

 **YAMAHA PORTATONE**

**PSR - 740**

**PSR - 640**

ENGLISH

DEUTSCH

FRANÇAIS

ESPAÑOL

**Owner's Manual  
Bedienungsanleitung  
Mode d'emploi  
Manual de instrucciones**



# SPECIAL MESSAGE SECTION

This product utilizes batteries or an external power supply (adapter). DO NOT connect this product to any power supply or adapter other than one described in the manual, on the name plate, or specifically recommended by Yamaha.

This product should be used only with the components supplied or; a cart, rack, or stand that is recommended by Yamaha. If a cart, etc., is used, please observe all safety markings and instructions that accompany the accessory product.

## **SPECIFICATIONS SUBJECT TO CHANGE:**

The information contained in this manual is believed to be correct at the time of printing. However, Yamaha reserves the right to change or modify any of the specifications without notice or obligation to update existing units.

This product, either alone or in combination with an amplifier and headphones or speaker/s, may be capable of producing sound levels that could cause permanent hearing loss. DO NOT operate for long periods of time at a high volume level or at a level that is uncomfortable. If you experience any hearing loss or ringing in the ears, you should consult an audiologist.

**IMPORTANT:** The louder the sound, the shorter the time period before damage occurs.

## **NOTICE:**

Service charges incurred due to a lack of knowledge relating to how a function or effect works (when the unit is operating as designed) are not covered by the manufacturer's warranty, and are therefore the owners responsibility. Please study this manual carefully and consult your dealer before requesting service.

## **ENVIRONMENTAL ISSUES:**

Yamaha strives to produce products that are both user safe and environmentally friendly. We sincerely believe that our products and the production methods used to produce them, meet these goals. In keeping with both the letter and the spirit of the law, we want you to be aware of the following:

## **Battery Notice:**

This product MAY contain a small non-rechargeable battery which (if applicable) is soldered in place. The average life span of this type of battery is approximately five years. When replacement becomes necessary, contact a qualified service representative to perform the replacement.

This product may also use "household" type batteries. Some of these may be rechargeable. Make sure that the battery being charged is a rechargeable type and that the charger is intended for the battery being charged.

When installing batteries, do not mix batteries with new, or with batteries of a different type. Batteries MUST be installed correctly. Mismatches or incorrect installation may result in overheating and battery case rupture.

## **Warning:**

Do not attempt to disassemble, or incinerate any battery. Keep all batteries away from children. Dispose of used batteries promptly and as regulated by the laws in your area. Note: Check with any retailer of household type batteries in your area for battery disposal information.

## **Disposal Notice:**

Should this product become damaged beyond repair, or for some reason its useful life is considered to be at an end, please observe all local, state, and federal regulations that relate to the disposal of products that contain lead, batteries, plastics, etc. If your dealer is unable to assist you, please contact Yamaha directly.

## **NAME PLATE LOCATION:**

The name plate is located on the bottom of the product. The model number, serial number, power requirements, etc., are located on this plate. You should record the model number, serial number, and the date of purchase in the spaces provided below and retain this manual as a permanent record of your purchase.

**Model**

---

**Serial No.**

---

**Purchase Date**

---

# VORSICHTSMASSNAHMEN

## BITTE SORGFÄLTIG DURCHLESEN, EHE SIE WEITERMACHEN

\* Heben Sie diese Vorsichtsmaßnahmen sorgfältig auf, damit Sie später einmal nachschlagen können.



### WARNUNG

**Befolgen Sie unbedingt die nachfolgend beschriebenen grundlegenden Vorsichtsmaßnahmen, um die Gefahr einer schwerwiegenden Verletzung oder sogar tödlicher Unfälle, von elektrischen Schlägen, Kurzschlüssen, Beschädigungen, Feuer oder sonstigen Gefahren zu vermeiden. Zu diesen Vorsichtsmaßnahmen gehören die folgenden Punkte, die jedoch keine abschließende Aufzählung darstellen:**

- Versuchen Sie nicht, das Instrument zu öffnen oder Teile im Innern zu zerlegen oder sie auf irgendeine Weise zu verändern. Das Instrument enthält keine Teile, die vom Benutzer gewartet werden könnten. Wenn das Instrument nicht richtig zu funktionieren scheint, benutzen Sie es auf keinen Fall weiter und lassen Sie es von einem qualifizierten Yamaha-Kundendienstfachmann prüfen.
- Achten Sie darauf, daß das Instrument nicht durch Regen naß wird, verwenden Sie es nicht in der Nähe von Wasser oder unter feuchten oder nassen Umgebungsbedingungen und stellen Sie auch keine Behälter mit Flüssigkeiten darauf, die herausschwappen und in Öffnungen hineinfließen könnte.
- Wenn das Kabel des Adapters ausgefranst oder beschädigt ist, wenn es während der Verwendung des Instruments zu einem plötzlichen Tonausfall kommt, oder wenn es einen ungewöhnlichen Geruch oder Rauch erzeugen sollte, schalten Sie sofort den Einschalter aus, ziehen Sie den Adapterstecker aus der Netzsteckdose und lassen Sie das Instrument von einem qualifizierten Yamaha-Kundendienstfachmann prüfen.
- Ausschließlich den vorgeschriebenen Adapter (PA-6 oder einen gleichwertigen, von Yamaha empfohlenen) verwenden. Wenn Sie den falschen Adapter einsetzen, kann dies zu Schäden am Instrument oder zu Überhitzung führen.
- Ehe Sie das Instrument reinigen, ziehen Sie stets den Netzstecker aus der Netzsteckdose. Schließen Sie den Netzstecker niemals mit nassen Händen an oder ziehen Sie ihn heraus.
- Prüfen Sie den Netzstecker in regelmäßigen Abständen und entfernen Sie eventuell vorhandenen Staub oder Schmutz, der sich angesammelt haben kann.



### VORSICHT

**Befolgen Sie unbedingt die nachfolgend beschriebenen grundlegenden Vorsichtsmaßnahmen, um die Gefahr von Verletzungen bei Ihnen oder Dritten, sowie Beschädigungen des Instruments oder anderer Gegenstände zu vermeiden. Zu diesen Vorsichtsmaßnahmen gehören die folgenden Punkte, die jedoch keine abschließende Aufzählung darstellen:**

- Verlegen Sie das Kabel des Adapters niemals in der Nähe von Wärmequellen, etwa Heizkörpern oder Heizstrahlern, biegen Sie es nicht übermäßig und beschädigen Sie es nicht auf sonstige Weise, stellen Sie keine schweren Gegenstände darauf und verlegen Sie es nicht an einer Stelle, wo jemand darauf treten, darüber stolpern oder etwas darüber rollen könnte.
- Wenn Sie den Netzstecker aus dem Instrument oder der Netzsteckdose abziehen, ziehen Sie stets am Stecker selbst und niemals am Kabel.
- Schließen Sie das Instrument niemals mit einem Mehrfachsteckverbinder an eine Steckdose an. Hierdurch kann sich die Tonqualität verschlechtern oder sich die Netzsteckdose überhitzen.
- Ziehen Sie während eines Gewitters oder wenn Sie das Instrument längere Zeit nicht benutzen den Netzadapter aus der Netzsteckdose.
- Ehe Sie das Instrument an andere elektronische Komponenten anschließen, schalten Sie die Stromversorgung aller Geräte aus. Ehe Sie die Stromversorgung für alle Komponenten an- oder ausschalten, stellen Sie bitte alle Lautstärkepegel auf die kleinste Lautstärke ein. Auch immer sicherstellen, daß die Lautstärke aller Komponenten auf den kleinsten Pegel gestellt werden und die Lautstärke dann langsam gesteigert wird, während das Instrument gespielt wird, um den gewünschten Hörpegel einzustellen.
- Setzen Sie das Instrument niemals übermäßigem Staub, Vibrationen oder extremer Kälte oder Hitze aus (etwa durch direkte Sonneneinstrahlung, die Nähe einer Heizung oder Lagerung tagsüber in einem geschlossenen Fahrzeug), um die Möglichkeit auszuschalten, daß sich das Bedienfeld verzieht oder Bauteile im Innern beschädigt werden.
- Verwenden Sie das Instrument nicht in der Nähe anderer elektrischer Produkte, etwa von Fernsehgeräten, Radios oder Lautsprechern, da es hierdurch zu Störeinstrahlungen kommen kann, die die einwandfreie Funktion der anderen Geräte beeinträchtigen können.
- Stellen Sie das Instrument nicht an einer instabilen Position ab, wo es versehentlich umstürzen könnte.
- Ehe Sie das Instrument bewegen, trennen Sie alle angeschlossenen Adapter oder sonstigen Kabelverbindungen ab.
- Verwenden Sie zur Reinigung des Instruments ein weiches, trockenes Tuch. Verwenden Sie keinesfalls Farbverdünner, Lösungsmittel, Reinigungsflüssigkeiten oder chemisch imprägnierte Wischtücher. Legen Sie ferner keine Vinyl-, Kunststoff- oder Gummigegenstände auf das Instrument, da sich hierdurch das Bedienfeld oder die Tastatur verfärben könnten.
- Lehnen oder setzen Sie sich nicht auf das Instrument, legen Sie keine schweren Gegenstände darauf und üben Sie nicht mehr Kraft auf Tasten, Schalter oder Steckerverbinder aus als unbedingt erforderlich.
- Verwenden Sie nur den Ständer/das Regal, der bzw. das für dieses Instrument vorgeschrieben ist. Beim Anbringen des Ständers oder des Regals ausschließlich die mitgelieferten Schrauben verwenden. Andernfalls kann es zu Beschädigung von Bauteilen im Innern kommen oder das Instrument umfallen.
- Spielen Sie das Instrument nicht lange Zeit mit hoher oder unangenehmer Lautstärke, da es hierdurch zu permanentem Gehörverlust kommen kann. Falls Sie Gehörverlust bemerken oder ein Klingeln im Ohr feststellen, lassen Sie sich von Ihrem Arzt beraten.

#### ■ SPEICHERN VON USER-DATEN

- Speichern Sie häufig Ihre Daten auf Diskette, um zu verhindern, daß Sie aufgrund eines Defekts oder eines Bedienungsfehlers wichtige Daten verlieren.

Yamaha ist nicht für solche Schäden verantwortlich, die durch falsche Verwendung des Instruments oder durch Veränderungen am Instrument hervorgerufen wurden, oder wenn Daten verlorengehen oder zerstört werden.

Stellen Sie stets die Stromversorgung aus, wenn das Instrument nicht verwendet wird.

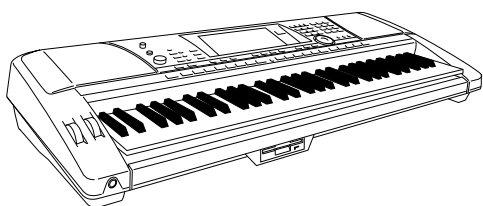
# Herzlichen Glückwunsch!

Sie sind nun stolze/r Besitzer/in eines Yamaha PSR-740/640. Bei Ihrem PortaTone PSR-740/640 handelt es sich um ein State-of-the-Art Keyboard, zu gut deutsch: modernste Tonerzeugungstechnik und digitale Elektronik liegen diesem Instrument zugrunde, damit Sie größtmöglichen und langanhaltenden Spaß an und mit Ihrem Instrument haben können. Ein großes Grafikdisplay und eine benutzerfreundliches Interface machen die Bedienung darüber hinaus zu einem Kinderspiel. Damit Sie das immense Potential des PortaTone voll ausschöpfen können, lesen Sie bitte die Anleitung sorgfältig durch – am besten während Sie die beschriebenen Funktionen dazu am Gerät ausprobieren, so daß die Theorie gleich durch ein bißchen Praxis "versüßt" wird. Danach sollten Sie alle Unterlagen an einem sicheren Ort aufbewahren, damit sie auch später bei eventuellen Unklarheiten stets griffbereit sind.

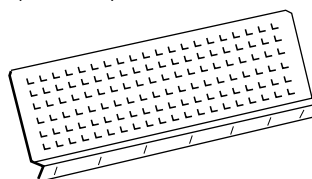
## Lieferumfang

Überprüfen Sie bitte, ob die folgenden Teile im Lieferumfang enthalten sind.

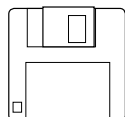
- PSR-740/640



- Notenständer (Seite 14)



- Musterdiskette



- Bedienungsanleitung

Dieses Produkt (PSR-740) wird unter Lizenz der U.S.-Patente Nr.5231671, Nr.5301259, Nr.5428708 und Nr.5567901 von IVL Technologies Ltd. gefertigt

## Spielvorbereitungen

### Seite 12

Bevor Sie zu irgend einem anderen Teil dieses Handbuchs gehen, empfehlen wir Ihnen dringend, den folgenden Abschnitt zuerst zu lesen. Er zeigt Ihnen die Vorbereitung zur Benutzung und zum Spielen Ihres neuen PSR-740/640.

## Wichtige Merkmale

### Seite 8

Sobald Sie das PSR-740/640 eingerichtet haben, sollten Sie diesen Abschnitt durchlesen - und die entsprechenden Seitenverweise anschauen - um sich mit der enormen Vielfalt von Merkmalen und Funktionen des PSR-740/640 vertraut zu machen.

## Grundlegende Bedienung

### Seite 17

Dieser Abschnitt gibt Ihnen eine Einführung der grundsätzlichen Bedienungskonventionen des PSR-740/640, wie das Bearbeiten von Werten und Ändern von Einstellungen und zeigt Ihnen, wie Sie die bequemen Hilfe- und Direktzugriffsfunktionen benutzen.

## Inhaltsverzeichnis

### Seite 6

Hier werden alle Themen, Merkmale, Funktionen und Bedienungen in der Reihenfolge, in der sie im Handbuch erscheinen, als schnelle Referenz aufgeführt.

## Bedienelemente

### Seite 10

In diesem Abschnitt finden Sie Informationen über alle Schaltflächen und Bedienelemente des PSR-740/640.

## Displayanzeigen

### Seite 16

Dieser Abschnitt erklärt die Displayanzeigen des PSR-740/640 und wie sie abgelesen werden, um das Beste aus den vorhandenen Funktionen zu machen.

## Funktionsverzeichnis

### Seite 22

Dieses führt alle Funktionen des PSR-740/640 in einer hierarchischen Struktur auf, so daß Sie das Verhältnis zwischen verschiedenen Informationen einfach sehen und die gewünschten Informationen schnell finden können.

## Anhang

### Seite 140

Dies enthält verschiedene wichtige Listen, wie das Stimmenverzeichnis, die Preset-Styleliste, Effektliste, MIDI-Datenformat und MIDI-Implementierungstabelle.

## Fehlersuche und -beseitigung

### Seite 148

Funktioniert das PSR-740/640 nicht wie erwartet oder haben Sie Probleme mit dem Sound oder der Bedienung, schauen Sie sich zunächst diesen Abschnitt an, bevor Sie sich an Ihren Yamaha-Händler oder den Kundendienst wenden. Die häufigsten Probleme und ihre Lösungen werden hier sehr einfach und leicht verständlich behandelt.

## Index

### Seite 152

Dieser Abschnitt listet praktisch alle Themen, Merkmale, Funktionen und Bedienungen alphabetisch mit ihren jeweiligen Seitennummern auf und läßt Sie damit schnell und einfach die gewünschten Informationen finden.

Die in dieser Bedienungsanleitung abgedruckten Display-Darstellungen dienen lediglich zur Veranschaulichung und können von den tatsächlichen Anzeigen auf dem Display Ihres Instruments abweichen. Für die Anweisungen und Beschreibungen in diesem Handbuch werden die Menüs vom PSR-740 verwendet.

## Herzlichen Glückwunsch! 4

## Benutzung der Anleitung 5

## Wichtige Merkmale 8

Bedienfeld-Zeichen ..... 9

## Bedienelemente und Anschlüsse 10

Obere Bedienelemente ..... 11

Rückwand ..... 11

## Spielvorbereitungen 12

Stromversorgungsanschlüsse ..... 12

Anschluß eines Fußpedals ..... 12

Audiogeräteanschlüsse ..... 13

Anschluß eines Mikrophons (PSR-740) ..... 13

Anschluß externer MIDI-Geräte ..... 14

Notenständer ..... 14

## Demosongwiedergabe 15

## Bedienfeld-Display 16

## Grundlegende Bedienung 17

Aufruf der Menüdisplays ..... 17

Ablesen des Menü/Meldungsdisplays

und des "Easy Navigator" ..... 18

Menüauswahl ..... 19

Ändern (Bearbeiten) von Werten ..... 20

Benennen ..... 21

Direktzugriff ..... 21

## Funktionsverzeichnis 22

Direktzugriffstabelle ..... 24

## Modus 25

Style-Modus ..... 25

Song-Modus ..... 25

Aufnahme-Modus ..... 25

Disketten-Modus ..... 25

## Spielen auf dem PSR-740/640 26

Auswahl einer Stimme ..... 26

Spielen von zwei Stimmen (R1, R2) gleichzeitig ... 27

Spielen verschiedener Stimmen mit

der linken (L) und rechten (R1, R2) Hand ..... 28

Funktionen der Tastatur ..... 29

Transponieren ..... 30

Pitch-Bend-Rad ..... 30

Das Modulation-Rad (PSR-740) ..... 30

Sustain ..... 31

Keyboard Percussion ..... 31

## Organ Flutes (PSR-740) 32

Einstellen der Organ Flute-Stimme ..... 33

## Automatische Begleitung 34

Gebrauch der automatischen Begleitung

(Nur Rhythmusspur) ..... 34

Gebrauch der automatischen Begleitung

(alle Spuren) ..... 35

Begleitungssektionen ..... 36

Tempo/Tap ..... 38

Ausblenden der Begleitungsspur (stummschalten) 39

Lautstärkeregelung der Begleitung ..... 39

Akkordgriffe ..... 40

Split-Punkt der Begleitung ..... 42

Synchro Stop ..... 43

One Touch Setting ..... 44

## Groove (PSR-740) 45

Anlegen von Groove & Dynamics ..... 45

Bearbeiten des Groove- und Dynamics-Effekt ..... 46

## Multi Pads 48

Spielen mit Multi Pads ..... 48

Akkordanpassung ..... 48

Ein Multi Pad-Set auswählen ..... 49

Ein- und Ausschalten der Akkordanpassungs-

funktion ..... 49

## Digitaleffekte 50

Halleffekt ..... 50

Chorus ..... 52

DSP (PSR-640) ..... 53

System-Effekte und Insertion-Effekte ..... 54

MULTI EFFECT-Funktion (DSP1-3) (PSR-740) ..... 54

Harmonie-/Echoeffekt ..... 56

Master-Equalizer (PSR-740) ..... 59

## Registration Memory 62

Registrieren von Bedienfeldeinstellungen ..... 63

Abrufen registrierter Bedienfeldeinstellungen ..... 63

Auswählen einer Registration Memory-Bank ..... 64

Benennen von Registration Memory-Banken ..... 64

**Diskettenoperationen 65**

Behandlung des Diskettenlaufwerks (FDD) und Umgang mit Disketten ..... 66  
 Musterdiskette ..... 67  
 Formatieren ..... 68  
 Speichern ..... 68  
 Laden ..... 70  
 Kopieren von Songdaten ..... 72  
 Löschen ..... 75

**Wiedergabe von Songs auf Diskette 76**

Songwiedergabe ..... 76  
 Stummschalten der Songspur ..... 78  
 Einstellen der Songlautstärke ..... 78  
 Wiedergabe ab einer spezifischen Taktnummer .... 79  
 Wiederholte Wiedergabe ..... 80  
 Transponieren eines Songs ..... 81

**Vocal Harmony (PSR-740) 82**

Vorbereitungen ..... 82  
 Gebrauch des Vocal Harmony-Effekts ..... 83  
 Gebrauch des Vocal Harmony-Effekts ..... 84  
 Talk-Einstellung ..... 86

**Parteinstellungen 88**

Stimmenwechsel ..... 89  
 Mixer ..... 90  
 Parameteränderung ..... 91

**Songaufnahme 92**

Schnelle Aufnahme (Quick Record) ..... 94  
 Schnelle Aufnahme (Quick Record) ..... 96  
 Neuaufnahme - Punch In/Out und Starttakt ..... 98  
 Quantisierung ..... 100  
 Setup-Daten bearbeiten ..... 102  
 Benennen von Anwender-Songs ..... 104  
 Löschen von Anwender-Songdaten ..... 105

**Multi-Pad-Aufnahme 106**

Multi-Pad-Aufnahme ..... 106  
 Akkordanpassung ..... 108  
 Benennen von Anwender-Pads ..... 108  
 Löschen von Anwender-Pad-Daten ..... 109

**Style-Aufnahme 110**

Style-Aufnahme — Rhythmusspur ..... 112  
 Style-Aufnahme —  
     Baß/Phrase/Pad/Akkordspuren ..... 114  
 Quantisierung ..... 116  
 Benennen von Anwender-Styles ..... 118  
 Löschen von Anwender-Styledaten ..... 118  
 CTAB-Parameter ..... 119

**MIDI-Funktionen 122**

Was ist MIDI? ..... 122  
 Was Sie mit MIDI machen können ..... 124  
 MIDI-Datenkompatibilität ..... 125  
 Anschluß an einen Personal Computer ..... 126  
 MIDI-Vorlage ..... 128  
 MIDI-Sendeeinstellung ..... 130  
 MIDI-Empfangseinstellung ..... 131  
 Local-Steuerung ..... 132  
 Externe Taktsteuerung ..... 132  
 Anfangsdatenübertragung ..... 133

**Sonstige Funktionen (Hilfsfunktion) 134**

Metronom ..... 134  
 Partoktave ..... 135  
 Grundstimmung ..... 135  
 Einzelnoten-Stimmung ..... 135  
 Split-Punkt ..... 135  
 Anschlagempfindlichkeit ..... 136  
 Stimmenvoreinstellung ..... 136  
 Fußpedal ..... 137  
 Schwellpedal ..... 138  
 Pitch-Bend-Bereich ..... 139  
 Das Modulation-Rad (PSR-740) ..... 139

**Anhang 140**

Über die Digitaleffekte (Reverb/Chorus/DSP) ..... 140  
     Halleffekt-Typliste (PSR-740/640) ..... 142  
     Choruseffekt-Typliste (PSR-740/640) ..... 142  
     DSP-Effekt-Typliste (PSR-640) ..... 142  
     DSP-Effekt-Typliste (PSR-740) ..... 143  
     DSP 1-4-Effekt-Typliste (PSR-740) ..... 144  
 Harmonie/Echoeffekt-Typliste ..... 145  
 Vocal Harmony-Typ-Liste (PSR-740) ..... 146  
 Multi Pad-Bank-Liste ..... 147  
 Fehlersuche ..... 148  
 Datensicherung & Initialisierung ..... 149  
 Alarmmeldungsliste ..... 150  
 Index ..... 152  
 Technische Daten ..... 155  
 Stimmenliste ..... 156  
     Liste der Bedienfeld-Stimmen PSR-740 ... 157  
     Liste der Bedienfeld-Stimmen PSR-640 ... 159  
     XG-Stimmenliste PSR-740/640 ..... 161  
 Drum Kit-Liste ..... 164  
 Style-Liste ..... 166  
 MIDI-Datenformat ..... 167  
 MIDI-Implementierungstabelle ..... 182

# Wichtige Merkmale

Angesichts der Fülle von fortschrittlichen Merkmalen und Funktionen des PSR-740/640, kann es durchaus sein, daß Sie sich fragen, wie Sie seine Fähigkeiten erforschen und sie am besten für Ihre Musik ausnutzen können. Keine Sorge. Das PSR-740/640 ist sehr einfach zu spielen und zu benutzen und jede Funktion - ganz gleich, wie fortgeschritten - ist einfach zu meistern.

Und genau dazu dient dieses Kapitel: es hilft Ihnen dabei, das PSR-740/640 zu meistern. Es stellt Ihnen die wichtigen Merkmale des PSR-740/640 vor, zusammen mit kurzen Erklärungen und Seitenverweisen. Lesen Sie die Merkmale durch, an denen Sie interessiert sind und gehen Sie dann zu den entsprechenden Seiten im Handbuch, um Anleitungen und andere Informationen nachzulesen.

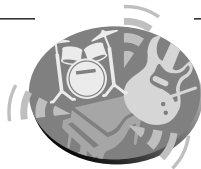
## Grundlegende Bedienung

- Das PSR-740/640 steckt voller raffinierter Merkmale und Funktionen, ist jedoch extrem einfach zu benutzen. Die Bedienung ist schnell und einfach, vor allem mit Hilfe der Online-Hilfe-Meldungen, die automatisch im Display erscheinen. (→ Seite 17)
- Eine bequeme Direktzugriff-Funktion läßt Sie sofort das benötigte Menü oder Display einblenden. (→ Seite 21)



## Anhören des PSR-740/640

- Das PSR-740/640 enthält eine Vielzahl von Songs in verschiedenen Musikgenres. (→ Seite 15)
- Daneben enthält die beiliegende Diskette 10 Songs. (→ Seite 76)
- Mit der leistungsfähigen automatischen Begleitungs-funktion haben Sie insgesamt 160 Styles (Rhythmus- und Begleitungs-muster), die für professionell klingende Hintergrundparts bei jeder Vorstellung sorgen. (→ Seite 34)
- Mit den speziellen Multi-Pads können Sie sofort und einfach kurze rhythmische und melodische Sequenzen spielen und Sie verleihen Ihrer Vorstellung zusätzlichen Eindruck und Vielfalt. (→ Seite 48)



## Spielen des PSR-740/640

- Das PSR-740/640 hat eine anschlag-dynamische Tastatur mit 61 Tasten, die Ihrem Spiel flexible Nuancierung im musikalischen Ausdruck verleiht. (→ Seite 136)
- Das PSR-740/640 läßt Sie mit einer großen Stimmenvielfalt spielen. (→ Seite 26)  
Es gibt zwei verschiedene Arten von Stimmen: Bedienfeldstimmen (die Originalstimmen des PSR-740/640) und XG-Stimmen.
  - \* Das PSR-740 besitzt 267 Bedienfeldstimmen, 13 Drum Kits und 480 XG-Stimmen.
  - \* Das PSR-640 besitzt 223 Bedienfeldstimmen, 12 Drum Kits und 480 XG-Stimmen.
- Mit den Stimmen R1, R2 und L können Sie zwei verschiedene Stimmen in einer Ebene und sogar zwei unterschiedliche Stimmen mit Ihrer linken und rechten Hand spielen. (→ Seite 27, 28)



## Begleitautomatik (Styles)

- Die automatische Begleitungs-funktion sorgt mit insgesamt 160 Styles (Rhythmus- und Begleitarrangements) für voll orchestrierte Untermalung Ihres Tastaturspiels. (→ Seite 34)
- One Touch Setting wählt automatisch zum gewählten Begleitarrangement passende Einstellungen für Stimmen, Effekte und andere Parameter aus – auf Knopfdruck! (→ Seite 44)
- Mit der Groove-Funktion können Sie individualistische Arrangements in beliebigen Musikrichtungen erstellen (PSR-740) (→ Seite 45).
- Sie können ebenfalls Ihre eigenen Begleitstyles schaffen, indem Sie diese direkt mit dem Keyboard aufnehmen. (→ Seite 110)

## Multi Pads

- Mit den Multi-Pads können Sie kurze rhythmische und melodische Sequenzen abspielen.
- Sie können ebenfalls Ihre eigenen Multi-Pad-Phrasen schaffen, indem Sie diese direkt über das Keyboard aufnehmen. (→ Seite 106)

## Registration Memory

- Mit der bequemen Registration Memory-Funktion lassen sich bevorzugte Bedienfeldeinstellungen in einem der 128 Registrierungsspeicher speichern und danach auf Tastendruck abrufen. (→ Seite 62)

## Songaufnahme

- Mit der leistungsfähigen Songaufnahmefunktion erstellen Sie Ihre eigenen, vollständig orchestrierten Kompositionen und speichern sie als einen Anwender-Song auf Diskette. Für jeden Anwender-Song können Sie bis zu sechzehn unabhängige Spuren aufnehmen. (→ Seite 92)
  - \* Verwandeln Sie Ihre musikalischen Ideen schnell und einfach in komplette Songs - mit dem Schnellaufnahmeverfahren. (→ Seite 94)
  - \* Zum Aufbau eines Songs part- und spurweise nutzen Sie das Mehrspur-Aufnahmeverfahren. (→ Seite 96)
  - \* Sie können ebenfalls die aufgenommenen Songdaten mit den umfangreichen Songeditierfunktionen des PSR-740/640 "feinabstimmen". (→ Seiten 98-105)

## Orgelpfeifen (PSR-740)

- Mit dieser besonderen Funktion haben Sie nicht nur eine vollständige Reihe von volltönenden Orgelklängen, sondern können auch Ihre eigenen Orgelstimmen wie auf einer herkömmlichen Orgel durch Ab- und Zunahme der Zugriegellautstärke kreieren und Percussion-Sounds hinzufügen. (→ Seite 32)

## Digitaleffekte

- Eine umfangreiche Reihe von professionell klingenden digitalen Effekten sind in das PSR-740/640 "eingebaut" und helfen Ihnen dabei, den Sound Ihres Spiels auf vielfältige Art zu bereichern. Hierzu gehören Hall-, Chorus-, DSP- und Harmonie/Echo-Effekte, und (für das PSR-740) Master-Equalizer. (→ Seite 50)
  - \* Der Halleffekt gibt den vollen Raumklang verschiedener Auftrittsumgebungen, wie eine Konzerthalle oder ein Nachtclub, wieder. (→ Seite 50)



- \* Der Chorus bereichert die Stimmen und läßt sie wärmer und stärker erklingen – als spielten mehrere Instrumente gleichzeitig. (→ Seite 52)
- \* DSP-Effekte lassen Sie den Sound auf besondere, ungewöhnliche Arten verarbeiten – legen Sie zum Beispiel Distortion oder Tremolo auf ein bestimmtes Part. (Das PSR-640 hat ein DSP-System; das PSR-740 hat drei DSP-Systeme, die gleichzeitig benutzt werden können.) (→ Seite 53-55)
- \* Mit Harmonie/Echo bereichern Sie Ihre mit der rechten Hand gespielten Melodien mit einer Vielzahl von Harmonie und Echoeffekten. (→ Seite 56)
- \* Mit dem Master-Equalizer (für das PSR-740) können Sie den Klang Ihrer Darbietungen auf fünf Bändern feinabstimmen. (→ Seite 59)

## Diskettenlaufwerk

- Das PSR-740/640 besitzt ebenfalls ein eingebautes Diskettenlaufwerk, mit dem Sie alle Ihre wichtigen Originaldaten (wie Anwender-Songs, Anwender-Styles, Anwender-Pad-Belegungen, Registration-Daten, usw.) zum späteren Abruf auf Diskette speichern können. (→ Seite 65)

## Vocal Harmony (PSR-740)

- Die verblüffende Vocal Harmony-Funktion (für das PSR-740) erzeugt automatisch Hintergrundharmonien für Lead Vocals,

die Sie in ein Mikrofon singen. Sie können sogar das Geschlecht der Harmoniestimmen verändern — geben Sie Ihrer eigenen Männerstimme zum Beispiel eine Frauenstimme im Hintergrund (oder umgekehrt). (→ Seite 82)

## MIDI

- MIDI (Musical Instrument Digital Interface) ist eine weltweite Standardschnittstelle, über die verschiedene elektronische Musikinstrumente, Computer und andere Geräte miteinander Daten austauschen lassen. Mit den MIDI-Merkmalen können Sie das PSR-740/640 nahtlos in eine Vielzahl von Systemen und Anwendungen integrieren:
  - \* Spielen Sie andere Instrumente vom PSR-740/640. (→ Seite 124)
  - \* Spielen Sie die Sounds des PSR-740/640 (einschließlich der automatischen Begleitung) auf einem angeschlossenen Keyboard. (→ Seite 124)
  - \* Schließen Sie das PSR-740/640 direkt an einen Computer an, um Songdaten ausgefeilt aufzunehmen, zu bearbeiten und abzuspielen. (→ Seite 126)
  - \* Mit vorprogrammierten Vorlagen konfigurieren Sie das PSR-740/640 sofort für Ihr spezielles MIDI-System oder Ihre spezielle MIDI-Anwendung. (→ Seite 128)

## Bedienfeld-Zeichen

Die auf dem PSR-740/640 Bedienfeld aufgedruckten Zeichen zeigen die Standards und Formate auf, die es unterstützt, sowie spezielle enthaltene Merkmale.



### GM System Level 1

“GM System Level 1” ist eine Hinzufügung zum MIDI-Standard, die sicherstellt, daß alle Daten, die dem Standard entsprechen, präzise auf jedem GM-kompatiblen Tonerzeuger oder Synthesizer jedes Herstellers abgespielt werden.



### XG

XG ist ein neues, von Yamaha entwickeltes MIDI-Format, das den Umfang und die Funktionen des Standards GM System Level 1 durch eine größere Vielfalt von qualitativ hochwertigen Stimmen und bessere Effektmöglichkeiten wesentlich erweitert und dabei voll mit GM kompatibel ist. Durch Verwendung der XG-Stimmen des PSR-740/640 können Sie XG-kompatible Songdateien aufnehmen.



### XF

Das Yamaha XF-Format ist eine Erweiterung des SMF-Standards (Standard MIDI File) für größere Funktionalität und zukünftige open-ended Erweiterbarkeit. Das PSR-740/640 kann den Songtext anzeigen, wenn eine XF-Datei mit Textdaten abgespielt wird.



### Vocal Harmony

Vocal Harmony setzt modernste, digitale Signalverarbeitungstechnologie ein, um der vom Benutzer gesungenen Lead Vocal automatisch passende Stimmharmonien hinzuzufügen. Vocal Harmony kann sogar den Charakter und das Geschlecht der Lead-Stimme sowie der zusätzlichen Stimmen ändern, um eine Vielfalt von Harmonieeffekten zu erzeugen.



### DOC

Das DOC-Stimmenzuordnungsformat sorgt für Datenwiedergabekompatibilität mit einer Vielzahl von Yamaha-Instrumenten und MIDI-Geräten, einschließlich der Clavinova-Serie.

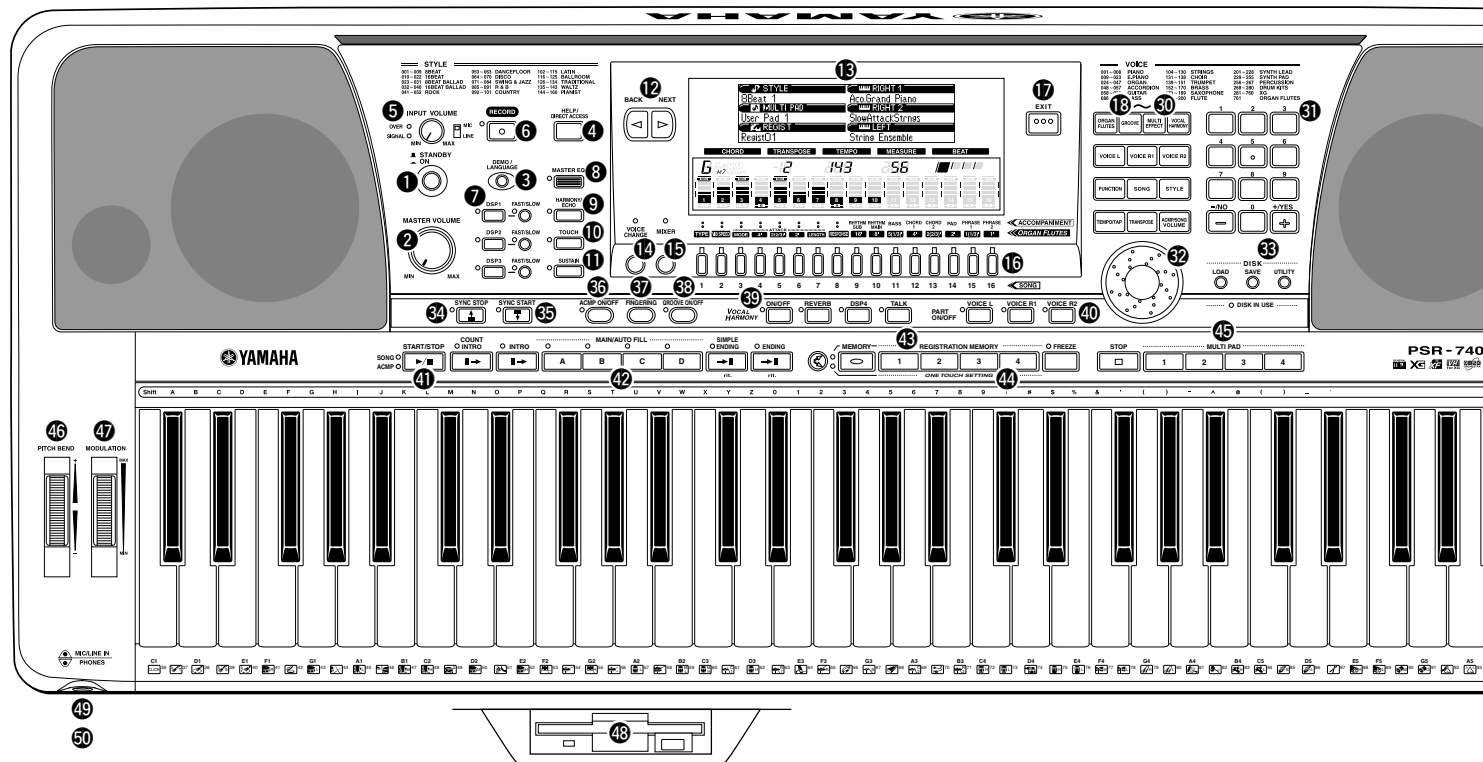


### Style File Format

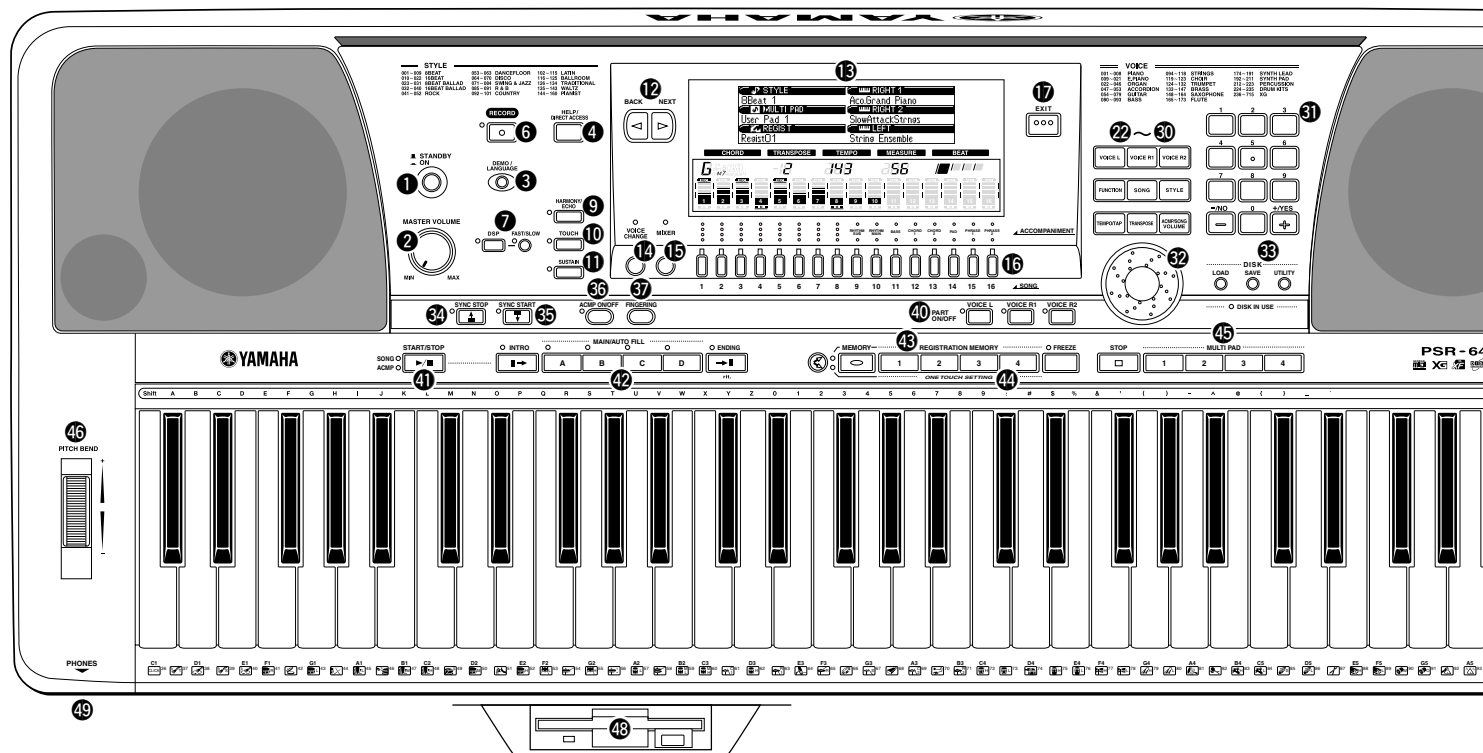
Das Stylefileformat – SFF – ist Yamahas Originalfileformat für Styles, das durch sein einzigartiges Konvertierungssystem qualitativ hochwertige automatische Begleitung, basierend auf einer Vielzahl von Akkordtypen, bietet. Das PSR-740/640 verwendet SFF intern, liest optionale SFF-Styledisketten und erstellt SFF-Styles über die Style-Aufnahme-Funktion.

# Bedienelemente und Anschlüsse

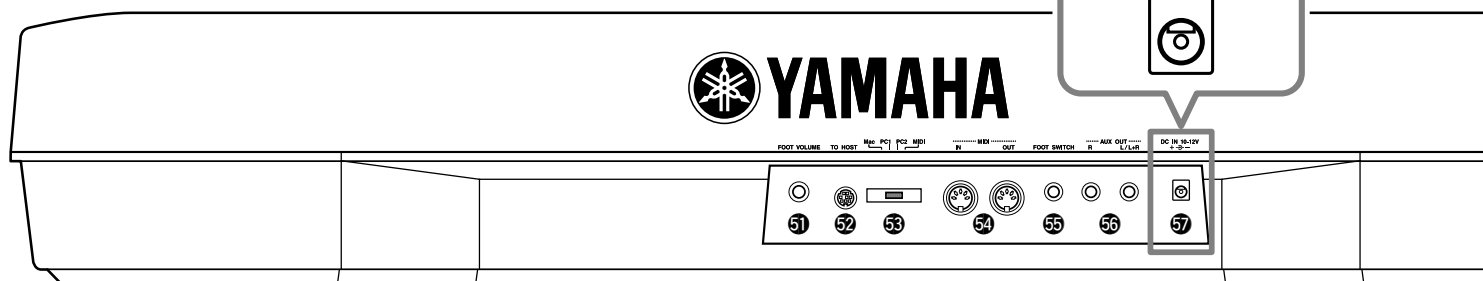
PSR-740



PSR-640



PSR-740/640



## Obere Bedienelemente

- 1 STANDBY/ON-Schalter  
(Instrument EIN/AUS) ..... 12
- 2 MASTER VOLUME-Regler  
(Gesamtlautstärke) ..... 15
- 3 DEMO/LANGUAGE-Taste  
(Demo-Song/Sprachwahl) ..... 15
- 4 HELP/DIRECT ACCESS-Taste  
(Hilfe/Direktzugriff) ..... 18, 21
- 5 INPUT VOLUME-Taste (PSR-740)  
(Eingangslautstärke) ..... 13
- 6 RECORD-Taste ..... 17, 25, 92, 106, 110
- 7 DSP ..... 50  
  - DSP1, DSP2, DSP3-Tasten (PSR-740)
  - DSP-Taste (PSR-640)
  - FAST/SLOW-Taste
- 8 MASTER EQ-Taste (PSR-740)  
(Master-Equalizer) ..... 50
- 9 HARMONY/ECHO-Taste ..... 50
- 10 TOUCH-Taste ..... 136
- 11 SUSTAIN-Taste ..... 31
- 12 BACK-Taste, NEXT-Taste ..... 17
- 13 LCD display ..... 16
- 14 VOICE CHANGE-Taste ..... 89
- 15 MIXER-Taste ..... 90
- 16 TRACK 1 - 16 Tasten ..... 39, 78
- 17 EXIT-Taste ..... 17
- 18 ORGAN FLUTES-Taste (PSR-740)  
(Orgelpfeifen) ..... 32
- 19 GROOVE-Taste (PSR-740) ..... 45
- 20 MULTI EFFECT-Taste (PSR-740) ..... 54
- 21 VOCAL HARMONY-Taste (PSR-740) ..... 82
- 22 VOICE L-Taste ..... 28
- 23 VOICE R1-Taste ..... 27
- 24 VOICE R2-Taste ..... 27
- 25 FUNCTION-Taste ..... 17, 91, 134
- 26 SONG-Taste ..... 17, 25, 76
- 27 STYLE-Taste ..... 17, 25, 34
- 28 TEMPO/TAP-Taste ..... 38
- 29 TRANSPOSE-Taste (Transponierung) ..... 30
- 30 ACMP/SONG VOLUME-Taste  
(Begleitungs-/Song-Lautstärke) ..... 39, 78
- 31 Zahlentasten  
[1]-[0], [-/NO], [+ /YES] ..... 20
- 32 Datenrad ..... 20
- 33 DISK (Diskette)  
  - SAVE-Taste (Diskette speichern) .... 17, 68
  - LOAD-Taste (Diskette laden) ..... 17, 70
  - UTILITY-Taste (Hilfsfunktionen) . 17, 72, 75
- 34 SYNC STOP-Taste ..... 43
- 35 SYNC START-Taste ..... 35
- 36 ACMP ON/OFF-Taste (automatische  
Baß/Akkord-Begleitung) ..... 25, 35
- 37 FINGERING-Taste (Akkordgriff) ..... 40
- 38 GROOVE ON/OFF-Taste (PSR-740) ..... 45
- 39 VOCAL HARMONY  
  - ON/OFF-Taste (PSR-740) ..... 83
  - REVERB-Taste (PSR-740) ..... 83
  - DSP4-Taste (PSR-740) ..... 83
  - TALK-Taste (PSR-740) ..... 83
- 40 PART ON/OFF  
  - VOICE L-Taste ..... 28
  - VOICE R1-Taste ..... 28
  - VOICE R2-Taste ..... 28
- 41 START/STOP-Taste ..... 34, 76
- 42 Automatischer Begleitungsteil ..... 36  
  - INTRO-Taste
  - COUNT INTRO-Taste (PSR-740)
  - MAIN A, B, C, D-Tasten
  - ENDING-Taste
  - SIMPLE ENDING-Taste (PSR-740)
- 43 REGISTRATION MEMORY-Tasten  
(Voreinstellteil) ..... 62
- 44 ONE TOUCH SETTING-Tasten ..... 44
- 45 MULTI PAD-Tasten ..... 48
- 46 PITCH BEND-Rad ..... 30
- 47 MODULATION-Rad (PSR-740) ..... 30
- 48 Diskettenlaufwerk ..... 65
- 49 PHONES-Buchse ..... 13
- 50 MIC/LINE IN-Buchse (PSR-740) ..... 13

## Rückwand

- 51 FOOT VOLUME-Buchse  
(Schwellerpedal) ..... 12
- 52 TO HOST-Anschluß ..... 14
- 53 HOST SELECT-Schalter  
(Computer-Typ) ..... 126
- 54 MIDI IN/OUT-Anschlüsse  
(Ein-/Ausgang) ..... 14
- 55 FOOT SWITCH-Buchse  
(Fußpedal) ..... 12
- 56 AUX OUT R, L/L +R-Buchsen ..... 13
- 57 DC IN 10-12V-Buchse (Netzadapter) ..... 12

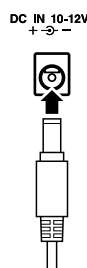
# Spielvorbereitungen

Der folgende Abschnitt enthält Informationen über die Konfiguration Ihres PSR-740/640 und Vorbereitungen zum Spielen. Vor dem Einschalten sollten Sie diesen Abschnitt sorgfältig durchlesen.

## Stromversorgungsanschlüsse

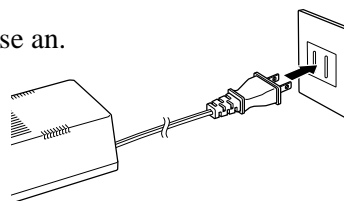
**1** Vergewissern Sie sich, daß der STANDBY/ON-Schalter des PSR-740/640 auf STANDBY steht.

**2** Schließen Sie den Stecker des vom Netzadapter (PA-6 oder einen speziell von Yamaha empfohlenen Adapter) kommenden Gleichspannungskabels an die Stromversorgungs Buchse.



**3** Schließen Sie den Netzadapter an eine Netzsteckdose an.

Beim Ausschalten gehen Sie einfach in umgekehrter Reihenfolge vor.



### ⚠ VORSICHT

- *Keinesfalls während eines Aufnahmeprozesses mit dem PSR-740/640 die Stromversorgung unterbrechen (z. B. den Netzadapter abtrennen)! Dies kann Datenverlust zur Folge haben.*

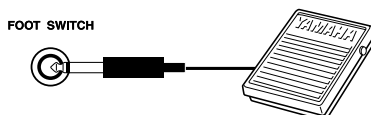
### ⚠ WARNUNG

- *NUR einen Yamaha Netzadapter PA-6 (oder einen anderen von Yamaha ausdrücklich empfohlenen Netzadapter) für den Netzbetrieb verwenden. Bei Gebrauch eines anderen Adapters kann der Adapter selbst sowie auch das PSR-740/640 irreparabel beschädigt werden.*
- *Ziehen Sie den Netzstecker, wenn das PSR-740/640 nicht gebraucht wird oder ein Gewitter aufzieht.*

## Anschluß eines Fußpedals

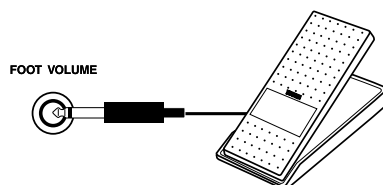
### ■ FOOT SWITCH-Buchse

Mit der Sustain-Funktion kann der Ton einer gespielten Note bis nach dem Freigeben der angeschlagenen Taste ausgehalten werden. Hierzu schließen Sie einen Yamaha Fußschalter FC4 oder FC5 (Sonderzubehör) an diese Buchse an, um diesen dann zum Ein- und Ausschalten der Sustain-Funktion zu verwenden. Dem an dieser Buchse angeschlossenen Fußschalter kann alternativ auch die Funktion von bestimmten Bedienfeld-Tasten zugeordnet werden, beispielsweise "Starten und Stoppen der Begleitung" (Seite 137).



### ■ FOOT VOLUME-Buchse

Bei Anschluß eines optionalen Yamaha-Fußpedals FC7 können Sie die Lautstärke Ihres Spiels auf dem PSR-740/640 mit Ihrem Fuß ändern (Ausdrucksfunktion). Das an diese Buchse angeschlossene Fußpedal kann ebenfalls die Funktionen der Hauptlautstärkeregelung wie Begleitungs- oder Songlautstärke übernehmen (Seite 138).



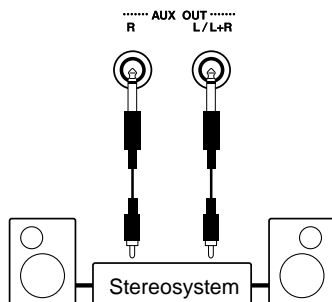
### HINWEIS

- *Vermeiden Sie beim Einschalten des Instruments ein Betätigen des Fußschalters, da in diesem Fall seine EIN/ AUS-Funktionszuordnung umgekehrt wird.*
- *Bei Gebrauch der Sustain- bzw. Sostenuto-Pedalfunktionen (Seite 137) klingen gewisse Stimmen unter Umständen kontinuierlich oder haben eine lange Ausklingzeit, wenn Tasten bei betätigtem Pedal freigegeben werden.*

## Audiogeräteanschlüsse

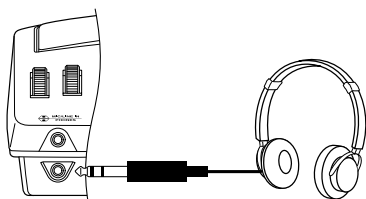
### ■ AUX OUT R und L/L+R Buchsen

Die Buchsen für AUX OUT R und L/L+R auf der Rückwand liefern den Ausgang des PSR-740/640 zum Anschluß an einen Keyboardverstärker, ein Stereoklangsystem, ein Mischpult oder einen Kassettenspieler. Beim Anschluß des PSR-740/640 an ein monaurales Soundsystem verwenden Sie nur die L/L+R-Buchse. Wenn ein Stecker nur in die L/L+R-Buchse gesteckt wird, werden die Signale des linken und rechten Kanals kombiniert und über die L/L+R-Buchse ausgegeben, so daß kein Teil des Sounds des PSR-740/640 verloren geht (verwenden Sie Kopfhörerstecker).



### ■ PHONES-Buchse

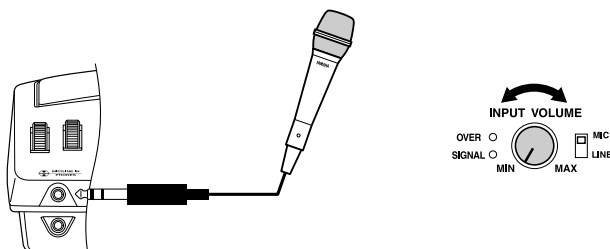
Hier können Sie zum ungestörten Üben oder für mitternächtliche Etüden normale Stereokopfhörer anschließen. Beim Anschließen von Kopfhörern an die PHONES-Buchse werden die eingebauten Lautsprecher automatisch stummgeschaltet. Vermeiden Sie eine zu hohe Kopfhörerlautstärke über einen längeren Zeitraum. Hohe Lautstärkepegel können Hörschäden verursachen.



## Anschluß eines Mikrophons (PSR-740)

### ■ MIC/LINE IN-Buchse

Das PSR-740 hat eine Mikrophon-/Line-Eingangsbuchse, in die fast jedes Standardmikrophon oder Line-Level-Quelle mit einem 1/4"-Kopfhöreranschluß eingesteckt werden kann (es wird ein dynamisches Mikrophon mit einer Impedanz von 250 Ohm empfohlen). Das Mikrophon oder der Line Input kann zusammen mit der Vocal Harmony-Funktion des PSR-740 benutzt werden (Seite 82). Der MIC/LINE-Schalter des Bedienfelds sollte entsprechend der Art der verwendeten Quelle eingestellt werden und mit dem INPUT VOLUME-Regel kann der Pegel des Mikrophon- oder Line Input-Signals eingestellt werden. Die SIGNAL- und OVER-Anzeigen auf dem Bedienfeld helfen bei der Einstellung des idealen Eingangspiegels: die grüne SIGNAL-Anzeige sollte leuchtet, wenn ein Eingangssignal vorhanden ist. Wenn die rote OVER-Anzeige aufleuchtet, sollte der Pegel über den INPUT VOLUME-Regler gesenkt werden, und, wenn dies nicht ausreicht, durch Senkung des eigentlichen Quellsignalpegels.



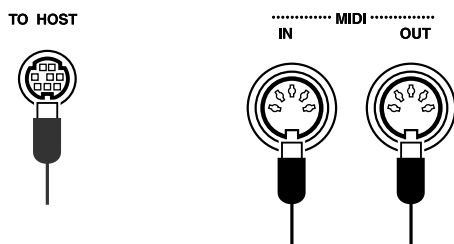
### ⚠ VORSICHT

- Schalten Sie bitte unbedingt alle Geräte aus, bevor Sie das PSR-740/640 an ein anderes Gerät anschließen. Um eine Beschädigung der Lautsprecher zu vermeiden, sollten Sie zusätzlich auch alle Lautstärkereglern an externen Geräten auf Minimum stellen. Nicht-beachtung dieser Vorsichtsmaßregel kann elektrische Schläge und Geräteschäden zur Folge haben.

### HINWEIS

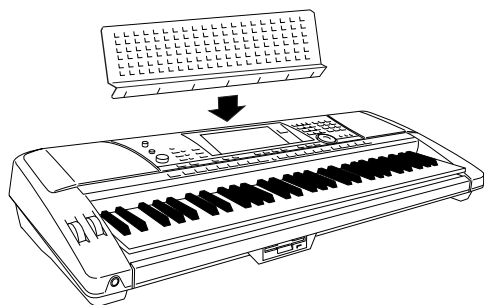
- Zum Gebrauch mit dem PSR-740 wird das Yamaha MZ106s Mikrophon empfohlen.
- Die Qualität des Mikrophonklangs kann abhängig vom verwendeten Mikrophon sehr unterschiedlich sein.
- Beim Anschließen oder Herausziehen des Mikrophons sollte der INPUT VOLUME-Regler ganz nach unten gedreht werden.
- Wird ein Mikrophon, das an das PSR-740 angeschlossen ist, zu nah an die Lautsprecher des PSR-740 (oder die eines externen Soundsystems, das an das PSR-740 angeschlossen ist) gebracht, kann dies zu einer Rückkopplung führen. Stellen Sie bei Bedarf die Mikrophon-Position und den Pegel des INPUT VOLUME- oder MASTER VOLUME-Reglers ein, so daß keine Rückkopplung auftritt.

## Anschluß externer MIDI-Geräte



Weitere Informationen zur Verwendung von MIDI enthält Seite 123.

### Notenständer



Das PSR-740/640 wird mit einem Notenständer geliefert, der bei Bedarf einfach in den Schlitz hinter dem Bedienfeld gesteckt werden kann.

# Demosongwiedergabe

Sobald Sie Ihr PSR-740/640 konfiguriert haben, hören Sie sich doch einmal die vorprogrammierten Demosongs an. Es gibt insgesamt 10 Demosongs (8 Demosongs für das PSR-640).

## ⚠ VORSICHT

- Selbst wenn der Schalter auf "STANDBY" steht, fließt noch ein geringer Strom zum Instrument. Wenn Sie das PSR-740/640 längere Zeit nicht benutzen, stellen Sie sicher, daß Sie den Netzadapter aus der Wandsteckdose ziehen.

## 1 Schalten Sie das Keyboard durch Drücken des Schalters [STANDBY/ON] EIN.

Drücken Sie den Schalter [STANDBY/ON] erneut, um das Keyboard auf AUS zu schalten.

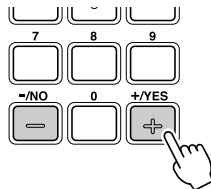
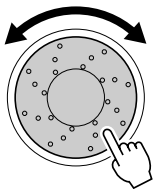


## 2 Drücken Sie die Taste [DEMO/LANGUAGE], um die Wiedergabe zu starten.

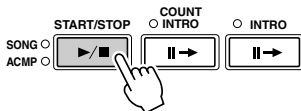


## 3 Wählen Sie einen Demosong.

Verwenden Sie das Datenrad, die Taste [+ / YES], die Taste [- / NO] oder die Zahlentasten [1]-[0].



## 4 Drücken Sie die Taste [START/STOP], um den Demosong zu spielen.



## 5 Stellen Sie einen Lautstärkepegel mit dem [MASTER VOLUME]-Regler ein.



## 6 Drücken Sie die Taste [START/STOP] erneut, um die Wiedergabe zu stoppen.





# Grundlegende Bedienung

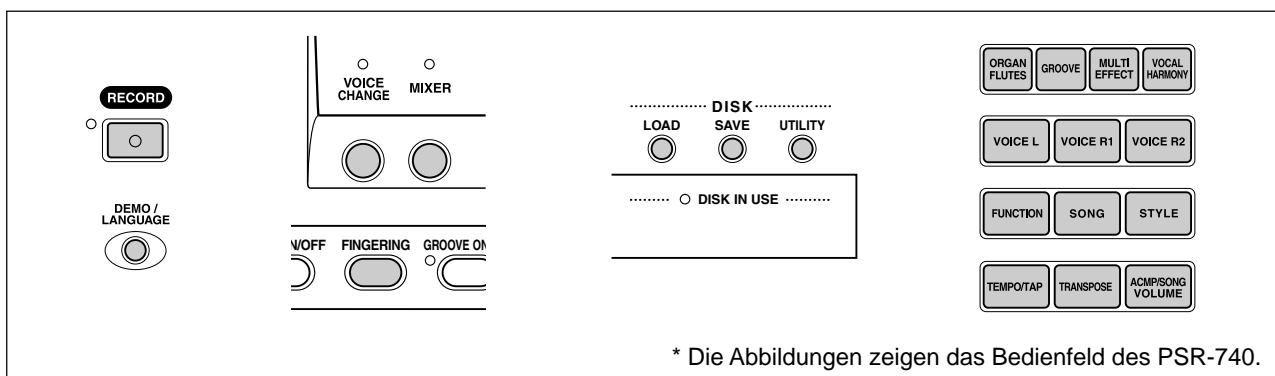
Dieser Abschnitt stellt Ihnen die grundsätzlichen Operationen vor, die den verschiedenen Funktionen des PSR-740/640 gemein sind. Sie werden vor allem lernen, wie das Menü/Meldungsdisplay in der Mitte des Bedienfelds benutzt wird.

- Aufruf der Menüdisplays ..... Seite 17
- Hilfe ..... Seite 18
- Menüauswahl ..... Seite 19
- Ändern (Bearbeiten) von Werten ..... Seite 20
- Benennen ..... Seite 21
- Direktzugriff ..... Seite 21

## Aufruf der Menüdisplays

Drücken Sie die nachstehend aufgeführten Tasten, um die entsprechenden Displays der verschiedenen Funktionen des PSR-740/640 aufzurufen.

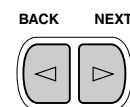
- DEMO/LANGUAGE-Taste ..... Seiten 15, 18
- VOICE R1-Taste ..... Seite 27
- VOICE R2-Taste ..... Seite 27
- VOICE L-Taste ..... Seite 28
- STYLE-Taste ..... Seiten 25, 34
- SONG-Taste ..... Seiten 25, 76
- MIXER-Taste ..... Seite 90
- VOICE CHANGE-Taste ..... Seite 89
- FUNCTION-Taste ..... Seiten 91, 134
- ACMP/SONG VOLUME-Taste ..... Seite 39, 78
- TRANSPOSE-Taste ..... Seite 30
- TEMPO/TAP-Taste ..... Seite 38
- FINGERING-Taste ..... Seite 40
- DISK LOAD-Taste ..... Seite 70
- DISK SAVE-Taste ..... Seite 68
- DISK UTILITY-Taste ..... Seiten 72, 75
- RECORD-Taste ..... Seiten 25, 92, 106, 110
- ORGAN FLUTES-Taste (PSR-740) ..... Seite 32
- GROOVE-Taste (PSR-740) ..... Seite 45
- MULTI EFFECT-Taste (PSR-740) ..... Seite 54
- VOCAL HARMONY-Taste (PSR-740) ..... Seite 82



Bei Drücken einer dieser Tasten wird sofort das entsprechende Display für die gewählte Funktion aufgerufen.

Einzelheiten enthält das Funktionsverzeichnis (Seite 22).

Wenn Sie mehrere verschiedenen Funktionsdisplays nacheinander gewählt haben, können Sie diese mittels der Tasten **[BACK]** und **[NEXT]** auf der linken Seite des Displays rückverfolgen. Sie können natürlich auch direkt die gewünschten Displays wählen, indem Sie die entsprechenden Tasten drücken (wie oben aufgeführt).



## Verlassen des aktuellen Displays

Wie das Funktionsverzeichnis (Seite 22) zeigt, gibt es eine Vielzahl von Funktionen auf dem PSR-740/640, von denen jede ihr eigenes Display hat. Zum Verlassen des Displays jeder Funktion drücken Sie die Taste **[EXIT]**.



Aufgrund der Display-Vielfalt des PSR-740/640 kann es gelegentlich vorkommen, daß Sie sich nicht mehr sicher sind, welches Display gerade gezeigt wird. Wenn dies geschieht, können Sie durch mehrmaliges Drücken der Taste **[EXIT]** zum Ausgangspunkt zurückkehren. Dies ruft das Standarddisplay des PSR-740/640 auf – das gleiche Display, das beim Einschalten erscheint.

## Hilfe - Lesen der Hilfe/Bedienungsanleitung

Je nach gewählter Funktion oder Bedienung zeigt das PSR-740/640 eine Vielzahl von Displays und Anzeigen. Hierzu gehören "Hilfe"-Meldungen, die Sie durch die verschiedenen Funktionen führen. Es gibt zwei Arten von Meldungen, die nachfolgend beschrieben sind.

### ● Hilfe

Bei Drücken und Halten der Taste **[HELP/DIRECT ACCESS]** wird eine "Sprechblase gezeigt", die Ihnen beim Verständnis der derzeit gewählten Funktion oder beim Auffinden einer passenden Funktion helfen soll.



#### Bedeutung

Diese Meldung bedeutet "Eine Stimme mit dem Datenrad, der Taste [+ /YES], der Taste [- /NO] oder den Zahlentasten [0]-[9] wählen".

### ● Bedienungsanleitung

Diese gibt entsprechende Informationen für den derzeitigen Vorgang und wird angezeigt, bis der nächste Schritt ausgeführt wird.



#### Bedeutung

Diese Meldung bedeutet "Die [+ /YES]-Taste drücken, um den Speichervorgang auszuführen".

#### HINWEIS

- Die Beispieldisplays der Bedienungsanleitung in diesem Handbuch sind in Englisch.

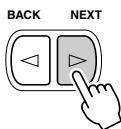
## Auswahl der gewünschten Sprache für die Hilfe-Meldungen

Für die Sprache der Hilfe-Meldungen gibt es die folgenden Optionen: Englisch, Japanisch, Deutsch, Französisch, Spanisch, und Italienisch.

### 1 Drücken Sie die Taste **[DEMO/LANGUAGE]**.

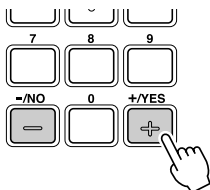
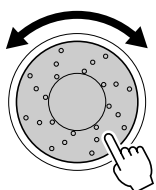


### 2 Drücken Sie die Taste **[NEXT]**.



### 3 Wählen Sie die gewünschte Sprache.

Verwenden Sie das Datenrad, die Taste [+ /YES] oder die Taste [- /NO].



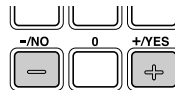
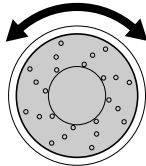
## Menüauswahl

Für bestimmte Funktionen auf dem PSR-740/640 (wie das Auswählen von Stimmen, Demosongs und Styles), müssen Sie unterschiedliche Menüs im Display anwählen. Das nachfolgende Display (zur Auswahl der Funktion) erscheint, wenn Sie die Taste [FUNCTION] drücken.



In diesem Fall können Sie die Funktion auswählen, indem Sie das **Datenrad** drehen oder den Cursor durch Drücken der Tasten [+YES]/[-NO] bewegen.

Drehen des Datenrads nach rechts (Uhrzeigersinn) bewegt den Cursor nach unten, Drehen nach links (Gegenuhrzeigersinn) bewegt den Cursor nach oben.



Drücken der Taste [+YES] bewegt den Cursor nach unten, Drücken der Taste [-/NO] bewegt ihn nach oben.

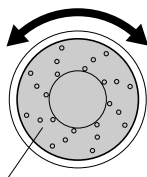
Das nachfolgende Display (zur Auswahl der Funktion) erscheint, wenn Sie die Taste [VOICE R1] drücken.



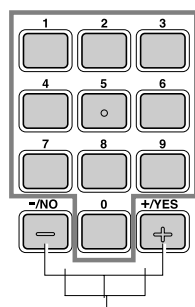
In diesem Fall können Sie die Stimme ebenfalls wie oben über das **Datenrad** oder die Tasten [+YES]/[-NO] wählen. Sie können die Stimmennummer aber auch direkt über die Zahlentasten [1]-[0] eingeben (siehe nächste Seite).

## Ändern (Bearbeiten) von Werten

Dieser Abschnitt zeigt Ihnen das Festlegen der numerischen Werte auf dem PSR-740/640, wie die Stimmnummer, Song/Stylenummer und verschiedene Parameter. Sie geben die Werte über die Zahlentasten [1]-[0] oder die Tasten [+ /YES] / [- /NO] ein.



Drehen des Datenrads nach rechts (Uhrzeigersinn) erhöht den Wert, drehen nach links (Gegenuhrzeigersinn) verringert ihn.



Zahlentasten [1]-[0] sind nachstehend beschrieben.

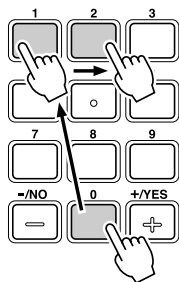
Drücken der Taste [+ /YES] erhöht den Wert um 1. Drücken der Taste [- /NO] verringert den angezeigten Wert um 1. Bei Drücken und Festhalten der Tasten werden die Werte kontinuierlich erhöht oder verringert. Bei Elementen mit Vorgabewerten wird die Einstellung bei Drücken der Taste [+ /YES] und [- /NO] zusammen auf den Anfangswert gestellt.

## Nummerneingabe

Die Erklärungen hier gelten nur für Zahlen, die maximal drei Stellen haben, wie die für Stimmen und Styles.

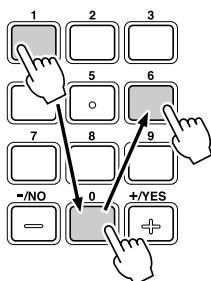
### • Eingabe von ein- oder zweistelligen Zahlen

Ein- oder zweistellige Stimmnummer können mit vorausgehenden Nullen eingegeben werden: "12" kann z. B. durch Drücken der Tasten [0], [1] und [2] nacheinander als "012" eingegeben werden.



### • Eingabe von dreistelligen Zahlen

Mit den Zahlentasten kann die Nummer der gewünschten Stimme direkt eingegeben werden, so daß die Stimme sofort gewählt werden kann, ohne eine Reihe anderer Stimmen durchgehen zu müssen. Zur Auswahl der Nummer 106 drücken Sie zum Beispiel nacheinander die Zahlentasten [1], [0] und [6].



#### HINWEIS

- Ein- oder zweistellige Stimmnummer können ebenfalls ohne vorausgehende Nullen eingegeben werden: Zur Auswahl der Nummer "12" drücken Sie zum Beispiel einfach die Taste [1] und danach die Taste [2]. Die Striche unter der Zahl im Display blinken einige Sekunden und verschwinden dann, wenn die gewählte Zahl vom PSR-740/640 erkannt wird.
- Gelegentlich kann "- -" im Parameterwertteil des Displays erscheinen. Dies zeigt an, daß der Parameter nicht verfügbar ist oder nicht geändert werden kann (aufgrund der aktuellen Bedienungseinstellungen).

## Benennen

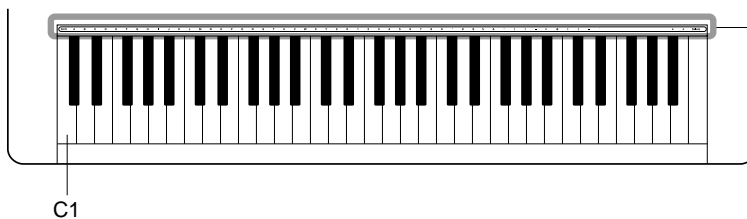
Hiermit können Sie Ihre eigenen Originaldaten wie Songs, Styles und Registration Memory-Einstellungen erstellen. Sie können die Daten ebenfalls wie gewünscht benennen. Es können die folgenden Datentypen benannt werden.

- Diskettendateien (Anwender-Songs, usw.) ..... Seiten 69, 73, 74, 104
- Anwender-Styles ..... Seite 118
- Anwender-Pad-Sets ..... Seite 108
- Registration Memory-Banken ..... Seite 64

Das nachstehende Beispieldisplay erscheint, wenn Sie einen Song auf einer Diskette benennen (Seite 69).



Geben Sie einen Originalnamen über die Tastatur ein.



Buchstaben und Zeichen sind über den entsprechenden Tasten angegeben.

Eingabe eines Zeichens	Jede Taste auf der Tastatur gibt ein anderes Zeichen an, das direkt über der Taste angegeben ist.
Bewegen des Cursors	Die Tasten A#5 und B5 bewegen den Cursor im Dateinamen vor und zurück.
Eingabe eines Kleinbuchstaben	Die C1-Taste funktioniert wie ein Umschalttaste, die zwischen Klein- und Großbuchstaben umschaltet: halten Sie die Umschalttaste gedrückt und drücken Sie gleichzeitig eine Zeichentaste, um den Kleinbuchstaben einzugeben.
Löschen	Die Löschtaste (C6) löscht das Zeichen an der Cursorposition.

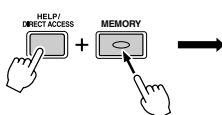
**HINWEIS**

- Diskettendateinamen können nicht in Kleinbuchstaben geschrieben werden.



## Direktzugriff

Über die Taste **[HELP/DIRECT ACCESS]** können Sie das gewünschte Display sofort aufrufen. Drücken Sie zum Beispiel die Taste **[REGISTRATION MEMORY]**, während Sie die Taste **[HELP/DIRECT ACCESS]** gedrückt halten, wird automatisch das Display zur Eingabe des Registration Memory-Banknamens gewählt.



Seite 24 zeigt die Direktzugriffstabelle.

# Funktionsverzeichnis

Taste	Menü/Meldungsdisplay	Funktion	Siehe Seite	
<b>DEMO/LANGUAGE</b>	DEMO .....	Demosongauswahl .....	15	
	LANGUAGE .....	Auswahl der Hilfesprache .....	18	
<b>VOICE R1</b>	VOICE RIGHT1 .....	Voice R1-Auswahl .....	26	
	VOICE GROUP RIGHT1 .....	Auswahl der Stimmengruppe R1 .....	26	
	DSP	TYPE .....	DSP-Effekt-Typauswahl (PSR-740, nur im Styleaufnahme-Modus) ..	50
		RETURN LEVEL .....	Einstellung des DSP-Rückleitungspegels (PSR-740, nur im Styleaufnahme-Modus)	50
DEPTH .....		Einstellung der DSP-Effekt-Tiefe (PSR-740, nur im Styleaufnahme-Modus) .....	50	
<b>VOICE R2</b>	VOICE RIGHT2 .....	Voice R2-Auswahl .....	27	
	VOICE GROUP RIGHT2 .....	Auswahl der Stimmengruppe R2 .....	27	
<b>VOICE L</b>	VOICE L .....	Voice L Auswahl .....	28	
	VOICE GROUP L .....	Auswahl der Stimmengruppe L .....	28	
<b>STYLE</b>	STYLE .....	Begleitungsstyleauswahl .....	34	
	STYLE GROUP .....	Auswahl der Begleitungsstylegruppe .....	34	
<b>SONG</b>	SONG .....	Songauswahl .....	76	
	SONG UTILITY	SONG PLAY MODE .....	Songabspielmethodenauswahl .....	77
		SONG START MEASURE .....	Songtakt, ab der die Wiedergabe gestartet wird .....	79
		SONG REPEAT .....	Songwiederholungseinstellung .....	80
		SONG TRANSPOSE .....	Songtransponiereinstellung .....	81
<b>VOICE CHANGE</b>	VOICE .....	Stimmenauswahl von R1/R2/L/Stylespur/Songspur .....	89	
	VOICE GROUP .....	Stimmengruppenauswahl von R1/R2/L/Stylespur/Songspur .....	89	
<b>MIXER</b>	R1/R2/L .....	Lautstärkeinstellung für Stimme R1/R2/L .....	90	
	STYLE .....	Lautstärkeinstellung der Begleitungsspur .....	90	
	SONG .....	Lautstärkeinstellung der Songspur .....	90	
	VOCAL HARMONY .....	Lautstärkeinstellung des Vocal Harmony-Teils (PSR-740) .....	90	
<b>ORGAN FLUTES</b>	FOOTAGE .....	Footage-Einstellung (PSR-740) .....	32	
	ATTACK MODE .....	Attack-Moduseinstellung (PSR-740) .....	32	
	ORGAN TYPE .....	Orgeltypeinstellung (PSR-740) .....	32	
	SPEED .....	Geschwindigkeitseinstellung (PSR-740) .....	32	
<b>GROOVE</b>	GROOVE TYPE .....	Groove-Typauswahl (PSR-740) .....	45	
	GROOVE SWING .....	Groove-Swingeinstellung (PSR-740) .....	45	
	DYNAMICS TYPE .....	Dynamics-Typeinstellung (PSR-740) .....	45	
	DYNAMICS DEPTH .....	Dynamics-Tiefeneinstellung (PSR-740) .....	45	
<b>MULTI EFFECT</b>	MULTI EFFECT CONNECTION .....	Multi Effect-Anschlußeinstellung (PSR-740) .....	54	
	MULTI EFFECT BLOCK SETTING ..	Multi Effect-Blockeinstellung (PSR-740) .....	54	
	MULTI EFFECT TYPE .....	Multi Effect-Typauswahl (PSR-740) .....	54	
	MULTI EFFECT DRY/WET .....	Multi Effect-Dry/Wet-Einstellung (PSR-740) .....	54	
<b>VOCAL HARMONY</b>	VOCAL HARMONY TYPE .....	Vocal Harmony-Typauswahl (PSR-740) .....	85	
	VOCAL HARMONY LEAD GENDER TYPE ..	Genus-Typauswahl (PSR-740) .....	85	
	VOCAL HARMONY LEAD PITCH CORRECTION ..	Lead-Tonhöhenkorrektur (PSR-740) .....	85	
	VOCAL HARMONY PITCH TO NOTE ..	Tonhöhe-zu-Noten-Einstellung (PSR-740) .....	85	
	VOCAL HARMONY PART .....	Teileinstellung (PSR-740) .....	85	
	VOCAL HARMONY SONG TRACK ..	Songspureinstellung (PSR-740) .....	85	
<b>ACMP/SONG VOLUME</b>	ACMP VOLUME .....	Begleitungslautstärkeinstellung .....	39	
	SONG VOLUME .....	Songlautstärkeinstellung .....	78	
<b>TRANSPOSE</b>	TRANSPOSE .....	Transponiereinstellung .....	30	
<b>TEMPO/TAP</b>	TEMPO .....	Tempoeinstellung .....	38	
<b>FINGERING</b>	FINGERING .....	Akkordgriff-Auswahl .....	40	
<b>DISK LOAD</b>	DISK LOAD .....	Laden von Daten von einer Diskette .....	70	
<b>DISK SAVE</b>	DISK SAVE .....	Speichern von Daten auf eine Diskette .....	68	
<b>DISK UTILITY</b>	DISK UTILITY	FORMAT .....	Formattieren einer Diskette .....	68
		COPY .....	Kopieren eines Songs auf eine Diskette .....	72
		DELETE .....	Löschen einer Datei auf Diskette .....	75

Taste	Menü/Meldungsdisplay	Funktion	Siehe Seite
<b>FUNCTION</b>			
	F1 MULTI PAD		
	— BANK .....	Multi-Pad-Setauswahl .....	9 ..... 49
	— CHORD MATCH .....	Akkordanpassung ein/aus .....	10 ..... 48
	F2 REGISTRATION MEMORY		
	— BANK .....	Registration Memory-Bankauswahl .....	11 ..... 64
	— NAME .....	Benennen der Registration Memory-Bank .....	12 ..... 64
	F3 DIGITAL EFFECT		
	— REVERB		
	— TYPE .....	Halleffekttypauswahl .....	50
	— RETURN LEVEL .....	Einstellung des Halleffekt-Rückleitungspegels .....	51
	— CHORUS		
	— TYPE .....	Chorustypauswahl .....	52
	— RETURN LEVEL .....	Einstellung des Choruseffekt-Rückleitungspegels .....	52
	— DSP		
	— TYPE .....	DSP-Typauswahl (PSR-640) .....	13 ..... 53
	— RETURN LEVEL .....	Einstellung des DSP-Effekt-Rückleitungspegels (PSR-640) .....	53
	— HARMONY/ECHO		
	— TYPE .....	Harmonie/Echoeffekt-Typauswahl .....	14 ..... 56
	— VOLUME .....	Harmonie/Echoeffekt-Lautstärkeeinstellung .....	57
	— PART .....	Harmonieparteinstellung .....	58
	— EQ TYPE LOAD .....	Master-Equalizer-Typauswahl/-laden (PSR-740) .....	60
	— EQ GAIN .....	Einstellung der Master-Equalizer-Verstärkung (PSR-740) .....	15 ..... 61
	F4 UTILITY		
	— METRONOME .....	Metronom ein/aus .....	16 ..... 134
	— PART OCTAVE .....	Teiloktaveneinstellung .....	17, 18, 19 .. 135
	— MASTER TUNING .....	Grundstimmungseinstellung .....	135
	— SCALE TUNING .....	Einzelnoten-Stimmungseinstellung .....	135
	— SPLIT POINT .....	Split-Punkteinstellung .....	20 ..... 135
	— TOUCH SENSITIVITY .....	Einstellung der Anschlagempfindlichkeit .....	21 ..... 136
	— VOICE SET .....	Stimmvoreinstellung ein/aus .....	136
	— FOOT SWITCH .....	Auswahl der Fußpedalfunktion .....	22 ..... 137
	— FOOT VOLUME .....	Auswahl der Schwellpedalfunktion .....	23 ..... 138
	— PITCH BEND RANGE .....	Einstellung des Pitch-Bend-Bereichs .....	24 ..... 139
	— MODULATION WHEEL .....	Auswahl der Modulationsradfunktion (PSR-740) .....	25 ..... 139
	F5 MIDI		
	— TEMPLATE .....	Auswahl der MIDI-Vorlage .....	128
	— TRANSMIT .....	MIDI-Sendekanaleinstellung .....	130
	— RECEIVE .....	MIDI-Empfangskanaleinstellung .....	131
	— LOCAL CONTROL .....	Lokale Steuerung ein/aus .....	132
	— CLOCK .....	Externe/interne Uhrauswahl .....	132
	— INITIAL SETUP SEND .....	Anfangseinstellungsdaten senden .....	133
	F6 PARAMETER EDIT		
	— OCTAVE R1/R2/L .....	Oktaveneinstellung von Stimme R1/R2/L .....	91
	— OCTAVE SONG .....	Oktaveneinstellung der Songspur .....	91
	— PAN R1/R2/L .....	Panoramaeinstellung von Stimme R1/R2/L .....	91
	— PAN STYLE .....	Panoramaeinstellung der Begleitungsspur .....	91
	— PAN SONG .....	Panoramaeinstellung der Songspur .....	91
	— PAN VOCAL HARMONY .....	Panoramaeinstellung des Vocal Harmony-Teils (PSR-740) .....	91
	— REVERB DEPTH R1/R2/L .....	Halltiefeinstellung von Stimme R1/R2/L .....	91
	— REVERB DEPTH STYLE .....	Halltiefeinstellung der Begleitungsspur .....	91
	— REVERB DEPTH SONG .....	Halltiefeinstellung der Songspur .....	91
	— REVERB DEPTH VOCAL HARMONY .....	Halltiefeinstellung des Vocal Harmony-Teils (PSR-740) .....	26 ..... 91
	— CHORUS DEPTH R1/R2/L .....	Chorustiefeinstellung von Stimme R1/R2/L .....	91
	— CHORUS DEPTH STYLE .....	Chorustiefeinstellung der Begleitungsspur .....	91
	— CHORUS DEPTH SONG .....	Chorustiefeinstellung der Songspur .....	91
	— CHORUS DEPTH VOCAL HARMONY .....	Chorustiefeinstellung des Vocal Harmony-Teils (PSR-740) .....	91
	— DSP DEPTH R1/R2/L .....	DSP-Tiefeinstellung von Stimme R1/R2/L (PSR-640) .....	91
	— DSP DEPTH STYLE .....	DSP-Tiefeinstellung der Begleitungsspur (PSR-640) .....	91
	— DSP DEPTH SONG .....	DSP-Tiefeinstellung der Songspur (PSR-640) .....	91
	F7 TALK SETTING		
	— TALK VOLUME .....	Sprechlautstärkeeinstellung (PSR-740) .....	27 ..... 86
	— TOTAL VOLUME ATTENUATER .....	Lautstärkeeinstellung des Gesamtklangs (nicht MIC.) (PSR-740) .....	86
	— DSP TYPE .....	DSP-Effekttypauswahl der Vocal Harmony (PSR-740) .....	86
	— VOCAL HARMONY TYPE .....	Vocal Harmony-Typauswahl (PSR-740) .....	86
	— PARAMETER EDIT .....	Vocal Harmony-Parameteränderung (PSR-740) .....	86

Taste	Menü/Meldungsdisplay	Funktion	Siehe Seite
<b>RECORD</b>	SONG		
	QUICK .....	Anwender-Song-Schnellaufnahme .....	94
	MULTI TRACK .....	Anwender-Song-Mehrspuraufnahme .....	96
	PUNCH IN/OUT .....	Punch in/Out-Einstellung .....	98
	START MEASURE .....	Takt, ab dem die Wiedergabe gestartet wird .....	98
	EDIT		
	QUANTIZE .....	Quantisieren .....	100
	SETUP DATA .....	Bearbeiten der Setup-Daten .....	102
	NAME .....	Benennen von Anwender-Songs .....	104
	CLEAR .....	Löschen von Anwender-Songdaten .....	105
	STYLE		
	RECORD .....	Anwender-Styleaufnahme .....	112
	EDIT		
	QUANTIZE .....	Quantisieren .....	116
	NAME .....	Benennung von Anwender-Styles .....	118
	CLEAR .....	Löschen von Anwender-Styledaten .....	118
	CTAB EDIT .....	CTAB-Einstellung .....	119
	NOTE LIMIT .....	.....	119
	HIGH KEY .....	.....	119
	SOURCE CHORD .....	.....	119
	PAD		
	RECORD .....	Anwender-Padaufnahme .....	106
	EDIT		
	CHORD MATCH .....	Akkordanpassung ein/aus .....	108
	NAME .....	Benennen von Anwender-Pads .....	108
	CLEAR .....	Löschen von Anwender-Paddaten .....	109



## Direktzugriffstabelle

Funktionsverzeichnisnummer/-funktion	Operation:  + unten aufgeführte Taste
1	Lautstärkeinstellung von Stimme L PART ON/OFF [VOICE L]
2	Lautstärkeinstellung von Stimme R1 PART ON/OFF [VOICE R1]
3	Lautstärkeinstellung von Stimme R2 PART ON/OFF [VOICE R2]
4	Multi Effect-Typauswahl (DSP1) PSR-740 [DSP1]
5	Multi Effect-Typauswahl (DSP2) PSR-740 [DSP2]
6	Multi Effect-Typauswahl (DSP3) PSR-740 [DSP3]
7	Multi Effect-Typauswahl (DSP4 für den Mikrofonklang) PSR-740 VOCAL HARMONY [DSP4]
8	Vocal Harmony-Typauswahl PSR-740 VOCAL HARMONY [ON/OFF]
9	Multi-Pad-Setauswahl MULTI PAD [STOP]
10	Akkordanpassung ein/aus MULTI PAD [1]-[4]
11	Registration Memory-Bankauswahl REGISTRATION MEMORY [1]-[4]
12	Benennen der Registration Memory-Bank REGISTRATION MEMORY [MEMORY]
13	DSP-Effekt-Typauswahl PSR-640 [DSP]
14	Harmonie/Echoeffekt-Typauswahl [HARMONY/ECHO]
15	Einstellung der Master-Equalizer-Verstärkung PSR-740 [MASTER EQ]
16	Metronom ein/aus [TEMPO/TAP]
17	Teiloktaveneinstellung von Stimme L [VOICE L]
18	Teiloktaveneinstellung von Stimme R1 [VOICE R1]
19	Teiloktaveneinstellung von Stimme R2 [VOICE R2]
20	Split-Punkteinstellung [ACMP ON/OFF]
21	Einstellung der Anschlagempfindlichkeit [TOUCH]
22	Auswahl der Fußpedalfunktion Fußpedal
23	Auswahl der Schwellerpedalfunktion Schwellerpedal
24	Einstellung des Tonhöhenbereichs Pitch-Bend-Rad
25	Auswahl der Modulationsradfunktion PSR-740 Modulationsrad
26	Halleffekt-Tiefeneinstellung des Vocal Harmony-Teils PSR-740 VOCAL HARMONY [REVERB]
27	Einstellung der Sprechlautstärke PSR-740 VOCAL HARMONY [TALK]



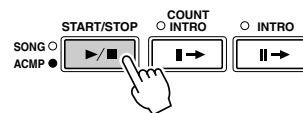
Abhängig von der verwendeten Bedienfeldfunktion hat das PSR-740/640 mehrere grundlegend verschiedenen Zustände (oder Funktionsverfahren). Jeder dieser Zustände wird als Modus bezeichnet. Dieser Abschnitt erklärt die Hauptmodi des Instruments.

## Style-Modus

Seite 34



Diesen Modus wählen Sie über die Taste **[STYLE]**. (Dies ist der Vorgabemodus, wenn das Keyboard eingeschaltet wird.) Im Style-Modus wird das vollständige Keyboard normal gespielt und die automatische Begleitung verwendet. Styles sind die Rhythmus-/Begleitungssequenzen, die von der automatischen Begleitungsfunktion gespielt werden.



● **Automatische Begleitung (ACMP) ein/aus** ..... Seite 35

Die [ACMP ON/OFF]-Led schaltet dies ein und aus. Wenn die automatische Begleitung eingeschaltet ist, wird die linke Seite des Keyboards zum Spielen und zur Anzeige von Akkorden verwendet.



● **Synchrostartbereitschaft (SYNC START) ein/aus** ..... Seite 35

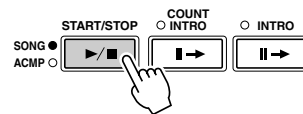
Die [SYNC START]-Led schaltet dies ein und aus. Wenn Synchrostartbereitschaft ein ist, startet die automatische Begleitung, sobald Sie eine Taste auf dem Keyboard anschlagen.

## Song-Modus

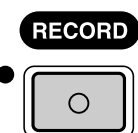
Seite 76



Diesen Modus wählen Sie durch Drücken der Taste **[SONG]** oder Einlegen einer Diskette mit Songdaten in das Diskettenlaufwerk. Im Song-Modus wird das vollständige Keyboard normal gespielt und Songs werden abgespielt.



## Aufnahme-Modus



Diesen Modus wählen Sie über die Taste **[RECORD]**. Im Aufnahme-Modus können Sie Ihre eigenen Originalstücke und Songs aufnehmen, Originalstyles und Multi-Pad-Phrasen erstellen.

● **Songaufnahme-Modus** ..... Seite 92

- Probe-Modus (Sync Start aus)
- Aufnahme-Bereitschaft (Synchronized Start)
- Aufnahme

● **Styleaufnahme-Modus** ..... Seite 110

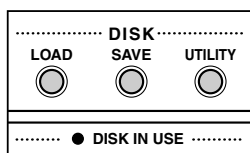
- Aufnahme-Bereitschaft (Synchronized Start ein/aus)
- Aufnahme

● **Padaufnahme-Modus** ..... Seite 106

- Probe-Modus (Sync Start aus)
- Aufnahmebereitschaft (Synchronized Start)
- Aufnahme

Wenn Aufnahmebereitschaft (Synchronized Start) ein ist, startet die Aufnahme, sobald Sie eine Taste auf dem Keyboard anschlagen. Wenn die Taste **[SYNC START]** gedrückt wird, wird dies abgebrochen (die Schlaganzeigen erlöschen) und das PSR-740/640 geht in den Rehearsal-Modus.

## Disketten-Modus



Diesen Modus wählen Sie durch Drücken der Taste **[LOAD]**, **[SAVE]** oder der Taste **[UTILITY]**.

Im Disketten-Modus können Sie wichtige Daten laden und speichern (Seite 65).

Im Diskettenmodus können keine Bedienfeld-Funktionen ausgeführt werden (außer von Diskettenoperationen).

# Spiele auf dem PSR-740/640

Das PSR-740/640 hat eine enorme Auswahl von verschiedenen Musikinstrumentstimmen, die Sie spielen können. Probieren Sie verschiedene Stimmen aus, die Sie im Stimmenverzeichnis am Ende dieses Handbuchs (Seite 156) nachschlagen können.

## Wählen und Spielen der Stimmen verschiedener Musikinstrumente

- Auswahl einer Stimme ..... Seite 26
- Keyboard Percussion ..... Seite 31

## Zuordnen von drei verschiedenen Stimmen zum Keyboard und Spielen der Stimmen

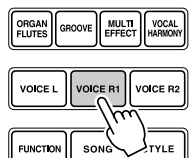
- Spielen von zwei Stimmen (R1, R2) gleichzeitig ..... Seite 27
- Spielen verschiedener Stimmen mit der linken (L) und rechten (R1, R2) Hand . Seite 28
- Funktionen des Keyboards ..... Seite 29

## Andere Stimmenfunktionen

- Pitch-Bend-Rad ..... Seite 30
- MODULATION-Rad (PSR-740) ..... Seite 30
- Transponieren ..... Seite 30
- Sustain ..... Seite 31
- Anschlagempfindlichkeit ..... Seite 136

## Auswahl einer Stimme

### 1 Drücken Sie die Taste [VOICE R1].



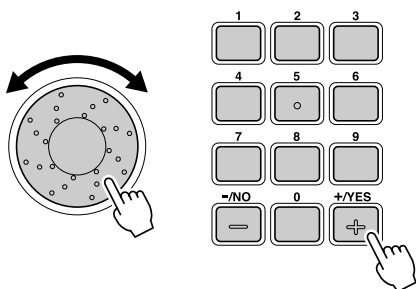
#### HINWEIS

- Die hier gewählte Stimme wird Stimme R1 (RIGHT1) genannt. Seite 29 enthält weitere Informationen zu Stimme R1.

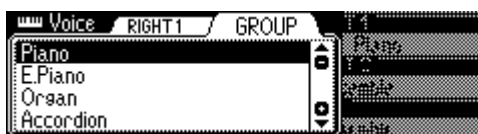
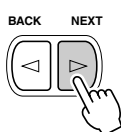
### 2 Wählen Sie eine Stimme.

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES], die Taste [- / NO] oder die Zahlentasten [1]-[0].

Siehe Stimmenverzeichnis (Seite 156).



Die Stimmen des PSR-740/640 sind in verschiedene Gruppen bzw. Grundkategorien eingeteilt. Sie können verschiedene Stimmengruppen nacheinander durch Drücken der Taste **[NEXT]** wählen. Die Auswahl einer bestimmten Stimmengruppe macht die Auswahl einer gewünschten Stimme einfacher, da Sie Ihre Suche auf Stimmen in einer bestimmten Kategorie beschränken können.



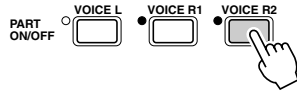
Drücken Sie die Taste **[BACK]**, um zur Anzeige VOICE RIGHT1 zurückzukehren.

### 3 Spielen des Keyboards und Einstellen der Lautstärke.



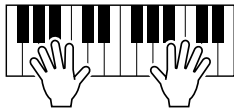
## Spielen von zwei Stimmen (R1, R2) gleichzeitig

- 1 Drücken Sie die Taste [PART ON/OFF VOICE R2].



- 2 Spielen der Stimmen.

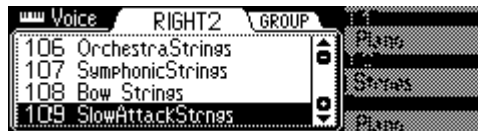
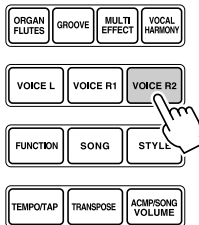
Es erklingen zwei verschiedene Stimmen in einer Ebene.



Voice R1 (RIGHT 1) ist die erste Stimme der Ebene und sollte mit der rechten Hand gespielt werden. Die zweite Stimme wird als Stimme R2 (RIGHT 2) bezeichnet und wird ebenfalls mit der rechten Hand gespielt.

## Auswahl einer Stimme für VOICE R2

- 1 Drücken Sie die Taste [VOICE R2].



- 2 Wählen Sie eine Stimme.

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES], die Taste [- / NO] oder die Zahlentasten [1]-[0].

Drücken Sie die Taste [NEXT] zur Anzeige der Stimmengruppe. Zur Rückkehr zum vorhergehenden Menü drücken Sie die Taste [BACK].

Siehe Stimmenverzeichnis (Seite 156).

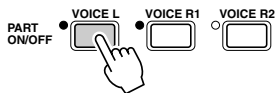
Die Stimmen, die hier zur Auswahl stehen (VOICE R2) sind die gleichen wie für VOICE R1 (ausgewählt auf Seite 26).

- 3 Spielen Sie die Stimme.



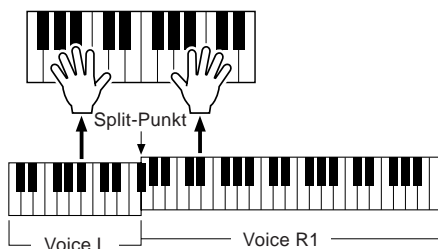
## Spielen verschiedener Stimmen mit der linken (L) und rechten (R1, R2) Hand

**1** Drücken Sie die Taste [PART ON/OFF VOICE L].



**2** Spielen Sie die Stimmen.

Die Noten, die Sie mit der rechten und linken Hand spielen, haben zwei verschiedene Stimmen.



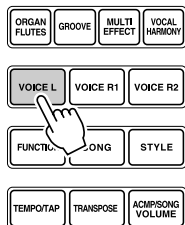
**HINWEIS**

- Der Punkt auf dem Keyboard, der Stimme L und Stimme R1 trennt, wird als "Split-Punkt" bezeichnet (Seite 29).

Stimme R1 (RIGHT 1) soll mit der rechten Hand gespielt werden. Stimme L (LEFT) wird mit der linken Hand gespielt.

## Auswahl einer Stimme für VOICE L

**1** Drücken Sie die Taste [VOICE L].



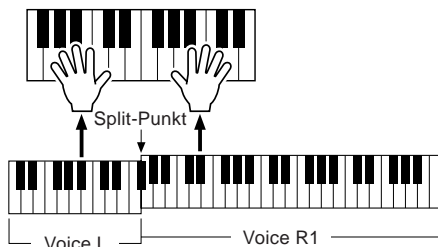
**2** Wählen Sie eine Stimme.

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES], die Taste [- / NO] oder die Zahlentasten [1]-[0].

Siehe Stimmenverzeichnis (Seite 156).

Die Stimmen, die hier zur Auswahl stehen (VOICE L) sind die gleichen wie für VOICE R1 (ausgewählt auf Seite 26).

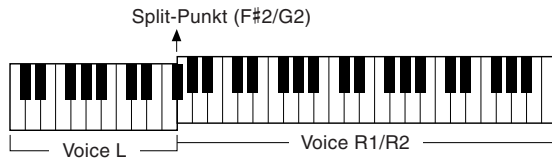
**3** Spielen Sie die Stimmen.



## Split-Punkt

Der Punkt auf dem Keyboard, der Stimme L und Stimme R1/R2 trennt, wird als "Split-Punkt" bezeichnet.

Der Split-Punkt wird werksseitig auf F#2/G2 gesetzt, Sie können ihn jedoch auf jede beliebige Taste verlegen. Seite 135 enthält Anweisungen zum Verlegen des Split-Punkts.



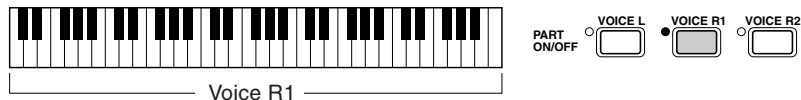
**HINWEIS**

- Jede Taste hat einen Notennamen. Die unterste (ganz linke) Taste auf der Tastatur entspricht zum Beispiel C1 und die höchste (ganz rechte) Taste C6. (Einzelheiten siehe unten.)

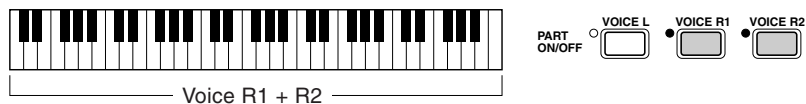
## Funktionen der Tastatur

Wie oben erklärt kann die Tastatur des PSR-740/640 drei verschiedene Stimmen ertönen lassen. Im folgenden eine kurze Zusammenfassung der verschiedenen Arten zum Spielen von Stimmen.

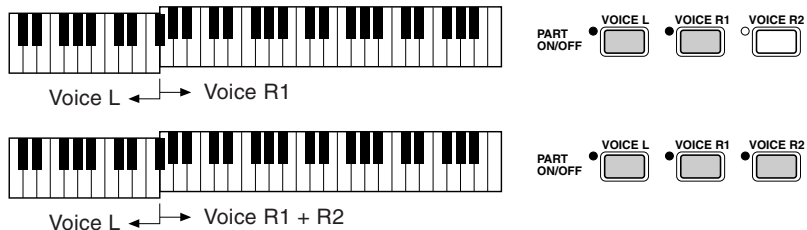
● **Spielen einer einzelnen Stimme**



● **Spielen zweier Stimmen**



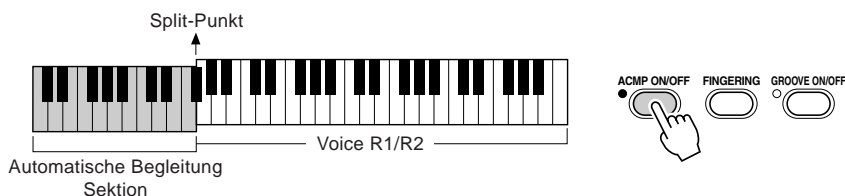
● **Spielen getrennter Stimmen mit der rechten und linken Hand**



Neben dem Spielen von Stimmen hat die Tastatur des PSR-740/640 andere wichtige Funktionen (wie nachfolgend gezeigt).

● **Automatischer Begleitungsabschnitt**

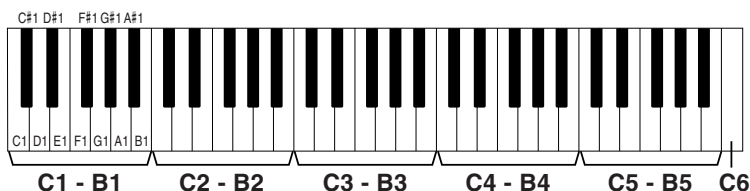
Wenn die automatische Begleitung eingeschaltet ist (Seite 35), wird der Tastenbereich der Stimme L zum Bereich für das Spielen/Anzeigen von Akkorden.



● **Benennen**

Die Tastatur kann ebenfalls zum Benennen von Songdateien auf einer Diskette, Anwender-Styles, Anwender-Pad-Sets und Registration Memory-Bänken verwendet werden (Seite 21).

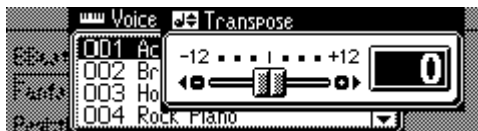
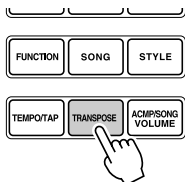
Jede Taste hat einen Notennamen. Die unterste (ganz linke) Taste auf der Tastatur entspricht zum Beispiel C1 und die höchste (ganz rechte) Taste C6.



## Transponieren

Mit dieser Funktion kann die allgemeine Tonhöhe des PSR-740/640 um maximal eine Oktave in Halbtonschritten nach oben oder unten transponiert werden.

### 1 Drücken Sie die Taste [TRANPOSE].

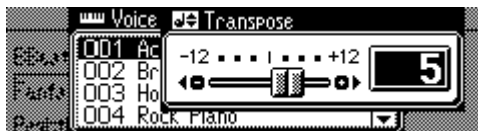
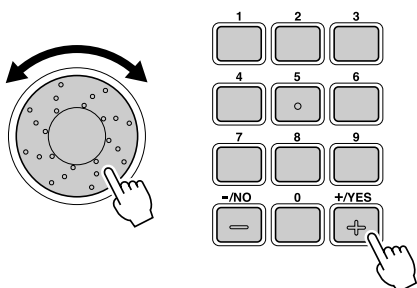


#### HINWEIS

- Die Transponierfunktion kann nicht angewendet werden, wenn ein Drum Kit als Stimme gewählt ist (Seite 31).
- Drücken Sie die Tasten [+ / YES] und [- / NO] gleichzeitig, um den Transponierwert schnell wieder auf "0" zu setzen.
- Der neue Transponierwert wird mit der nächsten gespielten Taste wirksam.
- Minuswerte können über die Zahlentasten, während die Taste [- / NO] gedrückt gehalten wird, eingegeben werden.

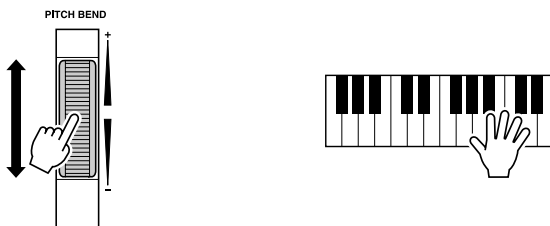
### 2 Legen Sie die Transposition fest.

Verwenden Sie das Datenrad, die Taste [+ / YES], die Taste [- / NO] oder die Zahlentasten [1]-[0].



## Pitch-Bend-Rad

Mit dem Pitch Bend-Rad des PSR-740/640 können Sie die Tonhöhe von Noten, die auf der Tastatur gehalten werden, nach oben "ziehen" (Rad hochdrücken) oder nach unten "beugen" (Rad herunterziehen). Das Pitch Bend-Rad ist mit einem Rückhol-mechanismus versehen und springt daher beim Loslassen wieder zur Mittelstellung (normale Tonhöhe).

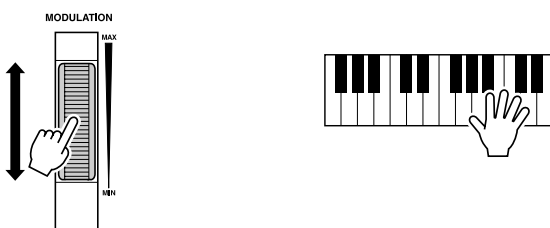


#### HINWEIS

- Der maximale Tonhöhen-Änderungsbereich für das Pitch Bend-Rad kann über die Funktion "Pitch Bend Range" in der Utility-Funktionsgruppe eingestellt werden (Seite 139).

## Das Modulation-Rad (PSR-740)

Mit der Modulationsfunktion können Sie einen Vibratoeffekt auf noch klingende, auf der Tastatur gespielte Noten legen (R1-, R2- und L-Stimme). Wenn Sie das MODULATION-Rad bis zum Anschlag zu sich drehen, ist die Effekttiefe minimal, wenn Sie es von sich weg drehen, nimmt die Effekttiefe zu.

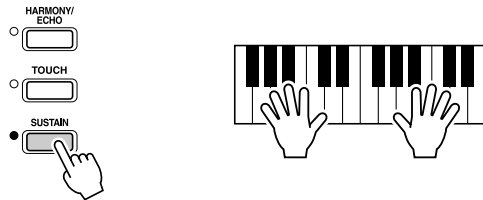


#### HINWEIS

- Um zu verhindern, daß der MODULATION-Effekt unbeabsichtigt auf gespielte Noten gelegt wird, sollten Sie das Rad bei Nichtgebrauch an den MIN-Endanschlag stellen.
- Sie können dem MODULATION-Rad bei Bedarf auch eine andere Funktion zuordnen (siehe Seite 139).

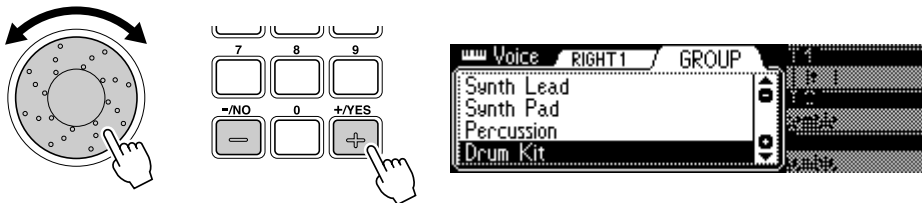
## Sustain

Wenn die Sustain-Funktion eingeschaltet ist, werden alle auf dem Keyboard gespielten Noten länger gehalten. Drücken Sie die Taste [SUSTAIN], um den SUSTAIN-Effekt ein- oder auszuschalten.



## Keyboard Percussion

- 1 Drücken Sie die Taste [VOICE R1].
- 2 Drücken Sie zur Anzeige des "VOICE GROUP"-Auswahlmenüs die Taste [NEXT].
- 3 Wählen Sie die Stimmengruppe "Drum Kit".  
Verwenden Sie das Datenrad, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].



- 4 Drücken Sie die Taste [BACK], um zum VOICE-Auswahlmenü zurückzukehren.
- 5 Spielen Sie die Stimme.

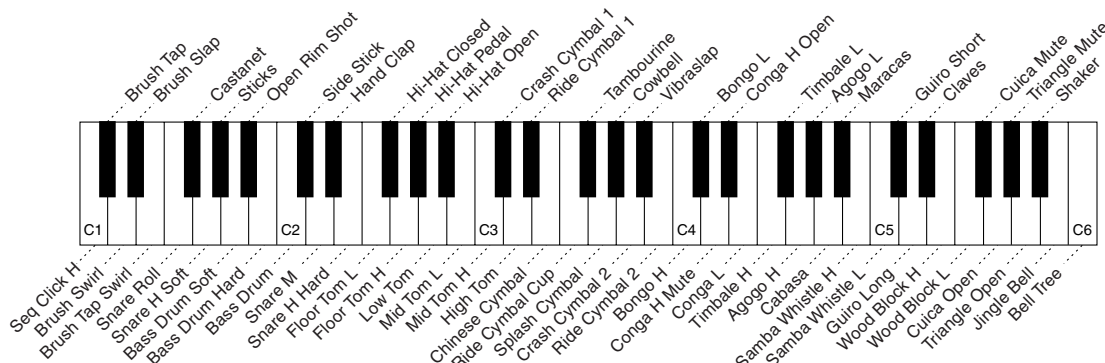
Siehe nachstehende Abbildung und Drum Kit-Liste am Ende des Handbuchs (Seite 164).

Die Drum Kit- und Percussion-Instrumentklänge für das Standard Kit (Std.Kit1) werden über Symbole unter den Tasten angezeigt.

**HINWEIS**

- Die Transponierfunktion kann nicht angewendet werden, wenn ein Drum Kit als Stimme gewählt ist (Seite 30).
- Jede Taste hat einen Notennamen. Die unterste (ganz linke) Taste auf der Tastatur entspricht zum Beispiel C1 und die höchste (ganz rechte) Taste C6. (Einzelheiten siehe Seite 29).

**[Standard Kit 1]**



# Organ Flutes (PSR-740)

Mit der Organ Flutes-Funktion können Sie Ihre eigenen Orgelstimmen wie auf einer traditionellen Orgel erstellen, indem Sie die Fußlagen der Orgelpfeifen erhöhen und verringern und Percussion-Sounds hinzufügen.

Ihre eigene Orgelstimme wird als Stimmnummer 761 (Organ Flutes) gespeichert und kann hierüber ausgewählt und gespielt werden.

## ■ Parameter

### ● Organ Type

Dieser Parameter bestimmt die Art des simulierten Orgelklangs: Sinus-klang oder Vintage-Klang. Die Variationen mit Vibrato erzeugen verschiedene Modulationseffekte.

#### Einstellungen:

- SINE1
- SINE2
- SINE3
- SINE4
- VINTAGE1
- VINTAGE2
- VINTAGE3
- VINTAGE4

### ● Vibrato Speed

Dies bestimmt die Geschwindigkeit des Vibrato-Effekts (wenn einer der Orgeltypen mit Vibrato gewählt wird).

### ● Attack Mode

Hiermit wird bestimmt, wie der "Attack"-Sound (oder die Perkussion) auf die Orgelpfeifen gelegt wird: First oder Each. Im FIRST-Modus wird nur die erste Note eines angeschlagenen Akkords bzw. einer Gruppe gehaltener Noten mit Perkussion versehen, während im EACH-Modus Perkussion gleichmäßig auf alle Noten gelegt wird.

### ● Attack Footage

Dieser Parameter dient zur Einstellung der Perkussions-Lautstärke der Organ Flute-Stimme. Footage-Einstellungen sind 4', 2-2/3' und 2'.

### ● Length

An diesem Parameter stellen Sie ein, wie schnell oder langsam die Perkussion abklingt. Je höher der Wert, umso langsamer klingt die Perkussion ab.

### ● Response

Dieser Parameter beeinflusst den Nachklang durch Verlängern bzw. Verkürzen der Hüllkurve nach der Perkussion, je nach dem Wert für den FOOTAGE-Parameter (siehe unten). Je höher der Wert, desto langsamer ist das Anschwellen und Abklingen des Tons.

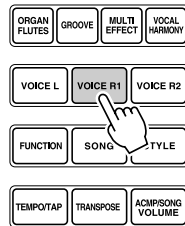
### ● Footage

Die Footage-Einstellungen bestimmen den grundlegenden Klang der Organ Flute-Stimme. Der Ausdruck "Footage" (zu Deutsch "Fußlage") bezieht sich auf das Einstellverfahren für Pfeifenorgeln: Bei diesen Instrumenten wird für den Klang mit Hilfe von "Zugriegeln" eingestellt, durch die Pfeifen verschiedener Länge (Fußmaß) ein- und ausgeschaltet werden. Da die Tonhöhe mit zunehmender Pfeifenlänge abnimmt, wird mit der Einstellung 16' (16 Fuß) die Lautstärke der Komponente mit der niedrigsten Tonhöhe eingestellt, während die Einstellung 1' (1 Fuß) die Lautstärke der Komponente mit dem höchsten Ton vorgibt. Je höher der Wert der Einstellung, desto größer die Lautstärke der entsprechenden Fußlage. Durch Verändern der Lautstärke der verschiedenen Fußlagen können Sie somit Ihre eigenen charakteristischen Orgelklänge erzeugen.

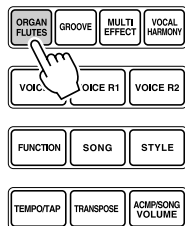


## Einstellen der Organ Flute-Stimme

**1** Drücken Sie die Taste [VOICE R1].



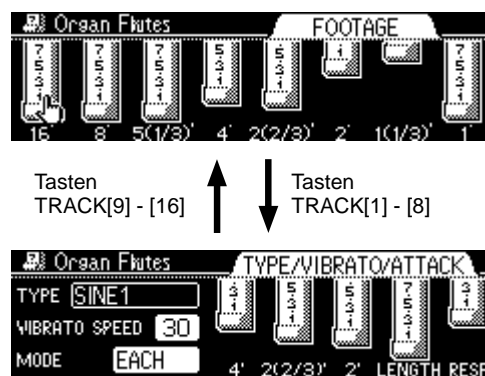
**2** Drücken Sie die Taste [ORGAN FLUTES].



**3** Stellen Sie die Parameter wie oben beschrieben ein.

- 1) Drücken Sie eine der Tasten [TRACK1]-[TRACK16], um den gewünschten Parameter zu wählen.  
Seite 32 zeigt Details zu jedem Parameter.

- TRACK [1] ..... Organ Type
- TRACK [2] ..... Vibrato Speed
- TRACK [3] ..... Attack Mode
- TRACK [4]-[6] ..... Attack Footage
- TRACK [7] ..... Attack Length
- TRACK [8] ..... Attack Response
- TRACK [9]-[16] ..... Footage



- 2) Stellen Sie die Stimme über das **Datenrad**, die Taste [+ / YES], die Taste [- / NO] oder die Zahlentasten [1]-[0] ein.

**4** Spielen Sie die geänderte Stimme.



# Automatische Begleitung

Bei aktivierter Auto Accompaniment-Funktion spielen Sie einfach die Akkorde des Songs — die Automatik erzeugt dabei eine passende Begleitung, die auf der jeweiligen Akkordfortschreitung basiert. Mit der automatischen Baß/Akkord-Begleitung kann man also "solo" mit einer kompletten Band- oder Orchesterbegleitung spielen.

Im PSR-740/640 sind 160 "Styles" bzw. Begleitungssequenzen (Stylenummern 1 - 160) für die unterschiedlichsten Musikrichtungen vorprogrammiert. Wählen Sie einfach einen dieser Styles aus (Seite 166), und spielen Sie dann dazu.

## Zwei Arten zur Wiedergabe der automatischen Baß-/Akkordbegleitung

- Gebrauch der automatischen Begleitung (Nur Rhythmusspur) ..... Seite 34
- Gebrauch der automatischen Begleitung (alle Spuren) ..... Seite 35

## Zusätzliche Funktionen, mit denen Sie das Beste aus der automatischen Begleitung herausholen

- Begleitungssektionen ..... Seite 36
- Tempo / Tap ..... Seite 38
- Stummschalten der Begleitungsspur ..... Seite 39
- Lautstärkeregelung der Begleitung ..... Seite 39

## Automatische Begleitungsfunktionen zum Spielen von Akkorden mit der linken Hand

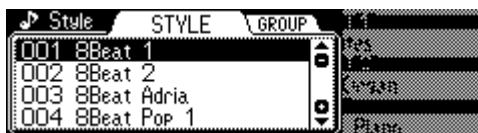
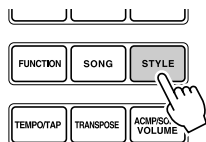
- Akkordgriffe ..... Seite 40
- Split-Punkt der Begleitung ..... Seite 42
- Synchro Stop ..... Seite 43

## Automatische Auswahl einer Vielzahl von speziell programmierten Bedienfeldeinstellungen passend für den automatischen Begleitungsstyle auf Tastendruck

- One Touch Setting ..... Seite 44

## Gebrauch der automatischen Begleitung (Nur Rhythmusspur)

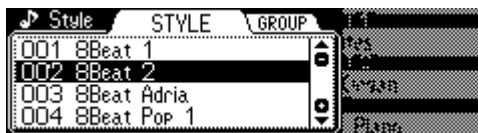
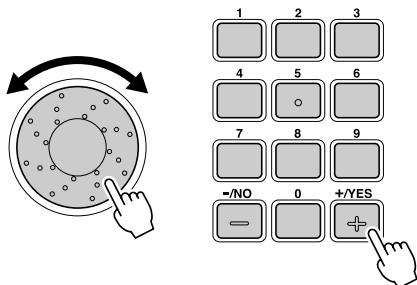
### 1 Drücken Sie die Taste [STYLE].



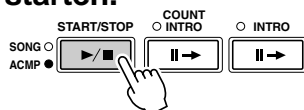
### 2 Wählen Sie einen Style.

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES], die Taste [- / NO] oder die Zahlentasten [1]-[0].

Siehe Styleliste (Seite 166).



### 3 Drücken Sie die Taste [START/STOP], um die Rhythmusspuren der automatischen Begleitung ohne Baß- und Akkordspuren zu starten.



### 4 Drücken Sie die Taste [START/STOP] erneut, um die Begleitung zu stoppen.

## Gebrauch der automatischen Begleitung (alle Spuren)

**1** Drücken Sie die Taste [STYLE] (Seite 34).

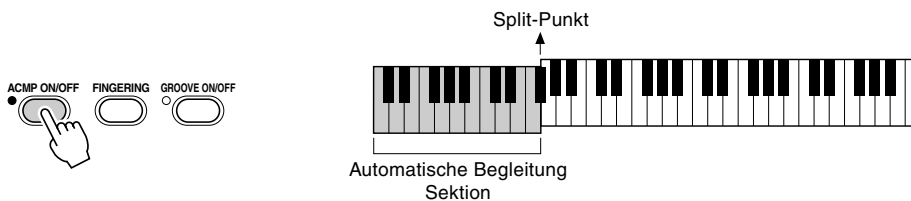
**2** Wählen Sie einen Style (Seite 34).

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES], die Taste [- / NO] oder die Zahlentasten [1]-[0].

Siehe Styleliste (Seite 166).

**3** Schalten Sie die automatische Begleitung ein.

Drücken Sie die Taste [ACMP ON/OFF], so daß ihre Anzeige aufleuchtet. Der angegebene linke Abschnitt der Tastatur wird zum "automatischen Begleitungs"-Abschnitt und in diesem Abschnitt gespielte Akkorde werden automatisch erfaßt und als eine Grundlage für vollständige automatische Begleitung mit dem gewählten Style benutzt.



HINWEIS

• [ACMP] ist die Abkürzung für [ACCOMPANIMENT] (Begleitung).

**4** Schalten Sie SYNCHRONIZED START ein.

Drücken Sie die Taste [SYNC START], so daß die Anzeige leuchtet. Die Taktschlag-LED blinkt ebenfalls im aktuellen Tempo. Dies wird als Synchrostartbereitschaft bezeichnet. Einzelheiten siehe Seite 25.

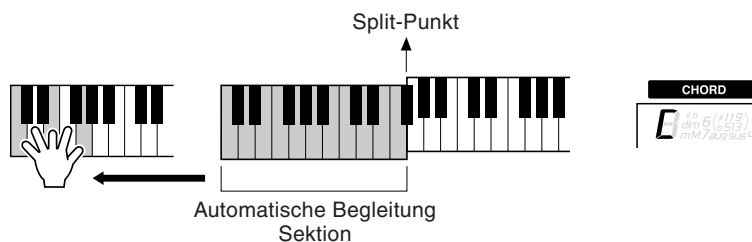


HINWEIS

• [SYNC START] ist die Abkürzung für [SYNCHRONIZED START] (Synchronstart).

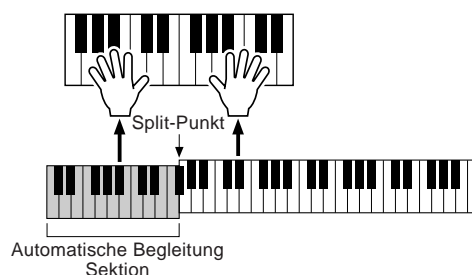
**5** Sobald Sie mit der linken Hand einen Akkord spielen, startet die automatische Begleitung.

Spielen Sie für dieses Beispiel einen Akkord in C-Dur (wie unten gezeigt).



**6** Spielen Sie auch andere Akkorde mit der linken Hand.

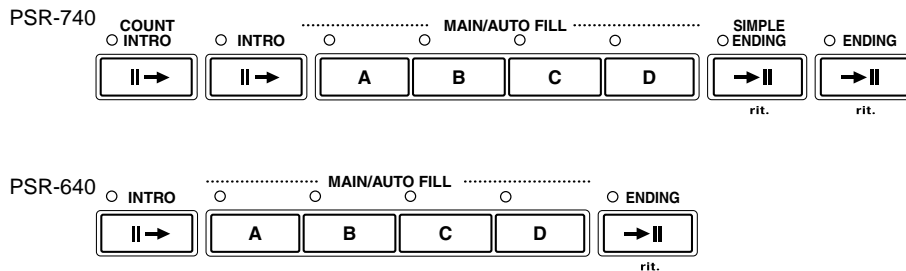
Seite 40 beschreibt unter "Akkordgriffe" genauer, wie Akkorde eingegeben werden.



**7** Drücken Sie die Taste [START/STOP] erneut, um die Begleitung zu stoppen.

## Begleitungssektionen

Für die automatische Begleitung gibt es verschiedene Arten von Sektionen, mit denen Sie das Arrangement der Begleitung passend zum Song variieren können. Folgende Sektionen sind wählbar: Intro (Einleitung), Main (Hauptsektion) (A, B, C, D), Fill-in (A, B, C, D) und Ending (Abschluß).



### ● INTRO-Sektion

Dies ist die Einleitung des Songs. Nach der INTRO-Sektion leitet die Begleitung automatisch zur MAIN-Sektion über.

Die Länge des Intros (in Takten) variiert je nach gewähltem Style. Das PSR-740 besitzt ebenfalls zwei Intros: INTRO und COUNT INTRO.

### ● MAIN-Sektion

Dies ist der Hauptteil des Songs. Er spielt eine Begleitungssequenz mit mehreren Takten (2-4 Takten) und wird unendlich wiederholt, bis die Taste einer anderen Sektion gedrückt wird. Für die MAIN-Sektion gibt es vier Variationen: A - D. Die automatische Begleitung ändert sich harmonisch entsprechend den Akkorden, die Sie mit der linken Hand spielen.

### ● FILL-IN-Sektion

Mit Fill-ins können Sie den Song durch kurze "Schlagzeug-Einwürfe" auflockern. Dies läßt Ihre Vorstellung noch professioneller klingen. Wenn Sie bei spielender Begleitung eine der MAIN/AUTO FILL-Tasten (A, B, C, D) drücken, erzeugt das PSR-740/640 ein passendes Fill-in (AUTO FILL) und leitet dann zur gewählten MAIN-Sektion (A, B, C oder D) über. Es gibt vier Variationen für die Fill-in-Sektionen, jede ist passend zur gewählten MAIN-Sektion programmiert.

### ● ENDING-Sektion

Dies ist der "Abschluß" des Songs. Die automatische Begleitung stoppt nach der ENDING-Sektion automatisch. Die Länge des Abschlusses (in Takten) variiert je nach gewähltem Style. Das PSR-740 besitzt ebenfalls zwei Endings: ENDING und SIMPLE ENDING.

**1 Drücken Sie die Taste [STYLE] (Seite 34).**

**2 Wählen Sie einen Style (Seite 34).**

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES], die Taste [- / NO] oder die Zahlentasten [1]-[0].

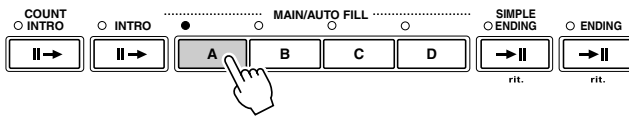
**3 Schalten Sie AUTO ACCOMPANIMENT ein (Seite 35).**

**4 Schalten Sie SYNCHRONIZED START ein (Seite 35).**

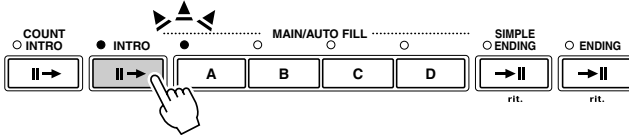
#### HINWEIS

- [ACMP] ist die Abkürzung für [ACCOMPANIMENT] (Begleitung) und [SYNC START] die für [SYNCHRONIZED START] (Synchronstart).

## 5 Drücken Sie die Taste [MAIN A].

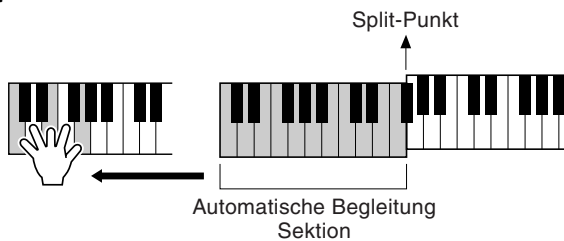


## 6 Drücken Sie die Taste [INTRO].



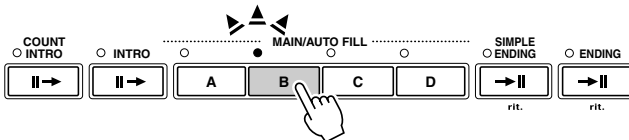
## 7 Sobald Sie mit der linken Hand einen Akkord spielen, startet die automatische Begleitung.

Spielen Sie für dieses Beispiel einen Akkord in C-Dur (wie unten gezeigt). Seite 40 beschreibt unter "Akkordgriffe" genauer, wie Akkorde eingegeben werden.



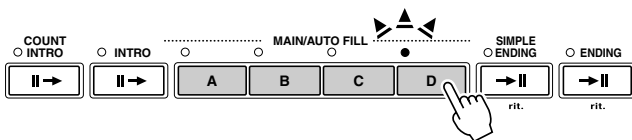
Wenn die Wiedergabe der Einleitung beendet ist, wird automatisch in die Haupt-Sektion A übergeleitet.

## 8 Drücken Sie die Taste [MAIN B].



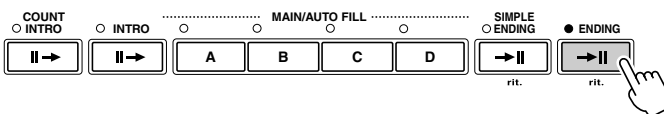
Es wird ein Fill-in gespielt, gefolgt von der MAIN-Sektion B.

## 9 Drücken Sie während des Spiels wie gewünscht die MAIN-Tasten.



Die der gedrückten Taste entsprechende MAIN-Sektion wird nach einem automatischen Fill-in gespielt.

## 10 Drücken Sie die Taste [ENDING].



Dies wechselt zur ENDING-Sektion. Die automatische Begleitung stoppt nach der ENDING-Sektion automatisch.

Sie können das Ending langsam verklingen lassen (ritardando), indem Sie die [ENDING]-Taste erneut drücken, während das Ending gespielt wird.

### HINWEIS

- Die Anzeige der Zielsektion (MAIN A/B/C/D) blinkt, während das entsprechende Fill-in gespielt wird. Während dieser Zeit können Sie die Zielsektion durch Drücken der entsprechenden Taste für MAIN/AUTO FILL [A], [B], [C] oder [D] ändern.
- Sie können die INTRO-Sektion auch in der Mitte eines Songs spielen lassen, indem Sie einfach auf die [INTRO]-Taste drücken.
- Wenn die MAIN/AUTO FILL-Taste A/B/C/D nach dem letzten Achtel eines Taktes gedrückt wird, setzt das Fill-in mit dem nächsten Takt ein.

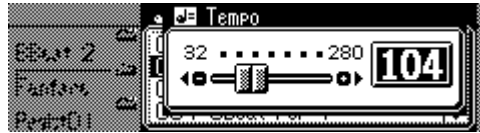
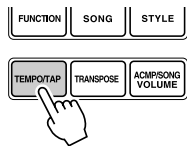
### HINWEIS

- Wenn Sie die INTRO/COUNT INTRO-Taste drücken, während die Ending-Sektion gespielt wird, beginnt die Intro-Sektion nach der letzten Note der ENDING-Sektion.
- Wenn Sie eine MAIN/AUTO FILL-Taste drücken, während die ENDING-Sektion gespielt wird, startet das Fill-in sofort und leitet zur MAIN-Sektion über.
- Wenn Sie die Taste [SYNC START] drücken, während die Begleitung gespielt wird, stoppt die Begleitung und das PSR-740/640 befindet sich in Synchronstartbereitschaft.
- Sie können die Begleitung alternativ zur INTRO-Sektion auch mit der ENDING-Sektion starten.

## Tempo/Tap

Jeder Style des PSR-740/640 wurde mit einem Standardtempo programmiert. Dies kann jedoch über die Taste [TEMPO/TAP] geändert werden. Die folgenden Schritte können sogar während der Wiedergabe ausgeführt werden.

### 1 Drücken Sie die Taste [TEMPO/TAP].

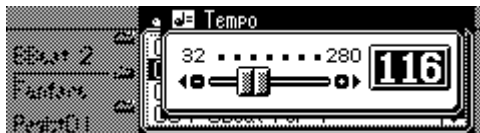


#### HINWEIS

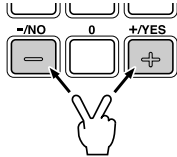
- Wenn Sie einen anderen Style wählen, während keine Begleitung gespielt wird, wird auch das Standardtempo für diesen Style gewählt. Wenn die Begleitung spielt, wird das gleiche Tempo auch bei Auswahl eines anderen Styles beibehalten.

### 2 Ändern Sie das Tempo.

Verwenden Sie das Datenrad, die Taste [+ / YES], die Taste [- / NO] oder die Zahlentasten [1]-[0].



### 3 Zur Rückkehr zur Standardtempoeinstellung drücken Sie die Tasten [+ / YES] / [- / NO] gleichzeitig.



## Gebrauch der Tap-Funktion

Die automatische Begleitung kann mit jedem gewünschten Tempo gestartet werden. Hierzu geben Sie das Tempo mit der Taste [TEMPO/TAP] vor.

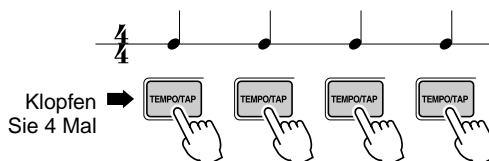
### 1 Drücken Sie die Taste [STYLE] (Seite 34).

### 2 Wählen Sie einen Style (Seite 34).

Verwenden Sie das Datenrad, die Taste [+ / YES], die Taste [- / NO] oder die Zahlentasten [1]-[0].

### 3 Drücken Sie die Taste [TEMPO/TAP] vier Mal nacheinander (im gleichen Rhythmus).

- Wenn ein Style mit 4 Taktschlägen gewählt ist



\* Wenn ein Style mit 3 Taktschlägen gewählt ist, klopfen Sie 3 Mal.

#### HINWEIS

- Das Tempo kann während der Wiedergabe ebenfalls durch zweimaliges Drücken der TEMPO/TAP-Taste im gewünschten Tempo geändert werden.

Die automatische Begleitung startet automatisch im Tempo, in dem Sie auf die Taste geklopft haben.

## Ausblenden der Begleitungsspur (Stummschalten)

Das PSR-740/640 verfügt über acht Begleitungsspuren, RHYTHM SUB, RHYTHM MAIN, BASS, CHORD 1, CHORD 2, PAD, PHRASE 1 und PHRASE 2, die Sie individuell steuern können, um die "Orchestrierung" und damit den Klang der Begleitung insgesamt wunschgemäß zu ändern. Beim Auswählen eines Styles erscheinen auf dem Display die Piktogramme der Begleitungsspuren, die für mindestens eine der Sektionen Daten enthalten. Sie können Begleitungsspuren über die entsprechenden TRACK-Tasten (9-16) individuell aus- bzw. stummschalten und wieder einschalten. Beim Stummschalten einer Spur erscheint das Piktogramm [M] im Display. Durch Ein- und Ausschalten von Spuren in unterschiedlichen Kombinationen können Sie aus einem einzelnen Begleitungs-Style verschiedene Arrangements zusammenstellen.

### Aufgaben der Begleitungsspuren

#### ● RHYTHM SUB, RHYTHM MAIN

Dies sind die Rhythmus-Hauptspuren. Die RHYTHM-Spuren liefern die Schlagzeug- und Percussion-Klänge.

#### ● BASS

Die BASS-Spur spielt stets eine Baßzeile, wobei jedoch eine zum gewählten Rhythmus passende Stimme vorgegeben wird: akustischer Baß, synthetischer Baß, Tuba usw.

#### ● CHORD 1, CHORD 2

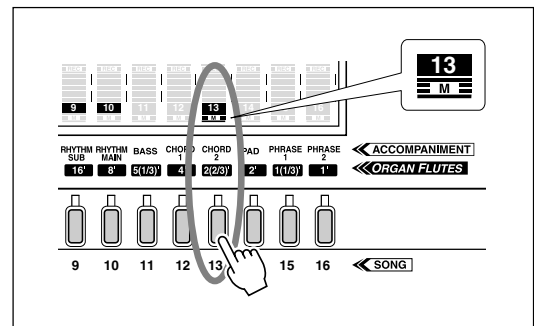
Diese Spuren liefern die für den jeweiligen Style benötigte rhythmische Akkordbegleitung. Typische Instrumente sind beispielsweise Gitarre und Klavier.

#### ● PAD

Diese Spur spielt bei Bedarf längere Akkorde mit ausgehaltenen Stimmen wie Streicher, Orgel und Chor.

#### ● PHRASE 1, PHRASE 2

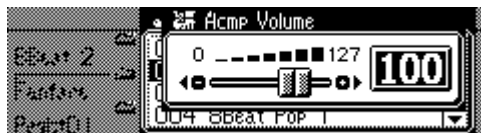
Diese beiden Spuren enthalten die musikalische Ausschmückung. Die PHRASE-Spuren liefern kraftvolle Bläsewürfe, arpeggierte Akkorde und andere Extras, mit denen die Begleitung interessanter gestaltet wird.



## Lautstärkeregelung der Begleitung

Mit der separaten Lautstärkeregelung für die automatische Begleitung können Sie die Lautstärke der Begleitung relativ zur Tastatur-Lautstärke verändern.

- 1 Starten Sie die Begleitung (Seite 35).
- 2 Drücken Sie die Taste [ACMP/SONG VOLUME].



- 3 Stellen Sie die Lautstärke der Begleitung ein.

Verwenden Sie das Datenrad, die Taste [+ / YES], die Taste [- / NO] oder die Zahlentasten [1]-[0].

Stellen Sie die Lautstärke ein, während Sie das Keyboard mit der rechten Hand spielen und hören Sie sich die Balance zwischen der Begleitung und der auf der Tastatur gespielten Stimme an.

#### HINWEIS

- [ACMP] ist die Abkürzung für [ACCOMPANIMENT] (Begleitung).

- 4 Stoppen Sie die Begleitung (Seite 35).

## Akkordgriffe

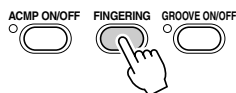
Das Spielen oder Anzeigen von Akkorden mit der linken Hand (im automatischen Begleitungsabschnitt des Keyboards) wird als "Fingering" bezeichnet. Es gibt fünf verschiedene Möglichkeiten zum Spielen oder Greifen der Akkorde, die nachfolgend beschrieben sind.

- Multi (Einfinger + gegriffene Akkordbegleitung 1)
- Single (Einfinger)
- Fingered 1 (gegriffene Akkordbegleitung 1)
- Fingered 2 (gegriffene Akkordbegleitung 2)
- Full Keyboard (Akkordbegleitung auf der ganzen Tastatur)

HINWEIS

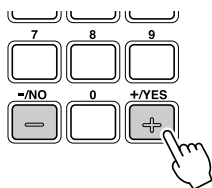
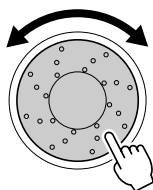
- Die Vorgabeeinstellung ist "Multi".

### 1 Drücken Sie die Taste [FINGERING].



### 2 Wählen Sie den Akkordgriff-Modus, den Sie spielen wollen.

Wählen Sie den Akkordgriff-Modus mit dem **Datenrad**, der Taste [+ / YES] oder der Taste [- / NO].



## Der SINGLE FINGER-Modus

Der Single Finger-Modus macht es Ihnen besonders leicht! Mit einfachen Tastenkombinationen im linken Tastaturabschnitt können Sie aufwendig orchestrierte Begleitungen mit Dur-, Sept-, Moll- und Moll-Septakkorden "hervorzaubern". Die folgenden vereinfachten Akkordgriffe werden verwendet:



- Drücken Sie für einen Dur-Akkord nur die Grundtonnote.



- Für einen Septakkord drücken Sie gleichzeitig die Grundtonnote und eine weiße Taste links davon.



- Drücken Sie für einen Moll-Akkord gleichzeitig die Grundtonnote und eine schwarze Taste links davon.



- Für einen Moll-Septakkord drücken Sie gleichzeitig die Grundtonnote und eine schwarze und weiße Taste links davon.

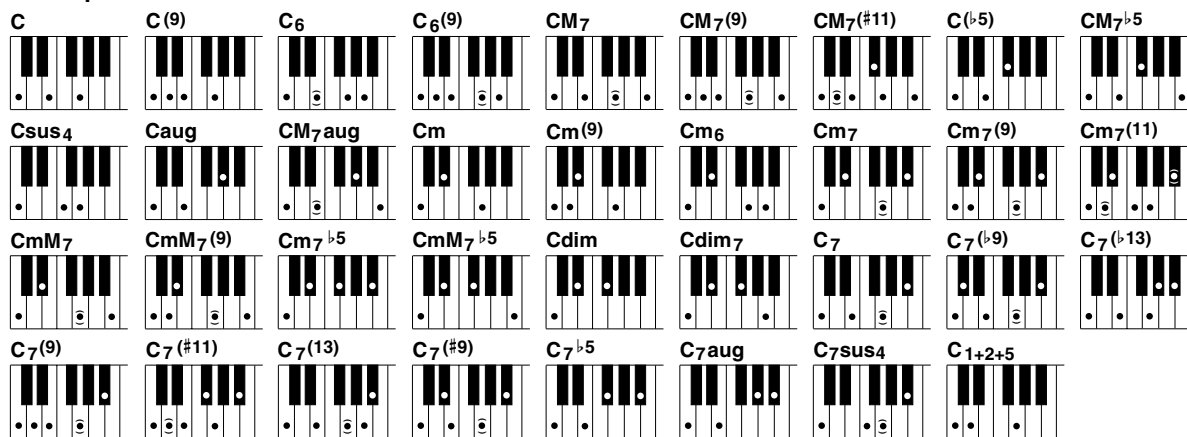
## Der FINGERED 1-Modus (gegriffene Akkordbegleitung 1)

Beim Fingered 1-Modus greifen Sie Ihre eigenen Akkorde im Begleitungsabschnitt der Tastatur (d. h. alle Tasten links von und einschließlich der Splitpunkt-Taste — normalerweise 54), während das PSR-740/640 zum gewählten Style passend orchestrierte Rhythmus-, Baß- und Akkordbegleitung dazuspielt.

Im Fingered 1-Modus erkennt das PSR-740/640 folgende Akkordgriffe:



## ● Beispiel für "C"-Akkorde



Akkordname/[Abkürzung]	Normaler Griff	Akkord(C)	Display
Dur [M]	1 - 3 - 5	C	C
Dur-Akkord mit hinzugefügter None [(9)]	1 - 2 - 3 - 5	C(9)	C(9)
Dur-Akkord mit Sexte [6]	1 - (3) - 5 - 6	C6	C6
Dur-Akkord mit Sexte und None [6(9)]	1 - 2 - 3 - (5) - 6	C6(9)	C6(9)
Dur-Akkord mit großer Septime [M7]	1 - 3 - (5) - 7 oder 1 - (3) - 5 - 7	CM7	CM7
Dur-Akkord mit großer Septime und None [M7(9)]	1 - 2 - 3 - (5) - 7	CM7(9)	CM7(9)
Dur-Akkord mit hinzugefügter großer Septime und übermäßiger Undezime [M7(#11)]	1 - (2) - 3 - #4 - 5 - 7 oder 1 - 2 - 3 - #4 - (5) - 7	CM7(#11)	CM7(#11)
Dur-Akkord mit verminderter Quinte [(b5)]	1 - 3 - b5	C(b5)	C(b5)
Dur-Akkord mit großer Septime und [M7b5] verminderter Quinte	1 - 3 - b5 - 7	CM7b5	CM7b5
Vorgehaltene Quarte [sus4]	1 - 4 - 5	Csus4	Csus4
Übermäßig [aug]	1 - 3 - #5	Caug	Caug
Übermäßiger Dur-Akkord mit großer [M7aug] Septime	1 - (3) - #5 - 7	CM7aug	CM7aug
Moll [m]	1 - b3 - 5	Cm	Cm
Moll-Akkord mit hinzugefügter None [m(9)]	1 - 2 - b3 - 5	Cm(9)	Cm(9)
Moll-Akkord mit Sexte [m6]	1 - b3 - 5 - 6	Cm6	Cm6
Moll-Septakkord [m7]	1 - b3 - (5) - b7	Cm7	Cm7
Moll-Septakkord mit None [m7(9)]	1 - 2 - b3 - (5) - b7	Cm7(9)	Cm7(9)
Moll-Septakkord mit hinzugefügter [m7(11)] Undezime	1 - (2) - b3 - 4 - 5 - (b7)	Cm7(11)	Cm7(11)
Moll-Septakkord mit großer Septime [mM7]	1 - b3 - (5) - 7	CmM7	CmM7
Moll-Septakkord mit großer Septime [mM7(9)] und None	1 - 2 - b3 - (5) - 7	CmM7(9)	CmM7(9)
Moll-Septakkord mit verminderter Quinte [m7b5]	1 - b3 - b5 - b7	Cm7b5	Cm7b5
Moll-Septakkord mit großer Septime [mM7b5] und verminderter Quinte	1 - b3 - b5 - 7	CmM7b5	CmM7b5
Vermindert [dim]	1 - b3 - b5	Cdim	Cdim
Verinderter Septakkord [dim7]	1 - b3 - b5 - 6	Cdim7	Cdim7
Septakkord [7]	1 - 3 - (5) - b7 oder 1 - (3) - 5 - b7	C7	C7
Septakkord mit kleiner None [7(b9)]	1 - b2 - 3 - (5) - b7	C7(b9)	C7(b9)
Septakkord mit hinzugefügter [7(b13)] verminderter Tredezime	1 - 3 - 5 - b6 - b7	C7(b13)	C7(b13)
Septakkord mit hinzugefügter None [7(9)]	1 - 2 - 3 - (5) - b7	C7(9)	C7(9)
Septakkord mit hinzugefügter, übermäßiger [7(#11)] Undezime	1 - (2) - 3 - #4 - 5 - b7 oder 1 - 2 - 3 - #4 - (5) - b7	C7(#11)	C7(#11)
Septakkord mit hinzugefügter Tredezime [7(13)]	1 - 3 - (5) - 6 - b7	C7(13)	C7(13)
Septakkord mit großer None [7(#9)]	1 - #2 - 3 - (5) - b7	C7(#9)	C7(#9)
Septakkord mit verminderter Quinte [7b5]	1 - 3 - b5 - b7	C7b5	C7b5
Übermäßiger Septakkord [7aug]	1 - 3 - #5 - b7	C7aug	C7aug
Septakkord mit vorgehaltener Quarte [7sus4]	1 - 4 - (5) - b7	C7sus4	C7sus4
Eins plus Zwei plus Fünf [1+2+5]	1 - 2 - 5	C1+2+5	C

### HINWEIS

- Noten in Klammern brauchen nicht gegriffen zu werden.
- Wenn Sie drei nebeneinanderliegende Tasten (einschließlich schwarzer Tasten) anschlagen, wird der Akkordklang unterdrückt, so daß lediglich der Rhythmus weiterspielt (CHORD CANCEL-Funktion).
- Beim Anschlagen einer einzelnen Taste bzw. gleichzeitigen Spielen desselben Grundtons in zwei benachbarten Oktaven wird eine Begleitung erzeugt, die lediglich auf dem Grundton basiert.
- Eine reine Quinte (1+5) erzeugt eine nur auf Grundton und Quinte basierende Begleitung, die sich für viele Dur- und Mollakkorde eignet.
- Die Akkorde sind alle in "Grundtonposition" aufgelistet, es können mit folgenden Ausnahmen jedoch auch andere Umkehrungen verwendet werden:  
m7, m7b5, 6, m6, sus4, aug, dim7, 7b5, 6(9), m7(11), 1+2+5.
- Die Umkehrungen der Akkorde 7sus4 werden nur mit gegriffener Quinte erkannt.
- Die automatische Begleitung erzeugt unter Umständen keine Variationen, wenn engverwandte Akkorde aufeinanderfolgend gespielt werden (z. B. einige Moll-Akkorde gefolgt von einem Moll-Septakkord).
- Zwei-Noten-Griffe erzeugen einen Akkord, der auf dem zuvor gespielten basiert.

## Der FINGERED 2-Modus (gegriffene Akkordbegleitung 2)

Dieser Modus arbeitet grundlegend wie FINGERED 1, wobei Sie jedoch hier zusätzlich die tiefste Note jedes Akkords vorgeben können — die tiefste im Begleitungsabschnitt der Tastatur Note wird hierbei einfach als Begleitungs-Baßnote herangezogen. Dies bedeutet, daß Sie in diesem Modus auch “On-Bass”-Akkorde einsetzen können, bei denen die Baßnote des Akkords nicht mit dem Grundton identisch ist. Bei einem C-Moll-Akkord können Sie auf diese Weise beispielweise anstelle von C “E” (Terz) oder “G” (Quinte) als Baßnote vorgeben.



## FULL KEYBOARD (Akkordbegleitung auf der gesamten Tastatur)

Wenn der FULL KEYBOARD-Modus gewählt ist, erzeugt das PSR-740/640 eine passende Begleitung zu praktisch allem, was Sie auf der gesamten Tastatur mit der linken und der rechten Hand spielen. Sie brauchen sich dabei keine Sorgen hinsichtlich der Spezifizierung von Akkorden zu machen. Der Name des jeweils erkannten Akkords wird auf dem Display angezeigt.

### HINWEIS

- Bei aktiviertem FULL KEYBOARD-Modus wird die für automatische Baß/Akkord-Begleitung gemachte Splitpunkt-Einstellung (siehe unten) ignoriert.

## MULTI-FINGER (Einfinger + gegriffene Akkordbegleitung 1)

Dies ist der anfänglich vorgegebene Akkordgriff-Modus. Im Multi-Finger-Modus spricht das Instrument auf sowohl Single Finger- als auch Fingered 1-Akkordgriffe an, so daß Sie mit beiden Konventionen spielen können, ohne zwischen zwei Modi umschalten zu müssen.

### HINWEIS

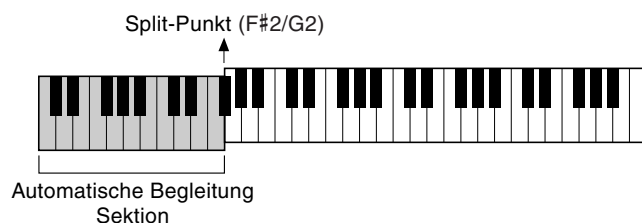
- Wenn Sie im MULTI-FINGER-Modus Moll-, Sept- oder Moll-Septakkorde mit SINGLE FINGER-Tastenkombinationen spielen möchten, müssen Sie die weiße(n)/schwarze(n) Taste(n) direkt neben dem Grundton anschlagen.

## Split-Punkt der Begleitung

Mit dieser Funktion ändern Sie den Tastenbereich zum Spielen der Begleitungsakkorde (der automatische Begleitungsabschnitt).

Der Punkt auf dem Keyboard, der den automatischen Begleitungsabschnitt und die rechte Seite des Keyboards trennt, wird als “Split-Punkt” bezeichnet.

Der Split-Punkt wird werksseitig auf “F#2/G2” gesetzt, Sie können ihn jedoch auf jede beliebige Taste verlegen. Seite 135 enthält Anweisungen zum Verlegen des Split-Punkts.



## Synchro Stop

Bei aktivierter Synchro Stop-Funktion wird die Begleitungswiedergabe gestoppt (ausgeblendet), wenn Sie alle Tasten im Begleitungsabschnitt der Tastatur freigeben. Die Begleitung setzt danach wieder ein, sobald Sie einen neuen Akkord spielen. Bei gestoppter Begleitung blinkt die BEAT-Anzeige auf dem Display.

**HINWEIS**

- Die Synchro Stop-Funktion kann nicht aktiviert werden, wenn der Akkordgriff-Modus Full Keyboard gewählt ist. Sollte die Funktion beim Wählen des Full Keyboard-Modus eingeschaltet sein, wird sie automatisch deaktiviert.
- [SYNC STOP] ist die Abkürzung für [SYNCHRO STOP].

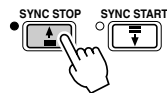
**1** Drücken Sie die Taste [STYLE] (Seite 34).

**2** Schalten Sie AUTO ACCOMPANIMENT ein (Seite 35).

**3** Schalten Sie SYNCHRONIZED START ein (Seite 35).

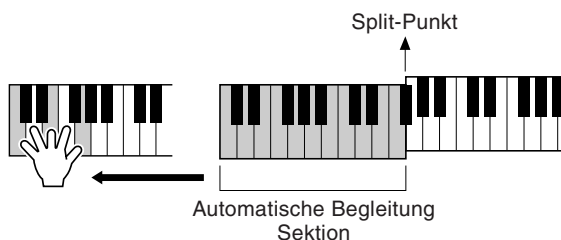
**4** Schalten Sie SYNCHRONIZED STOP ein.

Drücken Sie die Taste [SYNC STOP].

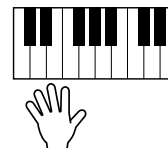


**5** Sobald Sie mit der linken Hand einen Akkord spielen, startet die automatische Begleitung.

Spielen Sie für dieses Beispiel einen Akkord in C-Dur (wie unten gezeigt).



**6** Die automatische Begleitung stoppt, wenn Sie die linke Hand von den Tasten nehmen.

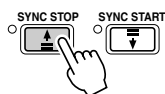


**7** Beim Spielen eines Akkords mit der linken Hand wird die automatische Begleitung automatisch neu gestartet.

Zum Stoppen der automatischen Begleitung nehmen Sie ganz einfach die linke Hand von der Tastatur.

**8** Schalten Sie SYNCHRONIZED STOP aus.

Drücken Sie die Taste [SYNC STOP].



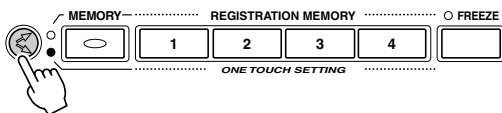
Wenn Synchronized Stop ausgeschaltet ist, stoppt die automatische Begleitung nicht, wenn Sie die linke Hand von den Tasten nehmen.

**9** Stoppen Sie die Begleitung (Seite 34).

## One Touch Setting

One Touch Setting ist eine leistungsfähige und bequeme Funktion, mit der Sie sofort nahezu alle Bedienfeldeinstellungen für die automatische Begleitung mit einem einzigen Tastendruck neu einstellen können.

- 1 Drücken Sie die runde One Touch Setting-Taste, um die One Touch Setting-Funktion aufzurufen.

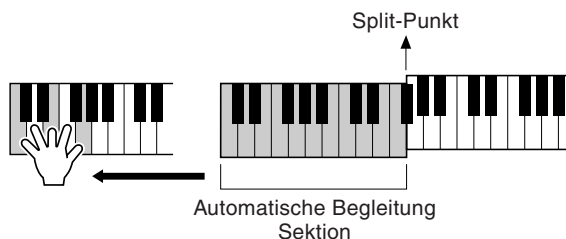


- 2 Drücken Sie eine der [ONE TOUCH SETTING]-Tasten [1]-[4].

Schritte 3-4 unter "Gebrauch der automatischen Begleitung (alle Spuren)" können mit einem einzigen Druck auf die [ONE TOUCH SETTING]-Taste eingestellt werden. Daneben können verschiedene Bedienfeldeinstellungen (wie Stimmen, Effekte, usw.), die dem gewählten Style entsprechen, sofort auf Tastendruck aufgerufen werden (siehe unten).

- 3 Sobald Sie mit der linken Hand einen Akkord spielen, startet die automatische Begleitung.

Spielen Sie für dieses Beispiel einen Akkord in C-Dur (wie unten gezeigt).



- 4 Stoppen Sie die Begleitung.

### HINWEIS

- Sie können ebenfalls die festgelegten One Touch Setting-Daten ändern und Ihre eigenen Einstellungen vornehmen. Ihre originellen Einstellungen können Sie jederzeit abrufen, wenn Sie diese über die Registration Memory-Funktion abspeichern (Seite 62).
- Wenn ein Anwender-Style (Nummer 161-163) gewählt ist, kann die One Touch Setting-Funktion nicht benutzt werden.

## One Touch Setting-Parameterliste

Für jeden der 160 internen Styles des PSR-740/640 gibt es jeweils vier empfohlene "Bedienfeld-Setups". Jede wurde speziell passend für den gewählten Style programmiert. Jede hat die am besten für diesen Style geeignete Stimme (oder eine Kombination von Stimmen), Digitaleffekte und andere Einstellungen. Allein durch Drücken auf eine der [ONE TOUCH SETTING]-Tasten können Sie alle zugehörigen Einstellungen sofort neu einstellen. Dies ermöglicht es Ihnen auf bequeme Art, in einem Style mit allen passenden Sounds zu spielen – ohne jede Einstellung nacheinander vornehmen zu müssen.

• Teil ein/aus (VOICE R1, R2) .....	Seite 29
• Stimmenwechseleinstellung (VOICE R1, R2) .....	Seite 89
• Mischpulteinstellung (VOICE R1, R2) .....	Seite 90
• Einstellung für Parameter bearbeiten (VOICE R1, R2) .....	Seite 91
• Automatische Begleitung = EIN .....	Seite 35
• Begleitungsspur = EIN .....	Seite 39
• Synchronstart = EIN* .....	Seite 35
• HARMONY/ECHO ein/aus, Typ, Lautstärke, Part .....	Seite 56
• DSP ein/aus, Typ, Rückleitungspegel und FAST/SLOW (schnell/langsam) ....	Seite 50
• Nummer des Multi Pad-Sets .....	Seite 49
• Teilktoave (VOICE R1, R2) .....	Seite 135

\* Nur festgelegt, wenn die Begleitung nicht spielt.

# Groove (PSR-740)

Mit der Groove & Dynamics-Funktion des PSR-740 können Sie das Timing, die Dynamik und die Länge von Noten bei der Wiedergabe eines der Begleitungsstyles vorübergehend verändern.

- **Groove**  
Erlaubt Spielen der Musik mit einem Swing- oder Groove-Feeling durch fein nuancierte Verschiebungen im Noten-Timing der Begleitung.
  - **Groove Type**  
Bestimmt den Typ der Verschiebung im Noten-Timing. Eine Einstellung von "16 auf 8" wandelt alle 16tel Noten in 8tel Noten um.
  - **Groove Swing**  
Bestimmt, wieviel "Swing"-Feeling auf die Begleitung gelegt wird.
- **Dynamics**  
Verändert den Gesamteindruck der Begleitung durch Variieren der Dynamik von Noten relativ zum Timing.
  - **Dynamics Type**  
Bestimmt den Typ der Dynamik-Variation, der auf die automatische Begleitung gelegt wird. (Jeder Typ ist eine andere "Vorlage", nach der das Timing der Dynamik-Variationen programmiert wurde.)
  - **Dynamics Depth**  
Bestimmt, wie stark der gewählte Dynamiktyp auf die Begleitung gelegt wird (ausgedrückt als Prozentsatz). Höhere Werte erzeugen einen stärkeren Effekt.

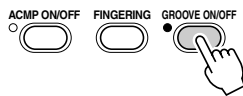
Bei jedem Drücken der Taste [GROOVE] werden die Werte für die obigen Groove- und Dynamics-Parameter automatisch passend für den gewählten Style eingestellt.

## Anlegen von Groove & Dynamics

**1** Wählen Sie einen Style und starten Sie die Begleitung (Seite 35).

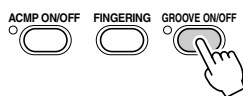
**2** Drücken Sie die Taste [GROOVE ON/OFF].

Der Groove- & Dynamics-Effekt wird auf die Begleitung gelegt.



**3** Drücken Sie die Taste [GROOVE ON/OFF] erneut, um den Groove-Effekt aufzuheben.

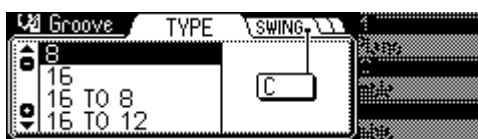
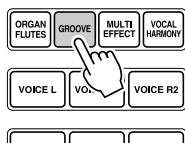
**4** Stoppen Sie die Begleitung (Seite 35).



## Bearbeiten des Groove- und Dynamics-Effekt

Wenn Sie eine Style wählen und die Taste **[GROOVE ON/OFF]** einschalten, wird die am besten geeignete Groove- und Dynamics-Einstellung für diesen Style automatisch abgerufen. Auf diese Weise können Sie durch einfaches Einschalten der Groove-Funktion eine Vielzahl von Rhythmus-Feelings erzeugen. Sie können jedoch auch alle aufgeführten Parameter ändern und den Groove- und Dynamic-Effekt Ihren eigenen Wünschen anpassen.

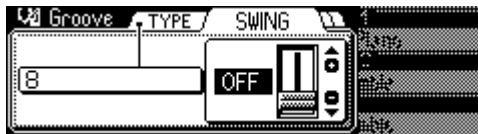
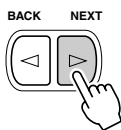
### 1 Drücken Sie die Taste **[GROOVE]**.



### 2 Wählen Sie einen Groove-Typ.

Benutzen Sie das **Datenrad**, die Taste **[+/YES]** oder die Taste **[-/NO]**.  
Siehe Groove-Typ-Liste (Seite 47).

### 3 Drücken Sie die Taste **[NEXT]**, um das Groove Swing-Menü aufzurufen.



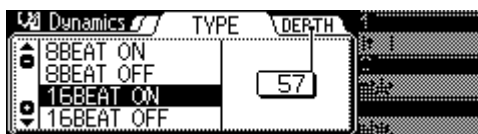
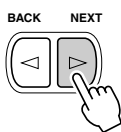
#### HINWEIS

- Je nach gewähltem Groove-Typ läßt sich der Groove Swing-Wert nicht einstellen.

### 4 Wählen Sie eine Groove Swing.

Benutzen Sie das **Datenrad**, die Taste **[+/YES]** oder die Taste **[-/NO]**.

### 5 Drücken Sie die Taste **[NEXT]**, um das Dynamics TYPE-Menü aufzurufen.

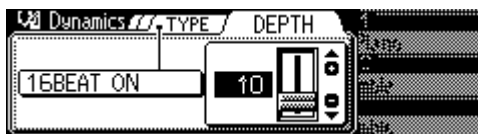
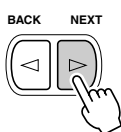


### 6 Wählen Sie einen Dynamics-Typ.

Benutzen Sie das **Datenrad**, die Taste **[+/YES]**, die Taste **[-/NO]** oder die Zahlentasten **[1]-[0]**.

Siehe Dynamics-Typ-Liste (Seite 47).

### 7 Drücken Sie die Taste **[NEXT]**, um das Dynamics DEPTH-Menü aufzurufen.



### 8 Wählen Sie eine Dynamics-Tiefe.

Benutzen Sie das **Datenrad**, die Taste **[+/YES]**, die Taste **[-/NO]** oder die Zahlentasten **[1]-[0]**.

### ■ Groove-Typ-Liste

8
16
16 TO 8
16 TO 12
12 TO 8
12 TO 16A
12 TO 16B
24 TO 8
24 TO 16
24 TO 12
THRU

### ■ Dynamics-Typ-Liste

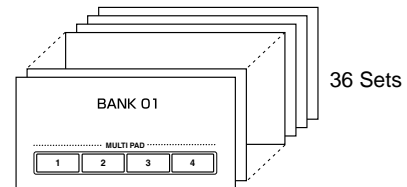
8BEAT ON
8BEAT OFF
16BEAT ON
16BEAT OFF
2nd BEAT OFF
DANCE
DISCO
TECHNO
FUSION
REGGAE1
REGGAE2
BOSSA NOVA
TANGO
RHUMBA BASS
RHUMBA CHORD
LATIN
SAMBA
THRU

# Multi Pads

Mit den Multi Pads des PSR-740/640 können Sie eine Reihe von kurzen rhythmischen und melodischen Sequenzen abspielen lassen, um Ihr Tastaturspiel zu untermalen und für mehr Ausdruckskraft zu sorgen. Sie haben auch die Möglichkeit, eigene Multi Pad-Phrasen aufzunehmen, wie bei "Multi Pad-Aufnahme" auf Seite 106 beschrieben.

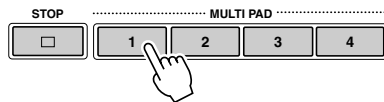
Gewisse Phrasen werden einfach wie vorprogrammiert abgespielt, während andere an die mit der automatischen Baß/Akkord-Begleitung des PSR-740/640 gespielten Akkorde angepaßt und automatisch entsprechend transponiert werden, wenn die Chord Match-Funktion (Akkordanpassung) aktiviert ist.

- Spielen der Multi Pads ..... Seite 48
- Akkordanpassung ..... Seite 48
- Ein Multi Pad-Set auswählen ..... Seite 49
- Ein- und Ausschalten der Akkordanpassungsfunktion ..... Seite 49



## Spielen mit Multi Pads

**Drücken Sie ein beliebiges Multi Pad.**



Die entsprechende Phrase (in diesem Fall für Pad 1) wird daraufhin sofort abgespielt. Um die Wiedergabe einer Phrase zu stoppen, drücken Sie die Taste [STOP].

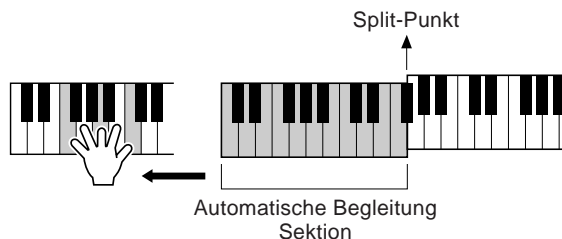
### HINWEIS

- Zum Abspielen einer Phrase im aktuellen Tempo tippen Sie einfach das betreffende MULTI PAD an.
- Bei Bedarf können Sie auch mehrere MULTI PADS gleichzeitig abspielen lassen.
- Wenn Sie ein spielendes Pad erneut antippen, stoppt die Wiedergabe und setzt am Anfang der Pad-Phrase wieder ein.

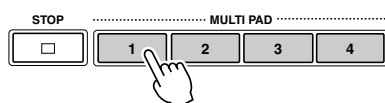
## Akkordanpassung

- 1 Drücken Sie die Taste [STYLE] (Seite 34).**
- 2 Schalten Sie die automatische Begleitung ein (Seite 35).**
- 3 Spielen Sie einen Akkord mit der linken Hand.**

Spielen Sie für dieses Beispiel einen Akkord in F-Dur (wie unten gezeigt).



- 4 Drücken Sie eines der Multi Pads.**



In diesem Beispiel wird die Phrase für Pad 1 vor der Wiedergabe in F-Dur transponiert. Spielen Sie andere Akkorde und drücken Sie die Pads.

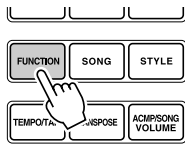
### HINWEIS

- Ob die Akkordanpassung ein- oder ausgeschaltet ist, hängt vom gewählten Multi Pad ab. Siehe Multi-Pad-Set-Liste (Seite 147).



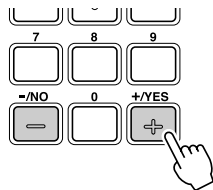
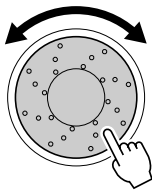
## Ein Multi Pad-Set auswählen

- 1** Drücken Sie die Taste [FUNCTION].

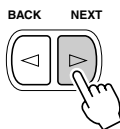


- 2** Wählen Sie "Multi Pad".

Benutzen Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].



- 3** Drücken Sie die Taste [NEXT], um das Multi-Pad-Set-Menü aufzurufen.



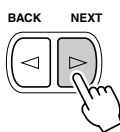
- 4** Wählen Sie einen Set.

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES], die Taste [- / NO] oder die Zahlentasten [1]-[0].

## Ein- und Ausschalten der Akkordanpassungsfunktion

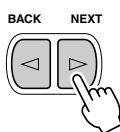
- 1-3** Benutzen Sie das gleiche Verfahren wie in "Auswählen eines Multi-Pad-Sets" oben.

- 4** Drücken Sie die Taste [NEXT] erneut.



- 5** Wählen Sie nun das gewünschte Pad.

Verwenden Sie dazu die Taste [NEXT]/[BACK].



- 6** Ausschalten der Akkordanpassungsfunktion.

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].

### HINWEIS

- Bei Pads, die mit Percussion-Phrasen belegt sind, hat die Akkordanpassung keine Wirkung.
- Der Akkordanpassungs-EIN/AUS-Funktionszustand wird beim Anwählen eines Preset-Multi-Pad-Sets wieder auf die ursprüngliche Einstellung rückgesetzt.
- Beim Ändern des Akkordanpassungs-EIN/AUS-Funktionszustands eines Anwender-Multi-Pad-Sets (siehe oben) wird die neue Einstellung zusammen mit den Multi-Pad-Daten gespeichert.

Mit den im PSR-740/640 "eingebauten" Digitaleffekten können Sie der Musik auf verschiedene Weise mehr Präsenz und Tiefe verleihen, z. B. durch Hinzufügen eines Halleffekts (Reverb), der die akustischen Eigenschaften eines Konzertsaaes simuliert, oder durch Hinzufügen von Harmonienoten, die den Klang voller und satter machen.

Das PSR-740 hat noch ausgereifere Funktionen wie die Multi Effect-Funktion, bei der Sie mehrere Effekte zusammen anwenden können, oder der Digital-Equalizer, mit dem Sie die Lautstärke für jedes der fünf Frequenzbänder einstellen können.

● **Halleffekt** ..... Seite 50

Mit Reverb können Sie den Halleffekt erzeugen, der normalerweise nur in Konzerthallen und anderen Live-Geschehen zu erleben ist. Reverb ist beim PSR-740/640 stets eingeschaltet. Es stehen insgesamt 24 verschiedene Hallarten zur Verfügung

● **Chorus** ..... Seite 52

Durch Hinzufügen eines Choruseffekts können Sie Ihr Tastaturspiel so bereichern, daß es wie ein vielstimmig gespielter Part klingt. Chorus ist beim PSR-740/640 stets eingeschaltet. Es stehen insgesamt 20 verschiedene Chorusarten (16 beim PSR-640) zur Verfügung.

● **DSP**

Neben dem Hall- und dem Choruseffekt, die gewöhnlich insgesamt auf den Klang wirken, können Sie über die DSP-Taste partspezifische Effekte wie Distortion und Tremolo wählen.

**PSR-740** : Das PSR-740 hat fünf verschiedene DSP-Effekte. Diese sind wie folgt:

- **DSP**  
Dieses System ist stets eingeschaltet. Es stehen insgesamt 102 verschiedene DSP-Effekt-Typen zur Verfügung. Diese können jedoch nur im Style-Aufnahme-Modus gewählt werden.
- **DSP 1 - 3 (Multi Effect)**  
Das PSR-740 hat drei DSP-Systeme, die über eine Bedientaste ein- und ausgeschaltet werden können (Seite 54). Es stehen insgesamt 74 verschiedene DSP-Effekte zur Verfügung.
- **DSP 4**  
Dieses System, das über eine Bedientaste ein- und ausgeschaltet werden kann (Seite 83), wird auf den Mikrofon-Klang angewendet (Seite 82). Es stehen insgesamt 74 DSP-Effekte zur Verfügung.

**PSR-640** : Das PSR-640 besitzt ein DSP-System, das über eine Bedientaste ein- und ausgeschaltet werden kann (Seite 53). Es stehen insgesamt 74 DSP-Effekte zur Verfügung.

Mit der Taste [FAST/SLOW] schalten Sie zwischen Variationen des DSP-Effekts um. Hiermit können Sie z. B. die Drehgeschwindigkeit (schnell/langsam) des drehenden Lautsprechereffekts ändern.

● **Harmony/Echo** ..... Seite 56

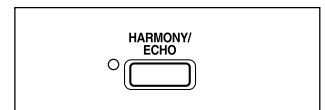
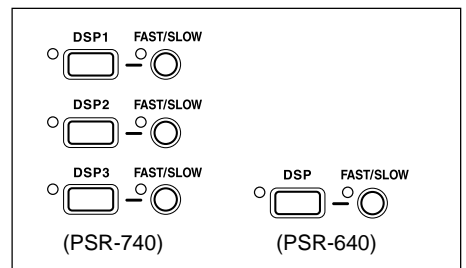
Mit der HARMONY-Funktion können Sie den mit der rechten Hand gespielten Part (Seite 29) auf unterschiedliche Weise durch Harmonienoten bereichern sowie auch Tremolo und andere Effekte auf den Klang legen.

● **Master EQ (PSR-740)** ..... Seite 59

Hiermit können Sie den Gesamtklang des PSR-740 auf fünf verschiedenen Frequenzbändern einstellen und erhalten so bessere Kontrolle über den Sound.

**HINWEIS**

• Einzelheiten zum Gebrauch der Digitaleffekte (Reverb, Chorus, DSP) finden Sie auf Seite 140.

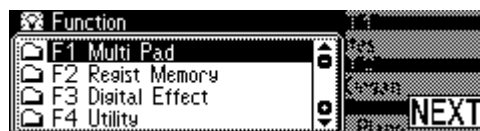
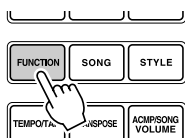


## Halleffekt

### Auswählen eines Halleffekt-Typs

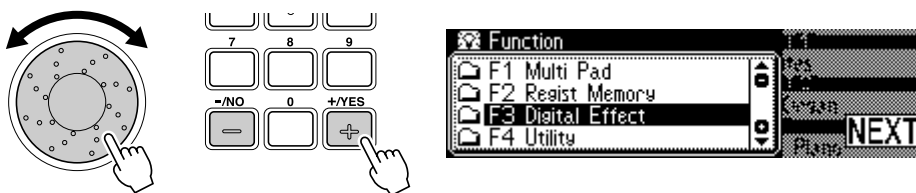
1

Drücken Sie die Taste [FUNCTION].



## 2 Wählen Sie "Digital Effect".

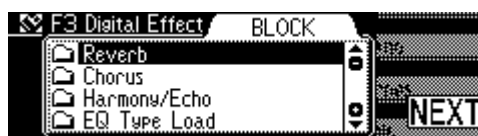
Benutzen Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].



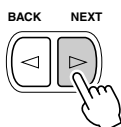
## 3 Drücken Sie die Taste [NEXT], um das Digitaleffekt-Menü aufzurufen.

## 4 Wählen Sie die Funktion "Reverb".

Benutzen Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].



## 5 Drücken Sie die Taste [NEXT].

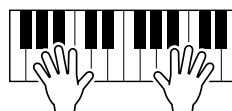


## 6 Wählen Sie die einen Halleffekt-Typ.

Benutzen Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].  
Siehe dazu die Halleffekt-Typliste (Seite 142).

## 7 Spielen Sie auf dem Keyboard.

Probieren Sie auch einige der anderen Halleffekt-Typen aus.



**HINWEIS**

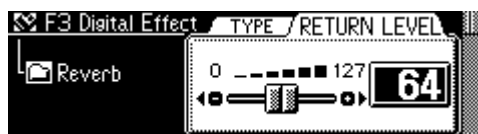
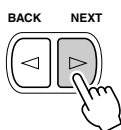
- Wenn Sie einen anderen Style auswählen, wird automatisch ein entsprechender Halleffekt-Typ mit aufgerufen.

## Einstellen der Tiefe des Halleffekts

Die beiden nachstehenden Parameter beeinflussen die Tiefe des Halleffekts.

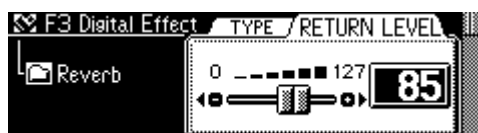
- **Halltiefe (Send Level)** ..... Seite 91  
Dies legt die Halltiefe für die angegebene Stimme oder Spur und damit den Umfang an Halleffekt, der auf diese Stimme oder Spur gelegt wird.
- **Halleffekt-Rückleitungspegel** ..... siehe unten  
Dies legt fest, wie viel des von der Reverb-Stufe erzeugten Halleffekt-Signals wieder in das normale Signal eingemischt wird, so daß Sie die Tiefe des Halleffekts als Anteil des Gesamtsignals präzise einstellen können.

## 8 Drücken Sie die Taste [NEXT].



## 9 Einstellen des Halleffekt-Rückleitungspegels.

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES], die Taste [- / NO] oder die Zahlentasten [1]-[0].



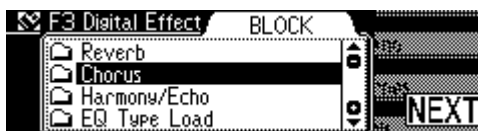
# Chorus

## Auswählen eines Choruseffekt-Typs

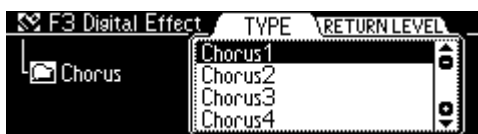
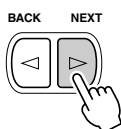
**1-3** Benutzen Sie das gleiche Verfahren wie unter "Halleffekt" (Seite 50).

**4** Wählen Sie die Funktion "Chorus".

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].



**5** Drücken Sie die Taste [NEXT].



**6** Wählen Sie einen Choruseffekt-Typ.

Benutzen Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].

Siehe dazu die Choruseffekt-Typliste (Seite 142).

**7** Spielen Sie auf dem Keyboard.

Probieren Sie auch einige der anderen Choruseffekt-Typen aus.



**HINWEIS**

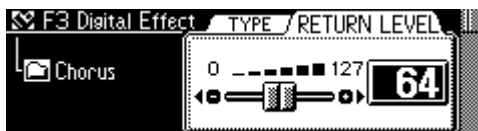
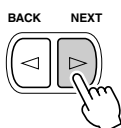
- Wenn Sie einen anderen Style auswählen, wird automatisch ein entsprechender Choruseffekt-Typ mit aufgerufen.

## Einstellen der Tiefe des Choruseffekts

Die beiden nachstehenden Parameter beeinflussen die Tiefe des Choruseffekts.

- **Chorstiefe (Send Level)** ..... Seite 91  
Dies legt die Chorustiefe für die angegebene Stimme oder Spur fest und damit den Umfang an Choruseffekt, der auf diese Stimme oder Spur gelegt wird.
- **Choruseffekt-Rückleitungspegel** ..... siehe unten  
Dies legt fest, wie viel des von der Chorus-Stufe erzeugten Choruseffekt-Signals wieder in das normale Signal eingemischt wird, so daß Sie die Tiefe des Choruseffekts als Anteil des Gesamtsignals präzise einstellen können.

**8** Drücken Sie die Taste [NEXT].



**9** Stellen Sie den Choruseffekt-Rückleitungspegel ein.

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES], die Taste [- / NO] oder die Zahlentasten [1]-[0].

## DSP (PSR-640)

### Auswählen des DSP-Effekts

#### 1 Drücken Sie die Taste [DSP].

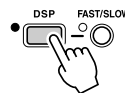
Der DSP-Effekt wird auf den Klang der auf der Tastatur gespielten R1-, R2- und L-Stimme gelegt.

Wenn daneben die Taste [FAST/SLOW] gedrückt wird,

leuchtet das FAST-Piktogramm auf, um anzuzeigen, daß die

Variation des DSP-Effekt gewählt ist. Wenn der DSP-Effekttyp drehende

Lautsprecher oder Tremolo ist, wird die Geschwindigkeit der Modulation schnell.



#### HINWEIS

- Bei aktivierter VoiceSet-Funktion (Seite 136) werden je nach der für R1 gewählten Bedienfeld-Stimme unter Umständen ein anderer DSP-Effekt und andere FAST/SLOW Einstellungen vorgegeben.

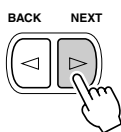
### Auswählen eines DSP-Typs

#### 1-3 Benutzen Sie das gleiche Verfahren wie unter "Halleffekt" (Seite 50).

#### 4 Wählen Sie die Funktion "DSP".

Verwenden Sie das Datenrad, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].

#### 5 Drücken Sie die Taste [NEXT].



#### 6 Wählen Sie einen DSP-Typ.

Benutzen Sie das Datenrad, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].

Siehe dazu die DSP-Effekt-Typliste (Seite 142).

#### 7 Spielen Sie auf dem Keyboard.

Probieren Sie auch einige der anderen DSP-Effekt-Typen aus.

#### HINWEIS

- Wenn der gewählte DSP-Typ ein Insertion Effekt ist (Seiten 54, 140), gilt der DSP-Effekt nur für Stimme R1.

### Einstellen der Tiefe des DSP-Effekts

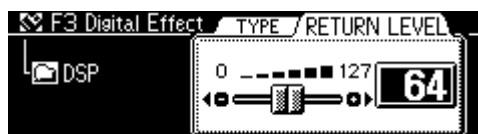
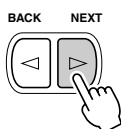
Die beiden nachstehenden Parameter beeinflussen die Tiefe des DSP-Effekts.

- **DSP-Tiefe (Send Level)** ..... Seite 91  
Dies legt die DSP-Tiefe für die angegebene Stimme oder Spur fest und damit den Umfang an DSP-Effekts, der auf diese Stimme oder Spur gelegt wird.
- **DSP-Effekt-Rückleitungspegel** ..... siehe unten  
Dies legt fest, wie viel des von der DSP-Stufe erzeugten DSP-Effekt-Signals wieder in das normale Signal eingemischt wird, so daß Sie die Tiefe des DSP-Effekts als Anteil des Gesamtsignals präzise einstellen können.

#### HINWEIS

- Wenn ein DSP-Insertion-Effekt gewählt ist (Seite 54), kann der DSP-Effekt-Rückleitungspegel nicht eingestellt werden.

#### 8 Drücken Sie die Taste [NEXT].



#### 9 Stellen Sie den DSP-Effekt-Rückleitungspegel ein.

Verwenden Sie das Datenrad, die Taste [+ / YES], die Taste [- / NO] oder die Zahlentasten [1]-[0].

## System-Effekte und Insertion-Effekte

Die Hall-, Chorus- und DSP-Effekte sind in zwei Arten von Effekten aufgeteilt: Es gibt zwei Arten von Digitaleffekten: System-Effekte und Insertion-Effekte.

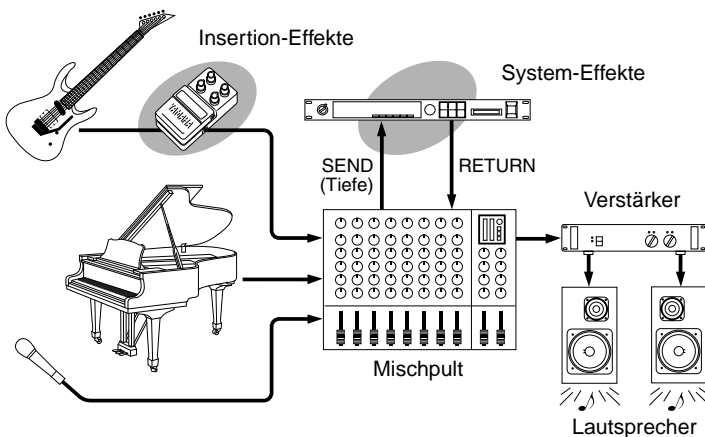
### ● System-Effekte

Wirken auf alle in das Mischpult eingegebenen Teile. Sie können bei dieser Effektart die DSP-Effekt-Tiefe und den DSP-Effekt-Rückleitungspegel einstellen. Die System-Effekte schließen Reverb und Chorus mit ein.

### ● Insertion-Effekte

Wird vor der Ausgabe des Signals an ein Mischpult auf ein spezifisches Teil gelegt. Sie können Digitaleffekte wirkungsvoll einsetzen, indem Sie den gewünschten Effekt auf ein spezifisches Teil legen. Bei Insertion-Effekten kann nur die DSP-Tiefe eingestellt werden.

Die nachstehende Abbildung mit den verschiedenen Audiokomponenten (Instrumenten, Effektgeräten und einem Mischpult) stellt die Verschaltung der DSP-Effekte des PSR-740/640 dar.



- Reverb  
Alle Typen funktionieren als System-Effekte.
- Chorus  
Alle Typen funktionieren als System-Effekte.
- DSP (PSR-640)  
Je nach gewähltem Typ funktioniert dies als ein System-Effekt oder ein Insertion-Effekt.
- DSP1-3 (PSR-740)  
Alle Typen funktionieren als Insertion-Effekte.

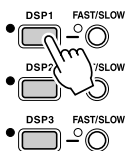
Siehe "Über Digitaleffekte" (Seite 140) und die Typenliste.

## Multi Effect-Funktion (DSP1-3) (PSR-740)

Das PSR-740 hat ein Multi Effect-System mit drei getrennten DSP-Effektblöcken. Diese drei Effektarten können auf sechs verschiedene Arten miteinander verbunden werden, und bieten somit ein ungewöhnlich flexibles und leistungsfähiges System, um den Klang der Stimmen zu verbessern.

### Auswählen des DSP-Effekts

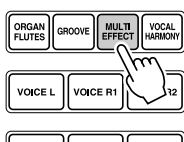
Drücken Sie eine der Tasten [DSP1]-[DSP3].



Je nach Effekteinstellung (unten), wird der gewählte DSP-Multieffekt auf eine der Keyboardstimmen (R1, R2, L) gelegt.

### Multi Effect-Einstellung

1 Drücken Sie die Taste [MULTI EFFECT].



#### HINWEIS

- Wenn die VoiceSet-Funktion eingeschaltet ist (Seite 136), wird der Ein-/Auswahlstatus des Multi Effect (DSP1-3, FAST/SLOW) automatisch entsprechend der gewählten R1-Bedienfeldstimme eingestellt.
- Einige der Songdateien können Multi Effect-Einstellungen enthalten. Wenn Sie diese Songs abspielen, werden die DSP- und FAST/SLOW-Tasten am Bedienfeld automatisch ausgeschaltet.



## 2 Geben Sie den Multi Effect-Anschluß an.

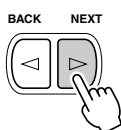
Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+/**YES**] oder die Taste [-/**NO**]. Es gibt wie nachfolgend gezeigt sechs Typen.

RIGHT1	RIGHT2	LEFT
DSP1→DSP2→DSP3		
DSP1→DSP2	DSP3	
DSP1→DSP2		DSP3
DSP1	DSP2	DSP3
DSP1	DSP2→DSP3	
DSP1		DSP2→DSP3

### HINWEIS

• Wenn die VoiceSet-Funktion eingeschaltet ist (Seite 136), können sich die Anschluß-Einstellungen des Multi Effects automatisch entsprechend der gewählten R1-Bedienfeldstimme ändern.

## 3 Drücken Sie die Taste [NEXT].



## 4 Wählen Sie das gewünschte Multi Effect-System.

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+/**YES**] oder die Taste [-/**NO**]. DSP4 ist der Effekt für den Mikrophon-Klang (Seite 83).

## 5 Drücken Sie die Taste [NEXT].



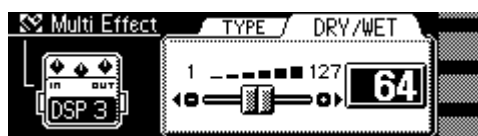
## 6 Wählen Sie den Effekttyp für DSP1 - 3.

Benutzen Sie das **Datenrad**, die Taste [+/**YES**] oder die Taste [-/**NO**]. Siehe dazu die Multi Effect-Typliste (Seite 144).

### HINWEIS

• Die Einstellungen für den Effekttyp von DSP 1/2/3 können sich bei Wahl einer Bedienfeldstimme für R1 automatisch ändern.

## 7 Drücken Sie die Taste [NEXT].



## 8 Stellen Sie die Effekttiefe für DSP1 - 3 ein.

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+/**YES**], die Taste [-/**NO**] oder die Zahlentasten [1]-[0].

Die Dry/Wet-Einstellung bestimmt den Umfang des Effektklangs, der im Vergleich zum unverarbeiteten Klang zu hören ist. Die "Dry" bezieht sich dabei auf das "trockene", unbeeinflusste Signal, während "Wet" das "nasse" Effekt-Signal repräsentiert.

- Dry/Wet [1] ..... Es wird nur das trockene Signal ausgegeben.
- Dry/Wet [64] ..... Das trockene und das nasse Signal werden zu gleichen Anteilen gemischt ausgegeben.
- Dry/Wet [127] ..... Es wird nur das nasse Signal ausgegeben.

### HINWEIS

• Die Dry/Wet-Einstellung kann für einige der DSP 1/2/3-Typen nicht ausgeführt werden.  
• Die Dry/Wet-Einstellungen für DSP1/2/3 können sich beim Auswählen einer anderen Bedienfeld-Stimme für R1 ändern.

## 9 Spielen Sie auf dem Keyboard.

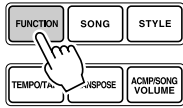
Probieren Sie auch einige der anderen Anschluß-Einstellungen und -typen aus.



## Harmonie-/Echoeffektstyps

### Auswählen eines Harmonie-/Echoeffektstyps

- 1 Drücken Sie die Taste [FUNCTION].



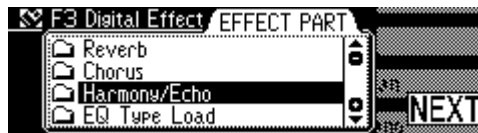
- 2 Wählen Sie "Digital Effect".

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].

- 3 Drücken Sie die Taste [NEXT], um das Digitaleffekt-Menü aufzurufen.

- 4 Wählen Sie die Funktion "Harmony/Echo".

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].



- 5 Drücken Sie die Taste [NEXT].



- 6 Wählen Sie einen Harmonie-/Echoeffektstyp.

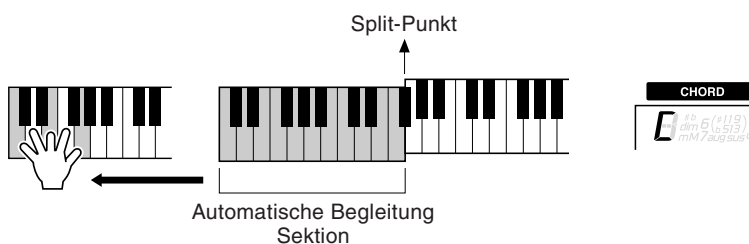
Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].  
Siehe dazu die Harmonie-/Echoeffekt-Typliste (Seite 145).

**HINWEIS**

- Bei aktivierter VoiceSet-Funktion (Seite 136) wird je nach der für R1 gewählten Bedienfeld-Stimme unter Umständen ein anderer Harmonie-/Echoeffekt-Typ vorgegeben.

### Anlegen des Harmonie-/Echoeffekts

- 1 Drücken Sie die Taste [STYLE] (Seite 34).
- 2 Schalten Sie die automatische Begleitung ein (Seite 35).
- 3 Spielen Sie einen Akkord mit der linken Hand.  
Spielen Sie für dieses Beispiel einen C-Dur-Akkord.



**HINWEIS**

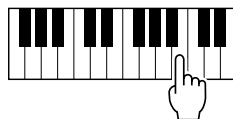
- Wenn der Akkordgriff-Modus Full Keyboard gewählt ist, kann Harmony/Echo nicht eingeschaltet werden. Sollte Harmony/Echo beim Wählen des Akkordgriff-Modus "Full Keyboard" eingeschaltet sein, wird der Effekt automatisch ausgeschaltet.

- 4 Drücken Sie die Taste [HARMONY/ECHO].





## 5 Spielen Sie einige Noten im rechten Bereich der Tastatur.

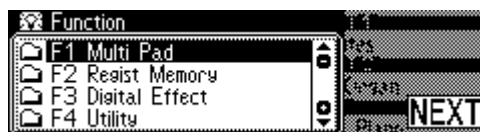
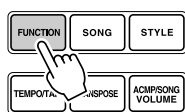


- **Wenn ein Harmonieeffekt-Typ (Duet bis Strum) gewählt ist**  
Dieser Harmonie-Typ erzeugt eine duophone Melodie mit der zweiten Stimme unterhalb der Melodielinie.
- **Wenn ein Echoeffekt-Typ gewählt ist**  
Ein Echoeffekt wird mit dem derzeit gewählten Tempo auf die auf dem Keyboard gespielte Note gelegt. Schritte 1 - 3 oben sind für diesen Typ unnötig.
- **Wenn ein Tremoloeffekt-Typ gewählt ist**  
Ein Tremoloeffekt wird mit dem derzeit gewählten Tempo auf die auf dem Keyboard gespielte Note gelegt. Schritte 1 - 3 oben sind für diesen Typ unnötig.
- **Wenn ein Trilleffekt-Typ gewählt ist**  
Zwei auf dem Keyboard gespielte Noten werden abwechselnd im derzeit gewählten Tempo gespielt. Schritte 1 - 3 oben sind für diesen Typ unnötig.

## Einstellen der Harmonie-/Echolautstärke

Die Lautstärke des Harmonie-/Echoklangs kann abhängig von der des Tastatur-Klangs wie folgt verändert werden:

### 1 Drücken Sie die Taste [FUNCTION].



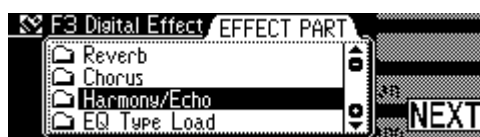
### 2 Wählen Sie "Digitaleffekt".

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].

### 3 Drücken Sie die Taste [NEXT], um das Digitaleffekt-Menü aufzurufen.

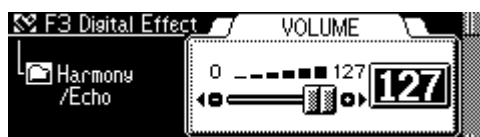
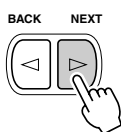
### 4 Wählen Sie die Funktion "Harmony/Echo".

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].



### 5 Drücken Sie die Taste [NEXT], um das Typauswahlmenü aufzurufen.

### 6 Drücken Sie die Taste [NEXT], um das Harmonie-/Echoeffekt-Lautstärke-Menü aufzurufen.



### 7 Stellen Sie die Lautstärke des Harmonie-/Echoeffekts ein.

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES], die Taste [- / NO] oder die Zahlentasten [1]-[0].

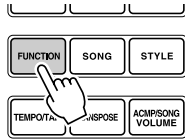
#### HINWEIS

- Bei aktivierter VoiceSet-Funktion (Seite 136) wird je nach der für R1 gewählten Bedienfeld-Stimme unter Umständen eine andere Harmonie-/Echoeffekt-Lautstärke vorgegeben.
- Ändern des Harmonie-Lautstärkewerts hat bei gewissen R1-Stimmen (z. B. Orgel) keine hörbare Wirkung, wenn einer der Harmonie-Typen von "Duet" bis "Strum" gewählt wird.

## Ändern der Stimme für den Harmonie-/Echoeffekt

Hiermit können Sie die für den Harmonie-/Echoeffekt benutzte Stimme einstellen.

### 1 Drücken Sie die Taste [FUNCTION].



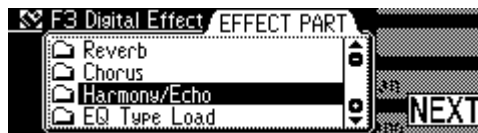
### 2 Wählen Sie "Digital Effect".

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].

### 3 Drücken Sie die Taste [NEXT], um das Digitaleffekt-Menü aufzurufen.

### 4 Wählen Sie die Funktion "Harmony/Echo".

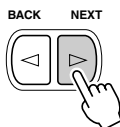
Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].



### 5 Drücken Sie die Taste [NEXT], um das Typauswahlmenü aufzurufen.

### 6 Drücken Sie die Taste [NEXT], um das Harmonie-/Echoeffekt-Lautstärkemenü aufzurufen.

### 7 Drücken Sie die Taste [NEXT], um das Harmoniepart-Einstellmenü aufzurufen.



### 8 Legen Sie das Part fest.

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].

- Auto ..... Harmonie-/Echoeffekt-Noten werden den Parts R1 und R2 automatisch in dieser Reihenfolge oder nach Vorrang zugeordnet.
- R1 ..... Harmonie/Echo wird nur auf Stimme R1 gelegt.  
Wenn die Stimme R1 ausgeschaltet ist, gibt es keinen Harmonie-/Echoeffekt.
- R2 ..... Harmonie/Echo wird nur auf Stimme R2 gelegt.  
Wenn die Stimme R2 ausgeschaltet ist, gibt es keinen Harmonie-/Echoeffekt.

#### HINWEIS

- Bei aktivierter VoiceSet-Funktion (Seite 136) wird je nach der für R1 gewählten Bedienfeld-Stimme unter Umständen ein anderes Harmonie-/Echoeffekt-Part vorgegeben.

## Master-Equalizer (PSR-740)

Equalizer werden gewöhnlich verwendet, um die Frequenzgang-Kennlinie von Verstärkern oder Lautsprechern an die speziellen Eigenschaften eines Hörraums anzugleichen. Das Tonsignal wird dabei in mehrere Frequenzbänder unterteilt, wonach die Frequenzgang-Korrektur durch Heben oder Senken der Pegel auf den einzelnen Frequenzbändern ausgeführt wird.

Eine Klangeinstellung je nach Musikgenre — feinfühlicher für klassische Musik, knackiger für Pops und dynamischer für Rock — kann eine willkommene Möglichkeit sein, die besonderen Eigenschaften der Musik mehr zur Geltung zu bringen und Ihre Darbietungen interessanter zu gestalten.

Das PSR-740 ist mit einer hochwertigen, digitalen 5-Band-Equalizerfunktion ausgestattet. Mit dieser Funktion können Sie das Ausgangssignal Ihres Instruments mit einem abschließenden Effekt, einer gezielten Klangeinstellung, bearbeiten.

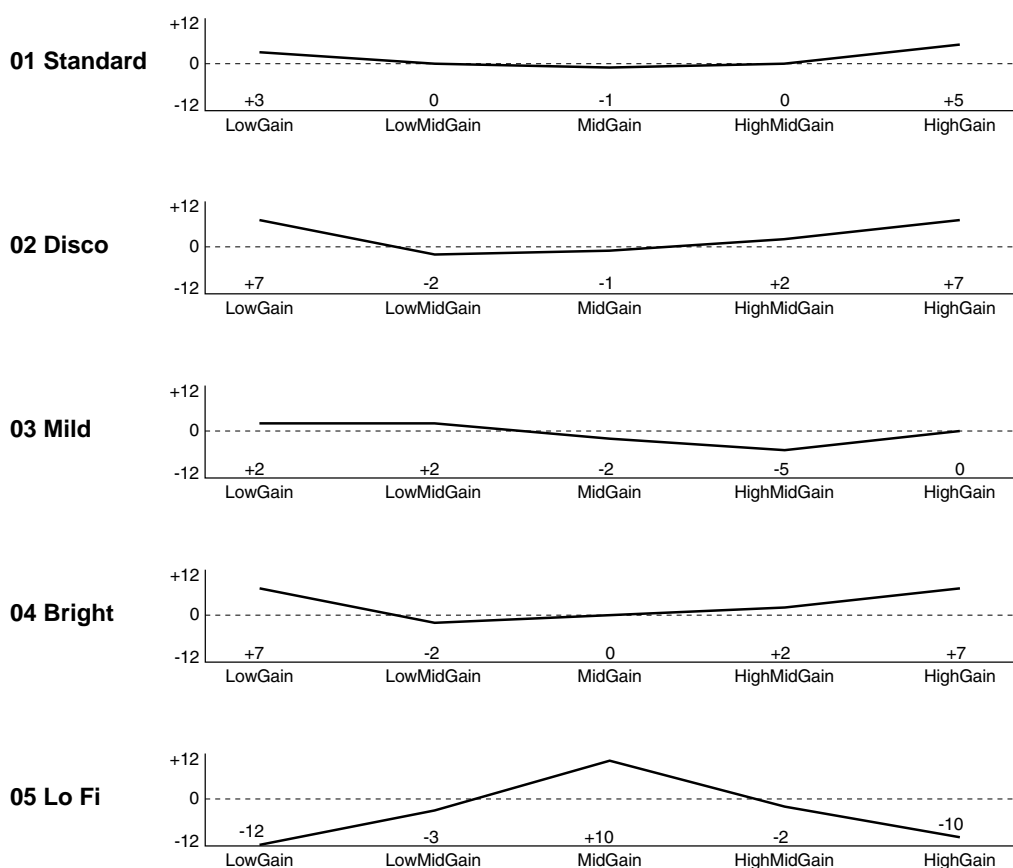
### Frequenzbänder (5 Bänder)

LowGain  
LowMidGain  
MidGain  
HighMidGain  
HighGain

Mit dem Digital Equalizer kann die Verstärkung (Amplitude) für jedes der 5 Frequenzbänder innerhalb eines Bereichs von -12 über 0 bis +12 (dB) eingestellt werden. Das PSR-740 hat fünf fünf Preset-Equalizerprogramme für viele unterschiedliche Musikstile.

#### HINWEIS

- Die Bereiche der einzelnen Frequenzbänder können geändert werden, indem man entsprechende system-exklusive Nachrichten von einem anderen MIDI-Gerät an das PSR-740/640 sendet (siehe Seite 167).



Der Equalizer kann auf zwei Arten eingestellt werden:

- Auswahl einer der fünf Preset-Styles ..... Seite 60
- Einstellen der fünf Bänder von Hand ..... Seite 61

## Einschalten des Equalizers

### 1 Drücken Sie die Taste [MASTER EQ].

Dies schaltet den Equalizer-Effekt für den gesamten Klang des Instruments ein.



Hören Sie sich den Unterschied im Klang an, indem Sie die automatische Begleitung, das Demo und den Song spielen.

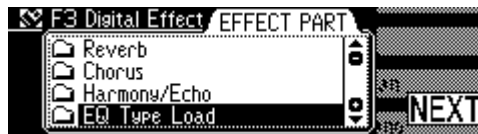
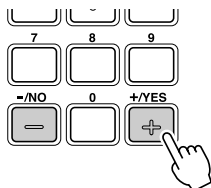
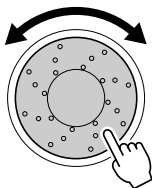
### 2 Drücken Sie zum Abbruch des Equalizer-Effekts die Taste [MASTER EQ] erneut.

## Auswahl eines Master EQ-Typs

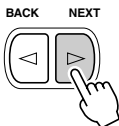
### 1-3 Verwenden Sie den gleichen Vorgang wie unter "Halleffekt" (Seite 50).

### 4 Select "EQ Type Load."

Benutzen Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].



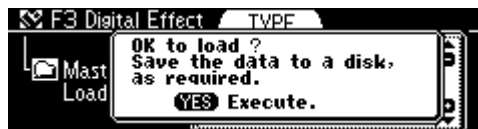
### 5 Drücken Sie die Taste [NEXT].



### 6 Wählen Sie einen Master-EQ-Typ.

Benutzen Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].  
Seite 59 zeigt eine Liste der Equalizer-Typen.

### 7 Drücken Sie die Taste [NEXT].



### 8 Drücken Sie die Taste [+ / YES], um die Equalizer-Einstellung des gewählten Typs zu aktivieren.

Drücken Sie die Taste [- / NO], um den Vorgang abzubrechen.

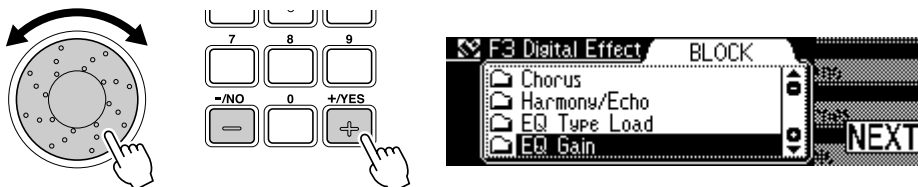


## Einstellen des Verstärkungspegels

**1-3** Verwenden Sie den gleichen Vorgang wie unter "Halleffekt" (Seite 50).

**4** Wählen Sie "EQ Gain"

Benutzen Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].



**5** Drücken Sie die Taste [NEXT].



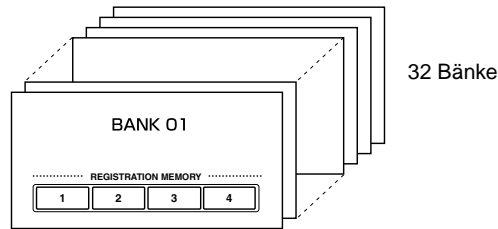
**6** Stellen Sie den Verstärkungspegel jedes Bandes ein.

Benutzen Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES], die Taste [- / NO] oder die Zahlentasten [1] - [0].

# Registration Memory

Da es sich bei dem PSR-740/640 um ein ausgereiftes Instrument mit einer großen Vielfalt von Bedienelementen und Funktionen handelt - Stimme, Style, automatische Begleitung und Effekteinstellungen, um nur einige zu nennen - ist das Registration Memory die bequemste und leistungsfähigste Funktion des Instruments. Sie können nahezu alle Bedienfeldeinstellungen in einer Registration Memory-Einstellung speichern und danach Ihre Anwender-Bedienfeldeinstellungen auf Tastendruck sofort abrufen.

Mit der Registration Memory-Funktion können Sie 128 komplette Bedienfeld-Setups speichern (in 32 Banken für jeweils 4 Setups) und später bei Bedarf wieder abrufen.



#### HINWEIS

- Die ersten (werksseitigen) Registration Memory-Vorgabeeinstellungen für die Tasten [1] bis [4] sind die gleichen Bedienfeldeinstellungen wie beim ersten Einschalten des Schalters STANDBY.

- Registrieren von Bedienfeldeinstellungen ..... Seite 63
- Abrufen der registrierten Bedienfeldeinstellungen ..... Seite 63
- Auswählen einer Registration Memory-Bank ..... Seite 64
- Benennen der Registration Memory-Bänke ..... Seite 64

## Per Registration Memory gespeicherte Daten

### ■ STIMMENPARAMETER

- Part ein/aus (STIMME R1, R2, L) ..... Seite 29
- Stimmenwechsel-Einstellung (STIMME R1, R2, L) ..... Seite 89
- MischpultEinstellung (STIMME R1, R2, L, Vocal Harmony) ..... Seite 90
- Einstellung für Parameteränderung (STIMME R1, R2, L) ..... Seite 91
- Anschlagempfindlichkeit ..... Seite 136
- DSP ein/aus, FAST/SLOW ein/aus, DSP-Effekttyp und Rückleitungspegel (PSR-640) ..... Seite 53
- HARMONY/ECHO ein/aus, Typ, Lautstärke, Part ..... Seite 56
- TOUCH ein/aus ..... Seite 136
- SUSTAIN ein/aus ..... Seite 31
- Pitch-Bend-Range ..... Seite 139
- Einzelnoten-Stimmung ..... Seite 135
- Fußschalterfunktion ..... Seite 137
- Schwellerpedalfunktion ..... Seite 138
- Transponierung ..... Seite 30
- Partoktaveneinstellung ..... Seite 135
- Modulationsradfunktion (PSR-740) ..... Seite 139
- Organ Flutes-Einstellung (PSR-740) ..... Seite 32
- Vocal Harmony-Einstellungen (PSR-740) ..... Seite 82
- Multi Effect-Einstellungen (PSR-740) ..... Seite 54

#### HINWEIS

- Aufgenommene Daten bleiben auch beim Ausschalten des STANDBY-Schalters im Speicher, wenn ein Netzadapter angeschlossen ist (Seite 149). Es ist dennoch ratsam, wichtige Daten auf Diskette zu speichern, so daß Sie diese lange Zeit aufbewahren und Ihre eigene Datenbibliothek aufbauen können (Seite 65).

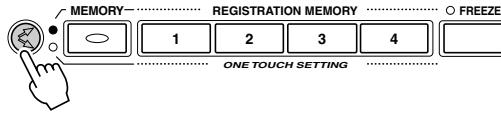
### ■ BEGLEITUNGSPARAMETER

- Automatische Begleitung ein/aus ..... Seite 35
- Style-Nummer ..... Seite 34
- Tempo ..... Seite 38
- Akkordgriff-Modus ..... Seite 40
- Split-Punkt ..... Seite 135
- Begleitungslautstärke ..... Seite 39
- Begleitungssektion ..... Seite 36
- Groove ein/aus, Einstellungen (PSR-740) ..... Seite 45
- Spur ein/aus ..... Seite 39
- Einstellung des Stimmenwechsels ..... Seite 89
- MischpultEinstellung ..... Seite 90
- Einstellung für Parameter bearbeiten ..... Seite 91
- Nummer des Multi Pad-Sets, Akkordanpassung ein/aus ..... Seite 49
- Halleffekt-Typ ..... Seite 50
- Choruseffekt-Typ ..... Seite 52
- DSP-Einstellungen (PSR-740) ..... Seite 50

Registration Memory-Daten können bei Bedarf auf Diskette gespeichert und von ihr geladen werden (Seite 65).

## Registrieren von Bedienelementeinstellungen

- 1 Legen Sie die gewünschten Bedienelemente fest.
- 2 Drücken Sie die runde Registration Memory-Taste, um die Registration Memory-Funktion aufzurufen.



### HINWEIS

- Eventuell zuvor im gewählten REGISTRATION MEMORY-Speicherplatz gespeicherte Daten gehen beim erneuten Registrieren verloren und werden durch die neuen Daten ersetzt.

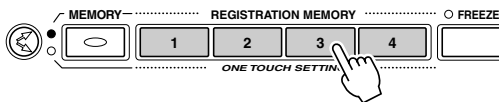
- 3 Tippen Sie bei gedrückt gehaltener [MEMORY]-Taste eine der REGISTRATION MEMORY-Tasten ([1] bis [4]) an.



In diesem Beispiel werden die Bedienelementeinstellungen unter Taste Nummer 1 abgespeichert.

## Abrufen registrierter Bedienelementeinstellungen

- Tippen Sie eine der REGISTRATION MEMORY-Tasten ([1] bis [4]) an.



In diesem Beispiel werden die unter Taste Nummer 1 abgespeicherten Bedienelementeinstellungen abgerufen.

### HINWEIS

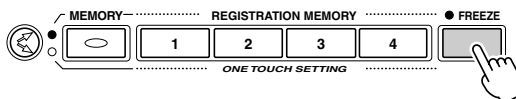
- Bei aktivierter One Touch Setting-Funktion können keine Registration Memory-Daten abgerufen werden.
- Abhängig vom gewählten Modus können einige Parameter nicht abgerufen werden. Sie können zum Beispiel im Styleaufnahme-Modus und Pad-Aufnahme-Modus die Stimmen R2/L nicht abrufen, selbst wenn Sie die Tasten für das Registration Memory drücken, da nur die Stimme R1 in diesen Modi benutzt wird.

## Die Freeze-Funktion

Wenn die FREEZE-Funktion eingeschaltet ist, werden die aktuellen Begleitungsparameter sowie die Parameter für Stimme L beim Abrufen eines Registration Memory-Setups nicht geändert (alle anderen Parameter ändern sich wie programmiert). Sie haben damit die Möglichkeit, beim Spielen mit automatischer Baß/Akkordbegleitung andere Registration Memory-Einstellungen abzurufen, ohne den Ablauf der Begleitung zu stören.

- 1 Drücken Sie die Taste [FREEZE].

Die [FREEZE]-LED leuchtet auf.



- 2 Tippen Sie eine der REGISTRATION MEMORY-Tasten ([1] bis [4]) an.



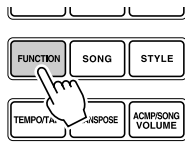
In diesem Beispiel werden nur die unter Taste Nummer 1 abgespeicherten Stimmenparametereinstellungen (außer Stimme L) abgerufen.

### HINWEIS

- Einzelheiten zu Begleitungsparametern zeigt Seite 62.
- Beim Aktivieren des Song-, Styleaufnahme- oder Pad-Aufnahme-Modus wird die Freeze-Funktion automatisch eingeschaltet.

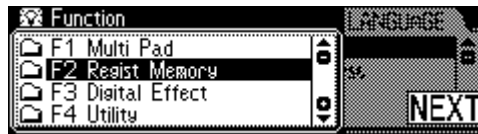
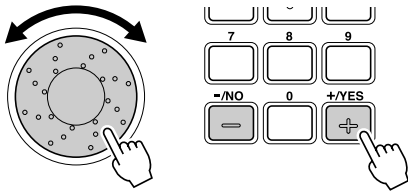
## Auswählen einer Registration Memory-Bank

- 1 Drücken Sie die Taste [FUNCTION].

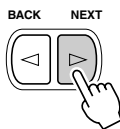


- 2 Wählen Sie "Regist Memory".

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].



- 3 Drücken Sie die Taste [NEXT], um das Registration Memory-Bank-Menü aufzurufen.



- 4 Wählen Sie einen Set.

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES], die Taste [- / NO] oder die Zahlentasten [1]-[0].

## Benennen von Registration Memory-Banken

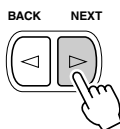
- 1 Drücken Sie die Taste [FUNCTION].

- 2 Wählen Sie "Regist Memory".

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].

- 3 Drücken Sie die Taste [NEXT], um das Registration Memory-Bank-Menü aufzurufen.

- 4 Drücken Sie die Taste [NEXT], um das NAME-Menü aufzurufen.



- 5 Geben Sie den gewünschten Namen für die Bank ein.

Geben Sie den Namen über die Tastatur ein.

Es können bis zu 16 Buchstaben oder Zeichen verwendet werden.



# Diskettenoperationen

Ihr PSR-740/640 ist mit einem Diskettenlaufwerk ausgestattet. Disketten können vielseitig für unterschiedliche Zwecke eingesetzt werden: zum Aufnehmen und Abspielen von Anwender-Songs (Seite 92) sowie zum Speichern und Laden von Anwender-Styles (Seite 110), Anwender-Pad-Sets (Seite 106) und Registration Memory-Daten (Seite 62).

Disketten geben Ihnen die Möglichkeit, beliebig viele Anwender-Styles/-Pads und Registration-Daten dauerhaft zu speichern, aufgenommene Songs zu archivieren und viele der Funktionen Ihres PSR-740/640 noch effizienter zu nutzen.

- Das PSR-740/640 kann Songs auf der beiliegenden Musterdiskette sowie im Fachhandel erhältliche Songdaten in den folgenden Formaten (angezeigt durch die entsprechenden Zeichen) abspielen (Seite 9):



Sie können die Songs auf diesen Disketten gemäß der Stimmenzuordnung des GM-Standards abspielen.



Sie können Songs im XG-Format abspielen, das als Erweiterung des GM-Standards mehr Klangvielfalt und -qualität bietet.



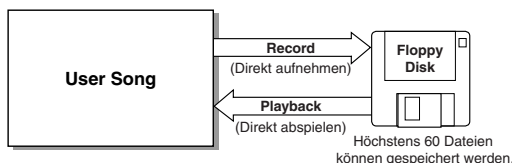
Sie können die Stücke der auf diesen Disketten gespeicherten Song-Sammlungen mit den durch das Yamaha DOC-Format definierten Stimmen abspielen.

- Das PSR-740/640 ist kompatibel mit Style-Daten auf der beiliegenden Musterdiskette sowie gewerblich erhältlichen Diskettenstyles im folgenden Formaten (angezeigt durch das entsprechende Zeichen) (Seite 9):

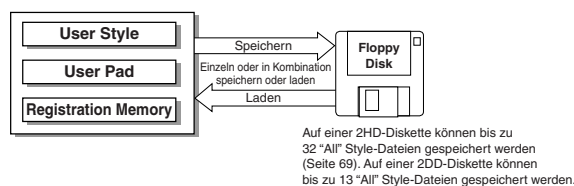


Sie können die Style-Dateien auf diesen Disketten laden und abspielen.

- Sie können Ihre eigenen Kompositionen als Anwender-Songs aufnehmen und sie abspielen (Seite 92).



- Das PSR-740/640 verfügt über spezielle Funktionen für Anwender-Styles, Anwender-Pads und Registration Memory. Die mit diesen Funktionen aufgenommenen Daten können auch einzeln oder in jeder beliebigen Kombination auf Diskette gespeichert werden. Daten (Dateien), die auf Disketten gespeichert sind, können ebenfalls einzeln oder in jeder beliebigen Kombination in das PSR-740/640 geladen werden.



Die nachfolgende Tabelle zeigt Anwenderdaten, die mit dem PSR-740/640 kompatibel sind.

● **Daten, die mit dem PSR-740/640 gespeichert und geladen werden können**

Datentyp	Erweiterung	Speichern	Laden
Anwender-Song (Standard-MIDI-Format0)	.MID	–	–
Anwender-Style (Style File Format)	.USR	○	○
Anwender-Pad	.USR	○	○
Registration Memory	.USR	○	○

- Andere Diskettenfunktionen sind:
  - Formatieren ..... Seite 68
  - Kopieren ..... Seite 72
  - Löschen ..... Seite 75

**HINWEIS**

- Weitere Einzelheiten zu den Zeichen siehe Seite 9.

**HINWEIS**

- Je nach Umfang der einzelnen Dateien können unter Umständen nur weniger als 60 Dateien auf einer Diskette angelegt werden.

**HINWEIS**

- Die Zahl speicherbarer Dateien hängt vom Typ sowie dem Umfang der Dateien ab (Seite 69).

**HINWEIS**

- Bevor Sie Daten auf einer Diskette speichern können, muß diese zunächst auf dem PSR-740/640 formatiert werden.
- Die drei Zeichen hinter dem Dateinamen (nach dem Punkt) sind in der Computerwelt als "Dateinamenerweiterung" bekannt und geben den Dateityp an.
- Da Anwender-Songs beim Aufnehmen direkt auf die Diskette "geschrieben" und beim Abspielen direkt von der Diskette "gelesen" werden, gibt es keine Funktionen zum Speichern bzw. Laden solcher Dateien. Für die Verwaltung von Anwender-Songs gibt es Funktionen zum Kopieren einer Diskette oder eines Songs und zum Löschen von Song-Dateien.

## Behandlung des Diskettenlaufwerks (FDD) und Umgang mit Disketten

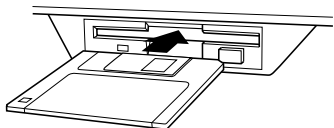
Behandeln Sie die Disketten und das Diskettenlaufwerk mit Vorsicht. Befolgen Sie die wichtigen Vorsichtsmaßnahmen, die hier aufgeführt sind.

### Verwendbare Diskettentypen

Es können 2DD- und 2HD-Disketten der Größe 3,5" benutzt werden.

### Einlegen und Auswerfen von Disketten

- Einlegen einer Diskette in das Laufwerk:
  - Halten Sie die Diskette so, daß das Etikett der Diskette nach oben und der Metall-schieber nach vorne weist (auf den Schacht gerichtet). Schieben Sie die Diskette vorsichtig in den Schacht, indem

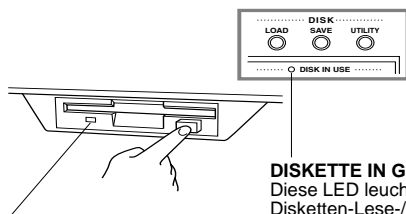


Sie sie langsam ganz hineinschieben, bis sie in der richtigen Position einrastet und die Auswurf-taste herauspringt.



- Wenn das PSR-740/640 eingeschaltet wird, leuchtet die LED unter der Laufwerksöffnung auf und zeigt an, daß das Diskettenlaufwerk betriebsbereit ist.

- Auswerfen einer Diskette:
  - Bevor Sie eine Diskette auswerfen, vergewissern Sie sich, daß das Laufwerk gestoppt ist (warten Sie, bis die LED unterhalb des Laufwerksschachtes erlischt). Drücken Sie die Auswurf-taste langsam bis zum Anschlag; die Diskette wird automatisch ausgeworfen. Wenn die Diskette herausgesprungen ist, ziehen Sie sie vorsichtig von Hand heraus.



Diese LED leuchtet unabhängig von der Diskettenoperation, wenn das Instrument eingeschaltet ist.

**DISKETTE IN GEBRAUCH**  
Diese LED leuchtet bei Disketten-Lese-/Schreiboperationen auf, wenn z. B. eine Diskette eingelegt worden ist, während der Aufnahme, Wiedergabe, des Formatierens, usw.

- Es kann passieren, daß die Diskette nicht ganz ausgeworfen wird, wenn der Auswurfknopf zu schnell oder nicht bis zum Anschlag gedrückt wird (der Auswurfknopf bleibt dann halb gedrückt und die Diskette ragt nur wenige Millimeter aus dem Laufwerk). Wenn das passiert, versuchen Sie nicht, die halb ausgeworfene Diskette herauszuziehen. Jegliche Kraftanwendung in dieser Situation kann sowohl den Laufwerksmechanismus wie auch die Diskette selbst beschädigen. Um eine halb ausgeworfene Diskette herauszunehmen, drücken Sie den Auswurfknopf noch einmal bis zum Anschlag, oder schieben Sie die Diskette zurück in den Schacht und wiederholen den Auswurfvorgang vorsichtig.
- Versuchen Sie niemals, die Diskette herauszunehmen oder das Gerät auszuschalten, während Sie Daten laden, speichern oder während Sie aufnehmen oder wiedergeben. Hierdurch kann die Diskette und möglicherweise auch das Laufwerk beschädigt werden.

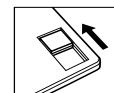
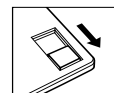
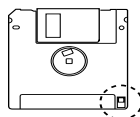
- Nehmen Sie immer die Diskette aus dem Laufwerk, bevor Sie das Gerät ausschalten. Wenn Sie eine Diskette zu lange im Laufwerk lassen, sammelt sich leicht Staub und Schmutz an, der Schreib- und Lesefehler verursachen kann.

### Reinigen des Schreib-/Lesekopfes

- Reinigen Sie den Schreib-/Lesekopf des Laufwerks regelmäßig. Das Laufwerk besitzt einen magnetischen Präzisions-Schreib-/Lesekopf, auf dem sich nach längerem Gebrauch eine Schicht magnetischer Partikel ansammelt, die von den verwendeten Disketten stammt, und möglicherweise Schreib-/Lesefehler verursachen kann.
- Um das Laufwerk immer im besten Betriebszustand zu erhalten, empfiehlt Yamaha, eine im Handel erhältliche Trocken-Reinigungsdiskette zu benutzen, um den Kopf etwa einmonatlich zu reinigen. Wenden Sie sich an Ihren Yamaha-Händler um zu erfahren, wo Sie geeignete Reinigungsdisketten erhalten können.
- Stecken Sie nichts anderes als Disketten in den Laufwerksschacht. Andere Objekte können das Laufwerk oder die Diskette beschädigen.

### Über Disketten

- Behandeln Sie Disketten mit Vorsicht:
  - Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf eine Diskette, und biegen oder drücken Sie die Disketten nicht. Legen Sie die Disketten immer in eine schützende Diskettenbox, wenn sie nicht in Gebrauch sind.
  - Setzen Sie die Diskette nicht direktem Sonnenlicht, extrem hohen oder niedrigen Temperaturen, hoher Feuchtigkeit, Staub oder Flüssigkeiten aus.
  - Öffnen Sie den gefederten Metallschieber nicht und berühren Sie auf keinen Fall die Oberfläche der dahinter befindlichen Magnetschicht.
  - Setzen Sie die Diskette auch keinen starken Magnetfeldern aus, wie sie von Fernsehern, Lautsprechern, Motoren etc. ausgehen. Magnetische Felder können die Daten teilweise oder vollständig löschen und die Diskette unlesbar machen.
  - Benutzen Sie niemals eine Diskette mit beschädigtem Metallschieber oder Gehäuse.
  - Kleben Sie nichts anderes als die dafür vorgesehenen Etiketten auf die Disketten. Achten Sie auch darauf, die Etiketten an der richtigen Position aufzukleben.
- Zum Schutz Ihrer Daten (Schreibschutzschieber):
  - Um versehentliches Löschen wichtiger Daten zu vermeiden, stellen Sie den Schreibschutzschieber auf die Position "Protect" (Schieber geöffnet).



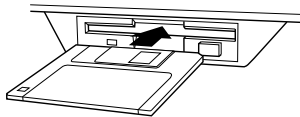
Schreibschutzschieber ZU (verriegelt oder schreibgeschützt)      Schreibschutzschieber AUS (unverriegelt oder nicht schreibgeschützt)

- Datensicherung - Backup
  - Für maximale Sicherheit Ihrer wichtigsten Daten empfiehlt Yamaha, zwei Kopien anzufertigen, die Sie auf verschiedenen Disketten getrennt aufbewahren. Dadurch verfügen Sie immer über ein "Backup", wenn Ihnen eine Diskette abhanden kommt oder beschädigt wird.

# Musterdiskette

## Wiedergabe der Songs auf der Diskette

**1** Legen Sie die Musterdiskette in das Diskettenlaufwerk.

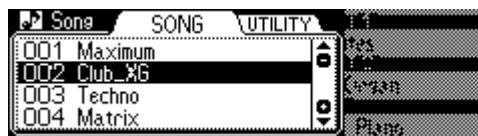
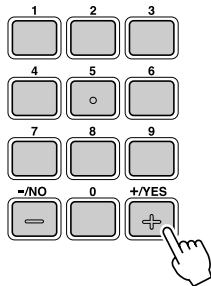
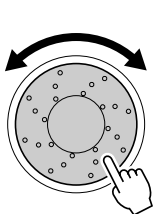


**HINWEIS**

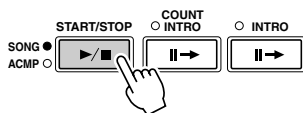
- Wenn bereits eine Diskette im Laufwerk liegt, drücken Sie die Taste [SONG], um die Songanzeige aufzurufen.

**2** Wählen Sie den gewünschten Song.

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES], die Taste [- / NO] oder die Zahlentasten [1]-[0].



**3** Drücken Sie die Taste [START/STOP], um den Song zu starten.



**4** Drücken Sie die Taste [START/STOP] erneut, um den Song zu stoppen.

Näheres siehe unter "Songwiedergabe" (Seite 76).

## Formatieren

Unter "Formatieren" versteht man die Initialisierung einer neuen Diskette für den Gebrauch mit dem PSR-740/640.

Mit dieser Funktion lassen sich überflüssige Dateien schnell von einer bereits formatierten Diskette löschen. Passen Sie jedoch beim Gebrauch dieser Operation auf, da dies automatisch alle Daten auf der Diskette löscht.

### HINWEIS

- Nach dem Formatieren ist die Speicherkapazität einer 2HD-Diskette 1 MB und die einer 2DD-Diskette 720 KB.

### HINWEIS

- Wenn Sie eine Diskette einlegen, deren Schreibschutzschieber auf "schreibgeschützt" gestellt ist (Seite 66) oder die Diskette absichtlich "kopiergeschützt" ist, erscheint eine Meldung, daß die Formatierfunktion nicht möglich ist.

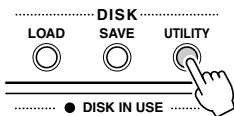
### VORSICHT

- Vermeiden Sie ein Formatieren von Disketten, auf denen bereits Daten gespeichert sind. Beim Formatieren einer gebrauchten Diskette werden alle auf der Diskette gespeicherten Daten gelöscht!
- Während das Formatieren stattfindet, werfen Sie niemals die Diskette aus oder schalten Sie das PSR-740/640 aus.
- Wenn eine Diskette mit einem Format eingelegt wird, das vom PSR-740/640 nicht gelesen werden kann, wird diese wie eine noch nicht formatierte Diskette behandelt. Seien Sie daher vorsichtig, um ein versehentliches Formatieren von Disketten anderer Systeme zu vermeiden.

### 1 Legen Sie die Diskette in das Diskettenlaufwerk.

Wenn eine (neue) leere oder eine nicht kompatible Diskette eingelegt wird, wird eine Alarmmeldung auf dem Bildschirm gezeigt. Drücken Sie in diesem Fall die [EXIT]-Taste, um "OK to format disk?" (Diskette formatieren?) anzuzeigen zu lassen und folgen Sie danach Verfahren 5 unten.

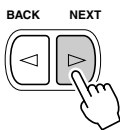
### 2 Drücken Sie die Taste [UTILITY].



### 3 Wählen Sie "Format".

Verwenden Sie das Datenrad, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].

### 4 Drücken Sie die Taste [NEXT], um das Format-Menü aufzurufen.



### 5 Führen Sie das Formatieren aus.

Drücken Sie die Taste [+ / YES], um das Formatieren auszuführen. Drücken Sie die Taste [- / NO], um das Formatieren abzubrechen.



↓ Das Formatieren ist beendet...

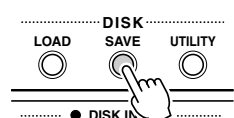


## Speichern

Sie können im PSR-740/640 gespeicherte Anwender-Styles, Anwender-Pad-Sets (Banken 37-40) und Registration Memory-Daten (Banken 01-32) für späteren Gebrauch auf Diskette sichern.

### 1 Legen Sie die Diskette in das Diskettenlaufwerk.

### 2 Drücken Sie die Taste [SAVE].



### HINWEIS

- Wenn Sie eine Diskette einlegen, deren Schreibschutzschieber auf "schreibgeschützt" gestellt ist (Seite 66) oder die Diskette absichtlich "kopiergeschützt" ist, erscheint eine Meldung, daß das Speichern nicht möglich ist.

## 3 Wählen Sie den Dateityp.

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+/**YES**] oder die Taste [-/**NO**].  
Siehe nachstehende Dateitypliste.

<b>All</b>	Alle Anwender-Styles (161-163), Anwender-Pad (Banken 37-40), Registration Memory (Banken 01-32) und alle Setup-Daten zusammen in einer einzelnen Datei speichern.
<b>Sty + Reg.</b>	Alle Anwender-Style (161-163) and Registration Memory-Daten (Banken01-32) zusammen in einer einzelnen Datei speichern.
<b>Style</b>	Alle Anwender-Style (161-163) zusammen in einer einzelnen Datei speichern.
<b>Multi Pad</b>	Alle Anwender-Pad-Daten (Banken 37-40) zusammen in einer einzelnen Datei speichern.
<b>Regist</b>	Alle Registration Memory-Daten (Banken 01-32) zusammen in einer einzelnen Datei speichern.

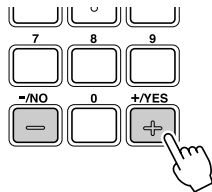
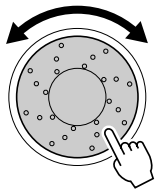
### HINWEIS

- Obwohl alle Anwender-Style, Anwender-Pad- und Registration Memory-Daten zusammen in einer einzelnen Datei gespeichert werden können, können Daten beim Zurückladen in das PSR-740/640 jederzeit abgerufen werden.

## 4 Drücken Sie die Taste [NEXT], um das File Auswahlmenü aufzurufen.

## 5 Wählen Sie die Zieldatei.

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+/**YES**] oder die Taste [-/**NO**].  
Wählen Sie NEW, wenn Sie eine neue Datei anlegen wollen.



### HINWEIS

- Wenn Sie eine Datei gewählt haben, die bereits Daten enthält und die Datei umbenennen wollen, um die Daten zu überschreiben, werden beim Umbenennen der Datei einfach die Daten zum neuen Dateinamen kopiert und die ursprünglichen Daten und Dateinamen unverändert gelassen.

## 6 Drücken Sie die Taste [NEXT], um das NAME-Menü aufzurufen.

## 7 Geben Sie den Dateinamen direkt über die Tastatur ein (Seite 21).



### ⚠ VORSICHT

- Während Daten gespeichert werden, werfen Sie niemals die Diskette aus oder schalten Sie das PSR-740/640 aus.

## 8 Drücken Sie die Taste [NEXT], um das Save-Menü aufzurufen.

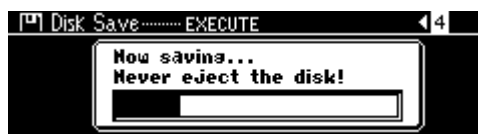


### HINWEIS

- Wenn der Restspeicherplatz auf der Diskette nicht ausreicht, wird eine Warnmeldung angezeigt, und Sie können die Daten nicht speichern. Löschen Sie in diesem Fall nicht mehr benötigte Daten von der Diskette (Seite 75), oder ersetzen Sie die Diskette durch eine neue, um den Speichervorgang danach erneut auszuführen.
- Wenn beim Speichern von Daten auf Diskette ein Schreibfehler auftritt, wird eine Warnmeldung angezeigt. Sollte diese Meldung beim wiederholten Ausführen des Speichervorgangs erneut angezeigt werden, ist die Diskette unter Umständen defekt. Verwenden Sie in diesem Fall eine andere Diskette und wiederholen Sie den Speichervorgang.

## 9 Führen Sie die Speicherung aus.

Drücken Sie die Taste [+/**YES**], um den Speichervorgang auszuführen.  
Drücken Sie die Taste [-/**NO**], um das Speichern abzubrechen.



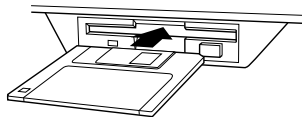
↓ Der Speichervorgang ist beendet...



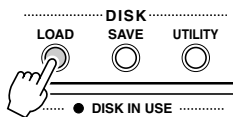
## Laden

Auf Diskette gespeicherte Anwender-Styles (161-163), Anwender-Pad-Sets (Banken 37-40) und Registration Memory-Daten (Banken 01-32) können bei Bedarf jederzeit wieder in das PSR-740/640 zurückgeladen werden.

- 1 Legen Sie die Diskette in das Diskettenlaufwerk.

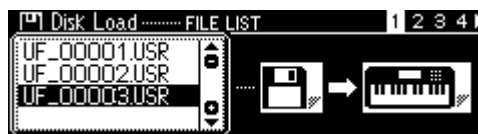
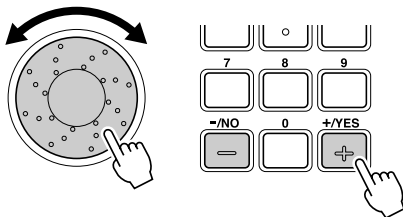


- 2 Drücken Sie die Taste [LOAD].



- 3 Wählen Sie die zu ladende Datei.

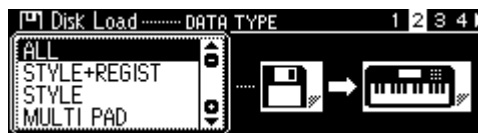
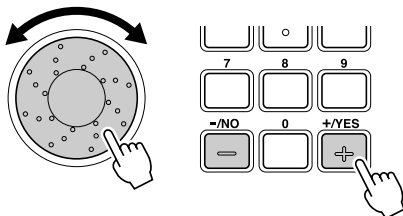
Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].



- 4 Drücken Sie die Taste [NEXT], um das Data Type Auswahlmenü aufzurufen.

- 5 Wählen Sie den zu ladenden Datentyp.

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].



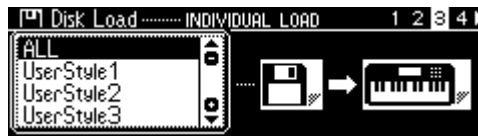
### Zum Laden wählbare Datentypen

All, Style, Pad, Regist	Zu Schritt 10
Sty + Reg.	Zu Schritt 10
Style	Zu Schritt 6
Multi Pad	Zu Schritt 6
Regist	Zu Schritt 6

Bitte folgen Sie den in der obigen Tabelle angegebenen Schritten, da der Vorgang je nach gewähltem Datentyp variiert.



## 6 Drücken Sie die Taste [NEXT].



## 7 Wählen Sie die zu ladenden Daten.

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].

Wenn "All" gewählt ist, gehen Sie direkt zu Schritt 10 und lassen Sie Schritte 8 und 9 aus.

## 8 Drücken Sie die Taste [NEXT], um das Zielwahl-Menü aufzurufen.

## 9 Wählen Sie die Zieldatei.

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].



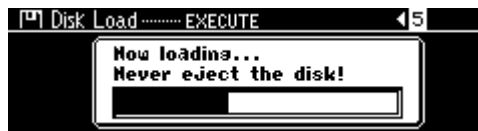
## 10 Drücken Sie die Taste [NEXT], um das Load-Menü aufzurufen.



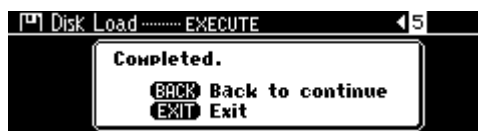
## 11 Führen Sie das Laden aus.

Drücken Sie die Taste [+ / YES], um den Ladevorgang auszuführen.

Drücken Sie die Taste [- / NO], um das Laden abzubrechen.



↓ Der Ladevorgang ist beendet...



### ⚠ VORSICHT

- Wenn Daten von einer Diskette in das PSR-740/640 geladen werden, werden die Daten im Speicher des Instruments mit den Daten auf der Diskette ersetzt. Speichern Sie wichtige Daten auf einer Diskette, bevor Sie den Ladevorgang ausführen.
- Während Daten geladen werden, werfen Sie niemals die Diskette aus oder schalten Sie das PSR-740/640 aus.

### HINWEIS

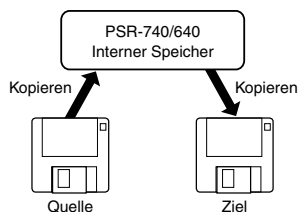
- Wenn ein Problem auftritt, das das Laden der Daten verhindert, erscheint eine Warnmeldung im Display. (Es kann zum Beispiel die Speicherkapazität des PSR-740/640 [RAM] überschritten sein, etwas kann mit der Diskette nicht in Ordnung sein oder die Daten auf der Diskette sind beschädigt, usw.)

## Kopieren von Songdaten

Hiermit können Sie Sicherungskopien Ihrer wichtigen Songdaten anfertigen. Dies ist vor allem beim Aufnehmen und Bearbeiten von Songdaten nützlich. Wenn Sie zum Beispiel die Spur eines Songs quantisieren (Seite 100) - wodurch permanente Änderungen an der Spur vorgenommen werden - können Sie über eine Sicherungskopie des Songs die ursprünglichen Songdaten wiederherstellen, wenn Sie mit dem Ergebnis der Quantisierung nicht zufrieden sind. Das Anlegen einer speziellen Sicherungsdiskette für jeden Song, an dem Sie arbeiten, ist eine gute Idee. Auf diese Weise können Sie eine neue Kopie des Songs speichern, wenn Sie wichtige Änderungen an ihm vornehmen.

### Kopieren der Songdaten von einer Diskette zur anderen

Formatieren Sie die Sicherungsdiskette. Es kann jeweils eine Datei kopiert werden. Kopieren Sie zunächst, wie in der nachstehenden Abbildung gezeigt, die gewünschte Datei auf der Diskette in den internen Speicher und kopieren Sie diese dann zur Zieldiskette.



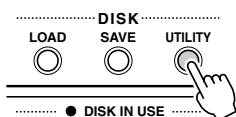
#### HINWEIS

- Wenn Sie eine Zieldiskette einlegen, deren Schreibschutzschieber auf "schreibgeschützt" gestellt ist (Seite 66) oder die Diskette absichtlich "kopiergeschützt" ist, erscheint eine Meldung, daß das Kopieren nicht möglich ist.

Wenn die Datenmenge groß ist, müssen die Daten ggf. teilweise kopiert werden.

**1** Legen Sie die zu kopierende Diskette (Quellendiskette) in das Diskettenlaufwerk.

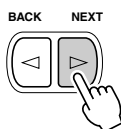
**2** Drücken Sie die Taste [UTILITY].



**3** Wählen Sie "Copy".

Verwenden Sie das Datenrad, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].

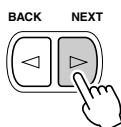
**4** Drücken Sie die Taste [NEXT], um das Disketten-Auswahlmenü aufzurufen.



**5** Wählen Sie "ANOTHER".

Verwenden Sie das Datenrad, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].

**6** Drücken Sie die Taste [NEXT], um das Datei-Auswahlmenü aufzurufen.

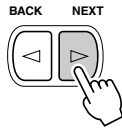




## 7 Wählen Sie die Quellensongdatei.

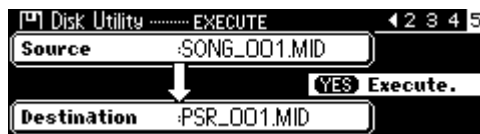
Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+/**YES**] oder die Taste [-/**NO**].

## 8 Drücken Sie die Taste [NEXT], um das NAME-Menü anzuzeigen.



## 9 Geben Sie den Zielsongnamen direkt über die Tastatur ein (Seite 21).

## 10 Drücken Sie die Taste [NEXT], um das Copy-Menü aufzurufen.



## 11 Führen Sie das Kopieren aus.

Drücken Sie die Taste [+/**YES**], um den Kopiervorgang auszuführen.  
Drücken Sie die Taste [-/**NO**], um das Kopieren abzubrechen.

### HINWEIS

- Wenn Sie während des Kopiervorgangs eine andere Diskette als die Quell- oder Zieldiskette einlegen, erscheint eine Warnmeldung (Seite 150) im Display.

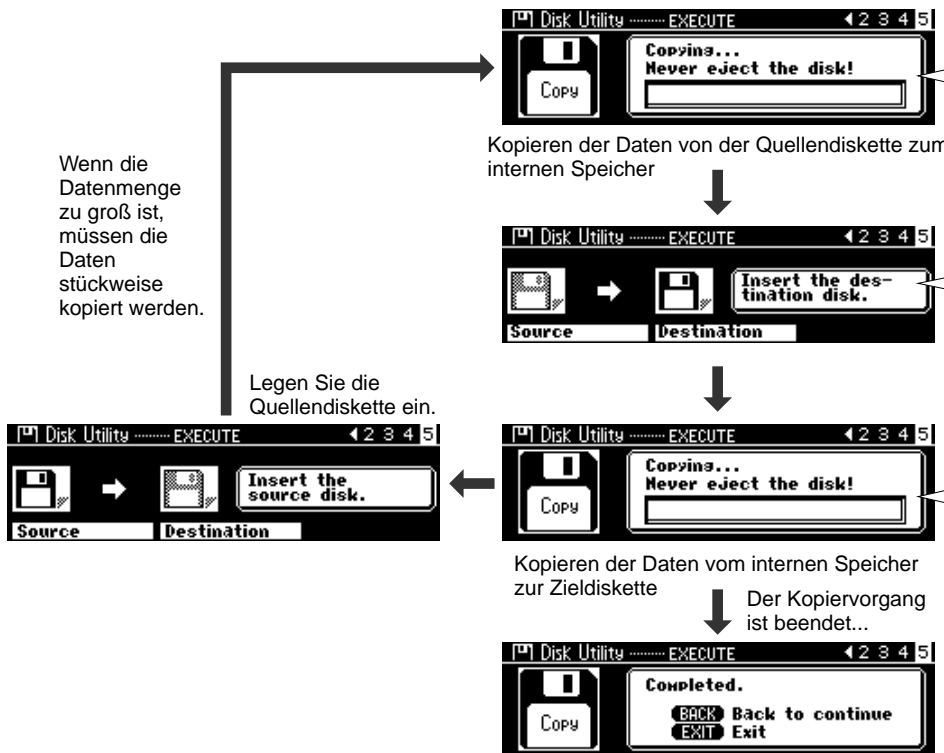
### VORSICHT

- Während Daten kopiert werden, werfen Sie niemals die Diskette aus oder schalten Sie das PSR-740/640 aus.

- Wenn die Datenmenge zu groß ist, müssen die Daten stückweise kopiert werden.
- Legen Sie die Quellediskette ein.
- Wenn Sie die Kopierfunktion in diesem Schritt löschen wollen, drücken Sie die Taste [EXIT], um den Vorgang abzubrechen.

### VORSICHT

- Während Daten kopiert werden, werfen Sie niemals die Diskette aus oder schalten Sie das PSR-740/640 aus.



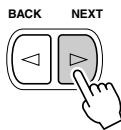
## Kopieren von Daten an einen anderen Speicherplatz auf der gleichen Diskette

**1-4** Benutzen Sie das gleiche Verfahren wie unter "Kopieren von Daten von einer Diskette zur anderen" (Seite 72).

**5** Wählen Sie "SAME".

Verwenden Sie das Datenrad, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].

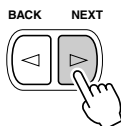
**6** Drücken Sie die Taste [NEXT], um das Datei-Auswahlmenü aufzurufen.



**7** Wählen Sie die Songquellendatei.

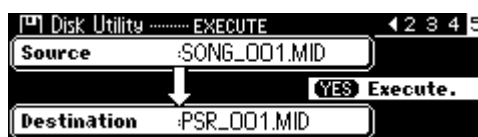
Verwenden Sie das Datenrad, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].

**8** Drücken Sie die Taste [NEXT], um das NAME-Menü anzuzeigen.



**9** Geben Sie den Zieldateinamen direkt über die Tastatur ein (Seite 21).

**10** Drücken Sie die Taste [NEXT], um das Copy-Menü aufzurufen.



**11** Führen Sie das Kopieren aus.

Drücken Sie die Taste [+ / YES], um den Kopiervorgang auszuführen.

Drücken Sie die Taste [- / NO], um das Kopieren abubrechen.



↓ Der Kopiervorgang ist beendet...



### ⚠ VORSICHT

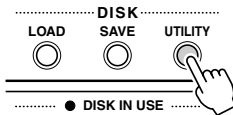
- Während Daten kopiert werden, werfen Sie niemals die Diskette aus oder schalten Sie das PSR-740/640 aus.

# Löschen

Sie können die auf Diskette gespeicherten Dateien (mit Anwender-Songs, Anwender-Styles, Anwender-Pad-Sets bzw. Registration Memory-Daten) bei Bedarf löschen.

**1** Legen Sie die Diskette in das Diskettenlaufwerk.

**2** Drücken Sie die Taste [UTILITY].



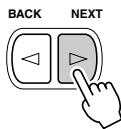
**HINWEIS**

• Wenn Sie eine Diskette einlegen, deren Schreibschutzschieber auf "schreibgeschützt" gestellt ist (Seite 66) oder die Diskette absichtlich "kopiergeschützt" ist, erscheint eine Meldung, daß das Löschen nicht möglich ist.

**3** Wählen Sie "Delete".

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].

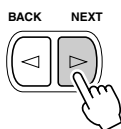
**4** Drücken Sie die Taste [NEXT], um das Datei-Auswahlmenü anzuzeigen.



**5** Wählen Sie die zu löschende Datei.

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].

**6** Drücken Sie die Taste [NEXT], um das Löschen-Menü aufzurufen.



**7** Führen Sie das Löschen aus.

Drücken Sie die Taste [+ / YES], um den Löschvorgang auszuführen.  
Drücken Sie die Taste [- / NO], um das Löschen abubrechen.



↓ Der Löschvorgang ist beendet...



**VORSICHT**

• Während Daten gelöscht werden, werfen Sie niemals die Diskette aus oder schalten Sie das PSR-740/640 aus.

# Wiedergabe von Songs auf Diskette

Sie können auf Ihrem PSR-740/640 eine Vielzahl von Songs abspielen lassen, unter anderem die vorprogrammierten Demo-Songs, die Songs auf der Muster-Diskette, selbst aufgenommene Songs und Songs der im Fachhandel erhältlichen XG/GM-Musik-Disketten. Die Demo-Songs sind im Instrument gespeichert; alle anderen Arten von Songs sind auf Disketten gespeichert, die zur Wiedergabe in das Laufwerk eingelegt werden.

- Die folgenden Disketten sind zur Wiedergabe auf dem PSR-740/640 kompatibel (einschließlich der Musterdiskette). Weitere Einzelheiten zu den Zeichen siehe Seite 9.



Sie können die Songs auf diesen Disketten gemäß der Stimmenzuordnung des GM-Standards abspielen.



Sie können Songs im XG-Format abspielen, das als Erweiterung des GM-Standards mehr Klangvielfalt und -qualität bietet.



Sie können die Stücke der auf diesen Disketten gespeicherten Song-Sammlungen mit den durch das Yamaha DOC-Format definierten Stimmen abspielen.

- Diskettensongs können auf fünf verschiedene Arten abgespielt werden: ..... Seite 77
  - SINGLE
  - SINGLE REPEAT
  - ALL
  - ALL REPEAT
  - RANDOM
- Zusätzliche Song-Wiedergabefunktionen:
  - Stummschalten der Songspur ..... Seite 78
  - Tempo/Tap ..... Seite 38
  - Einstellen der Songlautstärke ..... Seite 78
  - Transponieren eines Songs ..... Seite 81
  - Wiedergabe ab einer spezifischen Taktnummer ..... Seite 79
  - Wiederholte Wiedergabe ..... Seite 80

**WICHTIG**

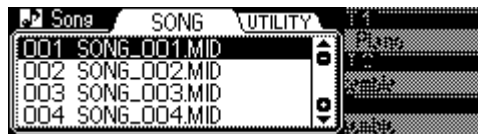
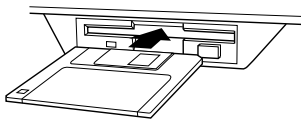
• Lesen Sie den Abschnitt "Handhabung der Diskettenlaufwerke und Disketten" auf Seite 66.

## Songwiedergabe

1

### Legen Sie die Diskette mit den Songdaten in das Diskettenlaufwerk.

Das PSR-740/640 schaltet automatisch in den Song-Modus.



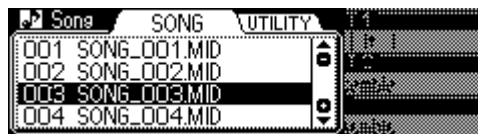
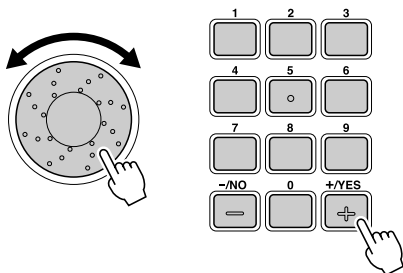
**HINWEIS**

• Wenn bereits eine Diskette im Laufwerk liegt, drücken Sie die Taste [SONG], um die Songanzeige aufzurufen.  
• Bei Einlegen einer Diskette ohne Songdaten wird das Song-Display nicht automatisch aufgerufen.

2

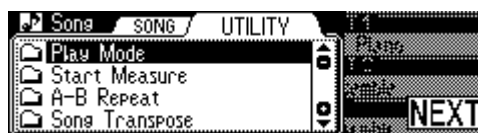
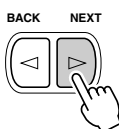
### Wählen Sie den gewünschten Song.

Verwenden Sie das Datenrad, die Taste [+ / YES], die Taste [- / NO] oder die Zahlentasten [1]-[0].



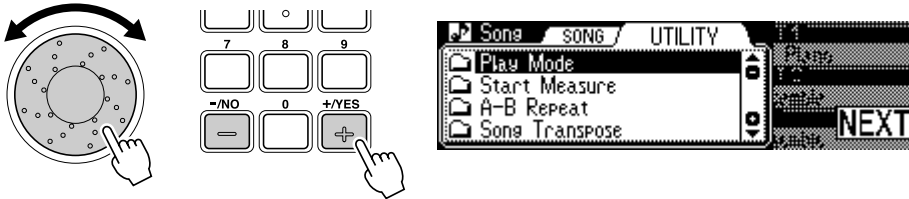
3

### Drücken Sie die Taste [NEXT].

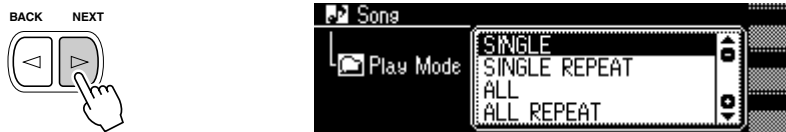


## 4 Wählen Sie "Play Mode".

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+/**YES**] oder die Taste [-/**NO**].

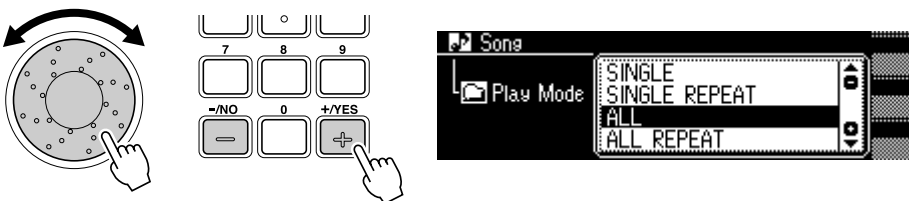


## 5 Drücken Sie die Taste [NEXT], um das Song-Wiedergabemodus-Menü aufzurufen.



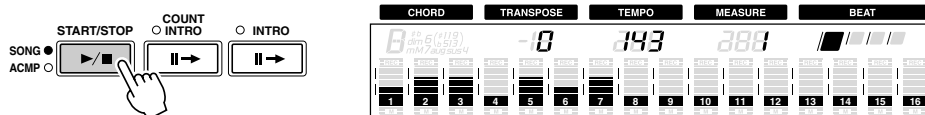
## 6 Wählen Sie den gewünschten Wiedergabemodus.

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+/**YES**] oder die Taste [-/**NO**].



- SINGLE ..... Zum Abspielen eines einzelnen Songs.
- SINGLE REPEAT ..... Zum wiederholten Abspielen des gewählten Songs.
- ALL ..... Zum Abspielen aller auf der Diskette gespeicherten Songs.
- ALL REPEAT ..... Zum wiederholten Abspielen aller auf der Diskette gespeicherten Songs.
- RANDOM ..... Abspielen aller Songs in zufälliger Reihenfolge.

## 7 Drücken Sie die Taste [START/STOP], um den Song zu starten.



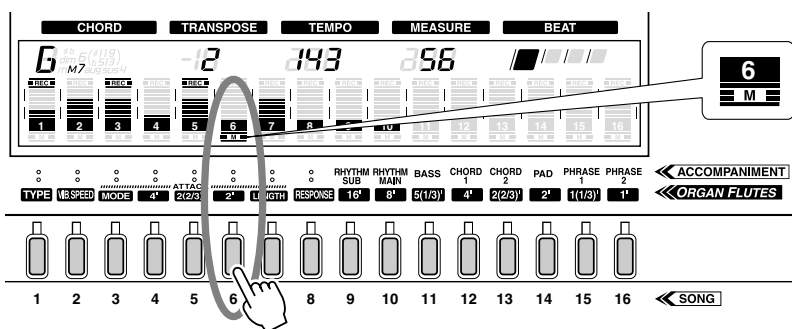
## 8 Drücken Sie die Taste [START/STOP] erneut, um den Song zu stoppen.

### HINWEIS

• Bei Songdatensoftware (Standard-MIDI Format 0) mit Text (Lyrics) können Sie den Text während der Wiedergabe in der Anzeige ansehen.  
Das PSR-740/640 kann sechs verschiedene Sprachen anzeigen: Englisch, Deutsch, Französisch, Spanisch, Italienisch und Japanisch.

## Stummschalten der Songspur

- 1 Drücken Sie die Taste [START/STOP], um den Song zu starten.
- 2 Drücken Sie eine der TRACK-Tasten unter dem Display.  
Das Piktogramm [M] erscheint im Display. Die gewählte Spur wird aus und das Teil stummgeschaltet.

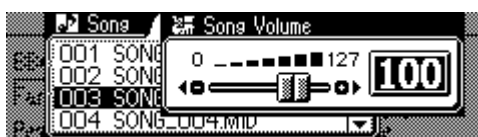
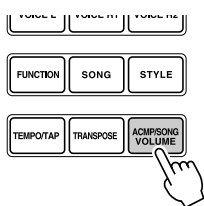


Bei erneutem Drücken der gleichen Spurtaste wird die Wiedergabe wieder aufgenommen.

- 3 Drücken Sie die Taste [START/STOP] erneut, um den Song zu stoppen.

## Einstellen der Songlautstärke

- 1 Drücken Sie die Taste [START/STOP], um den Song zu starten.
- 2 Drücken Sie die Taste [ACMP/SONG VOLUME].

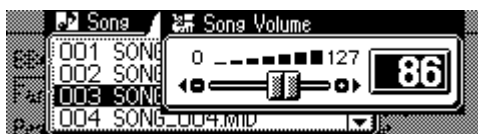
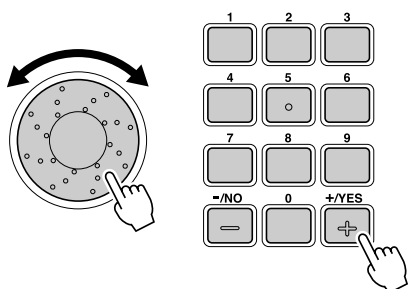


### HINWEIS

- Die Lautstärke der Keyboard-Stimme(n) wird hiervon nicht betroffen.

- 3 Einstellen der Songlautstärke.

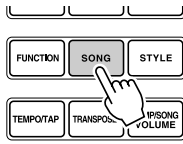
Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES], die Taste [- / NO] oder die Zahlentasten [1]-[0].



- 4 Drücken Sie die Taste [START/STOP] erneut, um den Song zu stoppen.

## Wiedergabe ab einer spezifischen Taktnummer

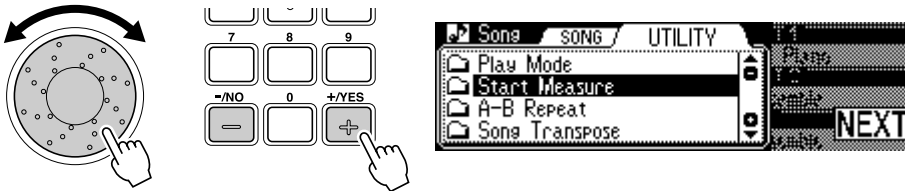
- 1** Drücken Sie die Taste [SONG].



- 2** Drücken Sie die Taste [NEXT], um das Song UTILITY-Menü aufzurufen.

- 3** Wählen Sie "Start Measure" (Starttakt).

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].

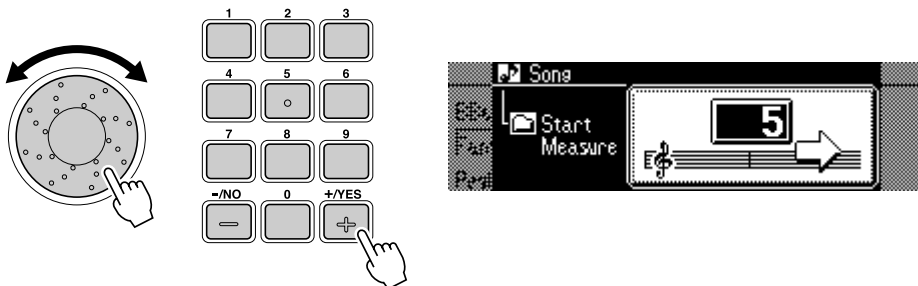


- 4** Drücken Sie die Taste [NEXT], um das Song-Start Measure-Menü aufzurufen.



- 5** Geben Sie die Taktnummer ein, ab der die Wiedergabe beginnen soll.

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES], die Taste [- / NO] oder die Zahlentasten [1]-[0].



- 6** Drücken Sie die Taste [START/STOP], um den Song ab dem angegebenen Takt zu starten.

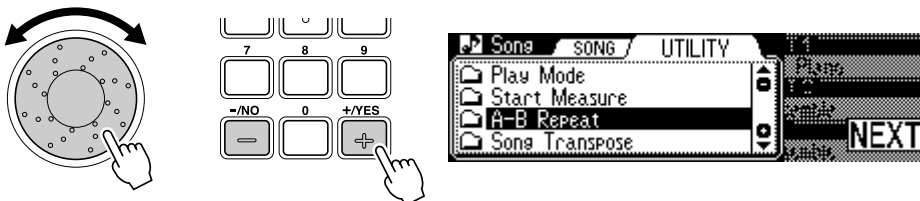
- 7** Drücken Sie die Taste [START/STOP] erneut, um den Song zu stoppen.

**HINWEIS**

- Die hier gemachte Einstellung des Starttakts wird automatisch aufgehoben, wenn ein anderer Song gewählt wird.

## Wiederholte Wiedergabe

- 1 Drücken Sie die Taste [SONG].
- 2 Drücken Sie die Taste [NEXT], um das Song UTILITY-Menü aufzurufen.
- 3 Wählen Sie "A-B Repeat".  
Verwenden Sie das Datenrad, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].



- 4 Drücken Sie die Taste [NEXT], um das A-B Repeat-Menü aufzurufen.



- 5 Drücken Sie die Taste [START/STOP], um den Song zu starten.

- 6 Drücken Sie die [MAIN A]-Taste am Startpunkt (A), der wiederholt werden soll.



**HINWEIS**

- Wenn nur der "A"-Wiederholungspunkt angegeben ist, wird die Wiedergabe zwischen dem "A"-Punkt und dem Ende des Songs wiederholt.

- 7 Drücken Sie die [MAIN B]-Taste am Endpunkt (B), der wiederholt werden soll.



Die wiederholte Wiedergabe ist nun eingestellt und der gewählte Abschnitt wird automatisch und unendlich wiederholt (bis er deaktiviert oder in den Schritten unten gestoppt wird).

**HINWEIS**

- Die wiederholte Wiedergabe wird abgebrochen, wenn ein anderer Song gewählt wird.

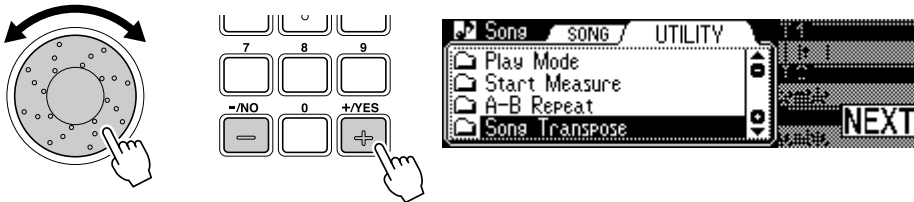
- 8 Um die Wiederholungsfunktion abzubrechen und die Song-Wiedergabe normal fortzusetzen, drücken Sie erneut die [MAIN A]-Taste.

- 9 Drücken Sie die Taste [START/STOP], um den Song zu stoppen.



## Transponieren eines Songs

- 1 Drücken Sie die Taste [SONG].
- 2 Drücken Sie die Taste [NEXT], um das Song UTILITY-Menü aufzurufen.
- 3 Wählen Sie "Song Transpose".  
Verwenden Sie das Datenrad, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].



### HINWEIS

- Dieser Vorgang hat keinen Einfluß auf die Tonhöhe der Keyboard-Stimme(n).
- Änderungen an der Transponiereinstellung (auf Seite 30) beeinflussen den gesamten Klang des PSR-740/640, einschließlich der Songtransponiereinstellung.
- Bei Aktivierung des Aufnahme-Modus zur Aufnahme eines Anwender-Songs wird die Songtransponiereinstellung automatisch auf "0" gesetzt.

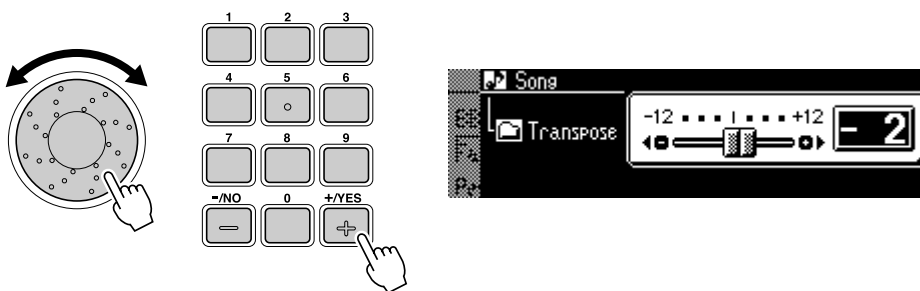
- 4 Drücken Sie die Taste [NEXT], um das Song Transpose-Menü aufzurufen.



- 5 Legen Sie den Transponierwert fest.

Verwenden Sie das Datenrad, die Taste [+ / YES], die Taste [- / NO] oder die Zahlentasten [1]-[0].

Der Transponierbereich reicht von -12 bis +12. Jeder Schritt entspricht einem Halbton, womit eine Transponierung nach oben oder unten um insgesamt eine Oktave möglich ist. Eine Einstellung von "0" ergibt eine normale Tonhöhe.



### HINWEIS

- Minuswerte können über die Zahlentasten, während die Taste [- / NO] gedrückt gehalten wird, eingegeben werden.

- 6 Drücken Sie die Taste [START/STOP], um den Song zu starten.
- 7 Drücken Sie die Taste [START/STOP] erneut, um den Song zu stoppen.

### HINWEIS

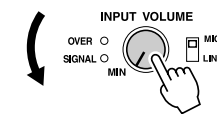
- Schritte 1 bis 5 können während der Wiedergabe ausgeführt werden.

# Vocal Harmony (PSR-740)

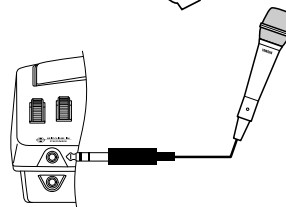
Diese einzigartige Funktion arbeitet mit einem technisch hochwertigen Stimmenprozessor, der auf der Grundlage einer einzelnen Lead-Stimme weitere harmonisierende Singstimmen erzeugt. Ein umfangreiches Angebot an vorprogrammierten Harmonie-Typen steht zur Verfügung und jeder dieser Typen kann in einem von vier "Hauptmodi" eingesetzt werden, der vorgibt, wie die Harmonienoten produziert werden. Neben der Erzeugung einer "direkten" Harmoniestimme kann die Vocal Harmony-Funktion des PSR-740 auch die Tonhöhe und die Klangfärbung des Harmonie- bzw. Lead-Sounds umwandeln, um die Tonlage und/oder das Geschlecht der Stimme zu ändern. Wenn Sie beispielsweise männlichen Geschlechts sind, können Sie aus Ihrer Stimme eine zweistimmige weibliche Begleitung ableiten. Eine Reihe von Parametern gibt umfassende Bearbeitungsmöglichkeiten, so daß Sie den gewünschten Vocal Harmony-Sound bis ins Detail programmieren können.

## Vorbereitungen

- 1 Stellen Sie den INPUT VOLUME-Regler auf "MIN".



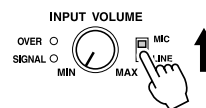
- 2 Schließen Sie ein Mikrofon an die MIC/LINE IN-Buchse des PSR-740 an.



### HINWEIS

- Es wird ein dynamisches Standardmikrofon mit einer Impedanz von etwa 250 Ohm empfohlen. (Das PSR-740 unterstützt keine phantombetriebenen Kondensator-Mikrophone.)

- 3 Stellen Sie den Bedienfeldschalter für MIC/LINE auf "MIC".

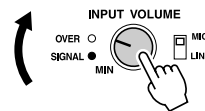


- 4 Stellen Sie den INPUT VOLUME-Regler ein, während Sie in das Mikrofon singen.

Bestimmen Sie die passende Einstellung über die SIGNAL- und OVER-Anzeigen.

Drehen Sie den INPUT VOLUME-Regler bis zum MIN-Linksanschlag und singen oder sprechen Sie mit der höchsten zu erwartenden Lautstärke in das Mikrofon.

Schieben Sie den Regler langsam auf den MAX-Anschlag zu, bis die SIGNAL-Anzeige leuchtet und die OVER-Anzeige gelegentlich blinkt. Verringern Sie danach die Lautstärke so weit, daß die OVER-Anzeige nicht mehr blinkt. Dies sollte die optimale Lautstärkeeinstellung sein.



### HINWEIS

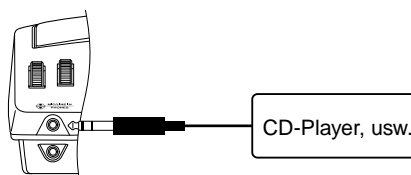
- Wenn die OVER-Anzeige unabhängig von der INPUT VOLUME-Einstellung blinkt, ist wahrscheinlich der Ausgangspegel des Mikrofons (oder einer anderen Quelle) zu hoch. Kompensieren Sie hierfür, indem Sie den Ausgangspegel der Quelle verringern.

## Gebrauch der "LINE"-Einstellung

Normalerweise ist es niemals notwendig, die "LINE"-Einstellung zu benutzen, da Sie ein Mikrofon verwenden. Dies kann jedoch nützlich sein, wenn Sie eine vorbespielte Quelle (auf CD oder Kassette) mit der Vocal Harmony-Funktion benutzen wollen. (Um die besten Ergebnisse zu erhalten, sollte die Quelle nur eine Einzelstimme sein. Weitere Sänger oder Instrumente im Mix können unerwartete oder unerwünschte Ergebnisse produzieren.)

### Dazu:

- 1 Stellen Sie den INPUT VOLUME-Regler auf "MIN".
- 2 Schließen Sie die Quelle an die MIC/LINE IN-Buchse an. Benutzen Sie ein Stereo-Mono-Kabel oder ein "Y"-Kabel, um die Ausgangssignale des linken und rechten Kanals vom Quellengerät zur Eingabe an die Mono-MIC/LINE IN-Buchse des PSR-740 zu kombinieren.
- 3 Stellen Sie den MIC/LINE-Bedienfeldschalter auf "LINE".
- 4 Stellen Sie den INPUT VOLUME-Regler ein. Spielen Sie die Quelle mit der höchsten erwarteten Lautstärke und stellen Sie den INPUT VOLUME-Regler so ein, daß Sie den optimalen Eingangspegel erhalten (wie unter "Vorbereitungen" oben).



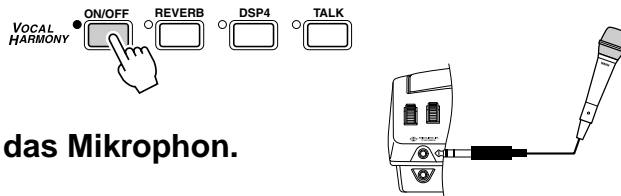
### ⚠ VORSICHT

- Benutzen Sie die "MIC"-Einstellung niemals mit einem Leitungspegelsignal (CD-Player, Kassettendeck, usw.). Dies kann das PSR-740 und seine Eingangsfunktionen beschädigen.

## Gebrauch des Vocal Harmony-Effekts

**1** Schließen Sie ein Mikrofon an die MIC/LINE IN-Buchse des PSR-740 an (Seite 13).

**2** Drücken Sie die Taste VOCAL HARMONY [ON/OFF], um den Vocal Harmony-Effekt einzuschalten.



**3** Singen Sie in das Mikrofon.

**4** Spielen Sie auf dem Keyboard, während Sie in das Mikrofon singen.

Der Vocal Harmony-Effekt kann durch die Akkorde, die Sie spielen, gesteuert werden. Wie Sie die Akkorde dazu verwenden, hängt von den Vocal Harmony-Einstellungen ab. Einige Beispiele hierzu. (Seite 85 beschreibt Einzelheiten.)

● **Wenn der Harmony-Modus auf VOCODER und das Harmonie-Part auf UPPER steht:**

Spielen Sie, während Sie singen, die Tasten mit der rechten Hand. Der Vocal Harmony-Effekt ändert Akkorde und Noten passend zu dem, was Sie spielen, über dem Split-Punkt der automatischen Begleitung.



● **Wenn der Harmony-Modus auf CHORDAL steht:**

Schalten Sie zunächst die Begleitungsautomatik ein (Seite 35), um die Begleitung zu starten. Spielen Sie, während Sie singen, mit der linken Hand. Der Vocal Harmony-Effekt ändert Akkorde und Noten passend zu dem, was Sie spielen, unter dem Split-Punkt der automatischen Begleitung (im automatischen Begleitungsabschnitt des Keyboards).



Der Vocal Harmony-Effekt hat verschiedene Einstellungen, darunter für den Harmonietyp, die Qualität der Harmony-Stimme und die Art und Weise, in der Akkorde die Vocal Harmony beeinflussen.

**5** Drücken Sie die Tasten [REVERB], [DPS4] und [TALK] (um die jeweilige Funktion ein- oder auszuschalten).



- **REVERB** ..... Dies ist der Halleffekt wie auf Seite 50 beschrieben. Diese Taste bestimmt, ob der derzeit gewählte Halleffekt auf den Mikrofonklang gelegt wird oder nicht.
- **DSP4** ..... Das PSR-740 hat einen DSP-Effekt (DSP 4) speziell für Mikrofonklang. Diese Taste schaltet den DSP4-Effekt ein oder aus. Der DSP 4-Effekt-Typ kann im Multi Effect-Display oder im Talk Setting-Display eingeschaltet werden.
- **TALK** ..... Dies ruft die Talk-Einstellungen auf, die sich auf den Mikrofon-Sound beziehen. Hierzu gehört die Lautstärkebalance zwischen Mikrofon-Sound und Gesamtklang des PSR-740, Vocal Harmony-Typ und DSP-Typ.

**6** Stellen Sie den INPUT VOLUME-Regler auf "MIN" und schalten Sie danach das PSR-740 aus.

**! VORSICHT**

Durch Einfluß von Störsignalen des Mikrophons kann Verzerrung des Vocal Harmony-Sounds auftreten.

- Stellen Sie das Mikrofon so weit wie möglich von den Lautsprechern des Instruments entfernt auf.

**HINWEIS**

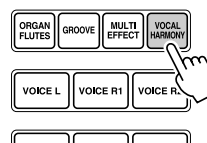
- Verzerrter oder falscher Klang der Vocal Harmony-Funktion kann auftreten, wenn das Mikrofon andere Klänge erfaßt (außer Ihrer Stimme), wie zum Beispiel die automatische Begleitung vom PSR-740. Vor allem Baßklänge können eine Rückkopplung verursachen. Dieses Problem läßt sich lösen, indem Sie versuchen sollten, daß so wenig Streuklänge wie möglich vom Mikrofon erfaßt werden:
- Singen Sie so nah wie möglich am Mikrofon.
- Verwenden Sie ein unidirektionales Mikrofon.
- Drehen Sie den MASTER VOLUME-, Begleitungslautstärke- oder Songlautstärkereglern so weit wie möglich herunter.

## Gebrauch des Vocal Harmony-Effekts

Der Vocal Harmony-Effekt hat eine Vielzahl von Einstellungen, mit denen Sie den Charakter der Harmonie und die Art der Harmoniesteuerung bestimmen können. Diese Einstellungen können durch Einschalten der Taste VOCAL HARMONY [ON/OFF] aufgerufen werden.

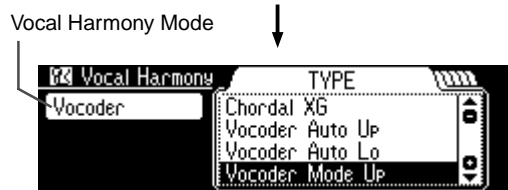
Folgen Sie den nachstehenden Schritten, um die Einstellungen zu ändern.

**1 Drücken Sie die Taste [VOCAL HARMONY].**



**2 Wählen Sie einen Vocal Harmony-Typ.**

Wählen Sie den Harmonietyp über das **Datenrad**, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO]. Der Harmony-Modus (Seite 85) wird bei Auswahl des Typs automatisch bestimmt.



Taste [BACK] ↑ ↓ Taste [NEXT]

**3 Wählen Sie das Geschlecht der Lead-Stimme.**

Wählen Sie das Geschlecht über das **Datenrad**, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].



Taste [BACK] ↑ ↓ Taste [NEXT]

**4 Legen Sie die Tonhöhenkorrektur fest.**

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].



Taste [BACK] ↑ ↓ Taste [NEXT]

**5 Wählen Sie die Tonhöhe zu Noten-Einstellung.**

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].



Taste [BACK] ↑ ↓ Taste [NEXT]

**6 Wählen Sie ein Harmonie-Part.**

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].



Taste [BACK] ↑ ↓ Taste [NEXT]

**7 Wählen Sie eine Songspur.**

Wählen Sie die Songspur über das **Datenrad**, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].



## Über die Vocal Harmony-Parameter

### ● Vocal Harmony-Type

Es gibt insgesamt 50 Vocal Harmony-Typen, aus denen Sie eine Vielzahl von Harmonie-Effekten wählen können, die auf Ihre Stimme gelegt werden können. Genauer zeigt die Liste der Vocal Harmony-Typen auf Seite 146.

### ● Lead Gender Type

Bestimmt, ob und wie das Geschlecht der Lead-Singstimme geändert wird. Es können die folgenden Typen ausgewählt werden:

- OFF ..... Das Geschlecht der Lead-Singstimme ändert sich nicht.
- UNISON ..... Die Lead-Singstimme wird auf einen Punkt zwischen weiblicher oder männlicher Stimme geändert.
- MALE ..... Das Geschlecht der Lead-Singstimme ändert sich auf männlich.
- FEMALE ..... Das Geschlecht der Lead-Singstimme ändert sich auf weiblich.

### ● Pitch Correction

Selbst, wenn die Tonhöhe Ihrer Stimme etwas "schief" liegt, können Sie hiermit die Tonhöhe Ihrer Stimme automatisch korrigieren und damit sicherstellen, daß sie den Harmonienoten entspricht. Die Tonhöhenkorrektur kann nicht eingestellt werden, wenn der Lead Gender Type ausgeschaltet oder der Vocal Harmony-Modus auf Detune gesetzt ist.

### ● Pitch to Note

Mit dieser Funktion können Sie eine gewählte Instrumentstimme haben, die zusammen mit Ihrer Stimme und auf der gleichen Tonhöhe ertönt. Wählen Sie das Part, das von Ihrer Stimme gesteuert werden soll.

### ● Harmony Part

Der Vocal Harmony-Effect wird von den Noten gesteuert, die Sie spielen. Mit diesem Parameter können Sie bestimmen, welche Noten (Tastaturposition, Begleitung oder Songdaten) die Harmonie steuern. Das Harmoniepart kann nur festgelegt werden, wenn der Vocal Harmony-Modus auf Vocoder steht.

- OFF ..... Es wird keine Harmonie gespielt.
- UPPER ..... Noten, die rechts vom Split-Punkt auf der Tastatur gespielt werden, steuern die Harmonie.
- LOWER ..... Noten, die links vom Split-Punkt auf der Tastatur gespielt werden, steuern die Harmonie.

### ● Song Track

Bei der Wiedergabe eines Songs von der Diskette, steuern die Notendaten, die für die zugeordnete Songspur aufgenommen wurden, die Harmonie.

## Die Vocal Harmony-Modi

Die Vocal Harmony-Typen untergliedern sich in vier grundlegende Kategorien oder "Modi", die Harmonie auf unterschiedliche Weise produzieren. Obwohl der Modus nicht direkt eingestellt werden kann, da er für jeden Vocal Harmony-Type festgelegt ist, wird der passende Modus automatisch bei Auswahl eines Typs gewählt. Abhängig vom gewählten Harmonie-Modus und -Part bestimmt dieser Parameter, wie die Harmonie auf Ihre Stimme gelegt wird. Die vier Modi sind wie folgt:

### ● Chordal

Im Style-Modus wird die Tonhöhe der Harmonienoten automatisch abhängig von den Akkorden der Begleitautomatik ermittelt. Im Song-Modus, wird die Harmonie von den in den Songdaten enthaltenen Akkorden gesteuert.

### ● Vocoder

Die Tonhöhe der erzeugten Harmonienoten wird direkt über die auf der Tastatur gespielten Noten (VOICE R1, R2, L) gesteuert.

### ● Chromatic

In diesem Modus werden die Harmonienoten, basierend auf dem Lead-Gesang, stets im spezifizierten Intervall erzeugt und unabhängig vom Harmoniepart oder den Noten, die Sie auf der Tastatur spielen (oder Songdaten), angelegt.

### ● Detune

Die Tonhöhe der hinzugefügten Gesangsnoten wird geringfügig versetzt, wodurch ein die Lead-Stimme untermalender Choeffekt erzielt wird. Dies wird unabhängig vom Harmoniepart oder den Noten, die Sie auf der Tastatur spielen (oder Songdaten), angelegt.

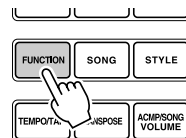
#### HINWEIS

- Bei Auswahl oder Wiedergabe eines Songs mit Vocal Harmony-Daten, wird der Typ der Vocal Harmony automatisch gewählt. Wenn Sie jedoch den Typ auf dem Bedienfeld ändern, während der Song gewählt ist, überschreibt der manuell gewählte Harmonietyp den in den Songdaten angegebenen Typ.

## Talk-Einstellung

Schalten Sie zum Aufruf der Talk-Einstellungen die Taste VOCAL HARMONY [TALK] ein.

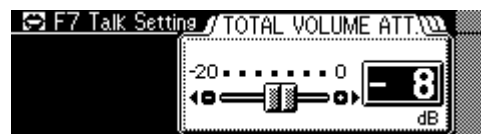
- 1 Drücken Sie die Taste [FUNCTION].**
- 2 Wählen Sie "Talk Setting".**  
 Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+/**YES**] oder die Taste [-/**NO**].
- 3 Stellen Sie die Talk-Lautstärke ein.**  
 Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+/**YES**], die Taste [-/**NO**] oder die Zahlentasten [1]-[0].
- 4 Stellen Sie die Gesamt-Lautstärke ein.**  
 Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+/**YES**], die Taste [-/**NO**] oder die Zahlentasten [1]-[0].
- 5 Wählen Sie einen DSP-Effekt-Typ.**  
 Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+/**YES**] oder die Taste [-/**NO**].
- 6 Wählen Sie einen Vocal Harmony-Typ.**  
 Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+/**YES**] oder die Taste [-/**NO**].
- 7 Stellen Sie Panorama, Halleffekt-Tiefe, Choruseffekt-Tiefe und DSP-Dry/Wet-Anteil ein.**  
 Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+/**YES**], die Taste [-/**NO**] oder die Zahlentasten [1]-[0].



Taste [BACK] ↑ ↓ Taste [NEXT]



Taste [BACK] ↑ ↓ Taste [NEXT]



Taste [BACK] ↑ ↓ Taste [NEXT]



Taste [BACK] ↑ ↓ Taste [NEXT]



Taste [BACK] ↑ ↓ Taste [NEXT]



## Über die Vocal Harmony-Parameter

- **Talk Volume** ..... Dies bestimmt die Lautstärke oder den Pegel Ihrer Stimme vom Mikrofon über einen Bereich von 0 bis 127.
  
- **Total Volume** ..... Dies bestimmt die Lautstärke oder den Pegel des PSR-740 (ohne den Mikrofon-Eingang) über einen Bereich von -20 dB bis 0 dB.
  
- **DSP 4 Type** ..... Dies bestimmt den Effekt-Typ für den DSP 4-Effekt, der speziell auf den Mikrofonklang gelegt wird. Der Typ kann ebenfalls im Multi Effect-Display eingestellt werden. Wenn die Taste [TALK] ausgeschaltet ist, wird der im Multi Effect-Display festgelegte DSP 4-Effekt-Typ abgerufen.
  
- **Vocal Harmony Type** ..... Dies ist der gleiche Parameter wie der Vocal Harmony-Typ auf Seite 85. Wenn die [TALK]-Taste eingeschaltet wird, wird die aktuelle Typ-Einstellung abgerufen.
  
- **Pan, Reverb Depth, Chorus Depth, DSP Dry/wet**, ..... Die Einstellungen für Panorama, Halleffekt-Tiefe und Chorus-Effekt-Tiefe sind die gleichen wie die Parameteränderungs- und -einstellungen. Wenn die [TALK]-Taste eingeschaltet wird, werden die aktuellen Effekt-Einstellungen abgerufen. Wenn die Taste ausgeschaltet wird, kehren die Einstellungen zu den Parameteränderungseinstellungen zurück. Der Parameter für die DSP Dry/wet bestimmt den Umfang des DSP 4-Effekts (siehe oben), der auf den Harmony-Sound gelegt wird.

# Parteinstellungen

Neben den Tastaturstimmen besitzt das PSR-740/640 viele verschiedene Instrument-“Parts” einschließlich diejenigen der automatischen Begleitung, Song-Wiedergabe und Vocal Harmony.

## ● Style-Modus

	Part
Tastatur	VOICE R1
	VOICE R2
	VOICE L
Automatische Begleitung	RHYTHM SUB
	RHYTHM MAIN
	BASS
	CHORD1
	CHORD2
	PAD
	PHRASE1
	PHRASE2
Vocal Harmony (PSR-740)	MIC
	HARMONY

## ● Song-Modus

	Part
Tastatur	VOICE R1
	VOICE R2
	VOICE L
	TRACK1
Song	TRACK2
	TRACK3
	TRACK4
	:
	TRACK15
	TRACK16
Vocal Harmony (PSR-740)	MIC
	HARMONY

Die Einstellungen für jeden Part ändern Sie über die folgenden Funktionen:

- **Stimmenwechsel** ..... page 89  
Hiermit ändern Sie die Stimme für jeden Part.
- **Mischpult** ..... page 90  
Hiermit ändern Sie die Lautstärke jedes Parts und stellen die relative Balance zwischen allen Parts ein.
- **Parameteränderung** ..... page 91  
Hiermit ändern Sie die folgenden Parameter für jeden Part:
  - Oktavlage  
Verlegt die Tonhöhe der angegebenen Stimme oder Spur um eine oder zwei Oktaven nach oben oder unten. Ein Wert von “0” ergibt normale Tonhöhe
  - Panorama  
Positioniert den Sound der angegebenen Stimme oder Spur im Stereoklangfeld von links nach rechts. “-7” bedeutet ganz links, “7” ist ganz rechts, “0” ist Mitte und alle anderen Einstellungen entsprechen den Positionen dazwischen.
  - Halleffekt-Tiefe  
Dies legt die Halltiefe für die angegebene Stimme oder Spur und damit den Umfang an Halleffekt fest, der auf diese Stimme oder Spur gelegt wird.
  - Choruseffekt-Tiefe  
Dies legt die Chorustiefe für die angegebene Stimme oder Spur fest und damit den Umfang an Choruseffekt, der auf diese Stimme oder Spur gelegt wird.
  - DSP-Effekt-Tiefe  
Dies legt die DSP-Tiefe für die angegebene Stimme oder Spur fest und damit den Umfang an DSP-Effekts, der auf diese Stimme oder Spur gelegt wird.

Die Parameter, die für jeden Part eingestellt werden können, zeigt die nachfolgende Tabelle.

## ● Parameter

Parameter	Stimme R1, R2, L	Style	Song	Vocal Harmony	Bereich	Funktion
Stimmnummer	O	O	O	–	Siehe Stimm enverzeichnis (Seite 156)	Stimmenwechsel
Lautstärke	O	O	O	O	0 – 127	Mischpult
Oktavlage	O	–	O	–	-2 – 2	Parameteränderung
Panorama	O	O	O	O	-64 – 63	Parameteränderung
Halleffekt-Tiefe	O	O	O	O	0 – 127	Parameteränderung
Choruseffekt-Tiefe	O	O	O	O	0 – 127	Parameteränderung
DSP-Effekt-Tiefe	O	O	O	O	0 – 127	Parameteränderung

O : verfügbar



**HINWEIS**

● **Stimme R1, R2, L**

- Wenn einer der DSP-Effekt-Typen, der zum Insertion-Effekt (Seite 54) gehört, gewählt wird, kann der Effekt nur auf Stimme R1 und nicht auf Stimme R2/L gelegt werden. Die DSP-Effekt-Tiefe für die Stimme R2/L kann somit nicht geändert werden. Je nach gewähltem Insertion-Effekttyp kann auch die DSP-Effekt-Tiefe für Stimme R1 nicht geändert werden (nur PSR-640).
- Speichern Sie alle Parteinstellungen, die Sie behalten wollen, im Registration Memory des PSR-740/640 (Seite 62). Die Stimmenparteinstellungen sind nur vorübergehend und gehen verloren, wenn das PSR-740/640 ausgeschaltet wird, eine andere R1-Bedienfeldstimme gewählt wird, während die Stimmenvoreinstellungsfunktion (Seite 136) aktiv ist, oder ein Registration Memory aufgerufen wird.

● **Song**

- Wählen Sie zuerst den passenden Song, für den Sie das Part festlegen wollen, bevor Sie das zugehörige Display aufrufen.
- Alle Parteinstellungen für den Song gehen verloren, wenn Sie das PSR-740/640 ausschalten, einen anderen Song wählen oder den Style-Modus wählen (nach Abschluß der Parteinstellungen). Um dies zu verhindern, sollten Sie den Aufnahme-Modus wählen und die Songdaten auf Diskette speichern (Seite 92).

● **Automatische Begleitung**

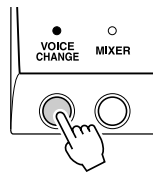
- Für die RHYTHM MAIN-Spur können nur Drum Kit-Stimmen (Seite 31) gewählt werden.
- Bei Verwendung von Parteinstellungen der automatischen Begleitung für die RHYTHM SUB-Spur können alle Stimmen gewählt werden, bei Verwendung von Auto Accompaniment werden jedoch keine Akkorde geändert.
- Wählen Sie zuerst den passenden Style, für den Sie das Part festlegen wollen, bevor Sie das zugehörige Display aufrufen.
- Parteinstellungen der automatischen Begleitung können auch eingestellt werden, während eine Begleitung gespielt wird.
- Parteinstellungen der automatischen Begleitung betreffen alle Sektionen des gewählten Style.
- Speichern Sie alle Parteinstellungen, die Sie behalten wollen, im Registration Memory des PSR-740/640 (Seite 62). Die Parteinstellungen der automatischen Begleitung sind nur vorübergehend und gehen verloren, wenn das PSR-740/640 ausgeschaltet wird, ein anderer Style gewählt wird, während die Stimmenvoreinstellungsfunktion (Seite 136) aktiv ist oder ein Registration Memory aufgerufen wird.

## Stimmenwechsel

Sie können nicht nur die Stimmen ändern, die auf der Tastatur gespielt werden (R1, R2, L), sondern auch die Stimmen für jede Spur der automatischen Begleitung oder Songs.

**1**

**Drücken Sie die Taste [VOICE CHANGE].**



**2**

**Wählen Sie das Part, für das Sie die Stimmen ändern wollen.**

Parts können über die folgenden Tasten gewählt werden (je nach gewähltem Modus: Style oder Song):

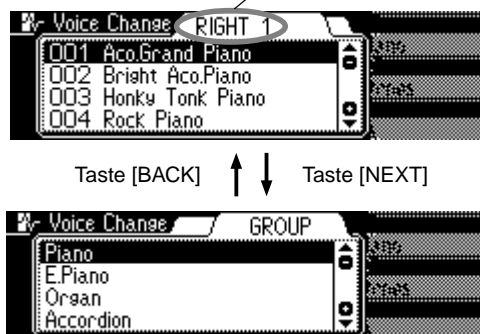
- Stimme ..... Tasten PART ON/OFF [VOICE R1], [VOICE R2], [VOICE L]
- Begleitungsspur ..... Tasten [TRACK9]-[TRACK16] (Style-Modus)
- Songspur ..... Tasten [TRACK9]-[TRACK16] (Song-Modus)

**3**

**Wählen Sie eine Stimme.**

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES], die Taste [- / NO] oder die Zahlentasten [1]-[0].

Siehe Stimmenverzeichnis (Seite 156)



Das gewählte Part, für das die Stimme geändert werden soll.

Taste [BACK] ↑ ↓ Taste [NEXT]

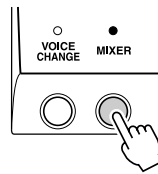
**4**

**Drücken Sie die [EXIT]-Taste, um das VOICE CHANGE-Menü zu verlassen.**

## Mixer

### 1 Drücken Sie die Taste [MIXER].

Die MIXER-LED leuchtet auf.

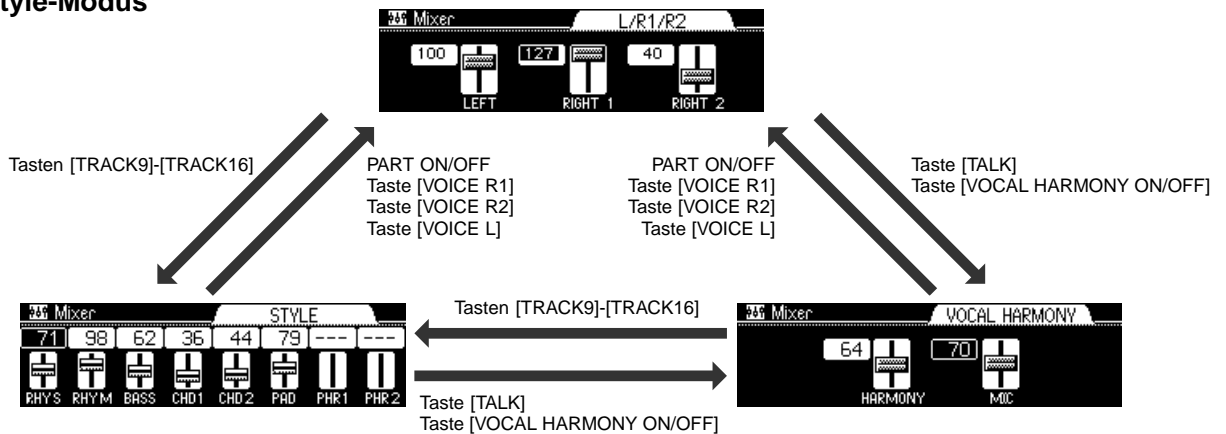


### 2 Stellen Sie die Lautstärke über das entsprechende Display ein.

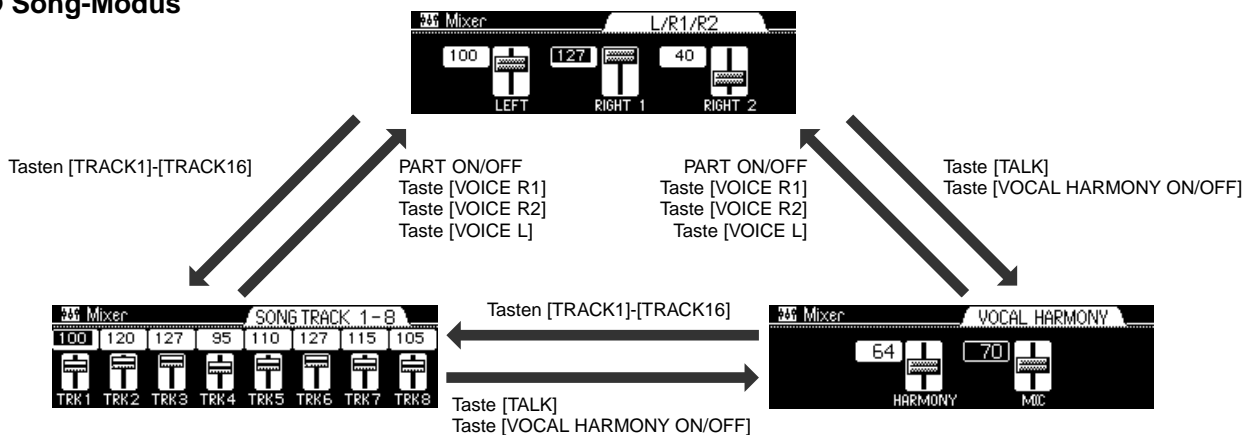
Es gibt drei grundlegende Displays für das Mischpult: eines für die Stimmen, eines für die Begleitungs- oder Songspuren und eine für Vocal Harmony. Die nachstehenden Abbildungen zeigen, wie die verschiedenen Displays ausgewählt werden.

Zum Einstellen der gewünschten Lautstärke verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES] die Taste [- / NO] oder die Zahlentasten [1]-[0].

#### ● Style-Modus



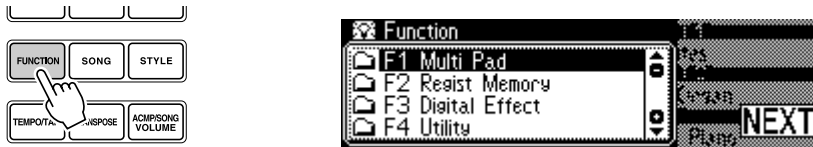
#### ● Song-Modus



### 3 Drücken Sie die [EXIT]-Taste, um das MIXER-Menü zu verlassen.

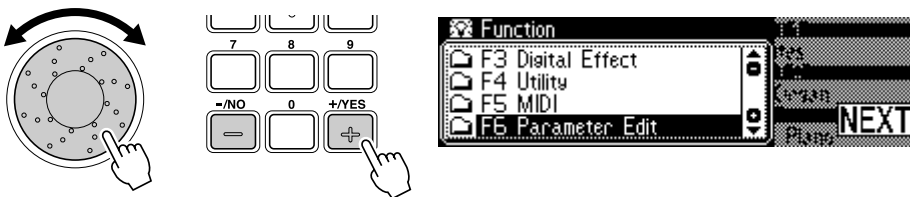
# Parameteränderung

**1** Drücken Sie die Taste [FUNCTION].



**2** Wählen Sie die Funktion "Parameter Edit".

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES], die Taste [- / NO] oder die Zahlentasten [1]-[0].



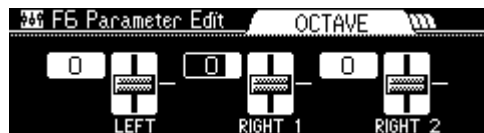
**3** Drücken Sie die Taste [NEXT], um das Parameter Edit-Menü aufzurufen.

**4** Stellen Sie den Parameterwert über das entsprechende Display ein.

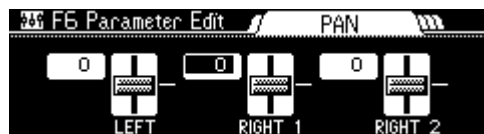
- Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES], die Taste [- / NO] oder die Zahlentasten [1]-[0].
- Sie können wie mit der Mischpult-Funktion oben zwischen den Parts umschalten.
- Schalten Sie zwischen den Parameterdisplays wie nachfolgend gezeigt mit der Taste [NEXT] und [BACK] um.

**HINWEIS**

• Negative Werte für die Parameter "Octave" und "Pan" können direkt eingegeben werden, indem man beim Betätigen der entsprechenden Nummertaste die Taste [- / NO] gedrückt hält.



Taste [BACK] ↑ ↓ Taste [NEXT]



Taste [BACK] ↑ ↓ Taste [NEXT]



Taste [BACK] ↑ ↓ Taste [NEXT]



Taste [BACK] ↑ ↓ Taste [NEXT]



(Nur PSR-640)

# Songaufnahme

Mit den leistungsfähigen und einfach zu benutzenden Aufnahme-Funktionen können Sie Ihr eigenes Spiel auf dem Keyboard als Anwender-Songs auf Diskette aufzeichnen und Ihre eigenen kompletten und voll orchestrierten Kompositionen schaffen.

Für jeden Anwender-Song können Sie bis zu sechzehn unabhängige Spuren aufnehmen. Hierzu gehören nicht nur die Stimmen für das Keyboardspielen (R1, R2, L), sondern auch die automatischen Begleitungsparts und der Vocal Harmony-Effekt (Nur PSR-740; Seite 82).

## HINWEIS

- Anwender-Songs werden auf Disketten aufgenommen. Sie können nur aufgenommen werden, wenn eine Diskette im Laufwerk liegt.

Das PSR-740/640 bietet zwei verschiedene Aufnahmeverfahren: Schnelle Aufnahme (Quick Record) und Mehrspuraufnahme (Multi Track Record). Daneben können Sie mit Hilfe der umfangreichen Editierfunktionen die aufgenommen Songdaten "feinabstimmen".

- **Schnelle Aufnahme (Quick Record)** ..... page 94  
Mit diesem Aufnahmeverfahren können Sie auf einfache und schnelle Weise einen eigenen Song aufnehmen, ohne detaillierte Einstellungen ausführen zu müssen.
- **Mehrspuraufnahme (Multi Track Record)** ..... page 96  
Mit diesem Aufnahmeverfahren können Sie bis zu sechzehn Spuren unabhängig aufnehmen und auch Parts, die zuvor aufgenommen worden sind, neu aufnehmen.
  - **Punch In/Out-Aufnahme** ..... Seite 98  
Mit Hilfe der Punch In/Punch Out-Funktion können Sie Spuren mit Tastaturspiel-Daten (die Takte zwischen den angegebenen Punch-In- und Punch-Out-Punkten) zum Ausbessern abschnittsweise neu bespielen.
  - **Starttakt** ..... Seite 98  
Dies bestimmt den Takt, an dem die Aufnahme beginnt. Stellen Sie dies ein, wenn Sie die Aufnahme bei der Neuaufnahme in der Mitte des Songs starten wollen. Denken Sie daran, daß alle zuvor aufgezeichneten Daten ab dem Starttakt ersetzt werden.
- **Bearbeiten** ..... page 100  
Mit den nachstehenden vier Bearbeitungsfunktionen können Sie bereits aufgezeichnete Songdaten bearbeiten.
  - **Quantisierung** ..... Seite 100  
Mit die Quantisierung können Sie alle Noten einer Spur auf so ausrichten, daß der Takt genau auf dem angegeben Notenwert liegt.
  - **Setup-Daten ändern** ..... Seite 102  
Mit dieser Funktion können Sie eine Vielzahl von notenunabhängigen Einstellungen ändern.
  - **Benennen von Anwender-Songs** ..... Seite 104  
Diese Funktion gibt einem aufgenommenen Song einen zwölfbuchstabigen Namen.
  - **Löschen von Anwender-Songdaten** ..... Seite 105  
Mit dieser Funktion können Sie Songdaten löschen, einen angegebenen Part oder den gesamten Song.

Nachdem Sie einen Anwendersong aufgenommen haben, können Sie ihn wie einen der Diskettensongs abspielen.

## ■ Daten die auf Anwender-Songs aufgenommen werden können

- Tempo ..... Seite 38
- Taktart ..... Seite 16
- Begleitungsstylenummer ..... Seite 34
- Sektionswechsel mit Timing ..... Seite 36
- Akkordwechsel mit Timing ..... Seite 40
- Begleitungslautstärke ..... Seite 39
- Note an/aus (Tastenanschlag und -freigabe) ..... Seite 122
- Dynamik (Anschlagstärke) ..... Seite 122
- Pitch-Bend, Pitch-Bend-Bereich ..... Seiten 30, 139
- Modulation-Rad (PSR-740) ..... Seiten 30, 139
- Fußpedal ein/aus ..... Seite 12
- Schwellpedal ein/aus ..... Seite 12
- Einstellungen des Stimmenwechsels\* ..... Seite 89
- Mischpuleinstellungen\* ..... Seite 90
- Einstellung für Parameteränderungen\* ..... Seite 91
- Halleffekt-Typ und -einstellungen ..... Seite 50
- Choruseffekt-Typ und -einstellungen ..... Seite 52
- DSP (einschließlich FAST/SLOW) ein/aus und Typ (PSR-640) ..... Seite 53
- DSP1-3 (einschließlich FAST/SLOW) ein/aus und Typ (PSR-740) ..... Seite 54
- Harmonie-/Echoeffekt ein/aus und Typ ..... Seite 56
- Einzelnoten-Stimmung ..... Seite 135
- Sustain ein/aus ..... Seite 31
- Vocal Harmony-Einstellungen (PSR-740) ..... Seite 82
- Organ Flutes-Einstellungen (PSR-740) ..... Seite 32

## HINWEIS

- Vom PSR-740/640 aufgenommene Songs werden als SMF-Dateien (Format 0) aufgenommen. Informationen über das SMF-Format (Format 0) enthält Seite 125.

## HINWEIS

- Die Möglichkeit, Tastenanschlag und -freigabe sowie Anschlagdynamik aufzuzeichnen, bedeutet, daß Sie feinste expressive Vortragsnuancen (forte oder piano, crescendo oder diminuendo usw.) originalgetreu aufnehmen können.
- "Note an" (Tastenanschlag), "Note aus" (Tastenfreigabe) und "Dynamik" (Anschlagstärke) sind MIDI-Ereignisse oder "Events" (Spielinformation) (Seite 122).

Die höchste Kapazität des Song-Speichers beträgt 65.000 Noten für 2DD-Disketten und 130.000 Noten für 2HD-Disketten.

## ■ Anwender-Songspuren

Die Spuren, die in den Anwender-Songs aufgenommen werden können, sind wie in der nachstehenden Tabelle gezeigt organisiert.

Spur	Andere wählbare Parts	Vorgabepart
1	VOICE R1, R2, L, Begleitung-Style-Spur, Vocal Harmony	VOICE R1
2	VOICE R1, R2, L, Begleitung-Style-Spur, Vocal Harmony	VOICE R2
3	VOICE R1, R2, L, Begleitung-Style-Spur, Vocal Harmony	VOICE L
4	VOICE R1, R2, L, Begleitung-Style-Spur, Vocal Harmony	VOICE R1
5	VOICE R1, R2, L, Begleitung-Style-Spur, Vocal Harmony	VOICE R1
6	VOICE R1, R2, L, Begleitung-Style-Spur, Vocal Harmony	VOICE R1
7	VOICE R1, R2, L, Begleitung-Style-Spur, Vocal Harmony	VOICE R1
8	VOICE R1, R2, L, Begleitung-Style-Spur, Vocal Harmony	VOICE R1
9	VOICE R1, R2, L, Begleitung-Style-Spur, Vocal Harmony	Begleitungsstyle RHYTHM SUB
10	-	Begleitungsstyle RHYTHM MAIN
11	VOICE R1, R2, L, Begleitung-Style-Spur, Vocal Harmony	Begleitungsstyle BASS
12	VOICE R1, R2, L, Begleitung-Style-Spur, Vocal Harmony	Begleitungsstyle CHORD1
13	VOICE R1, R2, L, Begleitung-Style-Spur, Vocal Harmony	Begleitungsstyle CHORD2
14	VOICE R1, R2, L, Begleitung-Style-Spur, Vocal Harmony	Begleitungsstyle PAD
15	VOICE R1, R2, L, Begleitung-Style-Spur, Vocal Harmony	Begleitungsstyle PHRASE1
16	VOICE R1, R2, L, Begleitung-Style-Spur, Vocal Harmony	Begleitungsstyle PHRASE2

Das PSR-740/640 bietet zwei verschiedene Aufnahmeverfahren: Schnelle Aufnahme (Quick Record) und Mehrspuraufnahme (Multi Track Record).

### ● Über Mehrspuraufnahme

Bei der Mehrspuraufnahme können Sie die Spurzuordnungen (wie oben gezeigt) vor der Aufnahme festlegen. Es können mehrere Spuren gleichzeitig aufgenommen werden. Sie können nicht nur auf leere Spuren aufnehmen, sondern auch auf Spuren neu aufnehmen, die bereits Daten enthalten.

### ● Über schnelle Aufnahme

Bei der schnellen Aufnahme können Sie aufnehmen, ohne sich um die Spurzuordnungen wie oben Gedanken machen zu müssen. Dieses Aufnahmeverfahren trifft die Spurzuordnungen automatisch nach den einfachen Regeln unten.

- Wenn das Aufnahmeverfahren auf "MELODY" steht  
Ihr Keyboardspiel (VOICE R1, R2, L) wird auf Spuren 1-3 aufgenommen.
- Wenn das Aufnahmeverfahren auf "ACMP" steht  
Die automatischen Begleitungsparts werden auf Spuren 9-16 aufgenommen.
- Wenn das Aufnahmeverfahren auf "MELODY + ACMP" steht  
Ihr Keyboardspiel (VOICE R1 und R2) wird auf Spuren 1 - 2 aufgenommen und die automatischen Begleitungsparts auf Spuren 9-16.

Das schnelle Aufnahmeverfahren unterscheidet sich vom Mehrspuraufnahmeverfahren, für beide werden die aufgenommenen Daten jedoch auf den Spuren 1-16 aufgenommen.

Wenn Sie einen Anwender-Song, der ursprünglich mit dem Schnellaufnahmeverfahren aufgezeichnet wurde, neu aufnehmen wollen, verwenden Sie die Mehrspuraufnahme.

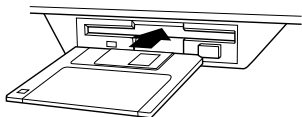
#### HINWEIS

**Die folgenden Hinweise sind wichtige Punkte, die Sie bei der Aufnahme beachten sollten.**

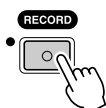
- Die Verwendung der Metronom-Funktion (Seite 134) kann Ihre Aufnahmesitzungen effizienter machen.
- Die Verwendung des Registration Memory (Seite 62) kann Ihre Aufnahmesitzungen effizienter machen, da verschiedene Einstellungen (wie Stimmen, usw.) auf einen Tastendruck abgerufen werden können. Wenn der Aufnahme-Modus eingeschaltet ist, wird die Freeze-Funktion des Registration Memory eingeschaltet (sie kann nicht ausgeschaltet werden, während der Aufnahme-Modus aktiv ist).
- Wenn der Aufnahme-Modus eingeschaltet ist, wird die Synchro Stop-Funktion ausgeschaltet (sie kann nicht eingeschaltet werden, während der Aufnahme-Modus aktiv ist).
- Bei jeder Aufnahme wird bereits aufgenommenes Material auf der gleichen Spur gelöscht.
- Wenn Sie eine im Fachhandel erworbene Song-Diskette einlegen und danach versuchen, an der Nummer eines nicht schreibgeschützten Songs dieser Diskette eine neue Aufnahme zu machen, erscheint zunächst die Anzeige "Convert?" (Konvertieren?) auf dem Display, und das Instrument schaltet noch nicht auf Aufnahme. Wenn Sie danach die [+ / YES]-Taste wählen, um die Aufnahme zu machen, wird das Format des ge-wählten Songs zum PortaTone-Format konvertiert (kompatibel mit dem PSR-740/640). Nach der Konvertierung schaltet das Instrument auf Aufnahmebereitschaft, und Sie können mit der Aufnahme beginnen.
- Wenn der Diskettenspeicher während der Aufnahme voll wird, erscheint eine Meldung im Display und die Aufnahme stoppt.
- Vermeiden Sie, das Instrument auszuschalten oder den Netzadapter aus der Steckdose zu ziehen, während Sie aufnehmen, <da dies zum Verlust der aufgenommenen Daten führt.

## Schnelle Aufnahme

- 1 Legen Sie die Diskette in das Diskettenlaufwerk.



- 2 Drücken Sie die [RECORD]-Taste, um den Record-Modus zu aktivieren.



- 3 Wählen Sie "Song".

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].

- 4 Drücken Sie die Taste [NEXT].



- 5 Drücken Sie die Taste [NEXT] erneut.



- 6 Wählen Sie "Quick".

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].

- 7 Drücken Sie die Taste [NEXT].



- 8 Wählen Sie ein Aufnahmeverfahren.

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].

- MELODY ..... Dies nimmt Ihr Keyboardspiel (Stimmen R1/R2/L) ohne die automatische Begleitung auf.
- ACMP ..... Dies nimmt nur die automatische Begleitung auf. Wenn dies gewählt wird, wird die automatische Begleitung automatisch eingeschaltet.
- MELODY + ACMP ... Dies nimmt Ihr Keyboardspiel (Stimmen R1/R2/L) zusammen mit der automatischen Begleitung auf. Wenn dies gewählt wird, wird die automatische Begleitung automatisch eingeschaltet.

## 9 Drücken Sie die Taste [NEXT], um das Aufnahmebereitschafts-Menü aufzurufen.

Die Schlaganzeigen blinken im derzeit gewählten Tempo und zeigen, daß das Instrument aufnahmebereit (Synchro Start) ist.



## 10 Starten der Aufnahme.

- Wenn Sie in Schritt 8 oben [MELODY] oder [MELODY + ACMP] gewählt haben, beginnt die Aufnahme, sobald Sie eine Taste anschlagen.
- Wenn Sie in Schritt 8 oben [ACMP] gewählt haben, starten die automatische Begleitung und die Aufnahme gleichzeitig, sobald ein Akkord im automatischen Begleitungsabschnitt der Tastatur (links vom Split-Punkt) gespielt wird.
- Sie können die Aufnahme ebenfalls durch Drücken der Taste [START/STOP] starten.

**HINWEIS**

- Die automatische Begleitung kann während der Aufnahme nicht ein- oder ausgeschaltet werden.



## 11 Stoppen der Aufnahme.

- Wenn Sie in Schritt 8 oben [MELODY] gewählt haben, drücken Sie die Taste [START/STOP].
- Wenn Sie in Schritt 8 oben [ACMP] oder [MELODY + ACMP] gewählt haben, drücken Sie die [START/STOP] -Taste oder die [ENDING] -Taste. Wenn Sie die [ENDING] -Taste während der Aufnahme der automatischen Begleitungsspur drücken, stoppt die Aufnahme automatisch nach dem Ende der Ending-Sektion.



## 12 Wählen Sie, ob Sie die neu aufgenommenen Daten auf Diskette speichern wollen oder nicht.

- Zum Abbruch des Speichervorgangs (wenn Sie z. B. die Aufnahme wiederholen wollen), drücken Sie die Taste [-/NO] und die Neuaufnahme startet mit Schritt 8 oben, nachdem das Display wieder das Track-Auswahlmenü zeigt.
- Drücken Sie zum Speichern der Daten auf Diskette die Taste [+/YES].

**⚠ VORSICHT**

- Während die Datei gespeichert wird, werfen Sie niemals die Diskette aus oder schalten Sie das PSR-740/640 aus.



## 13 Zum Verlassen des Record-Modus.

Drücken Sie die [RECORD]-Taste.





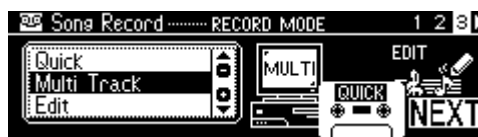
## Mehrspuraufnahme

**1-3** Benutzen Sie das gleiche Verfahren wie unter "Schnelle Aufnahme" (Seite 94).

**4** Drücken Sie die Taste [NEXT], um das Datei-Auswahlmenü aufzurufen.



**5** Drücken Sie die Taste [NEXT].



**6** Wählen Sie die Funktion "Multi Track".

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].

**7** Drücken Sie die Taste [NEXT] dreimal, um das PART-Einstellmenü aufzurufen.



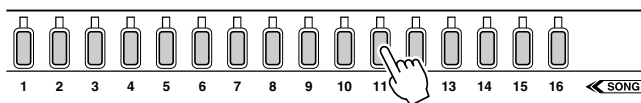
HINWEIS

- Informationen zu Punch-In- und Starttastfunktionen siehe Seite 98.

**8** Wählen Sie die gewünschte Spur und den Part zur Aufnahme.

1) Wählen Sie eine Spur.

Drücken Sie eine der Tasten [TRACK1]-[TRACK16].



2) Wählen Sie einen Part.

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].



Taste [BACK] ↑ ↓ Taste [NEXT]

3) Stellen Sie die gewünschte Spur auf "REC".

Drücken Sie die Taste [NEXT] und verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].



HINWEIS

- Zu Informationen über Spurzuordnungen siehe Seite 93.
- Stellen Sie die Taste [ACMP] zur Aufnahme von automatischen egleitungsdaten auf ON.
- Das gleiche Part kann nicht auf mehr als eine Spur für die Aufnahme festgelegt werden.

- Nehmen Sie alle notwendigen Einstellungen an jeder Spur vor, indem Sie Schritte 1) bis 3) oben wiederholen.



## 9 Drücken Sie die Taste [NEXT], um das Rehearsal-Menü aufzurufen.

Stimmen und Styles können in diesem Display festgelegt werden. Drücken Sie nach Abschluß der gewünschten Einstellungen auf die Taste [EXIT], um zu diesem Display zurückzukehren.



## 10 Drücken Sie die Taste [NEXT], um das Aufnahmebereitschafts-Menü aufzurufen.

Die Schlaganzeigen blinken im derzeit gewählten Tempo und zeigen, daß das Instrument aufnahmebereit ist (Synchro Start).



## 11 Starten Sie die Aufnahme.

- Die Aufnahme startet, sobald Sie eine Note auf der Tastatur spielen.
- Wenn Sie die automatische Begleitungsspur für die Aufnahme eingeschaltet haben (in Schritt 8 oben), startet die Aufnahme, sobald ein Akkord im Begleitungsabschnitt der Tastatur (links vom Split-Punkt) gespielt wird.
- Sie können die Aufnahme ebenfalls durch Drücken der Taste [START/STOP] starten.

### HINWEIS

- Die automatische Begleitung kann während der Aufnahme nicht ein- oder ausgeschaltet werden.



## 12 Stoppen der Aufnahme.

- Wenn Sie die automatische Begleitungsspur zur Aufnahme nicht eingeschaltet haben (in Schritt 8 oben), drücken Sie die Taste [START/STOP].
- Wenn Sie die automatische Begleitungsspur zur Aufnahme eingeschaltet haben (in Schritt 8 oben), drücken Sie die Taste [START/STOP] oder die Taste [ENDING]. Wenn Sie die [ENDING]-Taste während der Aufnahme der automatischen Begleitungsspur drücken, stoppt die Aufnahme automatisch nach dem Ende der Ending-Sektion.



## 13 Speichern Sie die aufgenommenen Daten auf Diskette.

- Zum Abbruch des Speichervorgangs (wenn Sie z. B. die Aufnahme wiederholen wollen), drücken Sie die Taste [-/NO] und die Neuaufnahme startet mit Schritt 8 oben, nachdem das Display wieder das PART-Einstellmenü zeigt.
- Drücken Sie zum Speichern der Daten auf Diskette die Taste [+ /YES].

### ⚠ VORSICHT

- Während die Datei gespeichert wird, werfen Sie niemals die Diskette aus oder schalten Sie das PSR-740/640 aus.

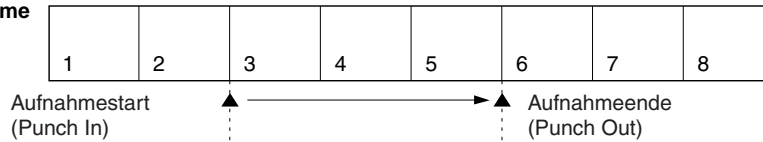


## 14 Drücken Sie die [RECORD]-Taste, um den Record-Modus zu verlassen.

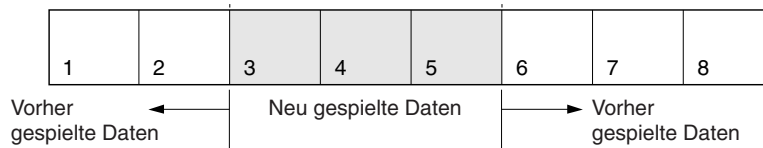
## Neuaufnahme - Punch In/Out und Starttakt

Dieser Abschnitt zeigt Ihnen, wie Sie einen bestimmten Teil eines bereits aufgenommenen Songs neu aufnehmen. Im obigen Achteltaktbeispiel werden der dritte Takt bis zum fünften Takt neu aufgenommen.

### ● Vor der Neuaufnahme



### ● Nach der Neuaufnahme



**1** Legen Sie die Diskette in das Diskettenlaufwerk.

**2** Drücken Sie die [RECORD]-Taste, um den Record-Modus zu aktivieren.



**3** Wählen Sie "Song".

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].

**4** Drücken Sie die Taste [NEXT], um das Datei-Auswahlmenü aufzurufen.

**5** Wählen Sie die Datei, die Sie neu aufnehmen wollen.

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].



**6** Drücken Sie die Taste [NEXT].



**7** Wählen Sie "Multi Track".

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].

**8** Drücken Sie die Taste [NEXT], um das PUNCH IN/OUT-Menü aufzurufen.

**9** Wählen Sie "ON".

Verwenden Sie das Datenrad, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].



**10** Drücken Sie die Taste [NEXT], um das PUNCH IN/OUT-Takt-Menü aufzurufen.

**11** Wählen Sie den Takt, an dem Sie einsteigen wollen (Punch In) und den Takt an dem Sie aussteigen wollen (Punch Out).

Verwenden Sie das Datenrad, die Taste [+ / YES], die Taste [- / NO] oder die Zahlentasten [1]-[0].

- Bewegen Sie den Cursor mit der Taste [NEXT] von "PUNCH IN" zu "PUNCH OUT".
- Bewegen Sie den Cursor mit der Taste [BACK] von "PUNCH OUT" zu "PUNCH IN".

**HINWEIS**

- Der Punch Out-Takt muß hinter dem Punch In-Takt liegen.



**12** Drücken Sie die Taste [NEXT], um das START MEASURE-Menü aufzurufen.

**13** Legen Sie den Starttakt fest (der Takt, an dem die Wiedergabe beginnt).

Verwenden Sie das Datenrad, die Taste [+ / YES], die Taste [- / NO] oder die Zahlentasten [1]-[0].



**14** Drücken Sie die Taste [NEXT], um das PART-Menü aufzurufen.



**HINWEIS**

- Punch In/Out-Aufnahme kann nicht bei automatischen Begleitungsspuren oder einem Vocal Harmony-Part eingesetzt werden.
- Während der Aufnahme können Sie mit den TRACK-Tasten die Wiedergabe zuvor aufgenommener Spuren nach Bedarf ein- und ausschalten.

**15** Nehmen Sie über das gleiche Verfahren wie unter "Mehrspuraufnahme" auf Seite 96 beschrieben auf, startend mit Schritt 7.

## Quantisierung

Mit der Quantisierungsfunktion können Sie eine schlechte Takthaltung bei der Aufnahme eines Anwender-Songs nachträglich korrigieren. Beispiel: die folgende musikalische Sequenz wurde mit genauen Viertel- und Achtelnotenwerten geschrieben.



Auch wenn Sie denken, daß Sie die Sequenz präzise aufgenommen haben, kann Ihr tatsächliches Spiel etwas vor oder hinter dem Schlag liegen (oder beides!). Durch die Quantisierung können Sie alle Noten in einer Spur so ausrichten, daß der Takt genau auf dem angegebenen Notenwert liegt.

**1-4** Benutzen Sie das gleiche Verfahren wie unter "Neuaufnahme" (Seite 98).

**5** Wählen Sie die Songdatei, die Sie quantisieren wollen.

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].



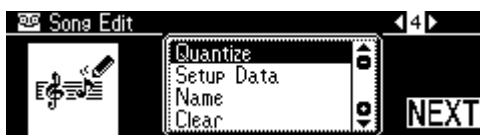
**6** Drücken Sie die Taste [NEXT].



**7** Wählen Sie "Edit".

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].

**8** Drücken Sie die Taste [NEXT].



**9** Wählen Sie "Quantize".

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].

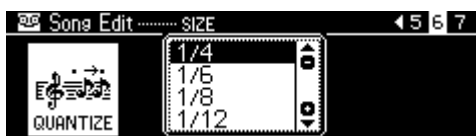
**10** Drücken Sie die Taste [NEXT], um das Trackauswahl-Menü aufzurufen.

**11** Wählen Sie die Spur, die Sie quantisieren wollen.

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].



## 12 Drücken Sie die Taste [NEXT].



## 13 Wählen Sie den Quantisierungswert (Auflösung).

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+/**YES**] oder die Taste [-/**NO**]. Wählen Sie den Quantisierungswert so, daß er den kleinsten Noten in der Spur entspricht, mit der Sie arbeiten. Beispiel: Wenn die Spur mit Viertel- und Achtelnoten bespielt ist, wählen Sie den Quantisierungswert "8" (Achtelnotenintervall). Würde man die Quantisierung stattdessen mit der Einstellung "4" (Viertelnotenintervall) ausführen, dann wäre die Spur ruiniert, da in diesem Fall auch alle Achtelnoten an den jeweils nächsten Viertelschlag rücken.

### ● Quantisierungswert

Wert	Note
1/4	Viertelnote
1/6	Sechstelnote
1/8	Achtelnote
1/12	Zwölftelnote
1/16	Sechszehntelnote
1/24	Vierundzwanzigstelnote
1/32	Zweiunddreißigstelnote

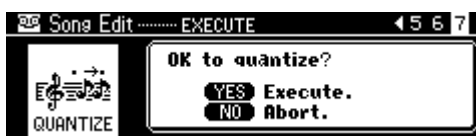
Ein Achteltakt vor der Quantisierung



Nach der Quantisierung

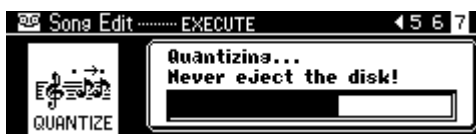


## 14 Drücken Sie die Taste [NEXT], um das Quantize-Menü aufzurufen.



## 15 Drücken Sie die Taste [+/**YES**], um das Quantisieren auszuführen.

Drücken Sie zum Abbruch der Quantisierung auf die Taste [-/**NO**].



↓ Die Quantisierung ist beendet...



### ⚠ **VORSICHT**

- Während der Quantisierung werfen Sie niemals die Diskette aus oder schalten Sie das PSR-740/640 aus.

## 16 Drücken Sie die [RECORD]-Taste, um den Record-Modus zu verlassen.

## Setup-Daten bearbeiten

Mit dieser Funktion können Sie Änderungen an verschiedenen Stimmenparametern (Setup-Daten) für jede Spur eines aufgenommenen Songs vornehmen. Die folgenden Parameter können geändert werden:

- Voice ..... Ordnet der angegebenen Spur eine Stimmennummer zu.
- Volume ..... Legt die Lautstärke der angegebenen Spur fest.
- Octave ..... Verschiebt die Tonhöhe der angegebenen Spur um eine oder zwei Oktaven nach oben oder unten. Eine Einstellung von "0" ergibt eine normale Tonhöhe.
- Pan ..... Positioniert den Sound der angegebenen Spur im Stereoklangfeld von links nach rechts. Eine Einstellung von "-7" bedeutet ganz links, "7" ist ganz rechts, "0" ist Mitte und alle anderen Einstellungen entsprechen den Positionen dazwischen.
- Reverb depth ..... Dies legt die Halltiefe für die angegebene Spur und damit den Umfang an Halleffekt fest, der auf diese Stimme oder Spur gelegt wird.
- Chorus depth ..... Dies legt die Chorustiefe für die angegebene Spur und damit den Umfang an Choruseffekt fest, der auf diese Stimme oder Spur gelegt wird.
- DSP depth ..... Dies legt die DSP-Tiefe für die angegebene Spur und damit den Umfang an DSP-Effekt fest, der auf diese Stimme oder Spur gelegt wird.

### HINWEIS

• Nur einer der Setup-Parameter kann pro Spur aufgenommen werden. Alle Parameteränderungen in der Mitte des Songs werden aufgehoben. Bei Lautstärkedaten werden jedoch alle Lautstärkeänderungen in der Mitte des Songs als eine Korrektur zur ursprünglichen Setupdaten-Einstellung angewendet.

**1-4** Benutzen Sie das gleiche Verfahren wie unter "Neuaufnahme" (Seite 98).

**5** Wählen Sie die Datei (Song), für die Sie die Setup-Daten ändern wollen.

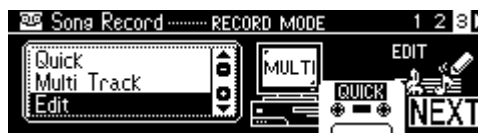
Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].



**6** Drücken Sie die Taste [NEXT], um das MODE-Auswahlmenü aufzurufen.

**7** Wählen Sie "Edit".

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].



**8** Press the [NEXT] button.

**9** Select "Setup Data."

Use the **data dial**, the [+ / YES] button or the [- / NO] button.





**10** Drücken Sie die Taste [NEXT], um das Setup-Daten-Menü aufzurufen.

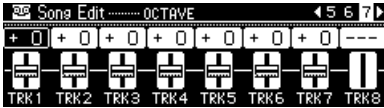
# 11 Bearbeiten Sie die Setup-Daten.

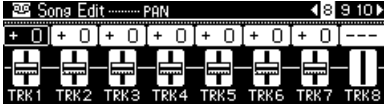
Drücken Sie die Taste [NEXT] und [BACK], um zwischen den Displays umzuschalten (wie unten gezeigt).

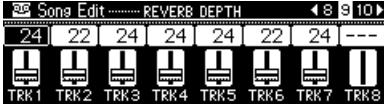
- Wählen Sie eine Spur über eine der Tasten [TRACK1]-[TRACK16].
- Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES], die Taste [- / NO], um die gewünschten Werte in jedem Display zu ändern.

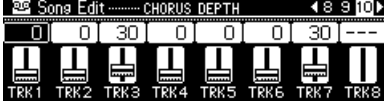
- **Stimme**


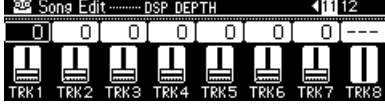
Taste [BACK] ↑ ↓ Taste [NEXT]
- **Lautstärke**


Taste [BACK] ↑ ↓ Taste [NEXT]
- **Oktavlage**


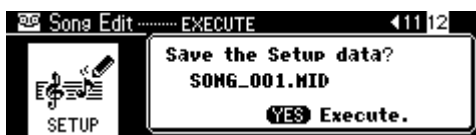
Taste [BACK] ↑ ↓ Taste [NEXT]
- **Panorama**


Taste [BACK] ↑ ↓ Taste [NEXT]
- **Halleffekt-Tiefe**


Taste [BACK] ↑ ↓ Taste [NEXT]
- **Choruseffekt-Tiefe**


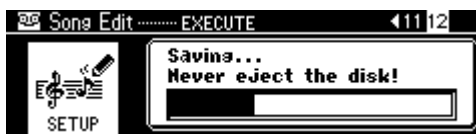
Taste [BACK] ↑ ↓ Taste [NEXT]
- **DSP-Effekt-Tiefe**


# 12 Drücken Sie die Taste [NEXT], um das Menü zum Speichern der Setup-Daten aufzurufen.



# 13 Speichern Sie die geänderten Daten auf Diskette.

- Drücken Sie zum Abbruch des Speichervorgangs (wenn Sie Änderungen erneut vornehmen möchten) die Taste [- / NO] und fahren Sie mit dem Bearbeiten mit Schritt 11 oben beginnend fort, nachdem das Display wieder das SETUP DATA-Menü zeigt.
- Drücken Sie zum Speichern der Daten auf Diskette die Taste [+ / YES].



↓ Der Speichervorgang ist beendet...



### ⚠ VORSICHT

- Während die Datei gespeichert wird, werfen Sie niemals die Diskette aus oder schalten Sie das PSR-740/640 aus.

# 14 Drücken Sie die [RECORD]-Taste, um den Record-Modus zu verlassen.

## Benennen von Anwender-Songs

- 1-4** Benutzen Sie das gleiche Verfahren wie unter "Neuaufnahme" (Seite 98).

- 5** Wählen Sie die Datei (Song), für die Sie den Namen ändern wollen.

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+/**YES**] oder die Taste [-/**NO**].



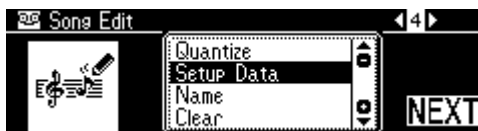
- 6** Drücken Sie die Taste [**NEXT**].



- 7** Wählen Sie "Edit".

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+/**YES**] oder die Taste [-/**NO**].

- 8** Drücken Sie die Taste [**NEXT**].



- 9** Wählen Sie "Name".

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+/**YES**] oder die Taste [-/**NO**].

- 10** Drücken Sie die Taste [**NEXT**], um das **NAME**-Menü aufzurufen.



- 11** Geben Sie den gewünschten Namen für die Datei ein.

Geben Sie den Namen über die Tastatur ein (Seite 21).

Es können bis zu zwölf Buchstaben oder Zeichen verwendet werden.

- 12** Drücken Sie die [**RECORD**]-Taste, um den Record-Modus zu verlassen.



## Löschen von Anwender-Songdaten

**1-4** Benutzen Sie das gleiche Verfahren wie unter "Neuaufnahme" (Seite 98).

**5** Wählen Sie die Songdatei, die Sie löschen wollen.  
Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].

**6** Drücken Sie die Taste [NEXT] erneut, um das MODE-Auswahlmenü aufzurufen.

**7** Wählen Sie "Edit".  
Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].

**8** Drücken Sie die Taste [NEXT], um das Song Edit-Menü aufzurufen.

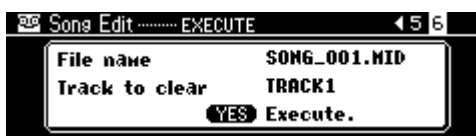
**9** Wählen Sie "Clear".  
Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].

**10** Drücken Sie die Taste [NEXT].



**11** Wählen Sie die Spur, die Sie löschen wollen.  
Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].  
Wählen Sie zum Löschen der Daten des gesamten Songs "ALL TRACKS".

**12** Drücken Sie die Taste [NEXT].



**13** Drücken Sie die Taste [+ / YES], um das Löschen auszuführen.  
Drücken Sie zum Abbruch des Löschens auf die Taste [- / NO].



**14** Drücken Sie die [RECORD]-Taste, um den Record-Modus zu verlassen.

**⚠ VORSICHT**

- Während die Spur gelöscht wird, werfen Sie niemals die Diskette aus oder schalten Sie das PSR-740/640 aus.

# Multi-Pad-Aufnahme

Neben den voreingestellten Multi Pad-Sets hat das PSR-740/640 16 vom Anwender aufnehmbare Sets, mit denen Sie Ihre eigenen Kreationen speichern können. Diese Anwender-Multi-Pads können auf die gleiche Weise wie die Voreinstellungen abgespielt und verwendet werden. Anwender-Multi-Pad-Daten können ebenfalls auf bzw. von Diskette gespeichert bzw. geladen werden.

Ihr Spiel auf dem Keyboard (mit Stimme R1) wird im Anwender-Pad aufgenommen. Es können ebenfalls Akkordanpassungsdaten (Seite 48) aufgenommen werden.

- Multi-Pad-Aufnahme ..... Seite 106
- Akkordanpassung ..... Seite 108
- Benennen von Anwender-Pads ..... Seite 108
- Löschen von Anwender-Pad-Daten ..... Seite 109

## ■ Daten, die in Anwender-Pads aufgenommen werden können

- Note an/aus (Tastenanschlag und -freigabe)
- Dynamik (Anschlagstärke)
- Pitch-Bend, Pitch-Bend-Bereich
- SUSTAIN ein/aus
- Modulation-Rad (PSR-740)
- Fußpedal ein/aus (Sustain, Sostenuto, Soft)
- Schwellpedal ein/aus (Ausdruck)
- Einstellungen des Stimmenwechsels
- Mischpult-einstellungen
- Einstellung für Parameteränderungen

In den Multi Pads des PSR-740/640 können etwa 2000 Noten pro Pad aufgezeichnet werden.

### HINWEIS

- Anwender-Pad-Daten werden durch Spielen von Stimme R1 auf dem Keyboard aufgenommen. Stimme R2, Stimme L und die automatische Begleitung können nicht benutzt werden.
- Aufnahmedaten bleiben bei angeschlossenem Netzadapter (Seite 149) im Speicher, auch wenn der STANDBY-Schalter ausgeschaltet wird. Es ist dennoch eine gute Idee, wichtige Daten auf Diskette zu speichern, so daß Sie diese unendlich aufbewahren und Ihr eigenes Datenarchiv aufbauen können (Seite 65).

## Multi-Pad-Aufnahme

### HINWEIS

Die folgenden Hinweise sind wichtige Punkte, die Sie bei der Aufnahme Ihrer Multi-Pad-Daten beachten sollten.

- Die Verwendung der Metronom-Funktion (Seite 134) kann Ihre Aufnahmesitzungen effizienter machen.
- Die Verwendung des Registration Memory (Seite 62) kann Ihre Aufnahmesitzungen effizienter machen, da verschiedene Einstellungen (wie Stimmen, usw.) auf einen Tastendruck abgerufen werden können. Wenn der Aufnahme-Modus eingeschaltet ist, wird die Freeze-Funktion des Registration Memory eingeschaltet (sie kann nicht ausgeschaltet werden, während der Aufnahme-Modus aktiv ist).
- Bei jeder Aufnahme wird bereits aufgenommenes Material auf der gleichen Spur gelöscht.
- Wenn der Speicher während der Aufnahme voll wird, erscheint eine Meldung im Display und die Aufnahme stoppt.
- Vermeiden Sie, das Instrument auszuschalten oder den Netzadapter aus der Steckdose zu ziehen, während Sie aufnehmen, da dies zum Verlust der aufgenommenen Daten führt.

- 1 Drücken Sie die [RECORD]-Taste, um den Record-Modus zu aktivieren.



- 2 Wählen Sie "Multi Pad".

Verwenden Sie das Datenrad, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].

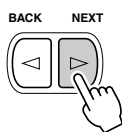
- 3 Drücken Sie die Taste [NEXT].



- 4 Wählen Sie ein Multi Pad-Set für die Aufnahme.

Verwenden Sie das Datenrad, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].

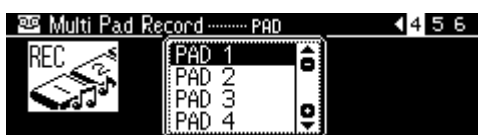
## 5 Drücken Sie die Taste [NEXT].



## 6 Wählen Sie "Record".

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+/**YES**] oder die Taste [-/**NO**].

## 7 Drücken Sie die Taste [NEXT].



## 8 Wählen Sie eine Padnummer zur Aufnahme.

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+/**YES**] oder die Taste [-/**NO**].

## 9 Drücken Sie die Taste [NEXT], um das Rehearsal-Menü aufzurufen.

In diesem Display können Stimmen festgelegt werden. Drücken Sie nach Abschluß der gewünschten Einstellungen auf die Taste [**EXIT**], um zu diesem Display zurückzukehren.



## 10 Drücken Sie die Taste [NEXT], um das Aufnahmebereitschafts-Menü aufzurufen.

Die Schlaganzeigen blinken im derzeit gewählten Tempo und zeigen, daß das Instrument aufnahmebereit (Synchro Start) ist.

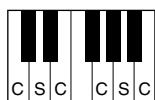


## 11 Starten Sie die Aufnahme.

- Die Aufnahme startet, sobald Sie eine Taste auf der Tastatur spielen.
- Sie können die Aufnahme ebenfalls durch Drücken der Taste [**START/STOP**] starten.



Wenn Sie eine Akkordanpassungsphrase aufnehmen, verwenden Sie nur die Töne der CM7-Tonleiter (d.h. C, D, E, G, A und B).



C = Akkordton  
C, S = Tonleitertöne

## 12 Drücken Sie die Taste [START/STOP], um die Aufnahme zu stoppen.

## 13 Drücken Sie die [RECORD]-Taste, um den Record-Modus zu verlassen.

## Akkordanpassung

**1-5** Benutzen Sie das gleiche Verfahren wie unter “Multi-Pad-Aufnahme” oben.

**6** Wählen Sie die Funktion “Edit”.

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+/**YES**] oder die Taste [-/**NO**].



**7** Drücken Sie die Taste [NEXT].



**8** Wählen Sie die Funktion “Chord Match”.

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+/**YES**] oder die Taste [-/**NO**].

**9** Drücken Sie die Taste [NEXT].



**10** Ein- oder Ausschalten der Akkordanpassungsfunktion.

- Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+/**YES**] oder die Taste [-/**NO**].
- Zur Auswahl des gewünschten Pads für die Einstellung drücken Sie die Taste [NEXT]/[BACK].

**11** Drücken Sie die [RECORD]-Taste, um den Record-Modus zu verlassen.

## Benennen von Anwender-Pads

**1-7** Benutzen Sie das gleiche Verfahren wie unter “Akkordanpassung” oben.

**8** Wählen Sie die Funktion “Name”.

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+/**YES**] oder die Taste [-/**NO**].

**9** Drücken Sie die Taste [NEXT], um das NAME-Menü aufzurufen.

## 10 Geben Sie den gewünschten Namen für die Bank ein.

Geben Sie den Namen über die Tastatur ein (Seite 21).

Es können bis zu zwölf Buchstaben oder Zeichen verwendet werden.



## 11 Drücken Sie die [RECORD]-Taste, um den Record-Modus zu verlassen.

### Löschen von Anwender-Pad-Daten

## 1-7 Benutzen Sie das gleiche Verfahren wie unter "Akkordanpassung" oben.

## 8 Wählen Sie die Funktion "Clear".

Verwenden Sie das Datenrad, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].

## 9 Drücken Sie die Taste [NEXT].

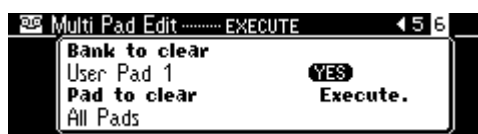


## 10 Wählen Sie die Padnummer, die Sie löschen wollen.

Verwenden Sie das Datenrad, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].

Zum Löschen der Daten aller vier Pads wählen Sie "ALL PADS".

## 11 Drücken Sie die Taste [NEXT].



## 12 Führen Sie den Löschvorgang aus.

Drücken Sie die Taste [+ / YES], um den Löschvorgang auszuführen.

Drücken Sie zum Abbruch des Löschens auf die Taste [- / NO].



## 13 Drücken Sie die [RECORD]-Taste, um den Record-Modus zu verlassen.

# Style-Aufnahme

Sie können mit dem PSR-740/640 drei eigene "Anwender-Styles" erstellen, die sich wie die Preset-Styles für automatische Begleitung einsetzen lassen. Anwender-Style-Daten können bei Bedarf auf Diskette gespeichert und von ihr geladen werden (Seite 65).

Sie können einen Anwender-Style mit Hilfe der internen Styledaten als Ausgangsbasis erstellen. Wählen Sie einen Preset-Style, der dem Style, den Sie erstellen wollen, am nächsten kommt und nehmen Sie die automatischen Begleitungssequenzen für jeden Abschnitt auf.

Das PSR-740/640 bietet zwei grundsätzliche Aufnahmeverfahren für Styles:

- Style-Aufnahme — Rhythmusspur ..... Seite 112
- Style-Aufnahme — Baß/Phrase/Pad/Akkordspuren ..... Seite 114

Mit den nachstehenden vier Bearbeitungsfunktionen können Sie bereits aufgezeichnete Styledaten bearbeiten.

- Quantisierung ..... Seite 116  
Mit der Quantisierungsfunktion können Sie alle Noten einer Spur auf den nächsten Schlag (Schritt) des spezifizierten Quantisierungstaktes legen.
- Benennen von Anwender-Styles ..... Seite 118  
Mit dieser Funktion können Sie Ihre eigenen Styles benennen.
- Löschen von Anwender-Styledaten ..... Seite 118  
Diese Funktion dient zum Löschen eines aufgenommenen Styles oder eines Teiles davon.
- CTAB-Parameter ..... Seite 119  
Diese Parameter bestimmen, wie die Tonhöhe der Begleitung umgewandelt wird, wenn Sie Akkorde im Begleitungsabschnitt der Tastatur spielen.

## ■ Anwender-Style-Spuren

Die Spuren, die in den Anwender-Styles aufgenommen werden können, sind wie in der nachstehenden Tabelle gezeigt organisiert.

### ● PSR-740

Section	Track				
COUNT	RHYTHM SUB	CHORD1	PHRASE1	BASS	
INTRO	RHYTHM MAIN	CHORD2	PHRASE2	PAD	
INTRO	RHYTHM SUB	CHORD1	PHRASE1	BASS	
	RHYTHM MAIN	CHORD2	PHRASE2	PAD	
MAIN A	RHYTHM SUB	CHORD1	PHRASE1	BASS	
	RHYTHM MAIN	CHORD2	PHRASE2	PAD	
MAIN B	RHYTHM SUB	CHORD1	PHRASE1	BASS	
	RHYTHM MAIN	CHORD2	PHRASE2	PAD	
MAIN C	RHYTHM SUB	CHORD1	PHRASE1	BASS	
	RHYTHM MAIN	CHORD2	PHRASE2	PAD	
MAIN D	RHYTHM SUB	CHORD1	PHRASE1	BASS	
	RHYTHM MAIN	CHORD2	PHRASE2	PAD	
FILL IN A	RHYTHM SUB	CHORD1	PHRASE1	BASS	
	RHYTHM MAIN	CHORD2	PHRASE2	PAD	
FILL IN B	RHYTHM SUB	CHORD1	PHRASE1	BASS	
	RHYTHM MAIN	CHORD2	PHRASE2	PAD	
FILL IN C	RHYTHM SUB	CHORD1	PHRASE1	BASS	
	RHYTHM MAIN	CHORD2	PHRASE2	PAD	
FILL IN D	RHYTHM SUB	CHORD1	PHRASE1	BASS	
	RHYTHM MAIN	CHORD2	PHRASE2	PAD	
SIMPLE	RHYTHM SUB	CHORD1	PHRASE1	BASS	
ENDING	RHYTHM MAIN	CHORD2	PHRASE2	PAD	
ENDING	RHYTHM SUB	CHORD1	PHRASE1	BASS	
	RHYTHM MAIN	CHORD2	PHRASE2	PAD	

### ● PSR-640

Section	Track				
INTRO	RHYTHM SUB	CHORD1	PHRASE1	BASS	
	RHYTHM MAIN	CHORD2	PHRASE2	PAD	
MAIN A	RHYTHM SUB	CHORD1	PHRASE1	BASS	
	RHYTHM MAIN	CHORD2	PHRASE2	PAD	
MAIN B	RHYTHM SUB	CHORD1	PHRASE1	BASS	
	RHYTHM MAIN	CHORD2	PHRASE2	PAD	
MAIN C	RHYTHM SUB	CHORD1	PHRASE1	BASS	
	RHYTHM MAIN	CHORD2	PHRASE2	PAD	
MAIN D	RHYTHM SUB	CHORD1	PHRASE1	BASS	
	RHYTHM MAIN	CHORD2	PHRASE2	PAD	
FILL IN A	RHYTHM SUB	CHORD1	PHRASE1	BASS	
	RHYTHM MAIN	CHORD2	PHRASE2	PAD	
FILL IN B	RHYTHM SUB	CHORD1	PHRASE1	BASS	
	RHYTHM MAIN	CHORD2	PHRASE2	PAD	
FILL IN C	RHYTHM SUB	CHORD1	PHRASE1	BASS	
	RHYTHM MAIN	CHORD2	PHRASE2	PAD	
FILL IN D	RHYTHM SUB	CHORD1	PHRASE1	BASS	
	RHYTHM MAIN	CHORD2	PHRASE2	PAD	
ENDING	RHYTHM SUB	CHORD1	PHRASE1	BASS	
	RHYTHM MAIN	CHORD2	PHRASE2	PAD	

Auf den STYLE-Spuren des PSR-740 können für eine Sektion etwa 96 Spuren (12 Sektionen x 8 Spuren) aufgezeichnet werden; auf den Style-Spuren des PSR-640 können für eine Sektion etwa 80 Spuren (10 Sektionen x 8 Spuren) aufgenommen werden.

## ■ Daten, die für Anwender-Styles aufgezeichnet werden können

- Note an/aus (Tastenanschlag und -freigabe)
- Pitch-Bend, Pitch-Bend-Bereich
- Mischpuleinstellungen\*
- Tempo
- Choruseffekt-Typ und -einstellungen
- Modulation-Rad (PSR-740)
- Dynamik (Anschlagstärke)
- Stimmnummer (Drum Kit-Nummer)\*
- Einstellungen für Parameteränderungen\*
- Halleffekt-Typ und -einstellungen
- DSP-Effekt-Typ und -einstellungen (PSR-740)
- Schwellerpedal ein/aus (Ausdruck)

Auf den Style-Spuren des PSR-740/640 können für eine Sektion etwa 1950 Noten (7150 Noten insgesamt) aufgezeichnet werden.

\* Kann auf jeder Spur der Sektionen nur einmal aufgezeichnet werden.

### HINWEIS

- Aufnahmedaten bleiben bei angeschlossenem Netzadapter (Seite 149) im Speicher, auch wenn der STANDBY-Schalter ausgeschaltet wird. Es ist dennoch eine gute Idee, wichtige Daten auf Diskette zu speichern, so daß Sie diese unendlich aufbewahren und Ihr eigenes Datenarchiv aufbauen können (Seite 65).

### HINWEIS

- Anwender-Styledaten werden durch Spielen von Stimme R1 auf dem Keyboard aufgenommen. Stimme R2, Stimme L und die automatische Begleitung können nicht benutzt werden.

## ■ Über die Aufnahme von Anwender-Styles

Bei Aufnahme eines Anwender-Songs nimmt das PSR-740/640 Ihr Keyboardspiel als MIDI-Daten auf. Die Aufnahme von Anwender-Styles ist jedoch anders. Im folgenden werden einige Aspekte aufgeführt, in denen sich die Style-Aufnahme von der Song-Aufnahme unterscheidet.

### Schleifenaufnahme (Loop)

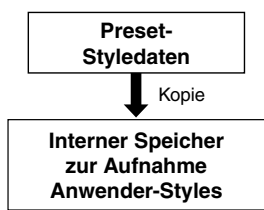
Die automatische Begleitung wiederholt die Begleitungssequenzen mehrerer Takte in einer "Schleife". Auch die Style-Aufnahme findet in Schleifen statt. Wenn Sie zum Beispiel die Aufnahme mit einer Main-Sektion mit zwei Takten starten, werden die zwei Takte wiederholt aufgenommen. Noten, die Sie aufnehmen, werden ab der nächsten Wiederholung (Schleife) abgespielt, so daß Sie aufnehmen können, während Sie zuvor aufgenommenes Material anhören.

### Overdub-Aufnahme

Dieses Verfahren nimmt neues Material auf einer Spur auf, die bereits aufgenommene Daten enthält, ohne die ursprünglichen Daten zu löschen. Bei der Style-Aufnahme werden die aufgenommenen Daten nicht gelöscht, außer bei Funktionen wie Clear (Seite 118) und Drum Cancel (Seite 113).

Wenn Sie zum Beispiel die Aufnahme mit einer Main-Sektion mit zwei Takten starten, werden die zwei Takte viele Male wiederholt. Noten, die Sie aufnehmen, werden ab der nächsten Wiederholung (Schleife) abgespielt, so daß Sie neues Material "überspielen", während Sie zuvor aufgenommenes Material anhören.

### Gebrauch von Preset-Styles



Wie in der Tabelle links gezeigt, werden die Preset-Styledaten in einen speziellen Speicherplatz zur Aufnahme kopiert, wenn Sie den internen Preset-Style wählen, der dem Styletyp, den Sie erstellen wollen, am nächsten kommt.

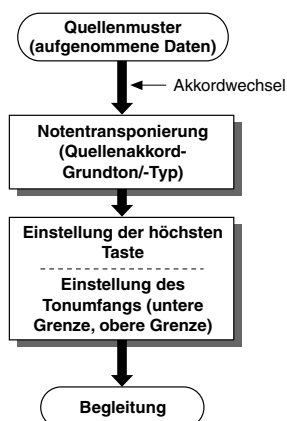
Sie erstellen Ihren neuen, eigenen Style, indem Sie Daten aus dem Speicherplatz hinzufügen oder löschen.

Alle Spuren (mit Ausnahme der Rhythmusspuren) müssen vor der Aufnahme gelöscht werden (Seite 115).

## ■ Style File Format (für automatische Baß/Akkord-Begleitung)

Das Style File Format (SFF) ist eine Kompilation des kompletten Yamaha Begleitautomatik-Know-Hows in einem einzelnen, vereinheitlichten Format.

Mit der Anwender-Style-Programmierungsfunktion können Sie vollen Nutzen aus den Möglichkeiten des SFF-Formats ziehen und Ihre eigenen Styles beliebig zusammenstellen.



### CTAB ..... Seite 119

Die Tabelle links zeigt den Vorgang, durch den die Begleitung wiedergegeben wird. (Dies gilt nicht für die Rhythmusspur).

Das Quellenmuster in der Tabelle sind die ursprünglichen Styledaten. Wie auf Seite 115 erklärt, wird dieses Quellenmuster bei der Style-Aufnahme aufgezeichnet.

Wie links gezeigt, wird die tatsächliche Ausgabe der automatischen Begleitung durch verschiedene Parametereinstellungen und Akkordwechsel (Spielen von Akkorden im automatischen Begleitungsstyle der Tastatur) bestimmt, die an diesem Quellenmuster vorgenommen werden.

CTAB ist eine Gruppe von Parametern, die bestimmen, wie die Tonhöhe des Quellenmusters umgewandelt wird, wenn Sie Akkorde im automatischen Begleitungsabschnitt der Tastatur spielen. Über die Anwender-Stylefunktion erhalten Sie außergewöhnlich genaue und umfassende Kontrolle, da Sie das Quellenmuster auf jeder Spur aufnehmen und die CTAB-Parameter für jede Spur festlegen können. Beim PSR740/640 können die folgenden vier CTAB-Parameter eingestellt werden.

- Quellenakkordgrundton
- Quellenakkordtyp
- Höchste Taste
- Notenbereich (Obere Grenze, untere Grenze)

Einzelheiten zu den CTAB-Parametern zeigt Seite 119.

#### HINWEIS

**Die folgenden Hinweise sind wichtige Punkte, die Sie bei der Aufnahme Ihrer Anwender-Styles beachten sollten.**

- Löschen Sie mindestens einen der drei Anwender-Styles, bevor Sie einen neuen Anwender-Style aufnehmen. Die Aufnahme eines neuen Anwender-Styles kann nicht gestartet werden, wenn für alle drei Anwender-Styles Daten aufgenommen sind.
- Vermeiden Sie, das Instrument auszuschalten oder den Netzadapter aus der Steckdose zu ziehen, während Sie aufnehmen, da dies zum Verlust der aufgenommenen Daten führt.
- Die Verwendung des Registration Memory (Seite 62) kann Ihre Aufnahmesitzungen effizienter machen, da verschiedene Einstellungen (wie Stimmen, usw.) auf einen Tastendruck abgerufen werden können. Wenn der Aufnahme-Modus eingeschaltet ist, wird die Freeze-Funktion des Registration Memory eingeschaltet (sie kann nicht ausgeschaltet werden, während der Aufnahme-Modus aktiv ist).
- Die Verwendung der Metronom-Funktion (Seite 134) kann Ihre Aufnahmesitzungen effizienter machen.
- Im Aufnahmebereitschaftsmodus können Sie die Stimmendaten in den aufgenommenen Spuren über Mischpult auf Seite 90 oder Parameteränderung auf Seite 91 austauschen oder bearbeiten.
- Wenn der Speicher während der Aufnahme voll wird, erscheint eine Meldung im Display und die Aufnahme stoppt.
- Da die Aufnahme in Takteinheiten erfolgt, sollten Sie zunächst einen Style wählen, der die gleiche Zahl von Takten hat wie die Sektion, die Sie aufnehmen wollen.
- Wenn keiner der Preset-Styles geeignet ist, wählen Sie einen Style aus, der die gleiche Taktart und Anzahl von Takten hat, wie der Style, den Sie aufnehmen wollen. Löschen Sie dann über die "Clear"-Funktion (Seite 118) alle voreingestellten Daten, bevor Sie Ihre eigenen eingeben.

#### HINWEIS

- "CTAB" ist die Abkürzung für "Channel table" (Kanaltabelle).

## Style-Aufnahme — Rhythmusspur

Hiermit können Sie Ihre eigenen Rhythmussequenzen erstellen, indem Sie vorhandene Rhythmuspurdaten (Percussion-Daten) eines Preset-Styles ändern.

- 1 Drücken Sie die [RECORD]-Taste, um den Record-Modus zu aktivieren.



- 2 Wählen Sie die Funktion "Style".

Verwenden Sie das Datenrad, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].



- 3 Drücken Sie die Taste [NEXT].



- 4 Wählen Sie einen Style, mit dem Sie beginnen wollen.

Verwenden Sie das Datenrad, die Taste [+ / YES], die Taste [- / NO] oder die Zahlentasten [1]-[0].

- 5 Drücken Sie die Taste [NEXT].

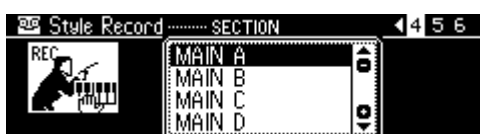


- 6 Wählen Sie die Funktion "Record".

Verwenden Sie das Datenrad, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].

- 7 Drücken Sie die Taste [NEXT], um das SECTION-Auswahlmenü aufzurufen.

- 8 Wählen Sie die Sektion, die Sie aufnehmen wollen.



- 9 Drücken Sie die Taste [NEXT], um das TRACK-Auswahlmenü aufzurufen.

### HINWEIS

- Es können nicht mehrere Sektionen gleichzeitig aufgenommen werden.



## 10 Wählen Sie eine Rhythmusspur, die Sie aufnehmen wollen.

Wählen Sie "RHYTHM MAIN" oder "RHYTHM SUB" mit dem Datenrad, der Taste [+ / YES] oder der Taste [- / NO].



### HINWEIS

- Es kann nur jeweils eine Spur gleichzeitig aufgenommen werden.

## 11 Drücken Sie die Taste [NEXT], um das Aufnahmebereitschafts-Menü aufzurufen.



## 12 Wählen Sie eines der Drum Kits.

Wählen Sie das gewünschte Drum Kit durch Drücken der Taste [VOICE R1] (Seite 26). Drücken Sie zur Rückkehr zum ursprünglichen Display die Taste [EXIT] (Seite 17).

## 13 Starten Sie die Aufnahme.

Sie können die Aufnahme auf folgende Arten starten:

- Drücken Sie die Taste [START/STOP]. Der in Schritt 4 gewählte Style, die in Schritt 8 gewählte Sektion und die in Schritt 10 gewählte Rhythmusspur werden abgepielt.
- Drücken Sie die Taste [SYNC START], um die Synchronstartbereitschaft (Seite 25) einzuschalten und spielen Sie danach eine Taste auf dem Keyboard. Die Wiedergabe startet wie für das erste Verfahren beschrieben.

### HINWEIS

- Zur Aufnahme der RHYTHM-Spuren zeigen Ihnen die Instrumentensymbole auf der Vorderkante des Bedienfelds die Instrumentzuordnungen für jede Taste. Zum Spielen jedes Drum/Percussion-Sounds siehe "Keyboard Percussion" auf Seite 31.



Da die Rhythmussequenz wiederholt abgepielt wird, können Sie durch Overdubbing aufnehmen, d.h. Sie hören sich die Sequenz an und spielen die gewünschten Tasten. Schauen Sie sich die Piktogramme unter den Tasten für die Percussion-Sounds, die jeder Taste zugeordnet sind, an.

Sie können bestimmte Percussion-Sounds ebenfalls auf folgende Weise löschen:

- 1) Drücken Sie die Taste [NEXT].



- 2) Drücken Sie die Taste auf dem Keyboard, die dem Instrument entspricht, das Sie löschen wollen.
- 3) Drücken Sie zur Rückkehr zum ursprünglichen Display die Taste [BACK].

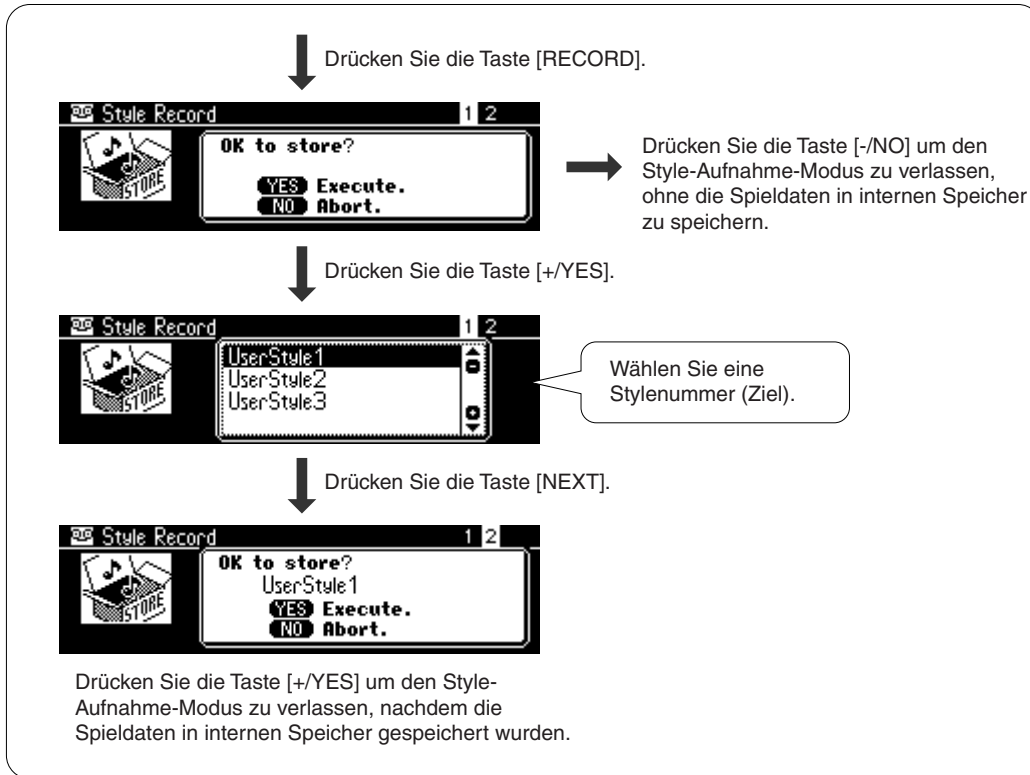
## 14 Drücken Sie die Taste [START/STOP], um die Aufnahme zu stoppen.

## 15 Drücken Sie die [RECORD]-Taste, um den Record-Modus zu verlassen.

Vor dem Verlassen des Aufnahme-Modus sollten Sie die aufgenommenen Daten speichern. (Einzelheiten siehe Seite 114.)

## Verlassen des Style-Aufnahme-Modus

Zum Verlassen des Style-Aufnahme-Modus befolgen Sie die Anweisungen in der nachstehenden Tabelle.



## Style-Aufnahme — Baß/Phrase/Pad/Akkordspuren

Dieser Abschnitt erklärt die Aufnahme aller Spuren (außer der Rhythmusspur) mit Hilfe von Preset-Styles.

Anders als bei der Aufnahme der Rhythmusspur müssen Sie bei diesem Verfahren vor der Aufnahme die Spurdaten des ursprünglichen Styles löschen.

**1-9** Benutzen Sie das gleiche Verfahren wie unter “Style-Aufnahme — Rhythmusspur” oben.

**10** Wählen Sie eine Spur, die Sie aufnehmen wollen.

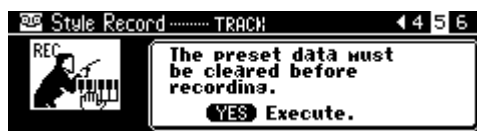
Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+YES] oder die Taste [-/NO]. Wählen Sie aus den folgenden Spuren: “BASS”, “CHORD1”, “CHORD2”, “PAD”, “PHRASE1”, und “PHRASE2”.

**HINWEIS**

• Es kann nur jeweils eine Spur gleichzeitig aufgenommen werden.



**11** Drücken Sie die Taste [NEXT].



## 12 Löschen Sie die Daten der gewählten Spur.

Drücken Sie die Taste [+ / YES], um die Daten zu löschen.

Drücken Sie zum Abbruch des Löschvorgangs die Taste [- / NO].



## 13 Wählen Sie eine Stimme für die aufzunehmende Spur.

Wählen Sie die gewünschte Stimme durch Drücken der Taste [VOICE R1] (Seite 26).

Drücken Sie zur Rückkehr zum ursprünglichen Display die Taste [EXIT].

## 14 Starten Sie die Aufnahme.

Sie können die Aufnahme auf folgende Arten starten:

- Drücken Sie die Taste [START/STOP].
- Drücken Sie die Taste [SYNC START], um die Synchronstartbereitschaft (Seite 25) einzuschalten und spielen Sie danach eine Taste auf dem Keyboard.

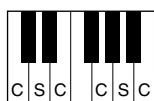


Die Aufnahme wird unendlich in einer Schleife wiederholt (bis sie gestoppt wird).

Noten, die Sie aufnehmen, werden ab der nächsten Wiederholung abgespielt, so daß Sie aufnehmen können, während Sie zuvor aufgenommenes Material anhören.

Halten Sie beim Aufnehmen von MAIN- und FILL-Sektionen die folgenden Regeln ein:

- Verwenden Sie beim Aufnehmen der BASS- und PHRASE-Spuren ausschließlich reine CM7-Tonleitertöne (d. h. C, D, E, G, A und B).
- Verwenden Sie beim Bespielen der CHORD- und PAD-Spuren ausschließlich die "Akkordtöne" (d. h. C, E, G und B).



C = Akkordton  
C, S = Tonleitertöne

Für die Sektionen INTRO und ENDING kann ein beliebiger geeigneter Akkord oder eine passende Akkordfortschreitung verwendet werden.

Der Grundakkord für die Begleitung wird als Quellenakkord bezeichnet. Der Vorgabeakkord ist CM7, Sie können ihn jedoch auf jeden Akkord, der einfach für Sie zu spielen ist, ändern. Einzelheiten siehe "Style File Format (Automatische Begleitung)" (Seite 111).

## 15 Drücken Sie die Taste [START/STOP], um die Aufnahme zu stoppen.

## 16 Drücken Sie die [RECORD]-Taste, um den Record-Modus zu verlassen.

Seite 114 enthält weitere Informationen zum Verlassen des Aufnahme-Modus.

## Quantisierung

Mit der Quantisierungsfunktion können Sie eine schlechte Takthaltung bei der Aufnahme eines Anwender-Songs nachträglich korrigieren. Beispiel: die folgende musikalische Sequenz wurde mit genauen Viertel- und Achtelnotenwerten geschrieben.



Auch wenn Sie denken, daß Sie die Sequenz präzise aufgenommen haben, kann Ihr tatsächliches Spiel etwas vor oder hinter dem Schlag liegen (oder beides!). Durch die Quantisierung können Sie alle Noten in einer Spur so ausrichten, daß der Takt genau auf dem angegebenen Notenwert liegt.

- 1-5** Benutzen Sie das gleiche Verfahren wie unter “Style-Aufnahme — Rhythmusspur” (Seite 112).



- 6** Wählen Sie die Funktion “Edit”.

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].

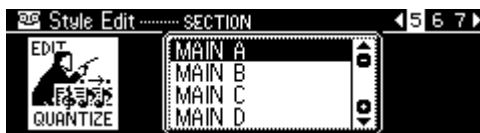
- 7** Drücken Sie die Taste [NEXT].



- 8** Wählen Sie die Funktion “Quantize”.

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].

- 9** Drücken Sie die Taste [NEXT].



- 10** Wählen Sie die Sektion, die Sie quantisieren wollen.

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].

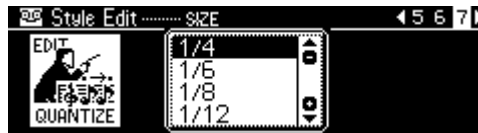
- 11** Drücken Sie die Taste [NEXT].



- 12** Wählen Sie die Spur, die Sie quantisieren wollen.

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].

### 13 Drücken Sie die Taste [NEXT].



### 14 Wählen Sie den Quantisierungswert (Auflösung).

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+/**YES**] oder die Taste [-/**NO**]. Wählen Sie den Quantisierungswert so, daß er den kleinsten Noten in der Spur entspricht, mit der Sie arbeiten. Beispiel: Wenn die Spur mit Viertel- und Achtelnoten bespielt ist, wählen Sie den Quantisierungswert "1/8" (Achtelnotenintervall). Würde man die Quantisierung stattdessen mit der Einstellung "1/4" (Viertelnotenintervall) ausführen, dann wäre die Spur ruiniert, da in diesem Fall auch alle Achtelnoten an den jeweils nächsten Viertelschlag rücken.

● **Quantisierungswert**

Wert	Note
1/4	Viertelnote
1/6	Sechstelnote
1/8	Achtelnote
1/12	Zwölftelnote
1/16	Sechszehntelnote
1/24	Vierundzwanzigstelnote
1/32	Zweiunddreißigstelnote

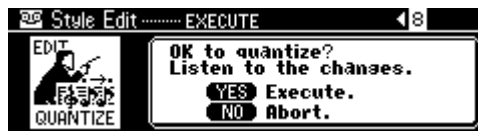
Ein Achteltakt vor der Quantisierung



Nach der Quantisierung



### 15 Drücken Sie die Taste [NEXT].



- Sie können in diesem Schritt die quantisierte Sequenz anhören, damit Sie die Ergebnisse der Quantisierung hören können, bevor Sie die Daten tatsächlich ändern. Zum Anhören der Sequenz drücken Sie die Taste [START/STOP].

### 16 Führen Sie das Quantisieren aus.

Drücken Sie die Taste [+/**YES**], um das Quantisieren auszuführen. Drücken Sie zum Abbruch der Quantisierung auf die Taste [-/**NO**].



### 17 Drücken Sie die [RECORD]-Taste, um den Record-Modus zu verlassen.

Seite 114 enthält weitere Informationen zum Verlassen des Aufnahme-Modus.

## Benennen von Anwender-Styles

- 1-7** Benutzen Sie das gleiche Verfahren wie unter "Quantisierung" (Seite 116).



- 8** Wählen Sie die Funktion "Name".

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].

- 9** Drücken Sie die Taste [NEXT], um das NAME-Menü aufzurufen.



- 10** Geben Sie den gewünschten Namen für den Style ein.

Geben Sie den Namen über die Tastatur ein (Seite 21).

Es können bis zu 16 Buchstaben oder Zeichen verwendet werden.

- 11** Drücken Sie die [RECORD]-Taste, um den Record-Modus zu verlassen.

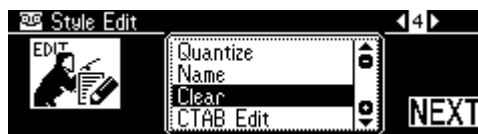
Seite 114 enthält weitere Informationen zum Verlassen des Aufnahme-Modus.

## Löschen von Anwender-Styledaten

- 1-7** Benutzen Sie das gleiche Verfahren wie unter "Quantisierung" (Seite 116).

- 8** Wählen Sie die Funktion "Clear".

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].



- 9** Drücken Sie die Taste [NEXT], um das SECTION-Auswahlmenü aufzurufen.

- 10** Wählen Sie eine Sektion, die Sie löschen wollen.

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].

Wenn "All Sect" als die zu löschende Sektion gewählt ist, werden alle Styledaten (dazu gehören alle Sektionen und Spuren) gelöscht. Gehen Sie in diesem Fall zu Schritt 13 und lassen Sie Schritt 11 und 12 aus.

- 11** Drücken Sie die Taste [NEXT], um das TRACK-Auswahlmenü aufzurufen.

- 12** Wählen Sie eine Spur, die Sie löschen wollen.

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].

**13** Drücken Sie die Taste [NEXT], um das Löschvorgangs-Menü aufzurufen.



**14** Führen Sie den Löschvorgang aus.

Drücken Sie die Taste [+ / YES], um das Löschen auszuführen.  
Drücken Sie zum Abbruch des Löschens auf die Taste [- / NO].



**15** Drücken Sie die [RECORD]-Taste, um den Record-Modus zu verlassen.

Seite 114 enthält weitere Informationen zum Verlassen des Aufnahme-Modus.

## CTAB-Parameter

### Über die CTAB-Parameter

Die CTAB-Parameter bestimmen, wie sich die Tonhöhe des aufgenommenen Styles sich mit den im automatischen Begleitungsabschnitt der Tastatur gespielten Akkorden verändert (wenn die automatische Begleitungsfunktion eingeschaltet ist).

● **NOTE LIMIT** ..... **Einstellung des Tonumfangs (untere und obere Grenze)**

Gibt den Tonumfang (untere und obere Grenze) für die auf den Anwender-Style-Spuren aufgezeichneten Stimmen vor. Durch entsprechendes Einstellen dieses Bereichs können Sie "unrealistische" Töne (z. B. zu hohe Baßtöne oder zu tiefe Pikkolotöne) ausschließen und in eine Oktave innerhalb des eingestellten Tonumfangs verlegen.

HINWEIS

- Die Tonhöhendifferenz zwischen der Einstellung für die untere und die obere Grenze kann nicht weniger als eine Oktave sein.

Beispiel) Untere Grenze ist "C3" und obere Grenze ist "D4".

Grundtonwechsel → CM      C#M      . . .      FM      . . .  
Gespielte Noten → E3-G3-C4      F3-G#3-C#4      F3-A3-C4



● **HIGH KEY** ..... **Einstellung der höchsten Taste**

Spezifiziert die höchste Taste (obere Oktavengrenze) der Notentransponierung für die Quellenakkord-Grundtoneinstellung. Noten, die über die höchste Taste geraten, werden in der Oktave unter der höchsten Taste gespielt.

HINWEIS

- Die Einstellung Höchste Taste kann nur für BASS-, PHRASE 1- und PHRASE 2-Spuren vorgenommen werden. (Sie kann für keine der anderen Spuren eingestellt werden.)

Beispiel) Höchste Taste ist "F".

Grundtonwechsel → CM      C#M      . . .      FM      F#M      . . .  
Gespielte Noten → C3-E3-G3      C#3-F3-G#3      F3-A3-C4      F#2-A#2-C#3



● **SOURCE CHORD** ..... **Einstellung des Quellenakkord-Grundtons/-Typs**

Diese Parameter bestimmen die Tonart, in der das Quellenmuster des Anwender-Styles gespielt wird. Die Vorgabeeinstellung ist CM7. Der Quellenakkord-Grundton ist "C" und der Quellenakkord-Typ ist "M7". Auf Seite 121 finden Sie Angaben zu den wählbaren Akkord-Typen sowie den "Akkordtönen" und den "Tonleitertönen".

## Einstellung der CTAB-Parameter

**1-7** Benutzen Sie das gleiche Verfahren wie unter "Quantisierung" (Seite 116).

**8** Wählen Sie "CTAB Edit".

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+/**YES**] oder die Taste [-/**NO**].



**9** Drücken Sie die Taste [NEXT], um das SECTION-Auswahlménú aufzurufen.

**10** Wählen Sie die gewünschte Sektion zur Einstellung der CTAB-Parameter.

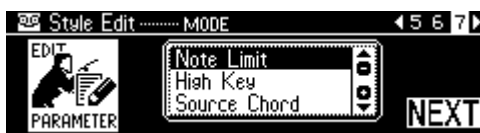
Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+/**YES**] oder die Taste [-/**NO**].

**11** Drücken Sie die Taste [NEXT], um das TRACK-Auswahlménú aufzurufen.

**12** Wählen Sie die gewünschte Spur zur Einstellung der CTAB-Parameter.

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+/**YES**] oder die Taste [-/**NO**].

**13** Drücken Sie die Taste [NEXT].



**14** Wählen Sie den gewünschten CTAB-Parameter.

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+/**YES**] oder die Taste [-/**NO**].

Seite 119 zeigt weitere Informationen zu den CTAB-Parametern.

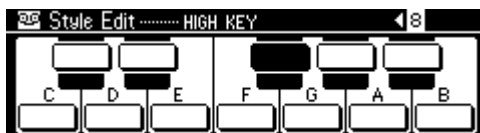
**15** Drücken Sie die Taste [NEXT], um das CTAB-Parameter-Einstellménú aufzurufen.

**16** Legen Sie den CTAB-Parameterwert fest.

- Für den in Schritt 14 oben gewählten NOTE LIMIT (Tonumfang): Stellen Sie diesen über das **Datenrad**, die Taste [+/**YES**] oder die Taste [-/**NO**] ein.



- Für die in Schritt 14 oben gewählte HIGH KEY (höchste Taste): Stellen Sie diese über das **Datenrad**, die Taste [+/**YES**] oder die Taste [-/**NO**] ein.





- Für den in Schritt 14 oben gewählten SOURCE CHORD (Quellenakkord/-typ): Stellen Sie diesen über das **Datenrad**, die Taste [+/**YES**] oder die Taste [-/**NO**] ein.

- Einstellung des Akkordgrundtons.



Taste [BACK] ↑ ↓ Taste [NEXT]

- Einstellung des Akkordtyps.



## 17 Wiederholen Sie Schritte 14-16 so oft wie notwendig.

Drücken Sie die Taste [BACK], um zu Schritt 14 zurückzukehren.

## 18 Drücken Sie die Taste [RECORD], um den Record-Modus zu verlassen.

Seite 114 enthält Informationen zum Verlassen des Aufnahmemodus.

### Aufnahme nach Quellenakkordtyp

Wenn Sie den Akkord des Quellenmusters von CM7 (der Vorgabe) in andere ändern, ändern sich die Akkordnoten und Tonleiternoten abhängig vom gewählten Akkordtyp. Auf Seite 115 finden Sie Angaben zu den "Akkordnoten" und den "Tonleiternoten".

Beispiel: Quellenakkordgrundton "C"

<b>CM</b> [Maj]	<b>CM6</b> [Maj6]	<b>CM7</b> [Maj7]	<b>CM7(#11)</b> [Maj7<#11>]	<b>CM add9</b> [Maj<9>]
<b>C7(9)</b> [Maj7<9>]	<b>C6(9)</b> [Maj6<9>]	<b>Caug</b> [au9]	<b>Cm</b> [min]	<b>Cm6</b> [min6]
<b>Cm7</b> [min7]	<b>Cm7<sup>b5</sup></b> [min7 <sup>b5</sup> ]	<b>Cm(9)</b> [min<9>]	<b>Cm7(9)</b> [min7<9>]	<b>Cm7(11)</b> [min7<11>]
<b>CmM7</b> [minMaj7]	<b>CmM7(9)</b> [minMaj7<9>]	<b>Cdim</b> [dim]	<b>Cdim7</b> [dim7]	<b>C7</b> [7]
<b>C7sus4</b> [7sus4]	<b>C7<sup>b5</sup></b> [7 <sup>b5</sup> ]	<b>C7(9)</b> [7<9>]	<b>C7(#11)</b> [7<#11>]	<b>C7(13)</b> [7<13>]
<b>C7(b9)</b> [7<b9>]	<b>C7(b13)</b> [7<b13>]	<b>C7(#9)</b> [7<#9>]	<b>CM7aug</b> [Maj7au9]	<b>C7aug</b> [7au9]
<b>C1+8</b> [1+8]	<b>C1+5</b> [1+5]	<b>Csus4</b> [sus4]	<b>C1+2+5</b> [1+2+5]	

# MIDI-Funktionen

Das PSR-740/640 ist an der Rückwand mit MIDI-Buchsen (MIDI IN, MIDI OUT), einer TO HOST-Buchse und einem HOST SELECT-Schalter ausgestattet. Mit Hilfe der MIDI-Funktionen können Sie Ihre musikalischen Möglichkeiten enorm erweitern. In diesem Abschnitt erfahren Sie, was MIDI ist und wie MIDI bei Ihrem PSR-740/640 eingesetzt werden kann.

- Wenn Sie nicht wissen, was MIDI ist, sollten Sie die folgenden Abschnitte unbedingt lesen:
  - Was ist MIDI? ..... Seite 122
  - Was Sie mit MIDI machen können ..... Seite 124
  - MIDI-Datenkompatibilität ..... Seite 125
- Wenn Sie Ihr PSR-740/640 zusammen mit einem Computer benutzen wollen, lesen Sie den folgenden Abschnitt:
  - Anschluß an einen Personal Computer ..... Seite 126
- Mit dem PSR-740/640 können Sie die folgenden MIDI-Einstellungen vornehmen:
  - MIDI-Vorlage ..... Seite 128
  - MIDI-Sendeeinstellung ..... Seite 130
  - MIDI-Empfangseinstellung ..... Seite 131
  - Local-Steuerung ..... Seite 132
  - Externe Taktsteuerung ..... Seite 132
  - Anfangsdatenübertragung ..... Seite 133

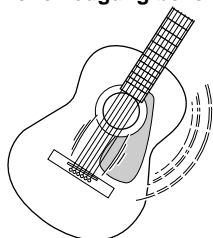
## HINWEIS

Die MIDI-Einstellungen können nicht bei aktivem Aufnahmemodus oder während der Song-/Begleitungswiedergabe vorgenommen werden.

## Was ist MIDI?

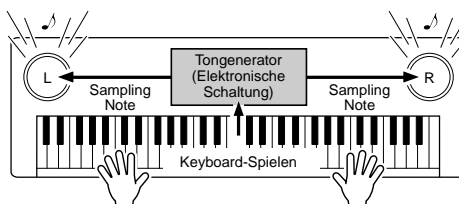
Sie haben gewiß bereits die Ausdrücke “akustisches Instrument” und “elektronisches Instrument” gehört. Im heutigen Musikgeschehen untergliedern sich Instrumente in diese beiden Hauptgruppen. Betrachten wir uns zunächst einmal zwei typische akustische Instrumente: Konzertgitarre und Klavier. Diese sind leicht zu verstehen. Wenn Sie bei einem Klavier eine Taste drücken, schlägt ein Hammer eine Saite an und erzeugt dadurch einen Ton (d. h. eine Note). Bei einer Gitarre werden die Saiten direkt mit den Fingern angezupft, wobei der Ton auf dieselbe Weise “akustisch” erzeugt wird. Wie funktioniert nun die Tonerzeugung bei einem elektronischen Instrument?

### ● Tonerzeugung bei einer Gitarre



Die Schwingungen der Saite bringen den Resonanzkörper zum Schwingen, wodurch Schall (Ton) erzeugt wird.

### ● Tonerzeugung bei einem elektronischen Instrument



Gemäß der beim Anschlagen einer Note erzeugten Information wird, basierend auf einer im Tongenerator gespeicherten Sampling-Note, ein Klang erzeugt und über die Lautsprecher wiedergegeben.

Wie in der obigen Abbildung gezeigt, übermittelt die Tastatur beim Anschlagen einer ihrer Tasten dem Tongenerator (elektronische Schaltung) eine digitale Information, wodurch im Tongenerator eine Sampling-Note (vorprogrammierte Note) abgerufen und in Ton umgesetzt wird. Woraus besteht nun diese digitale Information, auf der die Tonerzeugung basiert?

Nehmen wir einmal an, Sie spielen auf dem PSR-740/640 mit der Stimme “Grand Piano” (Konzertflügel) ein eingestrichenes “C” mit der Länge einer Viertelnote. Im Gegensatz zu einem akustischen Klavier, bei dem dieser Anschlag über eine Mechanik auf eine Saite übertragen wird, generiert das elektronische Instrument dabei Daten, die als Information die eine eindeutige Aussage bezüglich der “verwendeten Stimme”, der “angeschlagenen Taste” (bzw. Note), des “Tastenanschlag-Zeitpunkts”, der “Anschlagstärke” und des “Tastenfregabe-Zeitpunkts” enthalten. Diese Tastatur-Information wird dem Tongenerator in Form von Datenwerten übermittelt, der dann anhand dieser Daten die entsprechende Sampling-Note in ein Tonsignal umsetzt.

### ● Beispiel für Tastatur-Information

Stimmnummer (verwendete Stimme)	01 (Grand Piano)
Notennummer (angeschlagene Taste)	60 (C3)
Note an (Tastenanschlag) und Note aus (Tastenfregabe)	Numerische Zeitangaben (Viertelnote)
Dynamik (Anschlagstärke)	120 (hart)

MIDI ist die Abkürzung für "Musical Instrument Digital Interface", eine Schnittstelle, die eine Kommunikation zwischen elektronischen Musikinstrumenten durch den Austausch von MIDI-Nachrichten wie Noten, Controller-Steuernachrichten ("Control Change"), Programmwechsellnachrichten ("Program Change") und anderen MIDI-Daten ermöglicht.

Das PSR-740/640 kann ein anderes MIDI-Gerät steuern, indem es diesem Noten und zugehörige Daten sowie verschiedene Arten von Controller-Daten übermittelt. Das PSR740/640 kann auf dieselbe Weise durch empfangene MIDI-Nachrichten gesteuert werden, die den Tongeneratormodus bestimmen, MIDI-Kanäle, Stimmen und Effekte vorgeben, Parameterwerte ändern, und auf diese Weise die für die verschiedenen Parts angeforderten Stimmen spielen.

MIDI-Nachrichten können grob in zwei Arten untergliedert werden: Kanal-Nachrichten und System-Nachrichten. Im folgenden werden die verschiedenen Arten von MIDI-Nachrichten beschrieben, die das PSR-740/640 empfangen/senden kann.

## ● Kanal-Nachrichten

Das PSR-740/640 ist ein Musikinstrument mit 16 Kanälen. Es kann auf diesen Kanälen 16 verschiedene Instrumentstimmen gleichzeitig "spielen" und ist somit multitimbral (oder vielstimmig). Kanal-Nachrichten übermitteln Information wie "Note an/aus" und "Programmwechsel" (andere Stimme) u. dgl. für jeden der 16 Kanäle.

Nachricht	PSR-740/640 Operation/Bedienfeldeinstellung
Note an/aus	Diese Nachrichten werden beim Anschlagen von Tasten erzeugt. Jede Nachricht enthält die Notenummer der angeschlagenen Taste sowie einen Dynamik- oder Lautstärkewert (Velocity), der die Anschlagstärke repräsentiert.
Programmwechsel	Stimmen-Einstellung (ggf. mit Bankauswahl per "Control Change" MSB/LSB-Einstellung).
Controller-Steuernachrichten	Mischpult, Parameteränderung-Einstellung (z. B. Lautstärke, Panorama o. dgl.)

## ● System-Nachrichten

Diese Nachrichten enthalten Information für das MIDI-System insgesamt. System-Nachrichten sind beispielsweise systemexklusive Nachrichten ("Exclusive") zur Übermittlung geräte- oder herstellerepezifischer Daten, sowie Echtzeit-Nachrichten zur Steuerung des MIDI-Geräts.

Nachricht	PSR-740/640 Operation/Bedienfeldeinstellung
Exclusive-Nachricht	Halleffekt-/Choruseffekt-/DSP-Einstellungen usw.
Echtzeit-Nachricht	Taktsteuerung Start/Stop-Operationen

Die vom PSR-740/640 gesendeten/empfangenen Meldungen sind bei "MIDI-Datenformat" und in der "MIDI-Implementierungstabelle" auf Seite 167 und Seite 182 gelistet.

### HINWEIS

- Die Spieldaten aller Songs, Styles und Multi Pads sind MIDI-Daten.

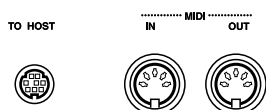
## MIDI-Buchsen und TO HOST-Buchsen

Damit MIDI-Daten zwischen Geräten ausgetauscht werden können, müssen diese über Kabel miteinander verbunden werden.

Es gibt zwei Anschlußmöglichkeiten: über MIDI-Kabel von den MIDI-Buchsen des PSR-740/640 an die MIDI-Buchsen eines anderen MIDI-Geräts, oder über ein spezielles Computer-Peripheriekabel von der TO HOST-Buchse des PSR-740/640 an den seriellen Port eines Personal-Computers.

Wenn Sie das PSR-740/640 über die TO HOST-Buchse mit einem Personal-Computer verbinden, wird die im PSR-740/640 eingebaute MIDI-Schnittstelle verwendet, in welchem Fall die Anschaffung einer separaten MIDI-Schnittstelle entfällt.

An der Rückseite des PSR-740/640 finden Sie zwei unterschiedliche Arten von Anschlüssen: die MIDI-Buchsen und die TO HOST-Buchse.



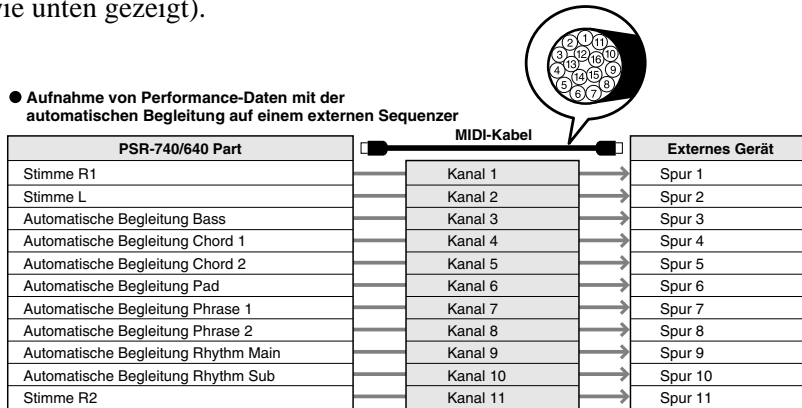
- MIDI IN ..... Empfängt die Daten von anderen MIDI-Geräten.
- MIDI OUT ..... Sendet die beim Spielen des PSR-740/640 erzeugten Keyboard-Daten in Form von MIDI-Daten an das angeschlossene MIDI-Gerät.
- TO HOST ..... Sendet MIDI-Daten an einen angeschlossenen Personal-Computer und empfängt MIDI-Daten von diesem.

### HINWEIS

- Wenn Sie das Instrument über die TO HOST-Buchse mit einem Personal-Computer, der unter Windows läuft, verbinden möchten, muß in dem Computer ein Yamaha MIDI-Treiber installiert sein. Die beiliegende Diskette enthält den Yamaha MIDI-Treiber.
- Zum Beschalten der MIDI-Buchsen müssen Sie spezielle MIDI-Kabel (nicht im Lieferumfang) verwenden. Solche MIDI-Kabel sind im Musikfachhandel erhältlich.
- Verwenden Sie keine MIDI-Kabel, die länger sind als 15 Meter. Bei zu großen Kabellängen können Rauscheinstrahlungen auftreten und Datenfehler verursachen.

Das PSR-740/640 ist ein elektronisches Musikinstrument, das über sechszehn Kanäle senden und empfangen kann. Stellen Sie sich vor, daß es sechszehn separate Leitungen im angeschlossenen MIDI-Kabel gibt. Beim Senden von MIDI-Daten vom PSR-740/640 an ein externes Gerät werden MIDI-Daten über die zugeordnete Leitung (oder MIDI-Kanal) gesendet und an das externe Gerät übertragen.

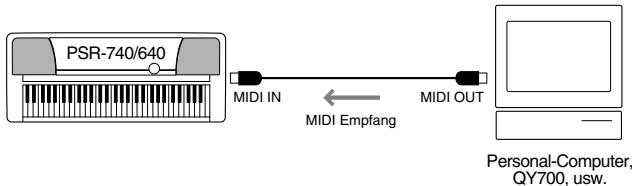
Es können zum Beispiel mehrere Spuren gleichzeitig gesendet werden, darunter auch automatische Begleitungsdaten (wie unten gezeigt).



Wie Sie sehen können, ist es wichtig zu bestimmen, welche Daten beim Senden von MIDI-Daten über welchen MIDI-Kanal gesendet werden sollen (Seite 130).

## Was Sie mit MIDI machen können

- Verwendung des PSR-740/640 als multitimbralen Tongenerator (Klangerzeugung auf 16 Kanälen gleichzeitig).

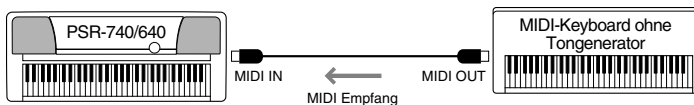


### HINWEIS

- Für den Einsatz mit einem Personal-Computer benötigen Sie außerdem spezielle Software (Sequenzer-Software).

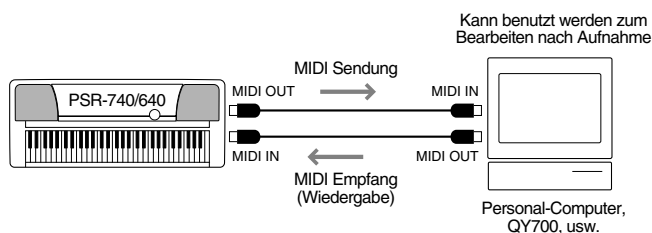
**Set:** Empfangmodus für alle Kanäle auf "XG/GM".  
MIDI-Empfangeinstellungen (Seite 131).

- Spielen auf einem anderen Keyboard (ohne Tongenerator) mit XG-Tonerzeugung im PSR-740/640.



**Set:** MIDI-Empfangeinstellungen (Seite 131).

- Aufnahme von Spiel- oder Performance-Daten (Kanäle 1 bis 16), die mit der automatischen Baß/Akkord-Begleitung des PSR-740/640 erzeugt werden, auf einem externen Sequenzer (bzw. Personal-Computer). Die aufgezeichneten Daten können im externen Gerät bearbeitet und dann wieder auf dem PSR-740/640 abgespielt werden.



**Set:** MIDI-Sendeinstellungen (Seite 130).  
Anfangsdatenübertragung (Seite 133).

## MIDI-Datenkompatibilität

Dieser Abschnitt beschreibt grundlegende Informationen zur Datenkompatibilität - ob andere MIDI-Geräte die mit dem PSR-740/640 aufgenommenen Daten abspielen können und ob das PSR-740/640 im Fachhandel erhältliche Songdaten oder Songdaten, die für andere Instrumente oder auf einem Computer erstellt wurden, wiedergeben kann. Je nach MIDI-Gerät oder Dateneigenschaften können Sie die Daten ohne Probleme abspielen oder Sie müssen einige spezielle Verfahren ausführen, bevor die Daten wiedergegeben werden können. Wenn Sie bei der Wiedergabe von Daten Probleme haben, lesen Sie bitte die nachstehenden Informationen erneut durch.

### Sequenzformat

Das System, das Songdaten aufnimmt, wird als "Sequenzformat" bezeichnet.

Die Wiedergabe ist nur möglich, wenn das Sequenzformat der Diskette dem des MIDI-Geräts entspricht.

#### ● SMF (Standard MIDI File)

Dies ist das gebräuchlichste Sequenzformat.

Standard MIDI Files sind allgemein als einer von zwei Typen erhältlich: Format 0 oder Format 1. Viele MIDI-Geräte sind mit Format 0 kompatibel und die meiste im Handel erhältliche Software wird als Format 0 aufgenommen.

- Das PSR-740/640 ist mit Format 0 und Format 1 kompatibel.
- Mit dem PSR-740/640 aufgenommene Songdaten werden automatisch als SMF Format 0 aufgenommen.

#### ● ESEQ

Dieses Sequenzformat ist mit vielen Yamaha MIDI-Geräten kompatibel, darunter auch der Clavinova-Serie. Dies ist ein gebräuchliches Format, das von verschiedener Yamaha-Software benutzt wird.

- Das PSR-740/640 unterstützt ESEQ.

#### ● XF

Das XF-Format von Yamaha erweitert den SMF-Standard (Standard MIDI File) mit größerer Funktionalität und offener Erweiterbarkeit für die Zukunft.

- Das PSR-740/640 kann den Songtext anzeigen, wenn eine XF-Datei mit Textdaten gespielt wird.

#### ● Style File

Das Stylefileformat – SFF – ist Yamahas Originalfileformat für Styles, das durch sein einzigartiges Konvertierungssystem qualitativ hochwertige automatische Begleitung, basierend auf einer Vielzahl von Akkordtypen, bietet.

- Das PSR-740/640 verwendet SFF intern, liest optionale SFF-Styledisketten und erstellt SFF-Styles über die Style Aufnahme-Funktion.

### Stimmenzuordnungsformat

Bei MIDI werden Stimmen bestimmten Nummern, den sogenannten "Programmnummern" zugeordnet.

Der Numerierungsstandard (Reihenfolge der Stimmenzuordnung) wird als das "Stimmenzuordnungsformat" bezeichnet.

Stimmen werden ggf. nur erwartungsgemäß abgespielt, wenn das Stimmenzuordnungsformat der Songdaten dem kompatibler MIDI-Geräte entspricht, die zur Wiedergabe verwendet werden.

#### ● GM System Level 1

Dies ist eines der gebräuchlichsten Stimmenzuordnungsformate.

Viele MIDI-Geräte wie auch im Fachhandel erhältliche Software ist mit GM System Level 1 kompatibel.

- Das PSR-740/640 unterstützt GM System Level 1.

#### ● XG

XG ist ein neues, von Yamaha entwickeltes MIDI-Format, das den Umfang und die Funktionen des Standards "GM System Level 1" durch eine größere Vielfalt an qualitativ hochwertigen Stimmen und bessere Effektmöglichkeiten wesentlich erweitert und dabei voll mit GM kompatibel ist.

- Das PSR-740/640 unterstützt XG.

#### ● DOC

Dieses Stimmenzuordnungsformat ist mit vielen Yamaha MIDI-Geräten kompatibel, darunter auch der Clavinova-Serie.

Dies ist ebenfalls ein gebräuchliches Format, das von verschiedener Yamaha-Software benutzt wird.

- Das PSR-740/640 unterstützt DOC.

#### HINWEIS

- Selbst wenn die verwendeten Geräte und Daten den oben genannten Bedingungen entsprechen, können Daten dennoch nicht vollkommen kompatibel sein. Dies hängt von den technischen Daten der Geräte und bestimmten Datenaufnahmeverfahren ab.

## Anschluß an einen Personal Computer

Wenn Sie Ihr PSR-740/640 über die TO HOST-Buchse oder die MIDI-Buchsen mit einem Personal-Computer verbinden, können Sie für Computer erstellte Musik-Software mit dem PSR-740/640 wiedergeben.

Es gibt zwei Anschlußmöglichkeiten:

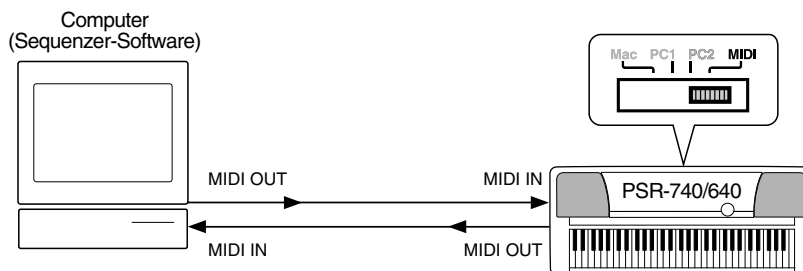
- Anschluß über die MIDI-Buchsen des PSR-740/640
- Anschluß über die TO HOST-Buchse

### Anschluß über die MIDI-Buchsen des PSR-740/640

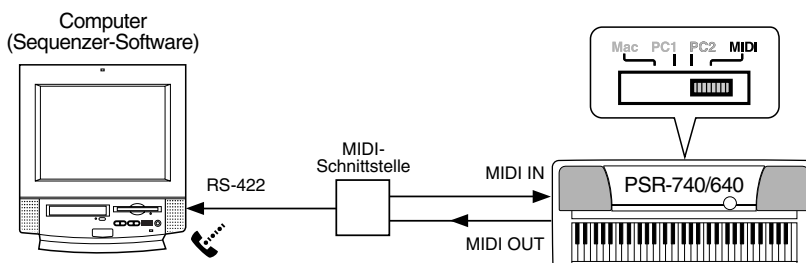
Wenn der Personal-Computer bereits mit einer MIDI-Schnittstelle ausgestattet ist, können Sie das PSR-740/640 über die MIDI-Buchsen an den Computer anschließen.

Verwenden Sie spezielle MIDI-Kabel.

- Bei einem Computer mit eigener MIDI-Schnittstelle verbinden Sie dessen MIDI OUT-Buchse mit der MIDI IN-Buchse am PSR-740/640. Stellen Sie den HOST SELECT-Schalter auf "MIDI".



- Bei Verwendung eines Macintosh und einer externen MIDI-Schnittstelle verbinden Sie zunächst die RS-422-Buchse des Computers (Modem- oder Druckerport) mit der MIDI-Schnittstelle und danach die MIDI OUT-Buchse der MIDI-Schnittstelle mit der MIDI IN-Buchse des PSR-740/640, wie in der folgenden Abbildung gezeigt. Stellen Sie den HOST SELECT-Schalter auf "MIDI".



- Wenn der HOST SELECT-Schalter auf "MIDI" steht, ist die TO HOST-Buchse aus dem Signalweg geschaltet.
- Bei Verwendung eines Macintosh-Computers müssen Sie die MIDI-Takt-Einstellung im Anwendungsprogramm an die MIDI-Takt-Spezifikation der MIDI-Schnittstelle anpassen. Schlagen Sie diesbezüglich bitte in der Dokumentation zur verwendeten Software nach.

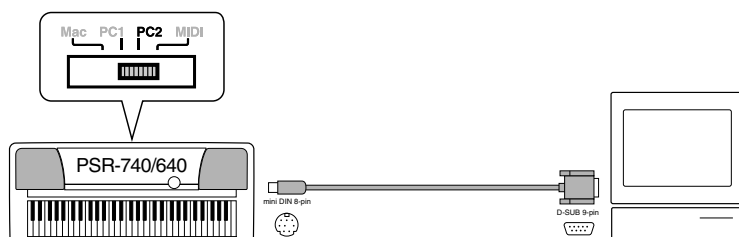
## Anschluß über die TO HOST-Buchse

Verbinden Sie den seriellen Port des Personal Computers (RS-232C oder RS-422) mit der TO HOST-Buchse des PSR-740/640.

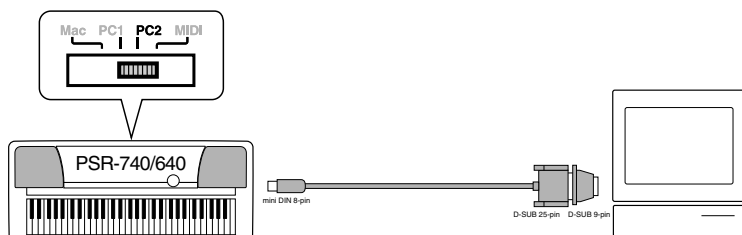
Verwenden Sie für den Anschluß eines der im folgenden angeführten Kabel (separat erhältlich), das sich für Ihren Computer eignet.

### ● IBM-PC/AT Series

Verbinden Sie den RS-232C-Anschluß am Computer über ein serielles Kabel (D-SUB 9polig → Mini-DIN 8polig “cross”) mit der TO HOST-Buchse des PSR-740/640. Stellen Sie den HOST SELECT-Schalter am PSR-740/640 auf “PC-2”.

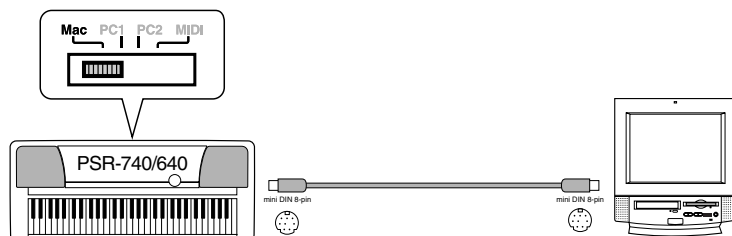


Bei Verwendung eines Kabels vom Typ “D-SUB 25polig → Mini-DIN 8polig” verwenden Sie computerseitig einen Adapterstecker (auf D-SUB 9polig).



### ● Macintosh Series

Verbinden Sie den RS-422-Anschluß (Modem- oder Druckerport) am Computer über ein serielles Kabel (System-Peripheriekabel, 8polig) mit der TO HOST-Buchse des PSR-740/640. Stellen Sie den HOST SELECT-Schalter am PSR-740/640 auf “Mac”.



Stellen Sie in der verwendeten Sequenzer-Software die MIDI-Taktfrequenz auf “1 MHz” ein. Schlagen Sie diesbezüglich bitte in der Dokumentation zur verwendeten Software nach.

Einzelheiten über die am Computer und in der Sequenzer-Software erforderlichen MIDI-Einstellungen entnehmen Sie bitte der jeweiligen Bedienungsanleitung.

- Macintosh ist ein eingetragenes Warenzeichen von Apple Computer, Inc.
- IBM PC/AT ist ein Warenzeichen von International Business Machines Corp.
- Andere in dieser Anleitung angeführten Firmennamen und Produktbezeichnungen sind eingetragene Warenzeichen oder Warenzeichen der jeweiligen Firma.

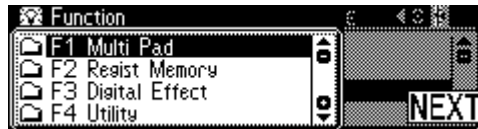
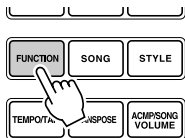


## MIDI-Vorlage

Das PSR-740/640 kann MIDI-Daten über sechszehn unabhängige Kanäle senden und empfangen. Zum korrekten MIDI-Betrieb muß festgelegt werden, welche Daten auf welchen Kanal eingestellt sind.

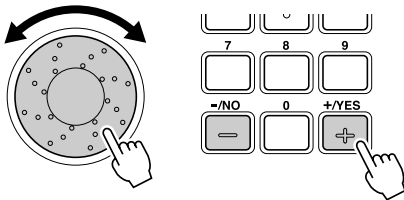
Mit der MIDI-Vorlagefunktion können Sie alle passenden Sende-/Empfangseinstellungen auf einen Tastendruck einstellen.

### 1 Drücken Sie die Taste [FUNCTION].

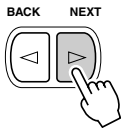


### 2 Wählen Sie die Funktion "MIDI."

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].

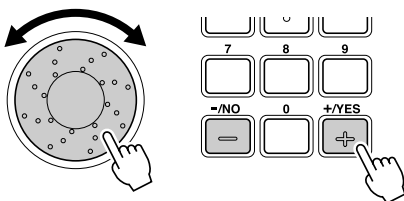


### 3 Drücken Sie die Taste [NEXT], um das MIDI-Menü aufzurufen.

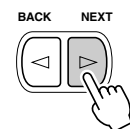


### 4 Wählen Sie die Funktion "MIDI Template".

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].

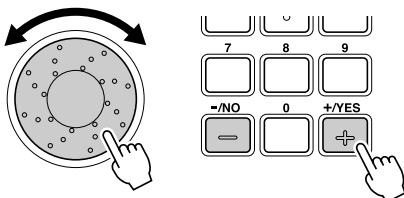


### 5 Drücken Sie die Taste [NEXT], um das MIDI-Vorlage-Menü aufzurufen.



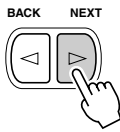
### 6 Wählen Sie eine MIDI-Vorlage.

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].  
Siehe dazu die MIDI-Vorlagenliste (Seite 129).





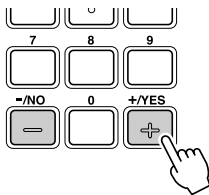
## 7 Drücken Sie die Taste [NEXT].



## 8 Laden Sie die gewählte MIDI-Vorlage.

Drücken Sie die Taste [+ / YES], um die gewählten MIDI-Vorlageneinstellungen zu laden.

Drücken Sie zum Abbruch des Vorgangs auf die Taste [- / NO].



### ● Liste der MIDI-Vorlagen

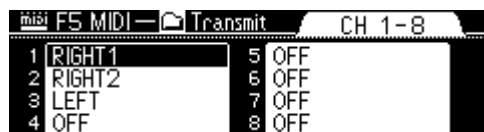
TX1 KEYBOARD OUT	Die Sendekanäle sind folgendermaßen eingestellt: Kanal 1: "Right1"                      Kanal 3: "Left" Kanal 2: "Right2"                      Kanäle 4-16: "Off" Zum Ausgeben der Spieldaten ("Note an/aus"-Nachrichten). Diese Vorlage eignet sich zum Spielen auf dem PSR-740/640 bei gleichzeitiger Tonerzeugung auf einem externen Tongenerator sowie zum Aufnehmen der PSR-740/640-Notendaten auf einem externen Sequenzer.
TX2 ACMP OUT	Die Sendekanäle 9-16 mit den Begleitungsspuren sind folgendermaßen eingestellt: Kanäle 9-10: "Rhythms"              Kanal 14: "Pad" Kanal 11: "Bass"                      Kanäle 15-16: "Phrases" Kanäle 12-13: "Chords" Zum Ausgeben der Style-Daten. Eignet sich zum Spielen der vom PSR-740/640 erzeugten automatischen Begleitung auf einem externen Tongenerator sowie zum Aufnehmen der Daten der automatischen Begleitung auf einem externen Sequenzer.
TX3 SONG OUT	Die Sendekanäle sind mit den Song-Spuren 1 bis 16 belegt. Zum Ausgeben der Song-Daten. Diese Vorlage eignet sich, wenn die Song-Daten des PSR-740/640 auf einem externen Tongenerator gespielt oder die Performance-Daten des PSR-740/640 komplett auf einem externen Sequenzer aufgezeichnet werden sollen.
TX4 MASTER KEYBOARD	Bei Verwendung des PSR-740/640 als ein Master Keyboard, d.h. strikter Gebrauch als ein Controller zur Ausgabe von MIDI-Daten ohne Verwendung der internen Sounds.
RX1 XG MODULE	Alle Empfangskanäle sind auf "XG/GM" eingestellt. Für Gebrauch des PSR-740/640 als multitimbralen XG-Tongenerator.
RX2 MIDI ACCORDION	Die Empfangskanäle sind folgendermaßen eingestellt: Kanal 1: "Remote"                      Kanal 3: "Bass" Kanal 2: "Chord"                      Kanäle 4-16: "Off" Zum Ansteuern des PSR-740/640 mit einem externen MIDI-Akkordeon. Das angeschlossene MIDI-Akkordeon kann die Stimmen des PSR-740/640 spielen und die automatische Baß/Akkord-Erkennung nutzen.
RX3 MIDI PEDAL	Alle Empfangskanäle sind auf "Grundton" (ROOT) eingestellt. Zum Spielen auf dem PSR-740/640 mit einem angeschlossenen MIDI-Pedal (Sonderzubehör). Das angeschlossene MIDI-Pedal steuert die Akkord- und Baßnotenerkennung im Begleitungsabschnitt der Tastatur und ermöglicht es Ihnen, "On-Bass"-Akkorde zu spielen.

## MIDI-Sendeeinstellung

Das PSR-740/640 kann Daten gleichzeitig auf allen 16 MIDI-Kanälen senden. Mit den Funktionen "Transmit Channel" und "Transmit Track" können Sie vorgeben, welche Daten des PSR-740/640 auf welchen MIDI-Kanälen gesendet werden.

- 1 Drücken Sie die Taste [FUNCTION].
- 2 Wählen Sie die Funktion "MIDI".  
Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].
- 3 Drücken Sie die Taste [NEXT], um das MIDI-Menü aufzurufen.
- 4 Wählen Sie die Funktion "Transmit Channel".  
Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].
- 5 Drücken Sie die Taste [NEXT], um das MIDI Transmit-Menü aufzurufen.
- 6 Wählen Sie einen MIDI-Sendekanal und eine MIDI-Sendespur.

- Drücken Sie eine der Tasten [TRACK1]-[TRACK16], um einen MIDI-Kanal zu wählen.



Tasten [TRACK1]-[TRACK8] ↑ ↓ Tasten [TRACK9]-[TRACK16]



- Wählen Sie eine Spur mit dem **Datenrad**, der Taste [+ / YES] oder der Taste [- / NO].

OFF	Es wird nichts übertragen
RIGHT1	Spielen der Tastatur mit der rechten Hand* (VOICE R1)**
RIGHT2	Spielen der Tastatur mit der rechten Hand* (VOICE R2)**
LEFT	Spielen der Tastatur mit der linken Hand* (VOICE L)**
UPPER	Spielen der Tastatur mit der rechten Hand* (Normale Ausgabe von MIDI-Notendaten wie auf Seite 29 erklärt.)
LOWER	Spielen der Tastatur mit der linken Hand* (Normale Ausgabe von MIDI-Notendaten wie auf Seite 29 erklärt.)
RHYTHM SUB	Automatische Begleitung RHYTHM SUB Spur
RHYTHM MAIN	Automatische Begleitung RHYTHM MAIN Spur
BASS	Automatische Begleitung BASS Spur
CHORD1	Automatische Begleitung CHORD1 Spur
CHORD2	Automatische Begleitung CHORD2 Spur
PAD	Automatische Begleitung PAD Spur
PHRASE1	Automatische Begleitung PHRASE1 Spur
PHRASE2	Automatische Begleitung PHRASE2 Spur
TRACK1-16	Songspur 1-16

\* "Spielen der Tastatur mit der rechten Hand" und "Spielen der Tastatur mit der linken Hand" geben das Spiel auf der rechten und linken Seite vom Splitpunkt auf der Tastatur an.

\*\* Ausgabe von MIDI-Notendaten gemäß der Oktavlageneinstellung für die Stimmen R1, R2 und L.

### HINWEIS

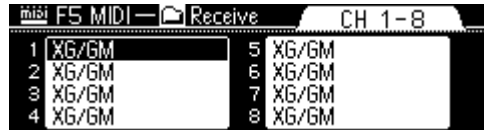
- Wenn eine Spur mehreren Kanälen zugeordnet ist, werden ihre Daten auf dem Kanal mit der niedrigsten Nummer gesendet.
- Die MIDI-Sendespureinstellungen bleiben auch beim Ausschalten des Instruments gespeichert. Mehr hierzu erfahren Sie auf Seite 149.
- Anfängliche Vorgabeeinstellungen für Kanäle/Spuren:
  - Kanal 1 = RIGHT1
  - Kanal 2 = RIGHT2
  - Kanal 3 = LEFT
  - Kanal 4 = AUS
  - Kanal 5 = AUS
  - Kanal 6 = AUS
  - Kanal 7 = AUS
  - Kanal 8 = AUS
  - Kanal 9 = RHYTHM SUB
  - Kanal 10 = RHYTHM MAIN
  - Kanal 11 = BASS
  - Kanal 12 = AKKORD1
  - Kanal 13 = AKKORD2
  - Kanal 14 = PAD
  - Kanal 15 = PHRASE1
  - Kanal 16 = PHRASE2
- Um MIDI-Schleifen zu vermeiden, die Funktionsstörungen verursachen können, sollten Sie die Local-Einstellung am PSR-740/640 (Seite 132) und die MIDI THRU-Einstellungen aller externen MIDI-Geräte überprüfen.

## MIDI-Empfangseinstellung

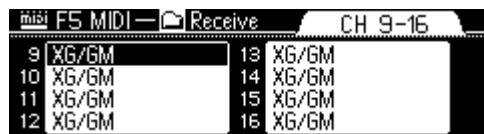
Das PSR-740/640 kann Daten gleichzeitig auf allen 16 MIDI-Kanälen empfangen und lässt sich damit wie ein multitimbaler 16-Kanal-Tongenerator einsetzen. Die Funktionen "Receive Channel" und "Receive Mode" bestimmen dabei, wie die einzelnen Kanäle auf empfangene MIDI-Daten ansprechen.

- 1 Drücken Sie die Taste [FUNCTION].
- 2 Wählen Sie die Funktion "MIDI".  
Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].
- 3 Drücken Sie die Taste [NEXT], um das MIDI-Menü aufzurufen.
- 4 Wählen Sie die Funktion "Receive Channel".  
Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].
- 5 Drücken Sie die Taste [NEXT], um das MIDI Receive-Menü aufzurufen.
- 6 Wählen Sie einen MIDI-Empfangskanal und eine MIDI-Empfangsspur.

- Drücken Sie eine der Tasten [TRACK1]-[TRACK16], um einen MIDI-Kanal zu wählen.



Tasten [TRACK1]-[TRACK8] ↑ ↓ Tasten [TRACK9]-[TRACK16]



- Wählen Sie mit dem **Datenrad**, der Taste [+ / YES] oder der Taste [- / NO] einen Empfangsmodus.

OFF	Auf Kanälen mit der Einstellung "Off" werden keine Daten empfangen.
XG/GM	Empfangene MIDI-Daten werden direkt zum Tongenerator des PSR-740/640 geleitet. Wenn alle Kanäle auf "XG/GM" eingestellt sind, arbeitet das PSR-740/640 wie ein multitimbaler 16-Kanal-Tongenerator.
KEYBOARD	Empfangene MIDI-Daten werden genauso behandelt wie die beim Spielen auf der Tastatur des PSR-740/640 erzeugten. In dieser Einstellung kann ein externes Keyboard beispielsweise die AUTO ACCOMPANIMENT-Funktionen usw. steuern.
CHORD	Die Noten-Nachrichten, die das Instrument auf dem bzw. den "CHORD"-Kanälen empfängt, werden als Akkordgriffe im Begleitungsabschnitt erkannt. Die erkannten Akkorde hängen dabei von dem am PSR-740/640 gewählten Akkordgriff-Modus ab. Diese Akkorderkennung arbeitet unabhängig vom EIN/AUS-Funktionszustand der automatischen Baß/Akkord-Begleitung und der Splitpunkt-Einstellung am Bedienfeld des PSR-740/640.
ROOT	Die Noten-Nachrichten, die das Instrument auf dem bzw. den "ROOT"-Kanälen empfängt, werden als Baßnoten im Begleitungsabschnitt erkannt. Diese Baßnotenerkennung arbeitet unabhängig vom EIN/AUS-Funktionszustand der automatischen Baß/Akkord-Begleitung und der Splitpunkt-Einstellung am Bedienfeld des PSR-740/640.
V.HARMONY (PSR-740)	Empfangene Noten werden zu Vocal Harmony-Noten vom Typ Vocoder hinzugefügt.

### HINWEIS

- Die Vorgabeeinstellung für alle Kanäle ist "XG/GM".
- Die MIDI-Empfangsspureinstellungen bleiben auch beim Ausschalten des Instruments gespeichert. Mehr hierzu erfahren Sie auf Seite 149.

## Steuerung

“Local-Steuerung” bezeichnet den Betriebszustand, bei dem das PSR-740/640 den eigenen Tongenerator steuert, so daß die internen Stimmen über die Tastatur direkt gespielt werden. In diesem Fall ist die Local-Steuerung eingeschaltet (“ON”), da der interne Tongenerator von der eigenen Tastatur “lokal” angesteuert wird. Die Local-Steuerung kann jedoch auch ausgeschaltet werden, wobei der interne Tongenerator nicht mehr angesteuert wird, jedoch beim Anschlagen von Noten auf der Tastatur weiterhin MIDI-Daten über die MIDI OUT-Buchse gesendet werden. Gleichzeitig reagiert der interne Tongenerator auf MIDI-Meldungen, die über die MIDI IN-Buchse auf den Kanälen mit der Empfangsmodus-Einstellung “XG/GM” empfangen werden. Auf diese Weise kann beispielsweise ein externer MIDI-Sequencer die internen Stimmen des PSR-740/640 ansteuern und für Wiedergabe nutzen, während über die Tastatur des PSR-740/640 ein externer Tongenerator angesteuert wird.

### HINWEIS

- Beim Einschalten des Instruments wird als Vorgabeeinstellung für Local-Steuerung “ON” vorgegeben.

- 1 Drücken Sie die Taste [FUNCTION].**
- 2 Wählen Sie die Funktion “MIDI”.**  
Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+/**YES**] oder die Taste [-/**NO**].
- 3 Drücken Sie die Taste [NEXT], um das MIDI-Menü aufzurufen.**
- 4 Wählen Sie die Funktion “Local Control”.**  
Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+/**YES**] oder die Taste [-/**NO**].
- 5 Drücken Sie die Taste [NEXT], um das Local Control-Menü aufzurufen.**
- 6 Schalten Sie die Local-Steuerung ein oder aus.**  
Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+/**YES**] oder die Taste [-/**NO**].



## Externe Taktsteuerung

Der Empfang eines externen MIDI-Taktsignals kann wie gewünscht freigegeben bzw. gesperrt werden. Wenn der Empfang gesperrt ist (“INTERNAL”), werden alle Zeitbasisfunktionen (automatische Baß/Akkordbegleitung, Song-Aufnahme und -Wiedergabe usw.) vom internen Taktgeber gesteuert. Wenn Sie den Empfang jedoch freigeben (“EXTERNAL”), werden diese Funktionen von dem über die MIDI IN-Buchse empfangenen MIDI-Taktsignal gesteuert (in diesem Fall bleibt eine TEMPO-Einstellung am PSR-740/640 ohne Wirkung). Die Vorgabeeinstellung ist “INTERNAL”.

- 1 Drücken Sie die Taste [FUNCTION].**
- 2 Wählen Sie die Funktion “MIDI”.**  
Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+/**YES**] oder die Taste [-/**NO**].

**3** Drücken Sie die Taste [NEXT], um das MIDI-Menü aufzurufen.

**4** Wählen Sie die Funktion "Clock".

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].

**5** Drücken Sie die Taste [NEXT], um das CLOCK-Menü aufzurufen.

**6** Stellen Sie die Taktsteuerung auf "INTERNAL" oder "EXTERNAL".

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].



**HINWEIS**

- Die Vorgabeeinstellung für die Taktsteuerung ist "INTERNAL".
- Bei aktivierter externer Taktsteuerung kann die AUTO ACCOMPANIMENT-Wiedergabe nicht mit der [START/STOP]-Taste am Bedienfeld gestartet werden. Auch die MULTI PADS haben in dieser Einstellung keine Funktion.
- Wenn die externe Taktsteuerung eingeschaltet ist ("On"), wird an der TEMPO-Anzeige "EC" angezeigt, und das Tempo kann mit den Tasten am Bedienfeld nicht geändert werden.

## Anfangssetup-Übertragung

Sie können Sie alle gegenwärtigen Bedienfeldeinstellungen auf ein zweites PSR-740/640 oder ein MIDI-Datenspeichergerät übertragen.

Wenn Sie einen Song mit den Aufnahme-Bedienfeldeinstellungen abspielen lassen möchten, führen Sie zunächst die "Initial Data Send"-Funktion aus, bevor Sie die Ihr Spiel auf dem PSR-740/640 auf einem externen Sequenzer aufzeichnen.

**1** Drücken Sie die Taste [FUNCTION].

**2** Wählen Sie die Funktion "MIDI".

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].

**3** Drücken Sie die Taste [NEXT], um das MIDI-Menü aufzurufen.

**4** Wählen Sie die Funktion "Initial Setup Send".

Verwenden Sie das **Datenrad**, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].

**5** Drücken Sie die Taste [NEXT], um das Initial Setup Send-Menü aufzurufen.

**6** Führen Sie die Anfangssetup-Übertragung aus.

Drücken Sie die Taste [+ / YES], um die Datenübertragung auszuführen.

Drücken Sie zum Abbruch des Vorgangs auf die Taste [- / NO].

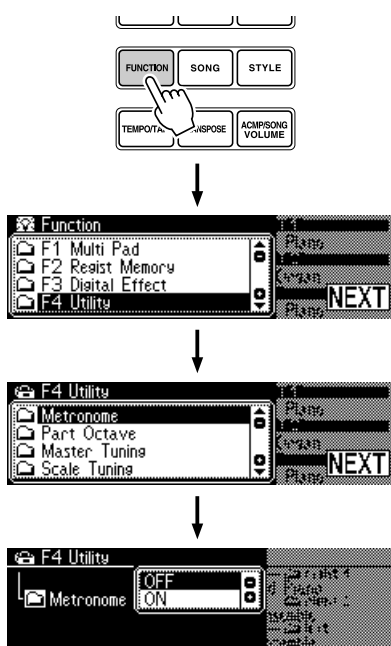


# Sonstige Funktionen (Utility)

Dieser Abschnitt des Handbuchs beschreibt einige wichtige Funktionen des PSR-740/640, die in den vorhergehenden Abschnitten nicht erklärt worden sind. Diese sind im Utility-Menü des "Funktion"-Abschnitts kombiniert.

- Metronom ..... Seite 134
- Partoktave ..... Seite 135
- Grundstimmung ..... Seite 135
- Einzelnoten-Stimmfunktion ..... Seite 135
- Split-Punkt ..... Seite 135
- Anschlagempfindlichkeit ..... Seite 136
- Stimmen-Voreinstellung ..... Seite 136
- Fußschalter ..... Seite 137
- Schwellpedal ..... Seite 138
- Pitch-Bend-Range ..... Seite 139
- Modulation-Rad ..... Seite 139

Jede der obigen Funktionen kann wie nachstehend beschrieben eingestellt werden.



**1** Drücken Sie die Taste [FUNCTION].

**2** Wählen Sie die Funktion "Utility".

**3** Drücken Sie die Taste [NEXT].

**4** Wählen Sie eine Funktion.

**5** Drücken Sie die Taste [NEXT].

**6** Wählen Sie den Wert.

Die Vorgänge für jede Funktionen, die Schritt 6 entsprechen, werden im folgenden erklärt.

## Metronom

Wenn "Metronome" eingeschaltet ist ("ON"), gibt das Metronom den Takt für folgendes vor.

- Wiedergabe von Begleitung
- Songwiedergabe
- Synchrostartbereitschaft
- Aufnahmebereitschaft
- Aufnahme



- Sie schalten das Metronom mit dem **Datenrad**, der Taste [+ / YES] oder der Taste [- / NO] aus.

### HINWEIS

- Das Metronom kann nicht eingeschaltet werden, wenn im Song-Modus Songdaten mit freiem Tempo gewählt werden.

Die Tempoeinstellung einiger im Fachhandel erhältlichen Songs ist festgelegt. Diese Songs werden als "Freitempo-Software" bezeichnet. Bei der Wiedergabe von Songdaten mit freiem Tempo mit dem PSR-740/640, zeigt das Tempodisplay "--" und die Taktschlag-anzeige blinkt nicht. Daneben entspricht die Taktnummer im Display nicht der tatsächlichen Taktnummer der Wiedergabe und gibt Ihnen nur eine Anzeige darüber, wie viel des Songs abgespielt worden ist.

## Partoktave

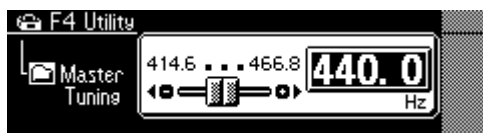
Dies bestimmt die relative Oktaveneinstellung für die vom Keyboard gespielten Stimmen R1, R2 und L.



- Wählen Sie den Part (R1, R2, L), indem Sie eine der Tasten PART ON/OFF (VOICE R1, VOICE R2, VOICE L) drücken.
- Stellen Sie den Wert mit dem **Datenrad**, der Taste [+/**YES**] oder der Taste [-/**NO**] ein.

## Grundstimmung

Diese "Tuning"-Funktion legt die allgemeine Tonhöhe des PSR-740/640 fest.

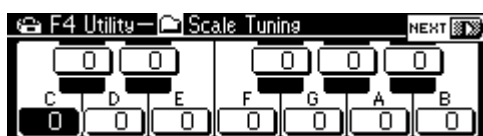


- Stellen Sie den Wert mit dem **Datenrad**, der Taste [+/**YES**] oder der Taste [-/**NO**] ein.

## Einzelnoten-Stimmung

Mit "Einzelnoten-Stimmung" kann jede einzelne Note der Oktave über den Bereich von -64 bis +63 Cent in 1-Cent-Schritten gestimmt werden (1 Cent = 1/100stel eines Halbtons). Dies macht es möglich, nuancierte Stimmvariationen zu erzeugen oder das Instrument in vollkommen verschiedenen Tonleitern (z. B. klassisch oder arabische Tonleitern) zu stimmen.

Die Töne der Begleitung und Multi-Pads werden von der Einzelnoten-Stimmung beeinflusst.



- Wählen Sie die zu stimmende Note über die Taste [**NEXT**]/[**BACK**].
- Stimmen Sie die gewählte Note mit dem **Datenrad**, der Taste [+/**YES**], der Taste [-/**NO**] oder den Zahlentasten [**1**]-[**0**].

**HINWEIS**

- Die Einzelnoten-Stimmeinstellungen gelten für jede Oktave auf der Tastatur.
- Zum Eingeben eines negativen Werts halten Sie beim Betätigen der entsprechenden Zahlentaste die Taste [-/**NO**] gedrückt.

## Split-Punkt

Der Punkt auf dem Keyboard, der den automatischen Begleitungsabschnitt und die rechte Seite des Keyboards trennt, wird als "Split-Punkt" bezeichnet.

- Wenn die automatische Begleitung eingeschaltet ist, steuern die Tasten links vom Split-Punkt die automatische Begleitung (Seite 35).
- Wenn die automatische Begleitung ausgeschaltet ist, spielen die Tasten links vom Split-Punkt die Stimme L (Seite 28).



- Stellen Sie den Wert mit dem **Datenrad**, der Taste [+/**YES**] oder der Taste [-/**NO**] ein.

**HINWEIS**

- Die Vorgabeeinstellung ist "F#2/G2."

### Anschlagempfindlichkeit

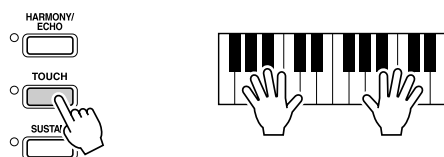
Die Tastatur des PSR-740/640 hat eine anschlagdynamische Funktion, mit der Sie die Lautstärke der Stimmen dynamisch und ausdrucksstark durch die Stärke Ihres Anschlags kontrollieren können – genau wie bei einem akustischen Instrument. Der Parameter “Anschlagempfindlichkeit” gibt Ihnen genaue Kontrolle über die Anschlagdynamik, indem Sie hierüber den Grad der Anschlagempfindlichkeit einstellen können.



- Stellen Sie den Wert mit dem **Datenrad**, der Taste [+/**YES**], der Taste [-/**NO**] oder den Zahlentasten [**1**]-[**0**] ein.

Je größer der Wert, desto empfindlicher ist die Tastatur für die Stärke Ihres Anschlags und desto mehr kann der dynamische Bereich aus den Stimmen herausgeholt werden.

Bei einer Einstellung von “0” ist die Anschlagempfindlichkeit festgelegt, d.h. die Lautstärke ändert sich nicht, wenn Sie die Tasten härter oder weicher anschlagen. (Diese Einstellung ist gut für Instrumentklänge wie eine Orgel oder ein Cembalo, die normalerweise keine Anschlagempfindlichkeit haben.) Diesen Effekt erreichen Sie ebenfalls durch Ausschalten der Anschlagempfindlichkeit über die Taste [**TOUCH**] auf dem Panel (die Anzeigeleuchte erlischt.)



### Stimmenvoreinstellung

Die Stimmen-Voreinstellfunktion optimiert den Klang jeder einzelnen Stimme, indem sie beim Auswählen einer Bedienfeld-Stimme für “R1” automatisch eine Reihe wichtiger Stimmenparameter vorgibt. Die von der Stimmen-Voreinstellfunktion berücksichtigten Parameter sind unten aufgelistet. Mit dem “VOICE SET”-Parameter können Sie die Stimmen-Voreinstellung je nach Bedarf ein- oder ausschalten.

#### ● Voice Set-Parameterliste

- Stimme R1 (Lautstärke, Oktave, Panorama, Halleffekt-Tiefe, Choruseffekt-Tiefe, DSP-Effekt-Tiefe\*)
- Stimme R2 (Stimmnummer, Lautstärke, Oktave, Panorama, Halleffekt-Tiefe, Choruseffekt-Tiefe, DSP-Effekt-Tiefe\*)
- DSP ein/aus, Typ, Rückleitungspegel und FAST/SLOW ein/aus
- Harmonie-Typ, Lautstärke, Parteeinstellung
- DSP1-3 Dry/Wet-Einstellung (PSR-740)
- Multi Effect-Anschluß (PSR-740)

\* Nur PSR-640

Die nachstehenden Parameter sind unabhängig davon, ob die Voice Set-Funktion ein- oder ausgeschaltet ist, eingestellt.

- Stimme R1 (Oktave)

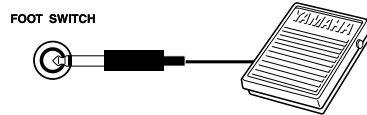


- Sie schalten die Stimmenvoreinstellung mit dem **Datenrad**, der Taste [+/**YES**] oder der Taste [-/**NO**] ein oder aus (ON/OFF).



# Fußpedal

Dem Fußpedal, das an der SUSTAIN-Buchse angeschlossen ist, können verschiedene Funktionen zugeordnet werden. Die Polung des Fußpedals kann auch verändert werden.



- Wählen Sie die Funktionen, die vom Fußpedal kontrolliert werden sollen.



Verwenden Sie das Datenrad, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].

Drücken Sie die Taste [NEXT].

- Setzen Sie die Polung des Fußschalters auf NORMAL oder REVERSE.



Verwenden Sie das Datenrad, die Taste [+ / YES] oder die Taste [- / NO].

## Mit dem Fußpedal wählbare Funktionen

SUSTAIN	Auf der Tastatur gespielte Noten werden bei betätigtem Pedal ausgehalten.	 Bei "SUSTAIN" werden alle gezeigten Noten bei getretenem Fußpedal ausgehalten.
SOSTENUTO	Beim Betätigen des Pedals wird ein Sostenuto-Effekt auf gespielte Noten gelegt.	 Bei "SOSTENUTO" wird bei getretenem Fußpedal nur die erste Note ausgehalten (die Note, die Sie bei Betätigen des Fußpedals gespielt und gehalten haben).
SOFT	Beim Betätigen des Fußschalters wird der Dämpfungseffekt auf die auf der Tastatur gespielten Noten gelegt.	
REGISTRATION+	Bei jeder Betätigung des Fußschalters wird das Registration-Setup mit der jeweils nächsthöheren Nummer abgerufen. Beispiel: Wenn das Setup 1-3 (Bank 1, Speicherplatz 3) gewählt ist, wird bei der ersten Betätigung Setup 1-4 aufgerufen, bei der nächsten dann Setup 2-1 und so fort.	
REGISTRATION-	Bei jeder Betätigung des Fußschalters wird das Registration-Setup mit der jeweils nächstniedrigeren Nummer abgerufen. Beispiel: Wenn das Setup 3-2 (Bank 3, Speicherplatz 2) gewählt ist, wird bei der ersten Betätigung Setup 3-1 aufgerufen, bei der nächsten dann Setup 2-4 und so fort.	
START/STOP	Der Fußschalter hat dieselbe Funktion wie die START/STOP-Taste am Bedienfeld.	
SYNCHRO STOP	Der Fußschalter hat dieselbe Funktion wie die SYNC STOP-Taste am Bedienfeld.	
BASS HOLD	Wenn ein anderer Akkordgriff-Modus als Full Keyboard gewählt ist, wird der Baß-Grundton bei betätigtem Pedal ausgehalten.	
BREAK	Beim Betätigen des Fußschalters stoppt die Begleitung. Wenn der Fußschalter wieder freigegeben wird, setzt die Begleitung am Anfang des nächsten Taktes wieder ein.	
TAP TEMPO	Das Betätigen des Fußschalters hat dieselbe Wirkung wie das Drücken der TAP TEMPO-Taste am Bedienfeld.	

**HINWEIS**

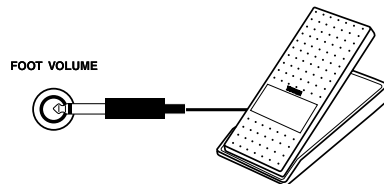
- Bei Verwendung der Funktionen "REGISTRATION+" ou "REGISTRATION-" zusammen mit dem Fußschalter sollten Sie sicherstellen, daß Sie die passende Einstellung "REGISTRATION+" oder "REGISTRATION-" für alle Registrations vornehmen, die Sie mit dem Fußschalter verwenden wollen.

## Polung

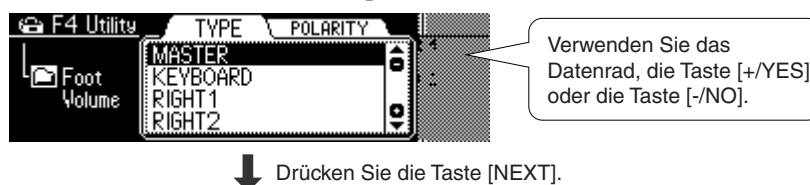
Hier können Sie das Ansprechen des Fußpedals des PSR-740/640 passend auf das von Ihnen verwendete Fußpedal einstellen. Wenn das Fußpedal zum Beispiel umgekehrt arbeitet (d.h. Drücken des Fußpedals hat keine Wirkung, aber Freigeben hat eine Wirkung), können Sie hier diese Einstellung ändern. Die Vorgabeeinstellung ist "NORMAL".

## Schwellerpedal

Dem Schwellerpedal, das an der FOOT VOL.-Buchse angeschlossen ist, können verschiedene Funktionen zugeordnet werden. Die Polung des Fußpedals kann auch verändert werden.



- Wählen Sie die Funktionen, die vom Schwellerpedal kontrolliert werden sollen.



- Setzen Sie die Polung des Schwellerpedals auf NORMAL oder REVERSE.



### ● Mit dem Schwellerpedal wählbare Funktionen

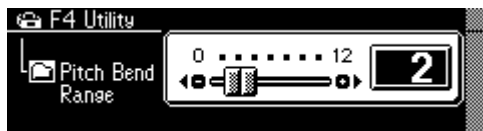
MASTER	Steuerung der Gesamtlautstärke des PSR740/640.
KEYBOARD	Gleichzeitige Lautstärke-Steuerung der R1-, R2- und L-Stimme (Ihr Spiel).
RIGHT1	Lautstärke-Steuerung für R1-Stimme.
RIGHT2	Lautstärke-Steuerung für R1-Stimme.
LEFT	Lautstärke-Steuerung für L-Stimme.
ACMP/SONG	Lautstärke-Steuerung für Begleitung/Song.
SUSTAIN	
SOSTENUTO	
SOFT	
REGISTRATION+	
REGISTRATION-	Diese Funktionen sind die gleichen wie für das Fußpedal (Seite 137).
START/STOP	Alle anderen Funktionen gelten ausschließlich für das Schwellerpedal.
SYNC STOP	
BREAK	
BASS HOLD	
TAP TEMPO	

### ● Polung

Hier können Sie das Ansprechen des Schwellerpedals des PSR-740/640 passend auf das von Ihnen verwendete Schwellerpedal einstellen. Wenn das Schwellerpedal zum Beispiel umgekehrt arbeitet (d.h. bei Drücken des Schwellerpedals nimmt die Lautstärke ab), können Sie hier diese Einstellung ändern. Die Vorgabeeinstellung ist "NORMAL".

## Pitch-Bend-Bereich

Dies bestimmt den maximalen Pitch-Bend-Bereich für das **PITCH BEND**-Rad. Der Bereich liegt zwischen "0" und "12". Jeder Schritt entspricht einem Halbton.



- Stellen Sie den Pitch-Bend-Bereich mit dem **Datenrad**, der Taste **[+]**, der Taste **[-/NO]** oder den Zahlentasten **[1]-[0]** ein.

## Modulation-Rad (PSR-740)

Falls gewünscht, können Sie auch einen anderen Effekt für das **MODULATION**-Rad einstellen.



- Wählen Sie eine Funktion mit dem **Datenrad**, der Taste **[+/YES]** oder der Taste **[-/NO]**.

### ● Funktionsliste für das Modulationsrad

MODULATION	Legt einen Vibratoeffekt auf die Tastatur-Stimme(n).
BRIGHTNESS	Bewirkt eine Änderung der Klanghelligkeit für die auf der Tastatur gespielten Stimmen. Beim Verstärken der Effekttiefe wird der Klang heller, beim Vermindern weicher.
RESONANCE	Schmückt die auf der Tastatur gespielten Stimmen durch einen Resonanzeffekt aus.

### ■ PSR-740

#### ● Halleffekt (Systemeffekt)

Typ bzw. Tiefe des Halleffekts können über das Bedienfeld festgelegt werden. Wenn Sie einen anderen Style auswählen, wird automatisch ein passender Halleffekt-Typ mit gewählt.

#### ● Choruseffekt (Systemeffekt)

Typ bzw. Tiefe des Choruseffekts können über das Bedienfeld festgelegt werden. Wenn Sie einen anderen Style auswählen, wird automatisch ein passender Choruseffekt-Typ gewählt.

#### ● DSP-Effekt (System-/Insertion-Effekt)

Typ bzw. Tiefe des DSP-Effekts können im Style-Aufnahme-Modus über das Bedienfeld festgelegt werden. Wenn Sie einen anderen Style auswählen, wird automatisch ein passender Choruseffekt-Typ gewählt.

#### ● DPS1 - 3 (Insertion-Effekt)

Das PSR-740 hat ein Mehreffektsystem mit drei separaten DSP-Effektblöcken. Ein-/Aus-Status, Typ und Tiefe des Multi-Effekts können über das Bedienfeld festgelegt werden.

#### ● DSP4

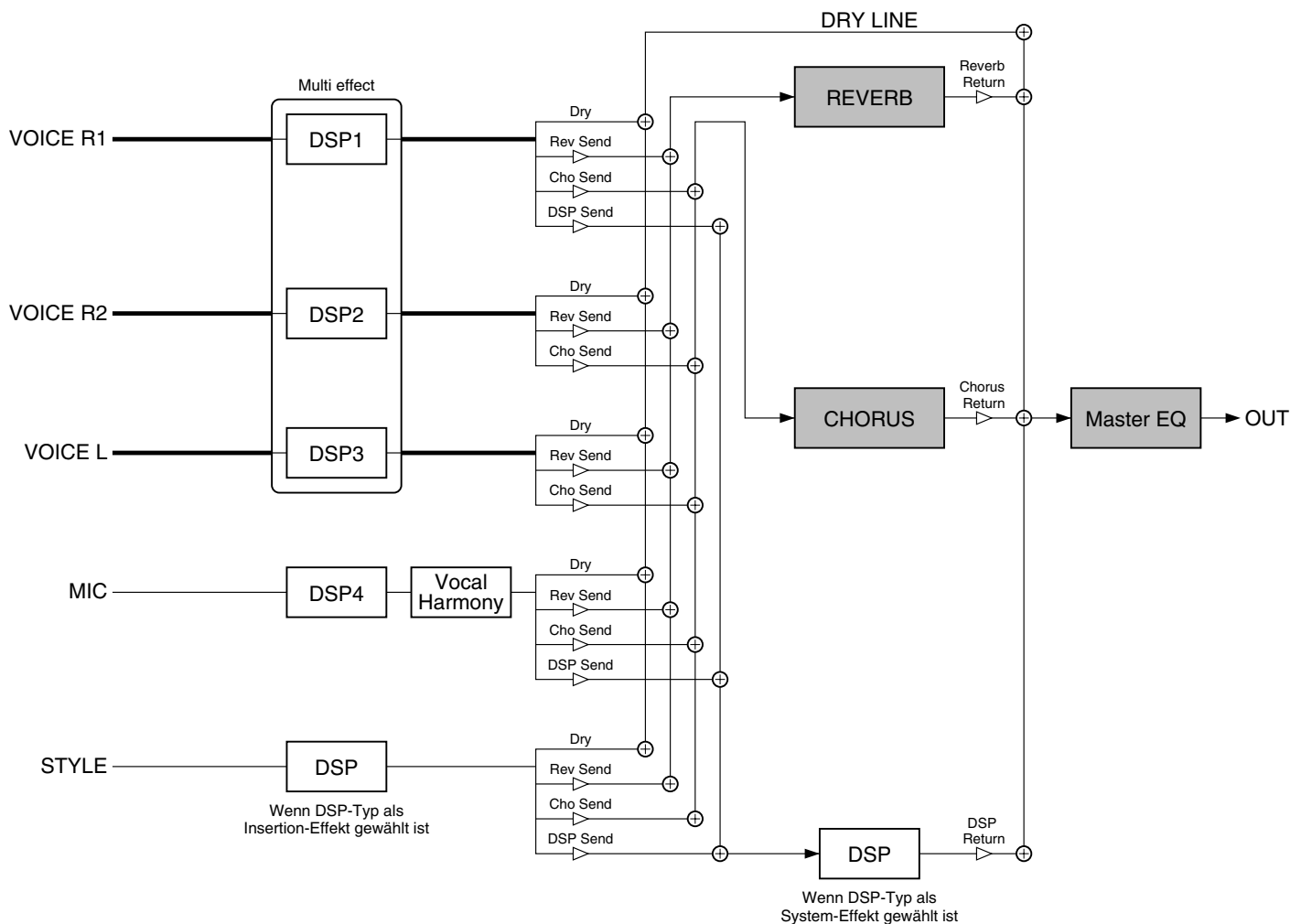
DSP4 ist der Effekt für den Mikrophon-Klang. Ein-/Aus-Status, Typ und Tiefe des DSP4-Effekts können über das Bedienfeld festgelegt werden.

#### ● Master EQ

Ein-/Aus-Status, Typ und Tiefe des Master-Equalizers können über das Bedienfeld festgelegt werden.

#### HINWEIS

- Obwohl nicht alle Effekteinstellungen manuell über das Bedienfeld des PSR-740 vorgenommen werden können, kann auf einige von Ihnen über MIDI zugegriffen werden. Einzelheiten hierzu siehe MIDI-Datenformat.



## ■ PSR-640

### ● Halleffekt (Systemeffekt)

Typ bzw. Tiefe des Halleffekts können über das Bedienfeld festgelegt werden.

Wenn Sie einen anderen Style auswählen, wird automatisch ein passender Halleffekt-Typ mit gewählt.

### ● Choruseffekt (Systemeffekt)

Typ bzw. Tiefe des Choruseffekts können über das Bedienfeld festgelegt werden.

Wenn Sie einen anderen Style auswählen, wird automatisch ein passender Choruseffekt-Typ gewählt.

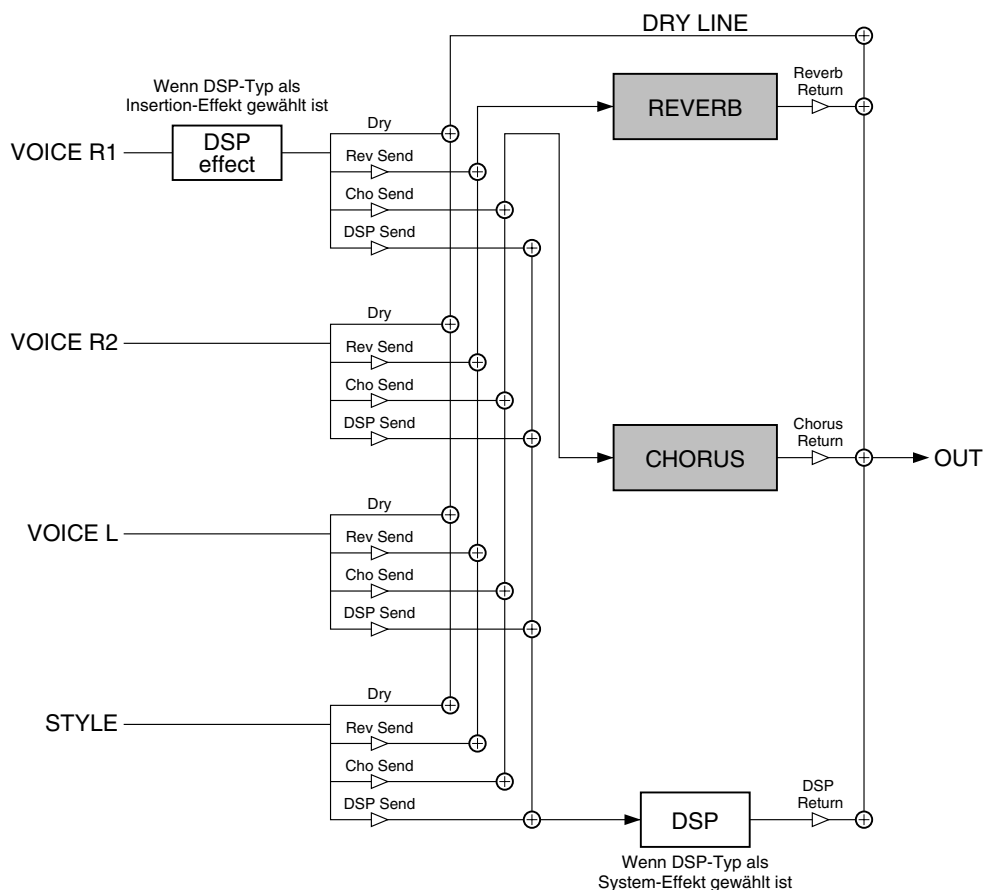
### ● DSP (System-/Insertion-Effekt)

Ein-/Aus-Status, Typ und Tiefe können über das Bedienfeld festgelegt werden.

Der DSP-Effekt funktioniert als System- oder Insertion-Effekt, abhängig vom ausgewählten Typ. Die DSP-Effekt-Einstellung ist unterschiedlich für System- und Insertion-Effekte, wie folgt :

#### HINWEIS

- Obwohl nicht alle Effekteinstellungen manuell über das Bedienfeld des PSR-640 vorgenommen werden können, kann auf einige von Ihnen über MIDI zugegriffen werden. Einzelheiten hierzu siehe MIDI-Datenformat.



# Über die Digitaleffekte (Reverb/Chorus/DSP)

## ● Halleffekt-Typ-Liste (PSR-740/640)

Halleffekt-Typ	System/Insertion	Beschreibung
Hall1-5	System	Nachhall in einem Konzertsaal.
Room1-7	System	Nachhall in einem kleineren Raum.
Stage1-4	System	Halleffekte für Soloinstrumente.
Plate1-3	System	Hallplatten-Simulationen.
White Room	System	Ein einmaliger kurzer Halleffekt mit kurzer Verzögerung am Anfang.
Tunnel	System	Simulation eines Tunnels, der sich von links nach rechts erstreckt.
Canyon	System	Ein hypothetischer akustischer Raum, der sich endlos erstreckt.
Basement	System	Eine kurze, anfängliche Verzögerung gefolgt von Halleffekt mit einer einmaligen Resonanz.
No Effect	—	Kein Effekt.

## ● Choruseffekt-Typ-Liste (PSR-740/640)

Choruseffekt-Typ	System/Insertion	Beschreibung
Chorus1-8	System	Traditionelle Programme mit reichem, warmem Choruseffekt.
Celeste1, 2	System	Ein dreiphasiger LFO verleiht dem Klang Modulation und Fülle.
Flanger1-5	System	Betonte Dreiphasenmodulation mit leicht metallischem Klang.
Symphonic1, 2	System	Eine Mehrphasenversion von Celeste. (PSR-740)
Phaser	System	Betont metallische Modulation mit periodischer Phasenumkehr. (PSR-740)
Ensemble Detune	System	Choruseffekt ohne Modulation, geschaffen durch Hinzufügen eines leicht in der Tonhöhe verschobenen Klangs. (PSR-740)
No Effect	—	Kein Effekt.

## ● DSP-Effekt-Typ-Liste (PSR-640)

DSP-Effekt-Typ	System/Insertion	Beschreibung
Hall1-5	System	Nachhall in einem Konzertsaal.
Room1-7	System	Nachhall in einem kleineren Raum.
Stage1-4	System	Halleffekte für Soloinstrumente.
Plate1-3	System	Hallplatten-Simulationen.
Delay Left - Center - Right1, 2	System	Unabhängige Verzögerungseffekte für Panorama-Positionen Links, Rechts und Mitte.
Delay Left - Right	System	Anfängliche Verzögerung auf beiden Kanälen mit zwei unabhängigen Feedback-Delays.
Echo	System	Stereo-Delay mit unabhängiger Feedback-Regelung für beide Kanäle.
Cross Delay	System	Komplexer Effekt, bei dem die wiederholten Verzögerungen sprunghaft zwischen dem linken und rechten Kanal wechseln.
ER1, 2	System	Nur frühe Reflexionen.
Gate Reverb	System	Halleffekt mit Torschaltung, bei dem der Nachhall zur Erzielung eines Spezialeffekts nach kurzer Zeit unterdrückt wird.
Reverse Gate	System	Wie Gate Reverb, jedoch mit zunehmendem Nachhallpegel.
Karaoke1-3	System	Eine Verzögerung mit Feedback der gleichen Typen wie für Karaokehall.
Chorus1-8	System	Traditionelle Programme mit reichem, warmem Choruseffekt.
Celeste1, 2	System	Ein dreiphasiger LFO verleiht dem Klang Modulation und Fülle.
Flanger1-5	System	Betonte Dreiphasenmodulation mit leicht metallischem Klang.
Symphonic1, 2	System	Eine Mehrphasenversion von Celeste.
Rotary Speaker1-6	Insertion	Simulation drehender Lautsprecher.
Tremolo1-3	Insertion	Satter Tremoloeffekt mit Lautstärke- und Tonhöhenmodulation.
Guitar Tremolo	Insertion	Simuliertes E-Gitarren-Tremolo.
Auto Pan1, 2	Insertion	Panoramaeffekt, der den Ton automatisch wandern läßt (nach links, rechts, vorne und hinten).
Phaser1, 2	System	Betont metallische Modulation mit periodischer Phasenumkehr.
Distortion Hard	Insertion	Harter Verzerrungsklang.
Distortion Soft	Insertion	Weicherer Verzerrungsklang als bei Distortion Hard.
Distortion Heavy	Insertion	Schwerer Verzerrungsklang.
Overdrive	Insertion	Gibt dem Klang leichte Verzerrung.
Amp Simulator	Insertion	Eine Simulation eines Gitarrenverstärkers.
EQ Disco	Insertion	Discoähnliches Equalizerprogramm zur Anhebung der hohen und tiefen Frequenzen.
EQ Telephone	Insertion	Equalizerprogramm zur Unterdrückung der hohen und tiefen Frequenzen. Vermittelt den Eindruck, daß der Ton durch eine Telefonleitung gehört wird.
3Band EQ (MONO)	Insertion	Ein Mono-EQ mit verstellbarer Gleichrichtung für LOW, MID und HIGH.
2Band EQ (STEREO)	Insertion	Ein Mono-EQ mit verstellbarem LOW und HIGH. Ideal für Drum-Parts.
Auto Wah1, 2	Insertion	Wiederholter, filtergesteuerter Wah-Wah-Effekt.
No Effect	—	Kein Effekt.
Through	—	Umgehen ohne Anwendung eines Effekts.

## ● DSP-Effekt-Typ-Liste (PSR-740)

DSP-Effekt-Typ	System/Insertion	Beschreibung
Hall1-5	System	Nachhall in einem Konzertsaal.
Room1-7	System	Nachhall in einem kleineren Raum.
Stage1-4	System	Halleffekte für Soloinstrumente.
Plate1-3	System	Hallplatten-Simulationen.
Delay Left - Center - Right1, 2	System	Unabhängige Verzögerungseffekte für Panorama-Positionen Links, Rechts und Mitte.
Delay Left - Right	System	Anfängliche Verzögerung auf beiden Kanälen mit zwei unabhängigen Feedback-Delays.
Echo	System	Stereo-Delay mit unabhängiger Feedback-Regelung für beide Kanäle.
Cross Delay	System	Komplexer Effekt, bei dem die wiederholten Verzögerungen sprunghaft zwischen dem linken und rechten Kanal wechseln.
ER1, 2	System	Nur frühe Reflexionen.
Gate Reverb	System	Halleffekt mit Torschaltung, bei dem der Nachhall zur Erzielung eines Spezialeffekts nach kurzer Zeit unterdrückt wird.
Reverb Gate	System	Wie Gate Reverb, jedoch mit zunehmendem Nachhallpegel.
White Room	System	Ein einmaliger kurzer Halleffekt mit kurzer Verzögerung am Anfang.
Tunnel	System	Simulation eines Tunnels, der sich von links nach rechts erstreckt.
Canyon	System	Ein hypothetischer akustischer Raum, der sich endlos erstreckt.
Basement	System	Eine kurze, anfängliche Verzögerung gefolgt von Halleffekt mit einer einmaligen Resonanz.
Karaoke1-3	System	Eine Verzögerung mit Feedback der gleichen Typen wie für Karaokehall.
Chorus1-8	System	Traditionelle Programme mit reichem, warmem Choruseffekt.
Celeste1, 2	System	Ein dreiphasiger LFO verleiht dem Klang Modulation und Fülle.
Flanger1-5	System	Betonte Dreiphasenmodulation mit leicht metallischem Klang.
Symphonic1, 2	System	Eine Mehrphasenversion von Celeste.
Rotary Speaker 1-6	System	Simulation drehender Lautsprecher.
2way Rotary Speaker	System	Simulation drehender Lautsprecher.
Tremolo1-3	System	Satter Tremoloeffekt mit Lautstärke- und Tonhöhenmodulation.
Guitar Tremolo	System	Simuliertes E-Gitarren-Tremolo.
Auto Pan1, 2	System	Panoramaeffekt, der den Ton automatisch wandern läßt (nach links, rechts, vorne und hinten).
Phaser 1, 2	System	Betont metallische Modulation mit periodischer Phasenumkehr.
Distortion Hard	System	Harter Verzerrungsklang.
Distortion Soft	System	Weicherer Verzerrungsklang als bei Distortion Hard.
Distortion Heavy	System	Schwerer Verzerrungsklang.
Overdrive	System	Gibt dem Klang leichte Verzerrung.
Comp + Distortion	System	Da in der ersten Stufe ein Kompressor mit eingesetzt wird, kann stetige Verzerrung unabhängig von Änderungen des Eingangspegel erzeugt werden.
Amp Simulator	System	Eine Simulation eines Gitarrenverstärkers.
EQ Disco	System	Discoähnliches Equalizerprogramm zur Anhebung der hohen und tiefen Frequenzen.
EQ Telephone	System	Equalizerprogramm zur Unterdrückung der hohen und tiefen Frequenzen. Vermittelt den Eindruck, daß der Ton durch eine Telefonleitung gehört wird.
3Band EQ (MONO)	System	Ein Mono-EQ mit verstellbarer Gleichrichtung für LOW, MID und HIGH.
2Band EQ (STEREO)	System	Ein Mono-EQ mit verstellbarem LOW und HIGH. Ideal für Drum-Parts.
Auto Wah1, 2	System	Wiederholter, filtergesteuerter Wah-Wah-Effekt.
Touch Wah1, 2	System	Ändert die mittlere Frequenz eines Wah-Filters entsprechend dem Eingangspegel.
AWah+Distortion	System	Die Ausgabe eines Auto Wah kann durch Distortion verzerrt werden.
AWah+Overdrive	System	Die Ausgabe eines Auto Wah kann durch Overdrive verzerrt werden.
HarmonicEnhancer	System	Dieser Effekt verleiht dem Eingangssignal neue Obertöne und läßt den Klang damit hervorstechen.
TWah+Distortion	System	Die Ausgabe eines Touch Wah kann durch Distortion verzerrt werden.
TWah+Overdrive	System	Die Ausgabe eines Touch Wah kann durch Overdrive verzerrt werden.
Compressor	System	Hält den Ausgangspegel leise, wenn ein vorgegebener Eingangspegel überschritten wird. Ein Attack-Empfinden kann ebenfalls dem Klang hinzugefügt werden.
Noise Gate	System	Torschaltung des Eingangs, wenn das Eingangssignal unter ein vorgegebenes Niveau fällt.
Pitch change 1, 2	System	Ändert die Tonhöhe des Eingangssignals.
Voice Cancel	System	Dämpft den Stimmenpart einer CD oder einer anderen Tonquelle.
Ensemble Detune	System	Choruseffekt ohne Modulation, geschaffen durch Hinzufügen eines leicht in der Tonhöhe verschobenen Klangs.
Ambience	System	Verwischt die Stereopositionierung des Klangs, um ihm räumliche Breite zu verleihen.
Talking Modulator	System	Sprechmodulator.
Lo-Fi	System	Verschlechtert die Audioqualität des Eingangssignals.
Distortion+Delay	System	DISTORTION und DELAY in Reihe geschaltet.
Overdrive+Delay	System	OVERDRIVE und DELAY in Reihe geschaltet.
Comp+Dist+Delay	System	COMPRESSOR, DISTORTION und DELAY in Reihe geschaltet.
Comp+OD+Delay	System	COMPRESSOR, OVERDRIVE und DELAY in Reihe geschaltet.
Wah+Dist+Delay	System	TOUCH WAH, DISTORTION und DELAY in Reihe geschaltet.
Wah+OD+Delay	System	TOUCH WAH, OVERDRIVE und DELAY in Reihe geschaltet.
No Effect	—	Kein Effekt.
Through	—	Umgehen ohne Anwendung eines Effekts.













# Über die Digitaleffekte (Reverb/Chorus/DSP)

## ● DSP1-4-Effekt-Typ-Liste (PSR-740)

DSP-Effekt-Typ	System/Insertion	Beschreibung
Hall1-5	Insertion	Nachhall in einem Konzertsaal.
Room1-7	Insertion	Nachhall in einem kleineren Raum.
Stage1-4	Insertion	Halleffekte für Soloinstrumente.
Plate1-3	Insertion	Hallplatten-Simulationen.
Delay Left - Center - Right1, 2	Insertion	Unabhängige Verzögerungseffekte für Panorama-Positionen Links, Rechts und Mitte.
Delay Left - Right	Insertion	Anfängliche Verzögerung auf beiden Kanälen mit zwei unabhängigen Feedback-Delays.
Echo	Insertion	Stereo-Delay mit unabhängiger Feedback-Regelung für beide Kanäle.
Cross Delay	Insertion	Komplexer Effekt, bei dem die wiederholten Verzögerungen sprunghaft zwischen dem linken und rechten Kanal wechseln.
Karaoke1-3	Insertion	Eine Verzögerung mit Feedback der gleichen Typen wie für Karaokehall.
Chorus1-8	Insertion	Traditionelle Programme mit reichem, warmem Choruseffekt.
Celeste1, 2	Insertion	Ein dreiphasiger LFO verleiht dem Klang Modulation und Fülle.
Flanger1-5	Insertion	Betonte Dreiphasenmodulation mit leicht metallischem Klang.
Symphonic1, 2	Insertion	Eine Mehrphasenversion von Celeste.
Rotary Speaker 1-6	Insertion	Simulation drehender Lautsprecher.
Tremolo1-3	Insertion	Satter Tremoloeffekt mit Lautstärke- und Tonhöhenmodulation.
Guitar Tremolo	Insertion	Simuliertes E-Gitarren-Tremolo.
Auto Pan1, 2	Insertion	Panoramaeffekt, der den Ton automatisch wandern läßt (nach links, rechts, vorne und hinten).
Phaser	Insertion	Betont metallische Modulation mit periodischer Phasenumkehr.
Distortion Hard	Insertion	Harter Verzerrungsklang.
Distortion Soft	Insertion	Weicherer Verzerrungsklang als bei Distortion Hard.
Distortion Heavy	Insertion	Schwerer Verzerrungsklang.
Overdrive	Insertion	Gibt dem Klang leichte Verzerrung.
Amp Simulator	Insertion	Eine Simulation eines Gitarrenverstärkers.
EQ Disco	Insertion	Discoähnliches Equalizerprogramm zur Anhebung der hohen und tiefen Frequenzen.
EQ Telephone	Insertion	Equalizerprogramm zur Unterdrückung der hohen und tiefen Frequenzen. Vermittelt den Eindruck, daß der Ton durch eine Telefonleitung gehört wird.
3Band EQ (MONO)	Insertion	Ein Mono-EQ mit verstellbarer Gleichrichtung für LOW, MID und HIGH.
2Band EQ (STEREO)	Insertion	Ein Mono-EQ mit verstellbarem LOW und HIGH. Ideal für Drum-Parts.
Auto Wah1, 2	Insertion	Wiederholter, filtergesteuerter Wah-Wah-Effekt.
HarmonicEnhancer	Insertion	Dieser Effekt verleiht dem Eingangssignal neue Obertöne und läßt den Klang damit hervorstechen.
Touch Wah1, 2	Insertion	Ändert die mittlere Frequenz eines Wah-Filters entsprechend dem Eingangspegel.
Compressor	Insertion	Hält den Ausgangspegel leise, wenn ein vorgegebener Eingangspegel überschritten wird. Ein Attack-Empfinden kann ebenfalls dem Klang hinzugefügt werden.
Noise Gate	Insertion	Torschaltung des Eingangs, wenn das Eingangssignal unter ein vorgegebenes Niveau fällt.
Ensemble Detune	Insertion	Choruseffekt ohne Modulation, geschaffen durch Hinzufügen eines leicht in der Tonhöhe verschobenen Klangs.
Through	—	Umgehen ohne Anwendung eines Effekts.



# Harmonie/Echoeffekt-Typliste

Kategorie	Typ	Beschreibung
Harmonie	Duet	Dieser Harmonie-Typ erzeugt eine duophone Melodie mit der zweiten Stimme unterhalb der Melodielinie.
	1+5	Eine parallele Stimme wird ein Fünftel über der auf dem Keyboard gespielten Note erzeugt.
	Country	Ähnlich wie Duet, wobei die zweite Stimme jedoch oberhalb der Melodielinie spielt.
	Trio	Dieser Harmonie-Typ erzeugt zwei Stimmen zusätzlich zur Melodiestimme.
	Block	Drei oder vier Noten werden der auf dem Keyboard gespielten Note hinzugefügt und erzeugen Vier- oder Fünfnotenakkorde.
	4Way Close1	Es werden drei Harmonienoten generiert, um einen Viernotenakkord zu erzeugen.
	4Way Close2	Ähnlich dem vorherigen Effekt-Typ, je nach den gespielten Akkorden erzeugt dieser Typ jedoch manchmal einen farbenreicheren Klang.
	4Way Open	Viernotenakkorde mit offener Stimme (große Abstände zwischen den Noten). Das Ergebnis ist ein sehr "offener" Klang. Da die Harmonienoten bis zu zwei Oktaven unter der auf dem Keyboard gespielten Note liegen können, sollte das Spielen in den unteren Registern vermieden werden.
	Oktave	Eine Note wird eine Oktave unter der Melodie hinzugefügt.
Strum	Dieser Harmonie-Typ spielt arpeggierte Muster zur Melodie.	
Echo	Echo 1/4 	Ein Echoeffekt wird mit dem derzeit gewählten Tempo auf die auf dem Keyboard gespielte Note gelegt.
	Echo 1/6 	
	Echo 1/8 	
	Echo 1/12 	
Tremolo	Tremolo 1/8 	Die gehaltene(n) Note(n) wird (werden) im eingestellten Tempo wiederholt gespielt.
	Tremolo 1/12 	
	Tremolo 1/16 	
	Tremolo 1/32 	
Trill	Trill 1/12 	Zwei auf dem Keyboard gespielte Noten werden abwechselnd im derzeit gewählten Tempo gespielt.
	Trill 1/16 	
	Trill 1/24 	
	Trill 1/32 	

# Vocal Harmony-Typ-Liste (PSR-740)

Standard Duet
Girl In Duet
Lisa&Tina
Sing B+G
Dream Girls
Men Choir
Women Choir
Closed Choir
Mixed Choir
Country Men
Country Girls
Barber Shop
Jazz Men Choir
Jazz Women Choir
Jazz Closed Choir
Jazz Mixed Choir
Diatonic Jazz
Diatonic Girl
A Cappella Boy
A Cappella Mix
A Cappella Diatonic
Falsetto Duet
Falsetto Trio
FalsettoDiatonic
Falsetto Jazz
Falsetto A capella
2 Unison Low
2 Unison High
3 Unison Low
3 Unison High
Voice & Instrument
Chordal XG
Vocoder Auto Up
Vocoder Auto Lo
Vocoder Mode Up
Vocoder Mode Lo
Vocoder Girl Up
Vocoder Girl Lo
Vocoder Pitch Up
Vocoder Pitch Lo

Karaoke Auto
Karaoke Mode
Karaoke Girl
Karaoke Pitch
Vocoder XG
Sing Bass
Speedy Mouse
Chromatic XG
Detune XG
Thru

# Multi Pad-Bank-Liste

Bankname	Akkordanpassung				Repeat/Wiederholen			
	Pad1	Pad2	Pad3	Pad4	Pad1	Pad2	Pad3	Pad4
Fanfare	0	0	0	-	-	-	-	-
Crystal	0	0	0	0	-	-	-	-
Gothic_V	0	0	0	0	-	-	-	-
TechSyn1	0	0	0	0	0	0	0	0
TechSyn2	0	0	0	0	0	0	0	0
TechSyn3	0	0	-	-	0	0	0	0
TechSyn4	0	0	-	-	0	0	0	0
PianoSeq	0	0	0	0	-	-	-	-
OrcheHit	0	0	0	0	-	-	-	-
Traffic	-	-	-	-	-	-	-	-
Chirp	-	-	-	-	-	-	-	-
HorrorSE	-	-	-	-	-	-	-	-
Noises	-	-	-	-	-	-	-	-
WaterSE	-	-	-	-	-	-	-	-
AnalogKit	-	-	-	-	-	-	-	-
TechKit	-	-	-	-	-	-	-	-
RockKit	-	-	-	-	-	-	-	-
TomFlam	-	-	-	-	-	-	-	-
LatinPerc1	-	-	-	-	-	-	-	-
LatinPerc2	-	-	-	-	-	-	-	-
Brassy1	0	0	0	0	-	-	-	-
Brassy2	0	0	0	0	-	-	-	-
Swingy	0	0	0	0	0	0	0	0
SynBrass	0	0	0	0	-	-	-	-
GuitarPlay1	0	0	0	0	0	0	0	0
GuitarPlay2	0	0	0	0	0	0	0	0
GuitarPlay3	0	0	0	0	0	0	0	0
GuitarPlay4	0	0	0	0	0	0	0	0
PianoMan	0	0	0	0	0	0	0	-
SalsaPiano	0	0	0	0	0	0	0	0
SambaShow	-	-	-	-	0	0	0	0
Accordion	0	0	0	0	-	-	-	-
Arpeggio	0	0	0	0	-	-	-	-
Classic	0	0	0	0	-	-	-	-
Twinkle	0	0	0	0	-	-	-	-
TimbalesRoll	-	-	-	-	-	-	-	-

0 : verfügbar

Es gibt zwei Arten von Multi Pad-Daten: einige Arten werden einmal wiedergegeben und stoppen, wenn das Ende erreicht ist. Andere werden wiederholt abgespielt, bis Sie die [STOP]-Taste drücken.

PROBLEM	MÖGLICHE URSACHE/ABHILFE
<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Lautsprecher erzeugen beim Ein- und Ausschalten ein "ploppendes" Geräusch.</li> </ul>	Dies ist normal und kein Anzeichen für eine Störung.
<ul style="list-style-type: none"> <li>Bei Benutzung eines Mobiltelefons tritt Rauschen auf.</li> </ul>	Die Benutzung eines Mobiltelefons in der Nähe des PortaTone kann zu Störungen führen. Um dies zu verhindern, das Mobiltelefon ausschalten oder weiter vom PortaTone entfernt benutzen.
<ul style="list-style-type: none"> <li>Kein Ton beim Spielen auf der Tastatur.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die R1/R2/L-Lautstärke ist vielleicht zu niedrig eingestellt. Prüfen Sie, ob die Stimmenlautstärke-Einstellungen gut sind (Seite 90).</li> <li>Vielleicht ist die Local-Steuerung ausgeschaltet. Vergewissern Sie sich, daß die Funktion eingeschaltet ist (Seite 132).</li> <li>Prüfen Sie, ob die Benennungsfunktion des Registration Memory oder die Songaufnahme (Seite 62) im Display aufgerufen ist oder nicht. Wenn die Benennungsfunktion aktiv ist, erzeugt das PSR-740/640 keinen Ton, selbst wenn die Tasten gespielt werden.</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Es werden nicht alle gleichzeitigen Tastenanschläge in Ton umgesetzt.</li> <li>"Aussetzer" in der automatischen Begleitung beim Spielen auf der Tastatur.</li> </ul>	Die Polyphoniekapazität des PSR-740/640 wurde überschritten. Das PSR-740 kann maximal 64 (32 Noten für das PSR-640) gleichzeitige Noten in Ton umsetzen; diese Zahl schließt jedoch Stimme R2, Stimme L-, Begleitautomatik-, Song- und Multi Pad-Noten mit ein. Beim Überschreiten der Polyphoniegrenze werden Noten beschnitten.
<ul style="list-style-type: none"> <li>Nichts geschieht oder nichts scheint zu funktionieren, selbst wenn eine Bedienfeld-Taste gedrückt wird. Bei Drücken der [START]-Taste startet zum Beispiel die Begleitung nicht.</li> </ul>	Stellen Sie sicher, daß Diskettenmodus aktiv ist. Im Diskettenmodus können keine Bedienfeldoperationen ausgeführt werden (außer Diskettenoperationen). Verlassen Sie das Display durch Drücken der Taste [EXIT].
<ul style="list-style-type: none"> <li>Kein Ton beim Starten der automatischen Baß/Akkord-Begleitung oder keine Songwiedergabe, selbst wenn die Taste [START/STOP] gedrückt wird.</li> <li>Die Multi-Pads werden nicht abgespielt, selbst wenn eine der MULTI PAD-Tasten gedrückt wird.</li> </ul>	Vielleicht ist die externe Taktsteuerung eingeschaltet. Vergewissern Sie sich, daß "INTERNAL" angezeigt wird (Seite 132).
<ul style="list-style-type: none"> <li>Die automatische Begleitung startet nicht, auch wenn Synchro Start in der Bereitschaftsstellung ist und eine Taste gedrückt wird.</li> </ul>	Spielen Sie die Akkorde in Übereinstimmung mit dem gewählten Akkordgriff-Modus und im Begleitungsabschnitt der Tastatur? Um die Begleitung mit Synchro Start zu starten, stellen Sie sicher, daß Sie eine Taste auf der linken Seite (Begleitung) der Tastatur spielen.
<ul style="list-style-type: none"> <li>Die folgenden Tasten für die automatische Begleitung funktionieren nicht: <ul style="list-style-type: none"> <li>Taste [SYNC START]</li> <li>Taste [SYNC STOP]</li> <li>Taste [ACMP ON/OFF]</li> <li>Taste REGISTRATION MEMORY [FREEZE]</li> </ul> </li> </ul>	Prüfen Sie, ob der Song-Modus (Seite 25) gewählt ist oder nicht. Wenn der Song-Modus aktiv ist, können keine der autom. Begleitungsfunktionen benutzt werden.
<ul style="list-style-type: none"> <li>Bestimmte Noten werden mit der falschen Tonhöhe erzeugt.</li> </ul>	Vergewissern Sie sich, daß die Einzelnoten-Stimmung für diese Note(n) auf "0" eingestellt ist (Seite 135).
<ul style="list-style-type: none"> <li>Akkorde der automatischen Akkorde werden trotz des Split-Punkts oder unabhängig davon, wo Akkorde auf dem Keyboard gespielt werden, erkannt.</li> </ul>	HARMONY kann nicht eingeschaltet werden, wenn der Akkordgriff-Modus "Full Key" oder eine Drum Kit-Stimme gewählt ist. Steht der Fingering-Modus auf "Full", werden Akkorde auf der gesamten Tastatur erkannt, unabhängig von der Einstellung des Split-Punkts.
<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Harmonie-Funktion arbeitet nicht.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Prüfen Sie, ob der Fingering-Modus auf "Full" eingestellt ist oder nicht. Wählen Sie einen anderen Akkordgriff-Modus oder eine normale Stimme.</li> <li>HARMONY kann nicht eingeschaltet werden, wenn eine Drum Kit-Stimme für Stimme R1 gewählt ist.</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>MIDI-Daten werden nicht gesendet oder empfangen, selbst wenn MIDI-Kabel korrekt angeschlossen sind.</li> </ul>	Die MIDI-Anschlüsse können nur benutzt werden, wenn der HOST SELECT-Schalter auf "MIDI" steht. Alle anderen Einstellungen ("Mac", "PC-1", und "PC-2") dienen zur direkten Übertragung/Empfang mit einem Computer.
<ul style="list-style-type: none"> <li>Wenn die Vocal Harmony-Funktion verzerrte oder falsche Klänge erzeugt, kann es sein, daß Ihr Mikrofon Störgeräusche (außer Ihrer Stimme) aufnimmt – dies kann zum Beispiel der Klang der automatischen Begleitung vom PSR-740 sein. Vor allem Baßklänge können zur falschen Spurführung der Vocal Harmony-Funktion führen.</li> </ul>	Die Lösung zu diesem Problem ist sicherzustellen, daß so wenig Störgeräusche wie möglich von Ihrem Mikrofon aufgenommen werden. <ul style="list-style-type: none"> <li>Singen Sie so nah wie möglich am Mikrofon.</li> <li>Verwenden Sie ein Richtmikrofon.</li> <li>Drehen Sie den MASTER VOLUME-, ACMP-Lautstärke- oder SONG Lautstärke-Regler herunter.</li> <li>Trennen Sie das Mikrofon so weit wie möglich von den Lautsprechern des Instruments.</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Verzerrungen und/oder Klickgeräusche werden bei der Wiedergabe eines Songs erzeugt.</li> </ul>	Um höchste Qualität und einen dynamischsten Klang zu vermitteln, wurde der Gesamtpegel der PSR-740/640 höher als bei einigen anderen PSR-Modellen eingestellt. Deswegen können Verzerrungen und andere Geräusche bei der Wiedergabe von Songdaten auf dem PSR-740/640 entstehen, für die die Grundlautstärke oder die Low Frequency des Master-EQ zu hoch eingestellt wurde. Um dem abzuweichen, vermindern Sie die Songlautstärke (Seite 78) oder regeln Sie die Gesamtlautstärke herunter.

## ■ Datensicherung

Mit Ausnahme der unten aufgeführten Daten werden alle Bedienfeld-Einstellungen des PSR-740/640 beim Einschalten des Instruments auf ihre Vorgabeeinstellungen zurückgesetzt. Die nachstehend aufgeführten Daten werden solange gesichert — d.h. im Speicher gespeichert — wie ein Netzadapter angeschlossen ist.

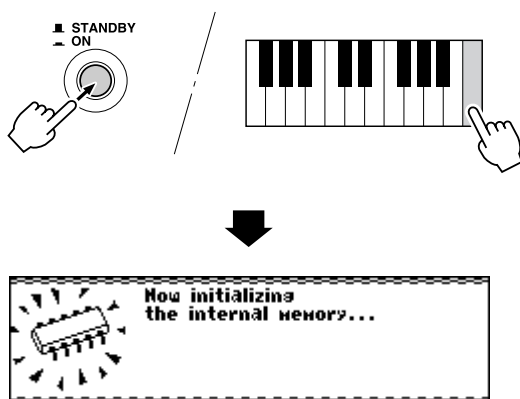
• Anwender-Styledaten .....	Seite 110	• Akkordgriff-Modus .....	Seite 40
• Anwender-Pad-Daten .....	Seite 106	• Split-Punkt .....	Seite 135
• Registration Memory-Daten .....	Seite 62	• Sustain ein/aus .....	Seite 31
• Nummer der Registration Memory-Bank .....	Seite 64	• Partoktaveneinstellung .....	Seite 135
• Status Registration Memory/One-Touch-Setting ...	Seite 63	• Pitch-Bend-Range .....	Seite 30
• Freeze ein/aus .....	Seite 63	• Modulationsradfunktion (PSR-740) .....	Seite 30
• MIDI-Sendeinstellungen .....	Seite 130	• Einzelnoten-Stimmung .....	Seite 135
• MIDI-Empfangseinstellungen .....	Seite 131	• Transponieren .....	Seite 30
• Stimmvoreinstellung ein/aus .....	Seite 136	• Fußschalterfunktion, Polung .....	Seite 137
• Stimme L (Stimmenwechsel, Mischpult, Parameteränderung) .....	Seite 88	• Schwellerpedalfunktion, Polung .....	Seite 138
• Organ Flutes-Einstellungen (PSR-740) .....	Seite 32	• Anschlagempfindlichkeit ein/aus .....	Seite 136
• Vocal Harmony-Einstellungen (PSR-740) .....	Seite 82	• Multi-Pad-Einstellung .....	Seite 48
• Talk-Einstellung (PSR-740) .....	Seite 86	• Grundstimmung .....	Seite 135
• Master EQ-Einstellungen (PSR-740) .....	Seite 59	• Metronom ein/aus .....	Seite 134

Die oben aufgeführten Daten bleiben für etwa eine Woche im Memory erhalten, selbst wenn der AC Adapter nicht verbunden ist. Alle Daten werden zurückgesetzt, wenn der Strom mehr als eine Woche lang ausgeschaltet ist. Um sicherzustellen, daß Ihre Backup-Daten erhalten bleiben, verbinden Sie den AC Adapter und stellen Sie den Strom wenigstens für einige Minuten pro Woche an.

Es ist dennoch am besten, wichtige Daten auf Diskette zu speichern, um sie ganz sicher zu erhalten. Alle oben aufgeführten Daten können auf Diskette gespeichert werden, indem "Alle" als Dateityp gewählt wird (Seite 69).

## ■ Initialisierung der Daten

Alle Daten (Parameter) können in einem Durchgang auf die werkseitigen Vorgabeeinstellungen zurückgesetzt (initialisiert) werden, indem Sie die weiße Taste ganz rechts gedrückt halten und das Instrument dabei einschalten. "Now initializing the internal memory" erscheint kurz im Display.



### ⚠ VORSICHT

- Beim Initialisieren werden neben den oben gelisteten Daten alle Registration- und Anwender-Style/Pad-Daten gelöscht bzw. zurückgesetzt.
- Wenn sich das PSR-740/640 "aufgehängt" hat oder anderweitig nicht ordnungsgemäß funktioniert, schafft eine Initialisierung im Normalfall Abhilfe.

<b>Keine Datei auf Disk.!</b> <b>Andere Disk. einlegen.</b>	Diskette enthält keine zu ladende, kopierende oder löschende Datei. Diskette einlegen, die zu ladende, kopierende oder löschende Dateien enthält.
<b>Unformatierte Disk.!</b>	Unformatierte Diskette eingelegt.
<b>Diskettenfehler!</b>	Fehler während der Ausführung einer Diskettenoperation. Andere Diskette einlegen. Diese Meldung kann ebenfalls bei der Ausführung der Lade-Operation erscheinen, wenn der interne Arbeitsspeicher voll ist.
<b>Schreibgeschützt!</b>	Schreibschutz der Diskette ist EIN. Diskette herausnehmen, Schreibschutz entfernen, Diskette neu einlegen und Vorgang wiederholen.
<b>Datei ist geschützt!</b> <b>Kopieren oder</b> <b>Überschr. n. mgl.</b>	Datei ist eine absichtlich "kopiergeschützte" Diskette. Kopieren nicht möglich.
<b>Keine Diskette!</b> <b>Disk. einlegen.</b>	Keine Diskette im Laufwerk. Disk. einlegen.
<b>Disk. wurde entf.!</b>	Fehler, da Diskette während einer Diskettenoperation entfernt wurde. Eine Diskette während einer Diskettenoperation niemals herausnehmen, da dies Diskette und Laufwerk beschädigen kann.
<b>Diskette voll!</b> <b>Fortf. nicht mgl.</b>	Diskette voll. Es können keine zusätzlichen Daten aufgenommen werden. Einen oder mehrere nicht benötigte Songs (über Löschen) löschen und Vorgang wiederholen.
<b>Falsche Diskette!</b> <b>Richtige Disk.</b> <b>einlegen.</b>	Beim Kopieren ist eingelegte Diskette nicht Quell- oder Zieldiskette. Diskette herausnehmen und korrekte Diskette einlegen.
<b>Name bereits vorh.!</b> <b>Dateiname ändern.</b>	Dateiname bereits vorhanden. Dateiname ändern.
<b>Aufz. n. mgl.!</b> <b>Max. Aufz. menge</b> <b>60 Songs.</b>	Es können maximal 60 Songs aufgenommen werden. Einen oder mehrere nicht benötigte Songs (über Löschen) löschen und Songaufnahme wiederholen.
<b>Speicher voll!</b> <b>Fortf. n. mgl.</b>	Wenn der interne Speicher während der Style-/Pad-Aufnahme voll wird, erscheint diese Meldung im Display und die Aufnahme stoppt.
<b>Speicher voll!</b> <b>Nicht. benöt.</b> <b>Daten löschen.</b>	Diese Meldung erscheint bei Ausführung der Quantisierungs- oder Aufnahmeoperationen (im Style-Aufnahme-Modus), wenn der interne Arbeitsspeicher voll ist.

<p><b>Daten n. gefunden!</b></p>	<p>Diese Meldung erscheint, wenn Sie versuchen die Spur, die keine Daten enthält, im Aufnahme-Modus zu bearbeiten, zu quantisieren oder zu löschen.</p>
<p><b>User-Style voll!</b></p>	<p>Diese Meldung zeigt an, daß Aufnahme eines neuen Anwender-Styles nicht gestartet werden kann, wenn für alle drei Anwender-Styles aufgenommen sind. Löschen Sie mindestens einen der drei Anwender-Styles, bevor Sie einen neuen Anwender-Style aufnehmen.</p>
<p><b>Voreing. Daten können n. quantisiert w.</b></p>	<p>Diese Meldung erscheint, wenn Sie versuchen, die Spur (außer RHYTHM), die voreingestellte Daten enthält, im Aufnahme-Modus zu bearbeiten oder zu quantisieren.</p>
<p><b>Kein Vorgang während Aufz. mgl.</b></p>	<p>Diese Funktion kann während der Song/Style/Pad-Aufnahme nicht benutzt werden.</p>
<p><b>Einst. MIDI-Funkt. währ. Disk. betrieb usw. n. mgl.</b></p>	<p>Die MIDI-Funktion kann während der Aufnahme, Wiedergabe und Diskettenoperationen nicht gesetzt werden.</p>
<p><b>Harmony ON währ. Aufz. n. mgl.</b></p>	<p>Harmonie kann während der Style/Pad-Aufnahme nicht eingeschaltet werden.</p>
<p><b>DSP ON währ. Aufz. n. mgl.</b></p>	<p>DSP kann während der Style/Pad-Aufnahme nicht eingeschaltet werden.</p>
<p><b>Eingabe v. Funkt. währ. Pad-Aufz. n. mgl.</b></p>	<p>Diese Meldung erscheint, um anzuzeigen, daß Sie die Funktion nicht aufrufen können, wenn Sie die Multi-Pad-Funktion im Multi-Pad-Aufnahme-Modus wählen.</p>
<p><b>Backup-Fehler!</b></p>	<p>Die Sicherungsdaten (Seite 149) sind beschädigt. Dateninitialisierung (Seite 149) durchführen.</p>
<p><b>Interner Speicher wird initialisiert...</b></p>	<p>Alle Daten (Parameter) können in einem Durchgang auf die werkseitigen Vorgabeeinstellungen rückgesetzt (initialisiert) werden, indem Sie die weiße Taste ganz rechts gedrückt halten und das Instrument dabei einschalten.</p>
<p><b>Host ist Offline!</b></p>	<p>Diese Meldung kann erscheinen, wenn der Host Select-Schalter entsprechend eingestellt ist und das serielle Kabel an die TO-HOST-Schnittstelle, jedoch nicht an die serielle Schnittstelle des PCs angeschlossen ist (oder das Kabel korrekt an den PC angeschlossen ist, der im Moment ausgeschaltet ist).</p>

## A

ACMP .....	35
Akkord .....	16, 35, 40
Akkordanpassung .....	48, 108
Akkordgriff .....	17, 40
Akkordgriffe .....	40
Anfangsdatenübertragung .....	133
Anschlagempfindlichkeit .....	136
Ansprechen .....	32
Anwender-Pad .....	106
Anwender-Song .....	92, 93
Anwender-Style .....	110
Attack .....	32
Aufnahme-Modus .....	25
Auto Fill .....	36
Automatische Begleitung ein/aus .....	25, 35
Automatische Begleitung .....	34
Automatischer Begleitungsabschnitt .....	35, 36
AUX OUT .....	13

## B

BACK .....	17
Backup/Sicherung .....	149
Bank .....	49, 64
BASS .....	39, 110
Bass Hold .....	137
Bedienfeld-Stimme .....	156
Bedienungsanleitung .....	18
Begleitung .....	34
Begleitungslautstärke .....	39
Begleitungsspur .....	39
Begleitungsstyle .....	34
Brightness .....	139

## C

Clear .....	105, 109, 118
Control Change .....	123
Count Intro .....	36
CTAB .....	111, 119
CHORD1 .....	39, 110
CHORD2 .....	39, 110
Chorus .....	52

## D

Datenrad .....	20
DC IN 10-12V-Buchse .....	12
Demo-Song .....	15
Digitaleffekt .....	50, 140
Direktzugriff .....	21, 24
DISK IN USE .....	66
Diskette .....	66
Diskettenlaufwerk .....	66

Disketten-Modus .....	25
Display .....	16
DOC .....	9, 76, 125
Drum Cancel .....	113
Drum Kit .....	31, 164
DSP .....	50, 53, 54, 83
Dynamics .....	45, 46
Dynamics-Typ-Liste .....	47
Dynamik .....	122

## E

Echo .....	56, 145
Edit .....	91, 102, 116, 120
Einzelnoten-Stimmung .....	135
Empfangen .....	131
Ending .....	36
EQ Verstärkungsfaktor .....	61
ESEQ .....	125
EXIT .....	17
Extern .....	132
Externe Taktsteuerung .....	132

## F

FAST .....	50, 53, 54
Fehlersuche .....	148
Fingered1 .....	40
Fingered2 .....	40, 42
Footage .....	32, 33
Formatieren .....	68
Freeze .....	63
Frequenzbänder .....	59
Full Keyboard .....	40, 42
Funktion .....	17, 134
Funktionsverzeichnis .....	22
Fußschalter .....	12, 137

## G

GM (General MIDI) .....	9, 65, 76, 125
Groove .....	45
Groove-Typ-Liste .....	47
Grundstimmung .....	135
Grundton .....	131

## H

Harmonie .....	56, 82
Harmonie/Echoeffekt-Typliste .....	145
Harmonie-/Echolautstärke .....	57
Hilfe .....	18
Hilfsfunktion (Utility) .....	17, 68, 72, 75, 134
Hohe Taste .....	120
HOST SELECT .....	127



- I**
- Initialisierung ..... 149
  - Insertion-Effekt ..... 54, 140, 141
  - Intern ..... 132
  - Intro ..... 36
- K**
- Keyboard Percussion ..... 31
  - Kopfhörer ..... 13
  - Kopieren (Copy) ..... 72
  - Kopieren von Songdaten ..... 72
- L**
- Laden ..... 70
  - Länge ..... 32
  - Lautstärke ..... 26, 39, 78, 88, 102, 138
  - Lieferumfang ..... 4
  - Links ..... 29
  - Local-Steuerung ..... 132
  - Löschen ..... 21, 75
  - Lower ..... 85, 130
- M**
- Main ..... 36
  - Master-EQ ..... 59
  - Master-Lautstärke ..... 15
  - Maximale Polyphonie ..... 156
  - Mehrspuraufnahme ..... 92, 93, 96
  - Menü ..... 16
  - Metronom ..... 134
  - MIC/LINE IN-Buchse ..... 13, 82
  - MIDI ..... 122
  - MIDI-Anschlüsse ..... 123
  - MIDI-Datenformat ..... 167
  - MIDI-Implementierungstabelle ..... 182
  - Mikrofon-Klang ..... 83
  - Mischpult ..... 17, 88, 90
  - Modulationsrad ..... 30, 139
  - Modus ..... 25
  - Multi Effect ..... 54
  - Multi Finger ..... 40, 42
  - Multi Pad ..... 48, 106
  - Musterdiskette ..... 67
- N**
- Name ..... 21, 64, 69, 104, 108, 118
  - Netzadapter ..... 12
  - NEXT ..... 17
  - Note an/aus ..... 122
  - Notengrenze ..... 111, 120
  - Notenständer ..... 14
- O**
- Oktave ..... 88, 102, 135
  - One Touch Setting ..... 44
  - Organ Flutes ..... 32
  - Overdub ..... 111
- P**
- PAD ..... 39, 110
  - Pan/Panorama ..... 88, 102
  - Parameteränderung ..... 88, 91
  - PART ON/OFF ..... 27, 28, 29
  - Partoktave ..... 135
  - Pause ..... 137
  - PHRASE1 ..... 39, 110, 114
  - PHRASE2 ..... 39, 110, 114
  - Pitch Bend ..... 30
  - Pitch-Bend-Bereich ..... 139
  - Polung ..... 137, 138
  - Probemodus ..... 25
  - Program Change ..... 123
  - Punch In/Out ..... 98
- Q**
- Quantisierung ..... 100, 116
  - Quellenakkord ..... 111, 119
- R**
- Record ..... 17, 92, 106, 110
  - Rechts ..... 29
  - Regist - ..... 137, 138
  - Regist + ..... 137, 138
  - Registration Memory ..... 62
  - Repeat/Wiederholen ..... 77, 80
  - Resonance ..... 139
  - Reverb ..... 50, 83
  - RHYTHM MAIN ..... 39, 110
  - RHYTHM SUB ..... 39, 110
  - Ritardando ..... 37
  - Rückleitungspegel ..... 51, 52, 53
- S**
- Schlaganzeigen ..... 16
  - Schleifenaufnahme (Loop) ..... 111
  - Schnelle Aufnahme (Quick Record) ..... 92, 93, 94
  - Schreibschuttschieber ..... 66
  - Schwellerpedal ..... 12, 138
  - Sektion ..... 36
  - Send Level ..... 51, 52, 53
  - Senden ..... 130
  - Simple Ending ..... 36
  - Single Finger ..... 40
  - SLOW ..... 50, 53, 54
  - Soft ..... 137, 138
  - Song-Lautstärke ..... 78

Song-Modus .....	25
Song-Wiedergabemodus .....	77
Sostenuto .....	137, 138
Speichern .....	68
Spielvorbereitungen .....	12
Split-Punkt .....	29, 42, 135
Sprache .....	18
Spur .....	39, 78, 93
Standard MIDI .....	125
Standard .....	20
STANDBY-Schalter .....	15
START/STOP .....	25, 34, 77, 95, 97, 107, 113
Starttakt .....	79
Stimme L .....	28, 29
Stimme R1 .....	26, 27, 29
Stimme R2 .....	27, 29
Stimme .....	26
Stimmenliste .....	156
Stimmenvoreinstellung .....	136
Stimmenwechsel .....	17, 88, 89
Style File .....	9, 65, 125
Style .....	34, 112
Style-Modus .....	25
Sustain .....	31, 137, 138
SYNC START .....	25, 35
SYNC STOP .....	43
Synchro Start .....	25, 35
Synchro Stop .....	43, 137, 138
Synchrostartbereitschaft .....	25
System-Effekt .....	54, 140, 141

## T

Takt .....	16, 79, 98
Taktart .....	92
Talk-Einstellung .....	86
Tap .....	38, 137, 138
Tastatur .....	29
Technische Daten .....	155
Tempo .....	38
TO HOST .....	123
TOUCH .....	136
Transponieren .....	30, 81
Tremolo .....	57, 145
Triller .....	57, 145

## U

Umschalten .....	21
Upper .....	85, 130

## V

Vibrato .....	32
Vocal Harmony .....	82

## X

XG .....	9, 65, 76, 161
XG/GM .....	131

## Z

Zahlentasten .....	20
--------------------	----

# Specifications/Technische Daten/Spécifications/Especificaciones

## Keyboards

- 61 standard-size keys (C1 — C6) with touch response.

## Display

- Large multi-function LCD display

## Setup

- STANDBY/ON
- Master Volume : MIN — MAX
- Input Volume : MIC/LINE (PSR-740)

## Demo

- PSR-740 : 10 Songs
- PSR-640 : 8 Songs

## Language

- English, German, French, Spanish, Italian, Japanese

## Realtime Controls

- Pitch Bend wheel
- Modulation wheel (PSR-740)

## Control & Number Buttons

- VOICE L
- VOICE R1
- VOICE R2
- FUNCTION
- SONG
- STYLE
- TEMPO/TAP
- TRANSPOSE
- ACMP/SONG VOLUME
- VOICE CHANGE
- MIXER
- ORGAN FLUTE (PSR-740)
- GROOVE (PSR-740)
- MULTI EFFECT (PSR-740)
- VOCAL HARMONY (PSR-740)
- DIRECT ACCESS
- NEXT/BACK
- EXIT
- Data dial, [1] — [0], [+]/YES, [-]/NO

## Voice

- PSR-740**
- 267 Panel Voices +13 Drum Kits + 480 XG Voices + 1 Organ Voice
  - Polyphony : 64
- PSR-640**
- 223 Panel Voices +12 Drum Kits + 480 XG Voices
  - Polyphony : 32

- Voice Set
- R1/R2/L Voices
- Part on/off (R1/R2/L)
- Voice Change : Voice number
- Mixer : Volume
- Parameter Edit : Octave, Pan, Reverb Depth, Chorus Depth, DSP Depth

## Organ Flutes (PSR-740)

- Organ type : 8 types
- Vibrato Speed
- Attack Mode
- Attack Footage
- Length
- Response
- Footage

## Auto Accompaniment

- 160 Styles
- Accompaniment Track : RHYTHM1/2, BASS, CHORD 1/2, PAD, PHRASE1/2
- Accompaniment Track Settings : ON/OFF
- Accompaniment Control : ACMP ON/OFF, SYNC START, SYNC STOP, START/STOP,COUNT INTRO (PSR-740), INTRO, MAIN/AUTO FILL, SIMPLE ENDING/rit. (PSR-740), ENDING/rit.
- Beat Indicator
- Accompaniment Volume
- Voice Change : Voice number
- Mixer : Volume

- Parameter Edit : Pan, Reverb depth, Chorus depth, DSP depth (PSR-640)
- One Touch Setting
- Fingering Mode : Multi Finger/Single Finger/Fingered 1/Fingered 2/Full Keyboard

## Groove (PSR-740)

- Groove type : 11 types
- Dynamics type : 18 types

## Multi Pads

- 36 Multi Pad Banks
- 4 Pads + STOP
- Chord Match
- Naming

## Digital Effects

- PSR-740**
- Reverb : 24 types
  - Chorus : 20 types
  - DSP (system/insertion) : 102 types
  - DSP1 - 3 (Multi Effect) : 74 types
  - DSP4 (microphone sound) : 74 types
  - Harmony/Echo : 22 types
  - Master EQ : 5types
- PSR-640**
- Reverb : 24 types
  - Chorus : 16 types
  - DSP (system/insertion) : 74 types
  - Harmony/Echo : 22 types

## Registration Memory

- 32 Registration Banks : 1 — 4
- Naming
- Accompaniment Freeze

## Disk Operations

- Song playback/recording
- Load
- Save
- Utility : Format, Song Copy, Delete File

## Song

- Song Volume
- Song Track Settings : ON/OFF
- Repeat Play
- Song Transpose

## Song Recording

- Quick Record, Multi Record
- Recording Tracks: 1 — 16
- Punch In/Punch Out
- Quantize
- Naming
- Clear
- Setup Data : Volume, Octave, Pan, Reverb depth, Chorus depth, DSP depth

## Multi Pad Recording

- User Pad Bank : 4 (37 — 40)
- Naming
- Clear
- Chord Match

## Style Recording

- User Styles : 3 (161 — 163)
- Recording Tracks
  - PSR-740 : 12 Sections x 8 tracks
  - PSR-640 : 10 Sections x 8 tracks
- Drum Cancel
- Quantize
- Naming
- Clear
- Ctab :

## MIDI

- Transmit settings
- Receive settings
- Local Control
- Clock
- Initial Data Send
- MIDI template

## Other functions

- Metronome
- Part Octave
- Master Tuning

- Scale Tuning
- Split Point
- Touch Sensitivity
- Voice Set
- Footswitch function
- Foot Volume function
- Pitch Bend Range
- Modulation Wheel function (PSR-740)

## Auxiliary Jacks

- DC IN 10-12V
- PHONES
- FOOT SWITCH
- FOOT VOLUME
- AUX OUT (R, L+R/L)
- MIDI IN/OUT, TO HOST
- MIC/LINE IN (PSR-740)

## Amplifiers

- 6W + 6W

## Speakers

- 12 cm (4-3/4") x 2 + 5cm x 2

## Power Consumption

- 24W

## Power Supply

- Adaptor : Yamaha PA-6 power adaptor
 

Rated Voltage	DC 10-12V
Rated Current	2A

## Dimensions (W x D x H)

- 973 x 399 x 161 (mm)  
(38-5/16" x 15-11/16" x 6-5/16")

## Weight

- PSR-740 : 10.2kg
- PSR-640 : 10kg

## Supplied Accessories

- Sample Disk
- Music Stand
- Owner's Manual

## Optional Accessories

- Headphones : HPE-150
- AC Power Adaptor : PA-6
- Foot Switch : FC4, FC5
- Keyboard Stand : L-6, L-7

\* Specifications and descriptions in this owner's manual are for information purposes only. Yamaha Corp. reserves the right to change or modify products or specifications at any time without prior notice. Since specifications, equipment or options may not be the same in every locale, please check with your Yamaha dealer.

\* Die technischen Daten und Beschreibungen in dieser Bedienungsanleitung dienen nur der Information. Yamaha Corp. behält sich das Recht vor, Produkte oder deren technische Daten jederzeit ohne vorherige Ankündigung zu verändern oder zu modifizieren. Da die technischen Daten, das Gerät selbst oder Sonderzubehör nicht in jedem Land gleich sind, setzen Sie sich im Zweifel bitte mit Ihrem Yamaha-Händler in Verbindung.

\* Les caractéristiques techniques et les descriptions du mode d'emploi ne sont données que pour information. Yamaha Corp. se réserve le droit de changer ou modifier les produits et leurs caractéristiques techniques à tout moment sans aucun avis. Du fait que les caractéristiques techniques, les équipements et les options peuvent différer d'un pays à l'autre, adressez-vous au distributeur Yamaha le plus proche.

\* Las especificaciones y descripciones de este manual del propietario tienen sólo el propósito de servir como información. Yamaha Corp. se reserva el derecho a efectuar cambios o modificaciones en los productos o especificaciones en cualquier momento sin previo aviso. Puesto que las especificaciones, equipos u opciones pueden no ser las mismas en todos los mercados, solicite información a su distribuidor Yamaha.

# Voice List/Stimmenliste/Liste de voix/Lista de voces

## PSR-740/640 Voices

The PSR-740/640 actually includes two voice sets: the "panel" voices and percussion kits, and the XG voices. The panel voices include 267 "pitched" voices (223 "pitched" voices for PSR-640) and 13 drum kits (12 drum kits for PSR-640), while the XG voice set includes 480 voices.

The panel voices are specially recorded and programmed voices exclusive to the PSR-740/640 and other PortaTone instruments. The XG voices conform to Yamaha's XG format; they also conform to the GM (General MIDI) standard. This allows you to accurately play back any GM- or XG-compatible song data directly on the PSR-740/640 itself, without having to change voices or make special settings. It also allows you to record songs for other GM- or XG-compatible instruments, and have them play back on those instruments as intended.

### ● Voices

	Panel Voices	Drum Kits (Panel Voices)	XG Voices	Organ Flutes
PSR-740	1-267	268-280	281-760	761
PSR-640	1-223	224-235	236-715	—

### ● Maximum Polyphony

The PSR-740 has 64-note maximum polyphony and the PSR-640 has 32. Auto Accompaniment uses a number of the available notes, so when Auto Accompaniment is used the total number of notes that can be played on the keyboard is correspondingly reduced. The same applies to the Voice R2, Voice L, Multi Pad, and Song functions. When the maximum polyphony is exceeded, notes are played using last-note priority.

### NOTE

- The Voice List includes MIDI program change numbers for each voice. Use these program change numbers when playing the PSR-740/640 via MIDI from an external device.
- When the sustain or sostenuto pedal functions are being used (page 137), some voices may sound continuously or have a long decay after the notes have been released while the pedal is held.

## PSR-740/640 Stimmen

Das PSR-740/640 enthält tatsächlich zwei Stimmensets: die "Bedienfeld"-Stimmen mit den Drum Kits und die XG-Stimmen. Die Bedienfeld-Stimmen umfassen 267 "tonhöhenkalierte" Instrumentstimmen (223 "tonhöhenkalierte" Instrumentstimmen für das PSR-640) und 13 Drum Kits (12 Drum Kits für das PSR-640), während das XG-Stimmenset aus 480 Stimmen besteht.

Die Bedienfeld-Stimmen sind speziell aufgenommene und programmierte Stimmen, die allein das PSR-740/640 und andere PortaTone-Instrumente besitzen. Die XG-Stimmen entsprechen Yamahas XG-Format sowie dem GM-Standard (General MIDI). Damit können Sie alle GM- oder XG-kompatiblen Songdaten direkt auf dem PSR-740/640 abspielen, ohne Stimmen ändern oder spezielle Einstellungen vornehmen zu müssen. Sie können dadurch ebenfalls die Songs für andere GM- oder XG-kompatible Instrumente aufnehmen und sie auf diesen Instrumenten abspielen.

### ● Stimmen

	Bedienfeld-Stimmen	Drum Kits (Bedienfeld-Stimmen)	XG-Stimmen	Organ Flutes
PSR-740	1-267	268-280	281-760	761
PSR-640	1-223	224-235	236-715	—

### ● Maximale Polyphonie

Das PSR-740 hat eine Polyphonie-Kapazität von 64 Noten und das PSR-640 hat eine Kapazität von 32 Noten. Die automatische Begleitung benutzt eine Reihe der verfügbaren Noten. Bei eingeschalteter automatischer Begleitung verringert sich damit die Gesamtanzahl von Noten, die gespielt werden können, entsprechend. Das gleiche gilt für Stimme R2, Stimme L, Multi Pad und Song-Funktionen. Wenn die maximale Polyphonie überschritten ist, hat beim Spielen die letzte Note Priorität.

### HINWEIS

- Die Stimmenliste enthält MIDI-Programmwechselnummern für jede Stimme. Verwenden Sie diese Programmwechselnummern, wenn Sie das PSR-740/640 über MIDI auf einem externen Gerät spielen.
- Bei Gebrauch der Sustain- bzw. Sostenuto-Pedalfunktionen (Seite 137) klingen gewisse Stimmen unter Umständen kontinuierlich oder haben eine lange Ausklingzeit, wenn Tasten bei betätigtem Pedal freigegeben werden.

## Les voix du PSR-740/640

Le PSR-740/640 comprend deux réglages de voix : les voix dites de «panneau» et les kits de percussion d'une part et les voix XG d'autre part. Les voix de panneau comptent 267 voix «accordées» (223 pour le PSR-640) et 13 kits de batterie (12 pour le PSR-640) alors que le réglage des voix XG inclut 480 voix.

Les voix de panneau sont des voix exclusives, spécialement enregistrées et programmées pour le PSR-740/640 et d'autres instruments PortaTone. Les voix XG sont conformes au format XG de Yamaha ainsi qu'au standard GM (General MIDI). Cela vous permet de reproduire avec un grand degré de précision toutes les données de morceau compatibles avec les formats GM ou XG directement sur le PSR-740/640 sans devoir opérer des changements de voix ou des réglages particuliers. Cela vous donne aussi la possibilité d'enregistrer des morceaux pour d'autres instruments compatibles GM ou XG et de les faire reproduire tels quels sur les instruments concernés.

### ● Voix

	Voix de panneau	Kits de batterie (Voix de panneau)	Voix XG	Flûtes d'orgues
PSR-740	1-267	268-280	281-760	761
PSR-640	1-223	224-235	236-715	—

### ● Polyphonie maximale

Le PSR-740 possède une polyphonie maximale de 64 notes, alors que le PSR-640 en possède une de 32 notes. Etant donné que l'accompagnement automatique mobilise un certain nombre de notes disponibles, lorsque ce mode est activé, le nombre total de notes susceptibles d'être jouées à partir du clavier est réduit en conséquence. Le même principe s'applique à l'usage des voix R2 et L, des multi pads et des fonctions de morceaux. Lorsque la polyphonie maximale est dépassée, les notes sont jouées avec une priorité accordée à la dernière note.

### NOTE

- La liste de voix regroupe les numéros de changement de programme MIDI pour chaque voix. Utilisez ces numéros lorsque vous jouez sur le PSR-740/640 via MIDI à partir d'un appareil extérieur.
- Lorsque les fonctions de pédales de sustain ou de sostenuto sont activées (page 137), les sonorités de certaines voix peuvent se prolonger et s'interrompre au bout d'un long déclin, après que les notes aient été relâchées, pendant tout le temps de maintien de la pédale.

## Voces del PSR-740/640

El PSR-740/640 incluye en realidad dos juegos de voces: las voces del "panel" y los juegos de percusión, y las voces XG. Las voces del panel incluyen 267 voces de "tono ajustado" (223 voces de "tono ajustado" para el PSR-640) y 13 juegos de batería (12 juegos de batería para el PSR-640), mientras que el juego de las voces XG incluye 480 voces.

Las voces del panel son voces especialmente grabadas y programadas exclusivas del PSR-740/640 y de otros instrumentos PortaTone. Las voces XG son compatibles con el formato XG de Yamaha y también con la norma GM (General MIDI). Esto le permite reproducir con precisión los datos de canciones compatibles con GM o XG directamente en el propio PSR-740/640, sin tener que cambiar de voces ni realizar ajustes especiales. También le permite grabar canciones para otros instrumentos compatibles con GM o XG y reproducirlas en esos instrumentos de la manera prevista inicialmente.

### ● Voces

	Voces del panel	Juegos de batería (voces del panel)	Voces XG	Flautas de órgano
PSR-740	1-267	268-280	281-760	761
PSR-640	1-223	224-235	236-715	—

### ● Polifonía máxima

El PSR-740 tiene una polifonía máxima de 64 notas y el PSR-640 de 32. El acompañamiento automático utiliza cierto número de las notas disponibles y, por ello, cuando se utiliza el acompañamiento automático el número total de notas que pueden tocarse en el teclado se reduce en consecuencia. Lo mismo cabe decir de las funciones de voz R2 y L, de pulsadores y de canción. Cuando se supera la polifonía máxima, las notas se reproducen utilizando la prioridad en la última nota.

### NOTA

- La lista de voces incluye los números de cambio de programa MIDI para cada voz. Utilice estos números de cambio de programa cuando reproduzca el PSR-740/640 a través de MIDI desde un dispositivo externo.
- Cuando se están utilizando las funciones del pedal de sostenido o sostenuto (página 137), ciertas voces podrán sonar continuamente o tener una disminución larga después de haber soltado las notas mientras se mantiene pisado el pedal.

[PSR-740]

Panel Voice List/Liste der Bedienfeld-Stimmen/Liste de voix de panneau/Lista de voces del panel

Voice Number	Bank Select		MIDI Program Change Number	Voice Name
	MSB	LSB		
<b>Piano</b>				
1	0	112	0	Aco.Grand Piano
2	0	112	1	Bright Aco.Piano
3	0	112	3	Honky Tonk Piano
4	0	114	2	Rock Piano
5	0	112	2	Midi Grand Piano
6	0	113	2	CP 80
7	0	112	6	Harpsichord
8	0	113	6	GrandHarpsichord
<b>E.Piano</b>				
9	0	114	4	Galaxy El.Piano
10	0	117	4	Stage El.Piano
11	0	115	4	Polaris El.Piano
12	0	118	4	SuitcaseEl.Piano
13	0	117	5	SuperDX El.Piano
14	0	112	5	DXModernEl.Piano
15	0	116	4	Vintage El.Piano
16	0	112	4	Funk El.Piano
17	0	115	5	Modern El.Piano
18	0	113	5	Hyper Tines
19	0	116	5	New Tines
20	0	114	5	Venus El.Piano
21	0	113	4	Tremolo El.Piano
22	0	112	7	Clavi
23	0	113	7	Wah Clavi
<b>Organ</b>				
24	0	117	18	Rotor Organ
25	0	112	16	Jazz Organ 1
26	0	113	16	Jazz Organ 2
27	0	120	16	Glass Jazz Organ
28	0	112	17	Click Organ
29	0	113	17	Dance Organ
30	0	115	16	Drawbar Organ
31	0	115	17	MellowDrawOrgan
32	0	116	16	BrightDrawOrgan
33	0	112	18	Rock Organ 1
34	0	113	18	Rock Organ 2
35	0	118	18	Vintage Organ
36	0	114	18	Purple Organ
37	0	115	18	FullRockerOrgan
38	0	116	18	Rotary Drive Org
39	0	116	17	60's Organ
40	0	118	17	Electric Organ
41	0	114	16	Theater Organ 1
42	0	114	17	Theater Organ 2
43	0	112	19	Pipe Organ
44	0	113	19	Chapel Organ 1
45	0	114	19	Chapel Organ 2
46	0	115	19	Chapel Organ 3
47	0	112	20	Reed Organ
<b>Accordion</b>				
48	0	113	21	Trad.Accordion
49	0	112	21	MusetteAccordion
50	0	112	23	Tango Accordion
51	0	113	23	Bandoneon
52	0	114	21	Soft Accordion
53	0	115	21	Small Accordion
54	0	116	21	Accordion
55	0	113	22	Modern Harp
56	0	112	22	Harmonica
57	0	114	22	Blues Harp
<b>Guitar</b>				
58	0	113	24	Spanish Guitar

Voice Number	Bank Select		MIDI Program Change Number	Voice Name
	MSB	LSB		
59	0	112	24	Classic Guitar
60	0	112	25	Folk Guitar
61	0	113	25	12Strings Guitar
62	0	114	24	SmoothNylonGuitr
63	0	115	25	Campfire Guitar
64	0	112	26	Jazz Guitar
65	0	113	26	Octave Guitar
66	0	114	26	Hawaiian Guitar
67	0	118	27	Solid Guitar
68	0	116	27	BrightCleanGuitr
69	0	112	27	Clean Guitar
70	0	119	27	Elec.12StrGuitar
71	0	113	27	Tremolo Guitar
72	0	114	27	Slap Guitar
73	0	113	28	Funk Guitar
74	0	112	28	Muted Guitar
75	0	113	30	Crunch Guitar
76	0	113	29	Feedback Guitar
77	0	112	29	OverdrivenGuitar
78	0	112	30	DistortionGuitar
79	0	122	27	Wah Guitar
80	0	115	27	PedalSteelGuitar
81	0	114	25	Mandolin
82	0	121	27	SolidChordGuitar
83	0	114	30	StackCrunchGuitr
84	0	120	27	VintageTremGuitr
85	0	117	27	60'sCleanGuitar
<b>Bass</b>				
86	0	112	33	Finger Bass
87	0	112	32	Acoustic Bass
88	0	113	32	Upright Bass
89	0	114	32	Aco.Bass&Cymbal
90	0	112	34	Pick Bass
91	0	112	35	Fretless Bass
92	0	113	35	Jaco Bass
93	0	112	36	Slap Bass
94	0	112	37	Funk Bass
95	0	113	36	Fusion Bass
96	0	112	38	Synth Bass
97	0	112	39	Analog Bass
98	0	115	39	Touch Bass
99	0	114	39	Snap Bass
100	0	115	38	Click Bass
101	0	113	39	Dance Bass
102	0	113	38	Hi-Q Bass
103	0	114	38	Rave Bass
<b>Strings</b>				
104	0	112	48	String Ensemble
105	0	116	49	ClassicalStrings
106	0	113	48	OrchestraStrings
107	0	114	48	SymphonicStrings
108	0	116	48	Bow Strings
109	0	113	49	SlowAttackStrngs
110	0	114	49	Strings Quartet
111	0	115	48	Concerto Strings
112	0	115	49	Marcato Strings
113	0	112	49	Chamber Strings
114	0	112	44	Tremolo Strings
115	0	112	45	PizzicatoStrings
116	0	112	50	Synth Strings
117	0	112	51	Analog Strings
118	0	112	55	Orchestra Hit
119	0	112	40	Solo Violin

# Voice List/Stimmenliste/Liste de voix/Lista de voces

Voice Number	Bank Select		MIDI Program Change Number	Voice Name
	MSB	LSB		
120	0	113	40	Soft Violin
121	0	112	110	Fiddle
122	0	112	41	Viola
123	0	112	42	Cello
124	0	112	43	Contrabass
125	0	112	46	Harp
126	0	113	46	Hackbrett
127	0	112	106	Shamisen
128	0	112	107	Koto
129	0	112	104	Sitar
130	0	112	105	Banjo
<b>Choir</b>				
131	0	114	52	Hah Choir
132	0	112	52	Choir
133	0	115	52	Uuh Choir
134	0	112	54	Air Choir
135	0	113	53	Gothic Vox
136	0	113	54	Voices
137	0	113	52	Vocal Ensemble
138	0	112	53	Vox Humana
<b>Trumpet</b>				
139	0	115	56	Sweet Trumpet
140	0	112	56	Solo Trumpet
141	0	114	56	Soft Trumpet
142	0	116	56	Jazz Trumpet
143	0	117	56	Air Trumpet
144	0	113	56	Flugel Horn
145	0	112	59	Muted Trumpet
146	0	112	57	Solo Trombone
147	0	116	57	Trombone
148	0	114	57	Mellow Trombone
149	0	115	57	Soft Trombone
150	0	112	60	French Horn
151	0	112	58	Tuba
<b>Brass</b>				
152	0	113	61	Big Band Brass
153	0	121	61	Big Brass
154	0	112	61	Brass Section
155	0	116	61	Mellow Brass
156	0	117	61	Small Brass
157	0	118	61	Pop Brass
158	0	119	61	Mellow Horns
159	0	124	61	Step Brass
160	0	123	61	Soft Brass
161	0	113	59	Ballroom Brass
162	0	114	61	Full Horns
163	0	115	61	High Brass
164	0	120	61	Bright Brass
165	0	122	61	Trumpet Ensemble
166	0	113	57	Trombone Section
167	0	112	62	Synth Brass
168	0	112	63	Analog Brass
169	0	113	62	Jump Brass
170	0	114	62	Techno Brass
<b>Saxophone</b>				
171	0	117	66	Sweet Tenor Sax
172	0	114	65	Sweet Alto Sax
173	0	114	71	Sweet Clarinet
174	0	118	66	Growl Sax
175	0	114	66	Breathy Tenor Sax
176	0	113	65	Breathy Alto Sax
177	0	112	64	Soprano Sax
178	0	112	65	Alto Sax
179	0	112	66	Tenor Sax
180	0	112	67	Baritone Sax

Voice Number	Bank Select		MIDI Program Change Number	Voice Name
	MSB	LSB		
181	0	113	67	RockBaritoneSax
182	0	116	66	Sax Section
183	0	115	66	Sax Combo
184	0	112	71	Clarinet
185	0	113	71	Mellow Clarinet
186	0	113	66	WoodwindEnsemble
187	0	112	68	Oboe
188	0	112	69	English Horn
189	0	112	70	Bassoon
<b>Flute</b>				
190	0	114	73	Sweet Flute
191	0	112	73	Flute
192	0	115	73	Classical Flute
193	0	113	73	Pan Flute
194	0	112	72	Piccolo
195	0	112	75	Ethnic Flute
196	0	112	77	Shakuhachi
197	0	112	78	Whistle
198	0	112	74	Recorder
199	0	112	79	Ocarina
200	0	112	109	Bagpipe
<b>Synth Lead</b>				
201	0	116	81	Fire Wire
202	0	120	81	Wire Lead
203	0	112	80	Square Lead
204	0	112	81	Sawtooth Lead
205	0	113	81	Big Lead
206	0	112	98	Stardust
207	0	114	81	Blaster
208	0	115	81	Analogon
209	0	113	84	Adrenaline
210	0	113	80	Vintage Lead
211	0	113	98	Sun Bell
212	0	112	83	Aero Lead
213	0	114	80	Mini Lead
214	0	115	80	Vinylead
215	0	117	81	Warp
216	0	116	80	Hi Bias
217	0	117	80	Meta Wood
218	0	118	80	Tiny Lead
219	0	118	81	Sub Aqua
220	0	119	81	Fargo
221	0	112	84	Portatone
222	0	112	96	Synchronize
223	0	113	87	Impact
224	0	121	81	Funky Lead
225	0	113	96	Rhythmic
226	0	119	80	Synth Flute
227	0	112	87	Under Heim
228	0	114	96	Clockwork
<b>Synth Pad</b>				
229	0	113	94	Insomnia
230	0	115	88	Golden Age
231	0	112	90	Krypton
232	0	113	99	Cyber Pad
233	0	112	95	Wave 2001
234	0	112	94	Equinox
235	0	114	88	Stargate
236	0	112	92	DX Pad
237	0	112	93	Loch Ness
238	0	114	93	Glass Pad
239	0	112	88	Fantasia
240	0	112	91	Xenon Pad
241	0	112	101	Skydiver
242	0	112	97	Far East

# Voice List/Stimmenliste/Liste de voix/Lista de voces

Voice Number	Bank Select		MIDI Program Change Number	Voice Name
	MSB	LSB		
243	0	114	95	Template
244	0	112	89	Area 51
245	0	112	99	Atmosphere Pad
246	0	113	89	Dark Moon
247	0	115	94	Ionosphere
248	0	113	93	Phase IV
249	0	113	88	Symbiont
250	0	114	94	Solaris
251	0	116	88	Time Travel
252	0	117	88	Millenium
253	0	113	95	Transform
254	0	112	103	Baroque
255	0	114	89	Dunes
<b>Percussion</b>				
256	0	113	11	Jazz Vibraphone
257	0	112	11	Vibraphone
258	0	112	12	Marimba
259	0	112	13	Xylophone
260	0	112	114	Steel Drums
261	0	112	8	Celesta

Voice Number	Bank Select		MIDI Program Change Number	Voice Name
	MSB	LSB		
262	0	112	9	Glockenspiel
263	0	112	10	Music Box
264	0	112	14	Tubular Bells
265	0	112	108	Kalimba
266	0	112	47	Timpani
267	0	112	15	Dulcimer
<b>Drum Kits</b>				
268	127	0	0	Standard Kit 1
269	127	0	1	Standard Kit 2
270	127	0	4	Hit Kit
271	127	0	8	Room Kit
272	127	0	16	Rock Kit
273	127	0	24	Electronic Kit
274	127	0	25	Analog Kit
275	127	0	27	Dance Kit
276	127	0	32	Jazz Kit
277	127	0	40	Brush Kit
278	127	0	48	Symphony Kit
279	126	0	0	SFX Kit 1
280	126	0	1	SFX Kit 2

## [PSR-640]

### Panel Voice List/Liste der Bedienfeld-Stimmen/Liste de voix de panneau/Lista de voces del panel

Voice Number	Bank Select		MIDI Program Change Number	Voice Name
	MSB	LSB		
<b>Piano</b>				
1	0	112	0	Aco.Grand Piano
2	0	112	1	Bright Aco.Piano
3	0	112	3	Honky Tonk Piano
4	0	114	2	Rock Piano
5	0	112	2	Midi Grand Piano
6	0	113	2	CP 80
7	0	112	6	Harpsichord
8	0	113	6	GrandHarpsichord
<b>E.Piano</b>				
9	0	114	4	Galaxy El.Piano
10	0	115	4	Polaris El.Piano
11	0	118	4	SuitcaseEl.Piano
12	0	117	5	SuperDX El.Piano
13	0	112	5	DXModernEl.Piano
14	0	112	4	Funk El.Piano
15	0	115	5	Modern El.Piano
16	0	113	5	Hyper Tines
17	0	116	5	New Tines
18	0	114	5	Venus El.Piano
19	0	113	4	Tremolo El.Piano
20	0	112	7	Clavi
21	0	113	7	Wah Clavi
<b>Organ</b>				
22	0	117	18	Rotor Organ
23	0	112	16	Jazz Organ 1
24	0	113	16	Jazz Organ 2
25	0	120	16	Glass Jazz Organ
26	0	112	17	Click Organ
27	0	113	17	Dance Organ
28	0	115	16	Drawbar Organ
29	0	115	17	MellowDrawOrgan
30	0	116	16	BrightDrawOrgan
31	0	112	18	Rock Organ 1
32	0	113	18	Rock Organ 2
33	0	114	18	Purple Organ
34	0	116	17	60's Organ

Voice Number	Bank Select		MIDI Program Change Number	Voice Name
	MSB	LSB		
35	0	117	17	Blues Organ
36	0	117	16	16+1 Organ
37	0	118	16	16+2 Organ
38	0	119	16	16+4 Organ
39	0	118	17	Electric Organ
40	0	114	16	Theater Organ 1
41	0	114	17	Theater Organ 2
42	0	112	19	Pipe Organ
43	0	113	19	Chapel Organ 1
44	0	114	19	Chapel Organ 2
45	0	115	19	Chapel Organ 3
46	0	112	20	Reed Organ
<b>Accordion</b>				
47	0	113	21	Trad.Accordion
48	0	112	21	MusetteAccordion
49	0	112	23	Tango Accordion
50	0	113	23	Bandoneon
51	0	114	21	Soft Accordion
52	0	115	21	Accordion
53	0	112	22	Harmonica
<b>Guitar</b>				
54	0	113	24	Spanish Guitar
55	0	112	24	Classic Guitar
56	0	112	25	Folk Guitar
57	0	113	25	12Strings Guitar
58	0	114	24	SmoothNylonGuitr
59	0	115	25	Campfire Guitar
60	0	112	26	Jazz Guitar
61	0	113	26	Octave Guitar
62	0	114	26	Hawaiian Guitar
63	0	118	27	Solid Guitar
64	0	116	27	BrightCleanGuitr
65	0	112	27	Clean Guitar
66	0	119	27	Elec.12StrGuitar
67	0	113	27	Tremolo Guitar
68	0	114	27	Slap Guitar
69	0	113	28	Funk Guitar

# Voice List/Stimmenliste/Liste de voix/Lista de voces

Voice Number	Bank Select		MIDI Program Change Number	Voice Name
	MSB	LSB		
70	0	112	28	Muted Guitar
71	0	113	30	Crunch Guitar
72	0	113	29	Feedback Guitar
73	0	112	29	OverdrivenGuitar
74	0	112	30	DistortionGuitar
75	0	115	27	PedalSteelGuitar
76	0	114	25	Mandolin
77	0	121	27	SolidChordGuitar
78	0	120	27	VintageTremGtr
79	0	117	27	60'sCleanGuitar
<b>Bass</b>				
80	0	112	33	Finger Bass
81	0	112	32	Acoustic Bass
82	0	114	32	Aco.Bass&Cymbal
83	0	112	34	Pick Bass
84	0	112	35	Fretless Bass
85	0	113	35	Jaco Bass
86	0	112	36	Slap Bass
87	0	112	37	Funk Bass
88	0	113	36	Fusion Bass
89	0	112	38	Synth Bass
90	0	112	39	Analog Bass
91	0	113	39	Dance Bass
92	0	113	38	Hi-Q Bass
93	0	114	38	Rave Bass
<b>Strings</b>				
94	0	112	48	String Ensemble
95	0	113	48	OrchestraStrings
96	0	114	48	SymphonicStrings
97	0	113	49	SlowAttackStrngs
98	0	114	49	Strings Quartet
99	0	115	48	Concerto Strings
100	0	115	49	Marcato Strings
101	0	112	49	Chamber Strings
102	0	112	44	Tremolo Strings
103	0	112	45	PizzicatoStrings
104	0	112	50	Synth Strings
105	0	112	51	Analog Strings
106	0	112	55	Orchestra Hit
107	0	112	40	Solo Violin
108	0	113	40	Soft Violin
109	0	112	110	Fiddle
110	0	112	41	Viola
111	0	112	42	Cello
112	0	112	43	Contrabass
113	0	112	46	Harp
114	0	113	46	Hackbrett
115	0	112	106	Shamisen
116	0	112	107	Koto
117	0	112	104	Sitar
118	0	112	105	Banjo
<b>Choir</b>				
119	0	112	52	Choir
120	0	112	54	Air Choir
121	0	113	53	Gothic Vox
122	0	113	52	Vocal Ensemble
123	0	112	53	Vox Humana
<b>Trumpet</b>				
124	0	115	56	Sweet Trumpet
125	0	112	56	Solo Trumpet
126	0	114	56	Soft Trumpet
127	0	113	56	Flugel Horn
128	0	112	59	Muted Trumpet
129	0	112	57	Trombone
130	0	114	57	Mellow Trombone

Voice Number	Bank Select		MIDI Program Change Number	Voice Name
	MSB	LSB		
131	0	112	60	French Horn
132	0	112	58	Tuba
<b>Brass</b>				
133	0	113	61	Big Band Brass
134	0	112	61	Brass Section
135	0	116	61	Mellow Brass
136	0	117	61	Small Brass
137	0	118	61	Pop Brass
138	0	119	61	Mellow Horns
139	0	113	59	Ballroom Brass
140	0	114	61	Full Horns
141	0	115	61	High Brass
142	0	120	61	Bright Brass
143	0	113	57	Trombone Section
144	0	112	62	Synth Brass
145	0	112	63	Analog Brass
146	0	113	62	Jump Brass
147	0	114	62	Techno Brass
<b>Saxophone</b>				
148	0	117	66	Sweet Tenor Sax
149	0	114	65	Sweet Alto Sax
150	0	114	71	Sweet Clarinet
151	0	114	66	BreathyTenorSax
152	0	113	65	Breathy Alto Sax
153	0	112	64	Soprano Sax
154	0	112	65	Alto Sax
155	0	112	66	Tenor Sax
156	0	112	67	Baritone Sax
157	0	116	66	Sax Section
158	0	115	66	Sax Combo
159	0	112	71	Clarinet
160	0	113	71	Mellow Clarinet
161	0	113	66	WoodwindEnsemble
162	0	112	68	Oboe
163	0	112	69	English Horn
164	0	112	70	Bassoon
<b>Flute</b>				
165	0	112	73	Flute
166	0	113	73	Pan Flute
167	0	112	72	Piccolo
168	0	112	75	Ethnic Flute
169	0	112	77	Shakuhachi
170	0	112	78	Whistle
171	0	112	74	Recorder
172	0	112	79	Ocarina
173	0	112	109	Bagpipe
<b>Synth Lead</b>				
174	0	116	81	Fire Wire
175	0	112	80	Square Lead
176	0	112	81	Sawtooth Lead
177	0	113	81	Big Lead
178	0	112	98	Stardust
179	0	114	81	Blaster
180	0	115	81	Analogon
181	0	113	80	Vintage Lead
182	0	113	98	Sun Bell
183	0	112	83	Aero Lead
184	0	114	80	Mini Lead
185	0	115	80	Vinylead
186	0	117	81	Warp
187	0	116	80	Hi Bias
188	0	117	80	Meta Wood
189	0	118	80	Tiny Lead
190	0	118	81	Sub Aqua
191	0	119	81	Fargo



# Voice List/Stimmenliste/Liste de voix/Lista de voces

Voice Number	Bank Select		MIDI Program Change Number	Voice Name
	MSB	LSB		
<b>Synth Pad</b>				
192	0	113	94	Insomnia
193	0	115	88	Golden Age
194	0	112	90	Krypton
195	0	113	99	Cyber Pad
196	0	112	95	Wave 2001
197	0	112	94	Equinox
198	0	114	88	Stargate
199	0	112	92	DX Pad
200	0	112	93	Loch Ness
201	0	112	88	Fantasia
202	0	112	91	Xenon Pad
203	0	112	89	Area 51
204	0	112	99	Atmosphere Pad
205	0	113	89	Dark Moon
206	0	115	94	Ionosphere
207	0	113	93	Phase IV
208	0	113	88	Symbiont
209	0	114	94	Solaris
210	0	117	88	Millenium
211	0	113	95	Transform
<b>Percussion</b>				
212	0	113	11	Jazz Vibraphone
213	0	112	11	Vibraphone

Voice Number	Bank Select		MIDI Program Change Number	Voice Name
	MSB	LSB		
214	0	112	12	Marimba
215	0	112	13	Xylophone
216	0	112	114	Steel Drums
217	0	112	8	Celesta
218	0	112	9	Glockenspiel
219	0	112	10	Music Box
220	0	112	14	Tubular Bells
221	0	112	108	Kalimba
222	0	112	47	Timpani
223	0	112	15	Dulcimer
<b>Drum Kits</b>				
224	127	0	0	Standard Kit 1
225	127	0	1	Standard Kit 2
226	127	0	8	Room Kit
227	127	0	16	Rock Kit
228	127	0	24	Electronic Kit
229	127	0	25	Analog Kit
230	127	0	27	Dance Kit
231	127	0	32	Jazz Kit
232	127	0	40	Brush Kit
233	127	0	48	Symphony Kit
234	126	0	0	SFX Kit 1
235	126	0	1	SFX Kit 2

## [PSR-740/640]

### XG Voice List/XG-Stimmenliste/Liste de voix XG/Lista de voces XG

PSR-740 Voice Number	PSR-640 Voice Number	Bank Select		MIDI Program Change Number	Voice Name
		MSB	LSB		
281	236	0	0	0	Aco.Grand Piano
282	237	0	1	0	Grand Piano KSP
283	238	0	18	0	MellowGrandPiano
284	239	0	40	0	Piano Strings
285	240	0	41	0	Dream
286	241	0	0	1	Bright Aco.Piano
287	242	0	1	1	Bright Piano KSP
288	243	0	0	2	Elec.Grand Piano
289	244	0	1	2	ElecGrndPianoKSP
290	245	0	32	2	Detuned CP80
291	246	0	40	2	Layered CP 1
292	247	0	41	2	Layered CP 2
293	248	0	0	3	Honkytonk Piano
294	249	0	1	3	HonkytonkPnoKSP
295	250	0	0	4	Electric Piano 1
296	251	0	1	4	Elec.Piano 1 KSP
297	252	0	18	4	MellowEl.Piano1
298	253	0	32	4	ChorusEl.Piano1
299	254	0	40	4	Hard El.Piano
300	255	0	45	4	VIXfadeEl.Piano1
301	256	0	64	4	60's El.Piano 1
302	257	0	0	5	Electric Piano 2
303	258	0	1	5	Elec.Piano 2 KSP
304	259	0	32	5	ChorusEl.Piano2
305	260	0	33	5	DX El.Piano Hard
306	261	0	34	5	DX Legend
307	262	0	40	5	DX PhaseEl.Piano
308	263	0	41	5	DX+AnalogElPiano
309	264	0	42	5	DX Koto El.Piano
310	265	0	45	5	VIXfadeEl.Piano2
311	266	0	0	6	Harpsichord
312	267	0	1	6	Harpsichord KSP
313	268	0	25	6	Harpsichord 2
314	269	0	35	6	Harpsichord 3
315	270	0	0	7	Clavi.
316	271	0	1	7	Clavi.KSP
317	272	0	27	7	Clavi.Wah

PSR-740 Voice Number	PSR-640 Voice Number	Bank Select		MIDI Program Change Number	Voice Name
		MSB	LSB		
318	273	0	64	7	Pulse Clavi.
319	274	0	65	7	Pierce Clavi.
320	275	0	0	8	Celesta
321	276	0	0	9	Glockenspiel
322	277	0	0	10	Music Box
323	278	0	64	10	Orgel
324	279	0	0	11	Vibraphone
325	280	0	1	11	Vibraphone KSP
326	281	0	45	11	Hard Vibraphone
327	282	0	0	12	Marimba
328	283	0	1	12	Marimba KSP
329	284	0	64	12	Sine Marimba
330	285	0	97	12	Balimba
331	286	0	98	12	Log Drums
332	287	0	0	13	Xylophone
333	288	0	0	14	Tubular Bells
334	289	0	96	14	Church Bells
335	290	0	97	14	Carillon
336	291	0	0	15	Dulcimer
337	292	0	35	15	Dulcimer 2
338	293	0	96	15	Cimbalom
339	294	0	97	15	Santur
340	295	0	0	16	Drawbar Organ
341	296	0	32	16	DetunedDrawOrgan
342	297	0	33	16	60sDrawbarOrgan1
343	298	0	34	16	60sDrawbarOrgan2
344	299	0	35	16	70sDrawbarOrgan1
345	300	0	36	16	Drawbar Organ 2
346	301	0	37	16	60sDrawbarOrgan3
347	302	0	38	16	Even Bar Organ
348	303	0	40	16	16+2'2/3 Organ
349	304	0	64	16	Organ Bass
350	305	0	65	16	70sDrawbarOrgan2
351	306	0	66	16	Cheezy Organ
352	307	0	67	16	Drawbar Organ 3
353	308	0	0	17	Percussive Organ
354	309	0	24	17	70s Perc.Organ 1

PSR-740 Voice Number	PSR-640 Voice Number	Bank Select		MIDI Program Change Number	Voice Name
		MSB	LSB		
355	310	0	32	17	DetunedPercOrgan
356	311	0	33	17	Light Organ
357	312	0	37	17	PercussiveOrgan2
358	313	0	0	18	Rock Organ
359	314	0	64	18	Rotary Organ
360	315	0	65	18	SlowRotaryOrgan
361	316	0	66	18	FastRotaryOrgan
362	317	0	0	19	Church Organ
363	318	0	32	19	Church Organ 3
364	319	0	35	19	Church Organ 2
365	320	0	40	19	Notre Dame
366	321	0	64	19	Organ Flute
367	322	0	65	19	Trem.Organ Flute
368	323	0	0	20	Reed Organ
369	324	0	40	20	Puff Organ
370	325	0	0	21	Accordion
371	326	0	32	21	Accord It
372	327	0	0	22	Harmonica
373	328	0	32	22	Harmonica 2
374	329	0	0	23	Tango Accordion
375	330	0	64	23	TangoAccordion2
376	331	0	0	24	Nylon Guitar
377	332	0	16	24	Nylon Guitar 2
378	333	0	25	24	Nylon Guitar 3
379	334	0	43	24	Velo.GuitarHarmo
380	335	0	96	24	Ukulele
381	336	0	0	25	Steel Guitar
382	337	0	16	25	Steel Guitar 2
383	338	0	35	25	12-string Guitar
384	339	0	40	25	Nylon&Steel Gtr
385	340	0	41	25	Steel Gtr & Body
386	341	0	96	25	Mandolin
387	342	0	0	26	Jazz Guitar
388	343	0	18	26	Mellow Guitar
389	344	0	32	26	Jazz Amp
390	345	0	0	27	Clean Guitar
391	346	0	32	27	Chorus Guitar

# Voice List/Stimmenliste/Liste de voix/Lista de voces

PSR-740 Voice Number	PSR-640 Voice Number	Bank Select		MIDI Program Change Number	Voice Name
		MSB	LSB		
392	347	0	0	28	Muted Guitar
393	348	0	40	28	Funk Guitar 1
394	349	0	41	28	MutedSteelGuitar
395	350	0	43	28	Funk Guitar 2
396	351	0	45	28	Jazz Man
397	352	0	0	29	OverdrivenGuitar
398	353	0	43	29	Guitar Pinch
399	354	0	0	30	DistortionGuitar
400	355	0	40	30	Feedback Guitar
401	356	0	41	30	FeedbackGuitar2
402	357	0	0	31	Guitar Harmonics
403	358	0	65	31	Guitar Feedback
404	359	0	66	31	GuitarHarmonics2
405	360	0	0	32	Acoustic Bass
406	361	0	40	32	Jazz Rhythm
407	362	0	45	32	VelXfUprightBass
408	363	0	0	33	Finger Bass
409	364	0	18	33	Finger Bass Dark
410	365	0	27	33	Flange Bass
411	366	0	40	33	Bass&DistortedEG
412	367	0	43	33	Finger Slap Bass
413	368	0	45	33	Finger Bass 2
414	369	0	65	33	Modulated Bass
415	370	0	0	34	Pick Bass
416	371	0	28	34	Muted Pick Bass
417	372	0	0	35	Fretless Bass
418	373	0	32	35	Fretless Bass 2
419	374	0	33	35	Fretless Bass 3
420	375	0	34	35	Fretless Bass 4
421	376	0	96	35	Synth Fretless
422	377	0	97	35	Smooth Fretless
423	378	0	0	36	Slap Bass 1
424	379	0	27	36	Resonant Slap
425	380	0	32	36	Punch Thumb Bass
426	381	0	0	37	Slap Bass 2
427	382	0	43	37	Velocity Sw.Slap
428	383	0	0	38	Synth Bass 1
429	384	0	18	38	SynthBass1Dark
430	385	0	20	38	FastResonantBass
431	386	0	24	38	Acid Bass
432	387	0	35	38	Clavi Bass
433	388	0	40	38	TechnoSynthBass
434	389	0	64	38	Orbiter
435	390	0	65	38	Square Bass
436	391	0	66	38	Rubber Bass
437	392	0	96	38	Hammer
438	393	0	0	39	Synth Bass 2
439	394	0	6	39	MellowSynthBass
440	395	0	12	39	Sequenced Bass
441	396	0	18	39	Click Synth Bass
442	397	0	19	39	SynthBass2Dark
443	398	0	32	39	SmoothSynthBass
444	399	0	40	39	ModularSynthBass
445	400	0	41	39	DX Bass
446	401	0	64	39	X Wire Bass
447	402	0	0	40	Violin
448	403	0	8	40	SlowAttackViolin
449	404	0	0	41	Viola
450	405	0	0	42	Cello
451	406	0	0	43	Contrabass
452	407	0	0	44	Tremolo Strings
453	408	0	8	44	SlwAtkTremStrngs
454	409	0	40	44	Suspense Strings
455	410	0	0	45	PizzicatoStrings
456	411	0	0	46	Orchestral Harp
457	412	0	40	46	Yang Chin
458	413	0	0	47	Timpani
459	414	0	0	48	StringEnsemble1
460	415	0	3	48	Stereo Strings
461	416	0	8	48	SlowAttackStrngs
462	417	0	24	48	Arco Strings
463	418	0	35	48	60's Strings

PSR-740 Voice Number	PSR-640 Voice Number	Bank Select		MIDI Program Change Number	Voice Name
		MSB	LSB		
464	419	0	40	48	Orchestra
465	420	0	41	48	Orchestra 2
466	421	0	42	48	TremoloOrchestra
467	422	0	45	48	Velocity Strings
468	423	0	0	49	StringEnsemble2
469	424	0	3	49	StereoSlowStrngs
470	425	0	8	49	Legato Strings
471	426	0	40	49	Warm Strings
472	427	0	41	49	Kingdom
473	428	0	64	49	70's Strings
474	429	0	65	49	StringEnsemble3
475	430	0	0	50	Synth Strings 1
476	431	0	27	50	Resonant Strings
477	432	0	64	50	Synth Strings 4
478	433	0	65	50	Synth Strings 5
479	434	0	0	51	Synth Strings 2
480	435	0	0	52	Choir Aahs
481	436	0	3	52	Stereo Choir
482	437	0	16	52	Choir Aahs 2
483	438	0	32	52	Mellow Choir
484	439	0	40	52	Choir Strings
485	440	0	0	53	Voice Oohs
486	441	0	0	54	Synth Voice
487	442	0	40	54	Synth Voice 2
488	443	0	41	54	Choral
489	444	0	64	54	Analog Voice
490	445	0	0	55	Orchestra Hit
491	446	0	35	55	Orchestra Hit 2
492	447	0	64	55	Impact
493	448	0	0	56	Trumpet
494	449	0	16	56	Trumpet 2
495	450	0	17	56	Bright Trumpet
496	451	0	32	56	Warm Trumpet
497	452	0	0	57	Trombone
498	453	0	18	57	Trombone 2
499	454	0	0	58	Tuba
500	455	0	16	58	Tuba 2
501	456	0	0	59	Muted Trumpet
502	457	0	0	60	French Horn
503	458	0	6	60	French Horn Solo
504	459	0	32	60	French Horn 2
505	460	0	37	60	Horn Orchestra
506	461	0	0	61	Brass Section
507	462	0	35	61	Trp&TrbSection
508	463	0	40	61	Brass Section 2
509	464	0	41	61	High Brass
510	465	0	42	61	Mellow Brass
511	466	0	0	62	Synth Brass 1
512	467	0	12	62	Quack Brass
513	468	0	20	62	Reso Synth Brass
514	469	0	24	62	Poly Brass
515	470	0	27	62	Synth Brass 3
516	471	0	32	62	Jump Brass
517	472	0	45	62	AnalogVeloBrass1
518	473	0	64	62	Analog Brass 1
519	474	0	0	63	Synth Brass 2
520	475	0	18	63	Soft Brass
521	476	0	40	63	Synth Brass 4
522	477	0	41	63	Choir Brass
523	478	0	45	63	AnalogVeloBrass2
524	479	0	64	63	Analog Brass 2
525	480	0	0	64	Soprano Sax
526	481	0	0	65	Alto Sax
527	482	0	40	65	Sax Section
528	483	0	43	65	Hyper Alto Sax
529	484	0	0	66	Tenor Sax
530	485	0	40	66	BreathyTenorSax
531	486	0	41	66	Soft Tenor Sax
532	487	0	64	66	Tenor Sax 2
533	488	0	0	67	Baritone Sax
534	489	0	0	68	Oboe
535	490	0	0	69	English Horn

PSR-740 Voice Number	PSR-640 Voice Number	Bank Select		MIDI Program Change Number	Voice Name
		MSB	LSB		
536	491	0	0	70	Bassoon
537	492	0	0	71	Clarinet
538	493	0	0	72	Piccolo
539	494	0	0	73	Flute
540	495	0	0	74	Recorder
541	496	0	0	75	Pan Flute
542	497	0	0	76	Blown Bottle
543	498	0	0	77	Shakuhachi
544	499	0	0	78	Whistle
545	500	0	0	79	Ocarina
546	501	0	0	80	Square Lead
547	502	0	6	80	Square Lead 2
548	503	0	8	80	LM Square
549	504	0	18	80	Hollow
550	505	0	19	80	Shroud
551	506	0	64	80	Mellow
552	507	0	65	80	Solo Sine
553	508	0	66	80	Sine Lead
554	509	0	0	81	Sawtooth Lead
555	510	0	6	81	Sawtooth Lead 2
556	511	0	8	81	Thick Sawtooth
557	512	0	18	81	Dynamic Sawtooth
558	513	0	19	81	Digital Sawtooth
559	514	0	20	81	Big Lead
560	515	0	24	81	Heavy Synth
561	516	0	25	81	Waspy Synth
562	517	0	40	81	Pulse Sawtooth
563	518	0	41	81	Dr. Lead
564	519	0	45	81	Velocity Lead
565	520	0	96	81	Sequenced Analog
566	521	0	0	82	Calliope Lead
567	522	0	65	82	Pure Pad
568	523	0	0	83	Chiff Lead
569	524	0	64	83	Rubby
570	525	0	0	84	Charang Lead
571	526	0	64	84	Distorted Lead
572	527	0	65	84	Wire Lead
573	528	0	0	85	Voice Lead
574	529	0	24	85	Synth Aahs
575	530	0	64	85	Vox Lead
576	531	0	0	86	Fifths Lead
577	532	0	35	86	Big Five
578	533	0	0	87	Bass & Lead
579	534	0	16	87	Big & Low
580	535	0	64	87	Fat & Perky
581	536	0	65	87	Soft Whirl
582	537	0	0	88	New Age Pad
583	538	0	64	88	Fantasy
584	539	0	0	89	Warm Pad
585	540	0	16	89	Thick Pad
586	541	0	17	89	Soft Pad
587	542	0	18	89	Sine Pad
588	543	0	64	89	Horn Pad
589	544	0	65	89	Rotary Strings
590	545	0	0	90	Poly Synth Pad
591	546	0	64	90	Poly Pad 80
592	547	0	65	90	Click Pad
593	548	0	66	90	Analog Pad
594	549	0	67	90	Square Pad
595	550	0	0	91	Choir Pad
596	551	0	64	91	Heaven
597	552	0	66	91	Itopia
598	553	0	67	91	CC Pad
599	554	0	0	92	Bowed Pad
600	555	0	64	92	Glacier
601	556	0	65	92	Glass Pad
602	557	0	0	93	Metallic Pad
603	558	0	64	93	Tine Pad
604	559	0	65	93	Pan Pad
605	560	0	0	94	Halo Pad
606	561	0	0	95	Sweep Pad
607	562	0	20	95	Shwimmer

# Voice List/Stimmenliste/Liste de voix/Lista de voces

PSR-740 Voice Number	PSR-640 Voice Number	Bank Select		MIDI Program Change Number	Voice Name
		MSB	LSB		
608	563	0	27	95	Converge
609	564	0	64	95	Polar Pad
610	565	0	66	95	Celestial
611	566	0	0	96	Rain
612	567	0	45	96	Clavi Pad
613	568	0	64	96	Harmo Rain
614	569	0	65	96	African Wind
615	570	0	66	96	Carib
616	571	0	0	97	Sound Track
617	572	0	27	97	Prologue
618	573	0	64	97	Ancestral
619	574	0	0	98	Crystal
620	575	0	12	98	Synth Drum Comp
621	576	0	14	98	Popcorn
622	577	0	18	98	Tiny Bells
623	578	0	35	98	Round Glocken
624	579	0	40	98	Glocken.Chimes
625	580	0	41	98	Clear Bells
626	581	0	42	98	Chorus Bells
627	582	0	64	98	Synth Mallet
628	583	0	65	98	Soft Crystal
629	584	0	66	98	LoudGlockenspiel
630	585	0	67	98	Christmas Bells
631	586	0	68	98	Vibraphone Bells
632	587	0	69	98	Digital Bells
633	588	0	70	98	Air Bells
634	589	0	71	98	Bell Harp
635	590	0	72	98	Gamelimba
636	591	0	0	99	Atmosphere
637	592	0	18	99	Warm Atmosphere
638	593	0	19	99	Hollow Release
639	594	0	40	99	Nylon El.Piano
640	595	0	64	99	Nylon Harp
641	596	0	65	99	Harp Vox
642	597	0	66	99	Atmosphere Pad
643	598	0	67	99	Planet
644	599	0	0	100	Brightness
645	600	0	64	100	Fantasy Bells
646	601	0	96	100	Smokey
647	602	0	0	101	Goblins
648	603	0	64	101	Goblins Synth
649	604	0	65	101	Creeper
650	605	0	66	101	Ring Pad
651	606	0	67	101	Ritual
652	607	0	68	101	To Heaven
653	608	0	70	101	Night
654	609	0	71	101	Glisten
655	610	0	96	101	Bell Choir
656	611	0	0	102	Echoes
657	612	0	8	102	Echoes 2
658	613	0	14	102	Echo Pan
659	614	0	64	102	Echo Bells
660	615	0	65	102	Big Pan
661	616	0	66	102	Synth Piano
662	617	0	67	102	Creation
663	618	0	68	102	Star Dust
664	619	0	69	102	Resonant&Panning
665	620	0	0	103	Sci-Fi
666	621	0	64	103	Starz
667	622	0	0	104	Sitar
668	623	0	32	104	Detuned Sitar
669	624	0	35	104	Sitar 2
670	625	0	96	104	Tambra
671	626	0	97	104	Tamboura
672	627	0	0	105	Banjo
673	628	0	28	105	Muted Banjo
674	629	0	96	105	Rabab
675	630	0	97	105	Gopichant
676	631	0	98	105	Oud
677	632	0	0	106	Shamisen
678	633	0	0	107	Koto
679	634	0	96	107	Taisho-kin

PSR-740 Voice Number	PSR-640 Voice Number	Bank Select		MIDI Program Change Number	Voice Name
		MSB	LSB		
680	635	0	97	107	Kanoon
681	636	0	0	108	Kalimba
682	637	0	0	109	Bagpipe
683	638	0	0	110	Fiddle
684	639	0	0	111	Shanai
685	640	0	64	111	Shanai 2
686	641	0	96	111	Pungi
687	642	0	97	111	Hichiriki
688	643	0	0	112	Tinkle Bell
689	644	0	96	112	Bonang
690	645	0	97	112	Altair
691	646	0	98	112	Gamelan Gongs
692	647	0	99	112	Stereo Gamelan
693	648	0	100	112	Rama Cymbal
694	649	0	101	112	Asian Bells
695	650	0	0	113	Agogo
696	651	0	0	114	Steel Drums
697	652	0	97	114	Glass Percussion
698	653	0	98	114	Thai Bells
699	654	0	0	115	Woodblock
700	655	0	96	115	Castanets
701	656	0	0	116	Taiko Drum
702	657	0	96	116	Gran Cassa
703	658	0	0	117	Melodic Tom
704	659	0	64	117	Melodic Tom 2
705	660	0	65	117	Real Tom
706	661	0	66	117	Rock Tom
707	662	0	0	118	Synth Drum
708	663	0	64	118	Analog Tom
709	664	0	65	118	Electronic Perc.
710	665	0	0	119	Reverse Cymbal
711	666	0	0	120	GuitarFretNoise
712	667	0	0	121	Breath Noise
713	668	0	0	122	Seashore
714	669	0	0	123	Bird Tweet
715	670	0	0	124	Telephone Ring
716	671	0	0	125	Helicopter
717	672	0	0	126	Applause
718	673	0	0	127	Gunshot
719	674	64	0	0	Cutting Noise
720	675	64	0	1	Cutting Noise 2
721	676	64	0	3	String Slap
722	677	64	0	16	Flute Key Click
723	678	64	0	32	Shower
724	679	64	0	33	Thunder
725	680	64	0	34	Wind
726	681	64	0	35	Stream
727	682	64	0	36	Bubble
728	683	64	0	37	Feed
729	684	64	0	48	Dog
730	685	64	0	49	Horse
731	686	64	0	50	Bird Tweet 2
732	687	64	0	54	Ghost
733	688	64	0	55	Maou
734	689	64	0	64	Phone Call
735	690	64	0	65	Door Squeak
736	691	64	0	66	Door Slam
737	692	64	0	67	Scratch Cut
738	693	64	0	68	Scratch Split
739	694	64	0	69	Wind Chime
740	695	64	0	70	Telephone Ring 2
741	696	64	0	80	CarEngineIgnition
742	697	64	0	81	Car Tires Squeal
743	698	64	0	82	Car Passing
744	699	64	0	83	Car Crash
745	700	64	0	84	Siren
746	701	64	0	85	Train
747	702	64	0	86	Jet Plane
748	703	64	0	87	Starship
749	704	64	0	88	Burst
750	705	64	0	89	Roller Coaster
751	706	64	0	90	Submarine

PSR-740 Voice Number	PSR-640 Voice Number	Bank Select		MIDI Program Change Number	Voice Name
		MSB	LSB		
752	707	64	0	96	Laugh
753	708	64	0	97	Scream
754	709	64	0	98	Punch
755	710	64	0	99	Heartbeat
756	711	64	0	100	FootSteps
757	712	64	0	112	Machine Gun
758	713	64	0	113	Laser Gun
759	714	64	0	114	Explosion
760	715	64	0	115	Firework

# Drum Kit List/Drum Kit-Liste/Liste de kits de batterie/Lista de juegos de

- “<—” indicates that the drum kit is the same as “Standard Kit1”.
- Each percussion voice uses one note.
- The note numbers and note names printed on the keyboard are one octave higher than the MIDI note numbers and note names shown in the list. For example, the note number and note name, #36 and C1, on the keyboard correspond to the MIDI note number and note name, #24 and C0, shown in the list.

- “<—” gibt an, daß das Drum Kit das gleiche wie “Standard Kit1” ist.
- Jede Percussion-Stimme verwendet eine Note.
- Die Notennummern und Notennamen auf der Tastatur liegen eine Oktave höher als die MIDI-Notennummern und MIDI-Notennamen, die in der Liste aufgeführt sind. Notennummer und Notennamen #36 und C1 auf der Tastatur entsprechen zum Beispiel, wie in der Liste gezeigt, MIDI-Notennummer und -name #24 und C0.

Bank MSB		127	127	127	127	127	127	
Bank LSB		0	0	0	0	0	0	
Prgram Number		0	1	4	8	16	24	
Note #	Note	Standard Kit 1	Standard Kit 2	Hit Kit (PSR-740 only)	Room Kit	Rock Kit	Electronic Kit	Analog Kit
	13	C#-1	Surdo Mute	<—	<—	<—	<—	<—
	14	D-1	Surdo Open	<—	<—	<—	<—	<—
	15	D#-1	Hi Q	<—	<—	<—	<—	<—
	16	E-1	Whip Slap	<—	<—	<—	<—	<—
	17	F-1	Scratch Push	<—	<—	<—	<—	<—
	18	F#-1	Scratch Pull	<—	<—	<—	<—	<—
	19	G-1	Finger Snap	<—	<—	<—	<—	<—
	20	G#-1	Click Noise	<—	<—	<—	<—	<—
	21	A-1	Metronome Click	<—	<—	<—	<—	<—
	22	A#-1	Metronome Bell	<—	<—	<—	<—	<—
	23	B-1	Seq Click L	<—	<—	<—	<—	<—
	24	C0	Seq Click H	<—	<—	<—	<—	<—
C1	C#1	25	C#0	Brush Tap	<—	<—	<—	<—
D1	D#1	26	D0	Brush Swirl	<—	<—	<—	<—
E1		27	D#0	Brush Slap	<—	<—	<—	<—
F1	F#1	28	E0	Brush Tap Swirl	<—	<—	Reverse Cymbal	Reverse Cymbal
G1	G#1	29	F0	Snare Roll	<—	<—	<—	<—
A1	A#1	30	F#0	Castanet	<—	<—	Hi Q 2	Hi Q 2
B1		31	G0	Snare H Soft	Snare H Soft 2	Snare Electro	SD Rock H	SD Rock H
C2	C#2	32	G#0	Sticks	<—	<—	<—	<—
D2	D#2	33	A0	Bass Drum Soft	BD Hard L	<—	Bass Drum H	Bass Drum H
E2		34	A#0	Open Rim Shot	Open Rim Shot 2	Snare Pitched	<—	<—
F2	F#2	35	B0	Bass Drum Hard	BD Wet	<—	Bass Drum H	BD Rock
G2	G#2	36	C1	Bass Drum	Bass Drum 2	BD Hard H	BD Rock	BD Gate
A2	A#2	37	C#1	Side Stick	<—	Stick Ambient	<—	BD Analog L
B2		38	D1	Snare M	Snare M 2	Snare Ambient	SD Room L	SD Rock L
C3	C#3	39	D#1	Hand Clap	<—	<—	<—	SD Rock L
D3	D#3	40	E1	Snare H Hard	<—	Snare H Hard 2	SD Room H	SD Rock Rim
E3		41	F1	Floor Tom L	<—	Hybrid Tom 1	Room Tom 1	Rock Tom 1
F3	F#3	42	F#1	Hi-Hat Closed	<—	Hi-Hat Closed	<—	E Tom 1
G3	G#3	43	G1	Floor Tom H	<—	Hybrid Tom 2	Room Tom 2	Rock Tom 2
A3	A#3	44	G#1	Hi-Hat Pedal	<—	Hi-Hat Pedal	<—	E Tom 2
B3		45	A1	Low Tom	<—	Hybrid Tom 3	Room Tom 3	Rock Tom 3
C4	C#4	46	A#1	Hi-Hat Open	<—	Hi-Hat Open	<—	E Tom 3
D4	D#4	47	B1	Mid Tom L	<—	Hybrid Tom 4	Room Tom 4	Rock Tom 4
E4		48	C2	Mid Tom H	<—	Hybrid Tom 5	Room Tom 5	Rock Tom 5
F4	F#4	49	C#2	Crash Cymbal 1	<—	<—	<—	E Tom 4
G4	G#4	50	D2	High Tom	<—	Hybrid Tom 6	Room Tom 6	Rock Tom 6
A4	A#4	51	D#2	Ride Cymbal 1	<—	<—	<—	E Tom 5
B4		52	E2	Chinese Cymbal	<—	<—	<—	E Tom 6
C5	C#5	53	F2	Ride Cymbal Cup	<—	<—	<—	<—
D5	D#5	54	F#2	Tambourine	<—	Tambourine Light	<—	<—
E5		55	G2	Splash Cymbal	<—	<—	<—	<—
F5	F#5	56	G#2	Cowbell	<—	<—	<—	<—
G5	G#5	57	A2	Crash Cymbal 2	<—	<—	<—	Analog Cowbell
A5	A#5	58	A#2	Vibraslap	<—	<—	<—	<—
B5		59	B2	Ride Cymbal 2	<—	<—	<—	<—
C6		60	C3	Bongo H	<—	<—	<—	<—
D6		61	C#3	Bongo L	<—	<—	<—	<—
E6		62	D3	Conga H Mute	<—	<—	<—	<—
F6		63	D#3	Conga H Open	<—	<—	<—	Analog Conga H
G6		64	E3	Conga L	<—	<—	<—	Analog Conga M
A6		65	F3	Timbale H	<—	<—	<—	Analog Conga L
B6		66	F#3	Timbale L	<—	<—	<—	<—
C7		67	G3	Agogo H	<—	<—	<—	<—
D7		68	G#3	Agogo L	<—	<—	<—	<—
E7		69	A3	Cabasa	<—	<—	<—	<—
F7		70	A#3	Maracas	<—	<—	<—	<—
G7		71	B3	Samba Whistle H	<—	<—	<—	Analog Maracas
A7		72	C4	Samba Whistle L	<—	<—	<—	<—
B7		73	C#4	Guiro Short	<—	<—	<—	<—
C8		74	D4	Guiro Long	<—	<—	<—	<—
D8		75	D#4	Claves	<—	<—	<—	<—
E8		76	E4	Wood Block H	<—	<—	<—	Analog Claves
F8		77	F4	Wood Block L	<—	<—	<—	<—
G8		78	F#4	Cuica Mute	<—	<—	<—	<—
A8		79	G4	Cuica Open	<—	<—	<—	Scratch Push
B8		80	G#4	Triangle Mute	<—	<—	<—	Scratch Pull
C9		81	A4	Triangle Open	<—	<—	<—	Scratch Pull
D9		82	A#4	Shaker	<—	<—	<—	<—
E9		83	B4	Jingle Bell	<—	<—	<—	<—
F9		84	C5	Bell Tree	<—	<—	<—	<—
G9		85	C#5					
A9		86	D5					
B9		87	D#5					
C10		88	E5					
D10		89	F5					
E10		90	F#5					
F10		91	G5					

# batería

- “<—” indique que le kit de batterie est le même que le kit standard 1 “Standard Kit1”.
- Chaque voix de percussion utilise une seule note.
- Les numéros et les noms de notes imprimés sur le clavier sont un octave au-dessus des numéros et noms de notes MIDI figurant sur la liste. Par exemple, la note numéro 36 portant le nom C1 sur le clavier correspond à la note numéro 24 portant le nom C0 dans la liste.

- “<—” indica que el juego de batería es el mismo que “Standard Kit1”.
- Cada voz de percusión utiliza una nota.
- Los números de notas y los nombres de notas impresos en el teclado son en realidad una octava más altos que los números de notas y los nombres de notas MIDI mostrados en la lista. Por ejemplo, el número de nota y nombre de nota #36 y C1 mostrados en el teclado corresponden al número de nota y nombre de nota MIDI #24 y C0 indicados en la lista.

Bank MSB	127	127	127	127	126	126	
Bank LSB	0	0	0	0	0	0	
Program Number	27	32	40	48	0	1	
Note #	Note	Dance Kit	Jazz Kit	Brush Kit	Symphonic Kit	SFX Kit 1	SFX Kit 2
	13	C#-1	<—	<—	<—		
	14	D-1	<—	<—	<—		
	15	D#-1	<—	<—	<—		
	16	E-1	<—	<—	<—		
	17	F-1	<—	<—	<—		
	18	F#-1	<—	<—	<—		
	19	G-1	<—	<—	<—		
	20	G#-1	<—	<—	<—		
	21	A-1	<—	<—	<—		
	22	A#-1	<—	<—	<—		
	23	B-1	<—	<—	<—		
	24	C0	<—	<—	<—		
C1	25	C#0	<—	<—	<—		
D1	26	D0	<—	<—	<—		
E1	27	D#0	<—	<—	<—		
F1	28	E0	Reverse Cymbal	<—	<—		
G1	29	F0	<—	<—	<—		
A1	30	F#0	Hi Q 2	<—	<—		
B1	31	G0	AnSD Snappy	SD Jazz H Light	Brush Slap L		
C2	32	G#0	<—	<—	<—		
D2	33	A0	AnBD Dance-1	<—	Bass Drum L		
E2	34	A#0	AnSD OpenRim	<—	<—		
F2	35	B0	AnBD Dance-2	<—	Gran Cassa		
G2	36	C1	AnBD Dance-3	BD Jazz	BD Jazz	Gran Cassa Mute	Cutting Noise
A2	37	C#1	Analog Side Stick	<—	<—	Cutting Noise 2	Phone Call
B2	38	D1	AnSD Q	SD Jazz L	Brush Slap	Marching Sn M	Door Squeak
C3	39	D#1	<—	<—	<—	String Slap	Door Slam
D3	40	E1	AnSD Ana+Acoustic	SD Jazz M	Brush Tap	Marching Sn H	Scratch Cut
E3	41	F1	Analog Tom 1	<—	Brush Tom 1	<—	Scratch
F3	42	F#1	Analog HH Closed 3	<—	<—	<—	Wind Chime
G3	43	G1	Analog Tom 2	<—	Brush Tom 2	<—	Telephone Ring 2
A3	44	G#1	Analog HH Closed 4	<—	<—	<—	
B3	45	A1	Analog Tom 3	<—	Brush Tom 3	<—	
C4	46	A#1	Analog HH Open 2	<—	<—	<—	
D4	47	B1	Analog Tom 4	<—	Brush Tom 4	<—	
E4	48	C2	Analog Tom 5	<—	Brush Tom 5	<—	
F4	49	C#2	Analog Cymbal	<—	<—	Hand Cym. L	
G4	50	D2	Analog Tom 6	<—	Brush Tom 6	<—	
A4	51	D#2	<—	<—	<—	Hand Cym.Short L	
B4	52	E2	<—	<—	<—	<—	Flute Key Click
C5	53	F2	<—	<—	<—	<—	Car Engine Ignition
D5	54	F#2	<—	<—	<—	<—	Car Tires Squeal
E5	55	G2	<—	<—	<—	<—	Car Passing
F5	56	G#2	Analog Cowbell	<—	<—	<—	Car Crash
G5	57	A2	<—	<—	<—	Hand Cym. H	Siren
A5	58	A#2	<—	<—	<—	<—	Train
B5	59	B2	<—	<—	<—	Hand Cym.Short H	Jet Plane
C6	60	C3	<—	<—	<—	<—	Starship
D6	61	C#3	<—	<—	<—	<—	Burst
E6	62	D3	Analog Conga H	<—	<—	<—	Roller Coaster
F6	63	D#3	Analog Conga M	<—	<—	<—	Submarine
G6	64	E3	Analog Conga L	<—	<—	<—	
A6	65	F3	<—	<—	<—	<—	
B6	66	F#3	<—	<—	<—	<—	
C7	67	G3	<—	<—	<—	<—	
D7	68	G#3	<—	<—	<—	<—	
E7	69	A3	<—	<—	<—	<—	Shower
F7	70	A#3	Analog Maracas	<—	<—	<—	Thunder
G7	71	B3	<—	<—	<—	<—	Wind
A7	72	C4	<—	<—	<—	<—	Stream
B7	73	C#4	<—	<—	<—	<—	Bubble
C8	74	D4	<—	<—	<—	<—	Feed
D8	75	D#4	Analog Claves	<—	<—	<—	
E8	76	E4	<—	<—	<—	<—	
F8	77	F4	<—	<—	<—	<—	
G8	78	F#4	Scratch Push	<—	<—	<—	
A8	79	G4	Scratch Pull	<—	<—	<—	
B8	80	G#4	<—	<—	<—	<—	
C9	81	A4	<—	<—	<—	<—	
D9	82	A#4	<—	<—	<—	<—	
E9	83	B4	<—	<—	<—	<—	
F9	84	C5	<—	<—	<—	<—	
G9	85	C#5				Dog	Machine Gun
A9	86	D5				Horse	Laser Gun
B9	87	D#5				Bird Tweet 2	Explosion
C10	88	E5					Firework
D10	89	F5					
E10	90	F#5				Ghost	
F10	91	G5				Maou	

# Style List/Style-Liste/Liste de styles/Lista de estilos

Style Number	Style Name
<b>8BEAT</b>	
1	8Beat 1
2	8Beat 2
3	8Beat Adria
4	8Beat Pop 1
5	8Beat Pop 2
6	British Pop
7	8Beat Rock
8	8Beat Soft
9	8Beat 3
<b>16BEAT</b>	
10	16Beat 1
11	16Beat 2
12	16Beat 3
13	16Beat 4
14	16Beat 5
15	Soft Fusion
16	Hip Hop Pop
17	16Beat Funk
18	Funky Pop
19	80's Fusion
20	Jazz Rock
21	Fusion Shuffle
22	16Beat 6
<b>8BEAT BALLAD</b>	
23	Piano Ballad
24	U.S. Ballad
25	Slow Rock 1
26	Slow Rock 2
27	Modern 6/8
28	Guitar Ballad
29	Organ Ballad
30	Blues Ballad
31	Epic Ballad
<b>16BEAT BALLAD</b>	
32	16Beat Ballad 1
33	16Beat Ballad 2
34	Rock Ballad
35	Slow Ballad
36	Analog Pop
37	Pop Ballad 1
38	Pop Ballad 2
39	Cool Night
40	Pop Ballad 3
<b>ROCK</b>	
41	Rock 1
42	Hard Rock
43	Rock & Roll 1
44	Rock Shuffle
45	Twist 1
46	4/4 Blues
47	Rock 2
48	8Beat Heat
49	Rock & Roll 2
50	Twist 2
51	Blues Rock
52	6/8 Rock
<b>DANCEFLOOR</b>	
53	Clubdance
54	Techno
55	Entrance
56	Eurobeat
57	Trance 1
58	Trance 2
59	Cool Dance
60	Funky Trip Hop
61	House
62	Handbag
63	Tip

Style Number	Style Name
<b>DISCO</b>	
64	70's Disco
65	90's Disco
66	Disco Soul
67	Miami Pop
68	Disco Tropic
69	Disco Hands
70	Electro Pop
<b>SWING &amp; JAZZ</b>	
71	Swing 1
72	Big Band 1
73	Big Band Ballad
74	Jazz Ballad
75	Jazz Trio
76	Boogie 1
77	Dixieland 1
78	Big Band Boogie
79	Gypsy Swing
80	Bebop
81	Swing 2
82	Big Band 2
83	Boogie 2
84	Dixieland 2
<b>R &amp; B</b>	
85	Gospel Shuffle
86	R & B 1
87	Motown
88	Soul
89	Soul Shuffle
90	R & B 2
91	6/8 Blues
<b>COUNTRY</b>	
92	Country Rock
93	Country 8Beat
94	Country Pop
95	Country Shuffle
96	Country Swing
97	Bluegrass
98	Country Ballad
99	Two Step
100	Cowboy Boogie
101	Hoedown
<b>LATIN</b>	
102	Samba Rio
103	Bossa Nova 1
104	Bossa Nova 2
105	Reggae
106	Swing Reggae
107	Guitar Rhumba
108	Guitar Bossa
109	Salsa
110	Mambo
111	Jazz Samba
112	Pop Bossa 1
113	Pop Bossa 2
114	Pop Reggae
115	Pop Cha Cha
<b>BALLROOM</b>	
116	Slow Fox
117	Quickstep
118	Tango
119	Cha Cha Cha
120	Samba 1
121	Rhumba
122	Pasodoble
123	Jive
124	Beguine 1
125	Foxtrot

Style Number	Style Name
<b>TRADITIONAL</b>	
126	U.S. March
127	German March
128	6/8 March
129	Polka
130	Polka Pop 1
131	Polka Pop 2
132	Polka Oberkrainer
133	Tarantella
134	Hully Gully
<b>WALTZ</b>	
135	Pop Waltz
136	Jazz Waltz 1
137	Country Waltz
138	Vienna Waltz
139	Slow Waltz 1
140	Orch. Waltz
141	Waltz Oberkrainer
142	Musette
143	Guitar Waltz
<b>PIANIST</b>	
144	Stride
145	Boogie 3
146	Swing 3
147	Pianoman
148	8Beat 4
149	Ballad 1
150	Ballad 2
151	6/8 Ballad
152	Ragtime
153	March
154	6/8 March
155	Bossa Nova 3
156	Beguine 2
157	Samba 2
158	Waltz
159	Slow Waltz 2
160	Jazz Waltz 2

# MIDI Data Format/MIDI-Datenformat/ Format de données MIDI/Formato de datos MIDI

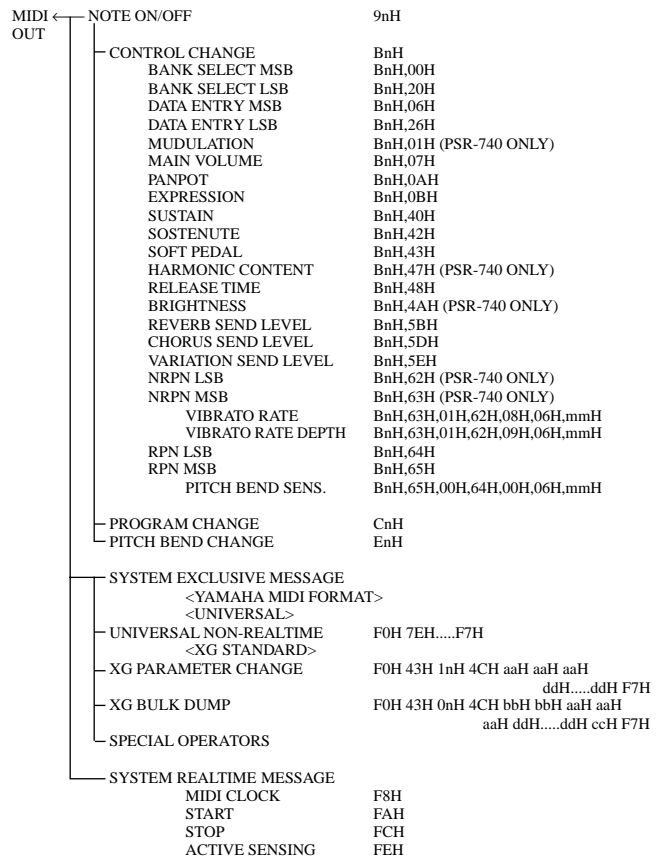
Many MIDI messages listed in the MIDI Data Format are expressed in decimal numbers, binary numbers and hexadecimal numbers.  
Hexadecimal numbers may include the letter "H" as a suffix. Also, "n" can freely be defined as any whole number.

To enter data/values, refer to the table below.

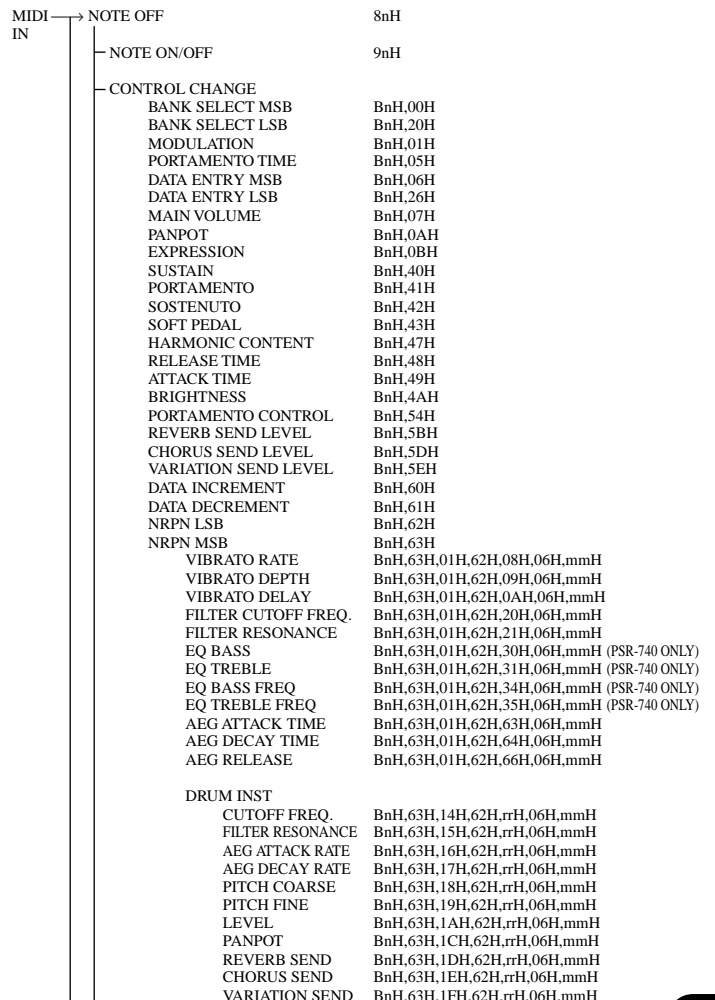
Decimal	Hexadecimal	Binary	Decimal	Hexadecimal	Binary
0	00	0000 0000	64	40	0100 0000
1	01	0000 0001	65	41	0100 0001
2	02	0000 0010	66	42	0100 0010
3	03	0000 0011	67	43	0100 0011
4	04	0000 0100	68	44	0100 0100
5	05	0000 0101	69	45	0100 0101
6	06	0000 0110	70	46	0100 0110
7	07	0000 0111	71	47	0100 0111
8	08	0000 1000	72	48	0100 1000
9	09	0000 1001	73	49	0100 1001
10	0A	0000 1010	74	4A	0100 1010
11	0B	0000 1011	75	4B	0100 1011
12	0C	0000 1100	76	4C	0100 1100
13	0D	0000 1101	77	4D	0100 1101
14	0E	0000 1110	78	4E	0100 1110
15	0F	0000 1111	79	4F	0100 1111
16	10	0001 0000	80	50	0101 0000
17	11	0001 0001	81	51	0101 0001
18	12	0001 0010	82	52	0101 0010
19	13	0001 0011	83	53	0101 0011
20	14	0001 0100	84	54	0101 0100
21	15	0001 0101	85	55	0101 0101
22	16	0001 0110	86	56	0101 0110
23	17	0001 0111	87	57	0101 0111
24	18	0001 1000	88	58	0101 1000
25	19	0001 1001	89	59	0101 1001
26	1A	0001 1010	90	5A	0101 1010
27	1B	0001 1011	91	5B	0101 1011
28	1C	0001 1100	92	5C	0101 1100
29	1D	0001 1101	93	5D	0101 1101
30	1E	0001 1110	94	5E	0101 1110
31	1F	0001 1111	95	5F	0101 1111
32	20	0010 0000	96	60	0110 0000
33	21	0010 0001	97	61	0110 0001
34	22	0010 0010	98	62	0110 0010
35	23	0010 0011	99	63	0110 0011
36	24	0010 0100	100	64	0110 0100
37	25	0010 0101	101	65	0110 0101
38	26	0010 0110	102	66	0110 0110
39	27	0010 0111	103	67	0110 0111
40	28	0010 1000	104	68	0110 1000
41	29	0010 1001	105	69	0110 1001
42	2A	0010 1010	106	6A	0110 1010
43	2B	0010 1011	107	6B	0110 1011
44	2C	0010 1100	108	6C	0110 1100
45	2D	0010 1101	109	6D	0110 1101
46	2E	0010 1110	110	6E	0110 1110
47	2F	0010 1111	111	6F	0110 1111
48	30	0011 0000	112	70	0111 0000
49	31	0011 0001	113	71	0111 0001
50	32	0011 0010	114	72	0111 0010
51	33	0011 0011	115	73	0111 0011
52	34	0011 0100	116	74	0111 0100
53	35	0011 0101	117	75	0111 0101
54	36	0011 0110	118	76	0111 0110
55	37	0011 0111	119	77	0111 0111
56	38	0011 1000	120	78	0111 1000
57	39	0011 1001	121	79	0111 1001
58	3A	0011 1010	122	7A	0111 1010
59	3B	0011 1011	123	7B	0111 1011
60	3C	0011 1100	124	7C	0111 1100
61	3D	0011 1101	125	7D	0111 1101
62	3E	0011 1110	126	7E	0111 1110
63	3F	0011 1111	127	7F	0111 1111

- Except the table above, for example 144-159(decimal)/9nH/1001 0000-1001 1111(binary) displays the Note On Message for each channel (1-16).  
176-191/BnH/1011 0000-1011 1111 displays the Control Change Message for each channel (1-16).  
192-207/CnH/1100 0000-1100 1111 displays the Program Change Message for each channel (1-16).  
240/FOH/1111 0000 denotes the start of a System Exclusive Message.  
247/F7H/1111 0111 denotes the end of a System Exclusive Message.
- aaH (hexidecimal)/0aaaaaaa (binary) denotes the data address. The address contains High, Mid, and Low.
- aaH (hexidecimal)/0aaaaaaa (binary) denotes the data address. The address contains High, Mid, and Low.
- bbH/0bbbbbbb denotes the byte count.
- ccH/0ccccccc denotes the check sum.
- ddH/0ddddddd denotes the data/value.

## (1) TRANSMIT FLOW



## (2) RECEIVE FLOW



VOCAL HARMONY	
HARMONY MUTE	BnH,63H,00H,62H,01H,06H,mmH (PSR-740 ONLY)
DETUNE MODULATION	BnH,63H,01H,62H,1AH,06H,mmH (PSR-740 ONLY)
HARMONY1 VOLUME	BnH,63H,02H,62H,10H,06H,mmH (PSR-740 ONLY)
HARMONY2 VOLUME	BnH,63H,02H,62H,11H,06H,mmH (PSR-740 ONLY)
HARMONY1 PAN	BnH,63H,02H,62H,20H,06H,mmH (PSR-740 ONLY)
HARMONY2 PAN	BnH,63H,02H,62H,21H,06H,mmH (PSR-740 ONLY)
HARMONY1 DETUNE	BnH,63H,02H,62H,30H,06H,mmH (PSR-740 ONLY)
HARMONY2 DETUNE	BnH,63H,02H,62H,31H,06H,mmH (PSR-740 ONLY)
RPN LSB	BnH,64H
RPN MSB	BnH,65H
PITCH BEND SENS.	BnH,65H,00H,64H,00H,06H,mmH
FINE TUNING	BnH,65H,00H,64H,01H,06H,mmH, 26H,IIH
COARSE TUNING	BnH,65H,00H,64H,02H,06H,mmH
NULL	BnH,65H,7FH,64H,7FH
ALL SOUND OFF	BnH,78H,00H
RESET ALL CONTROLLERS	BnH,79H,00H
ALL NOTES OFF	BnH,7BH,00H
OMNI OFF	BnH,7CH,00H
OMNI ON	BnH,7DH,00H
MONO	BnH,7EH
POLY	BnH,7FH
PROGRAM CHANGE	CnH
CHANNEL AFTER TOUCH	DnH
PITCH BEND CHANGE	EnH
SYSTEM EXCLUSIVE MESSAGE	
<YAMAHA MIDI FORMAT>	
<UNIVERSAL>	
UNIVERSAL REALTIME	F0H 7FH.....F7H
UNIVERSAL NON-REALTIME	F0H 7EH.....F7H
<XG STANDARD>	
XG PARAMETER CHANGE	F0H 43H 1nH 4CH aaH aaH ddH .....ddH F7H
XG BULK DUMP	F0H 43H 0nH 4CH bbH bbH aaH aaH aaH ddH.....ddH cFH F7H
PARAMETER REQUEST	F0H 43H 3nH 4CH aaH aaH aaH F7H
DUMP REQUEST	F0H 43H 2nH 4CH aaH aaH aaH F7H
SPECIAL OPERATORS	
Others	
SYSTEM REALTIME MESSAGE	
MIDI CLOCK	F8H
START	FAH
STOP	FCH
ACTIVE SENSING	FEH

### (3) TRANSMIT/RECEIVE DATA

#### (3-1) CHANNEL VOICE MESSAGES

##### (3-1-1) NOTE OFF (Receive only)

STATUS	1000nnnn(8nH)	n = 0 - 15 VOICE CHANNEL NUMBER
NOTE NUMBER	0kkkkkkk	k = 0 (C-2) - 127 (G8)
VELOCITY	0vvvvvvv	v: ignored

##### (3-1-2) NOTE ON/OFF

STATUS	1001nnnn(9nH)	n = 0 - 15 VOICE CHANNEL NUMBER
NOTE NUMBER	0kkkkkkk	k = 0 (C-2) - 127 (G8)
VELOCITY	0vvvvvvv	(v≠0) NOTE ON (v=0) NOTE OFF

##### (3-1-3) PROGRAM CHANGE

STATUS	1100nnnn(CnH)	n = 0 - 15 VOICE CHANNEL NUMBER
PROGRAM NUMBER	0ppppppp	p = 0 - 127

#### \* PROGRAM NUMBER: XG DRUM VOICE number correspondence

P = 0	Standard Kit
P = 1	Standard2 Kit
P = 4	Hit Kit
P = 8	Room Kit
P = 16	Rock Kit
P = 24	Electric Kit
P = 25	Analog Kit
P = 27	Dance Kit
P = 32	Jazz Kit
P = 40	Brush Kit
P = 48	Symphony Kit

#### \* PROGRAM NUMBER: XG SFX KIT number correspondence

P = 0	SFX1 Kit
P = 1	SFX2 Kit

When DRUM VOICE is selected and program change data for a different DRUM VOICE is received, the currently selected DRUM VOICE will be replaced with the new DRUM VOICE.

##### (3-1-4) CHANNEL AFTER TOUCH (Receive only)

STATUS	1101nnnn(DnH)	n = 0 - 15 VOICE CHANNEL NUMBER
VALUE	0vvvvvvv	v = 0 - 127 AFTER TOUCH VALUE

##### (3-1-5) PITCH BEND CHANGE

STATUS	1110nnnn(EnH)	n = 0 - 15 VOICE CHANNEL NUMBER
LSB	0vvvvvvv	PITCH BEND CHANGE LSB
MSB	0vvvvvvv	PITCH BEND CHANGE MSB

#### (3-1-6) CONTROL CHANGE

STATUS	1011nnnn(BnH)	n = 0 - 15 VOICE CHANNEL NUMBER
CONTROL NUMBER	0ccccccc	
CONTROL VALUE	0vvvvvvv	
<b>* Transmit CONTROL NUMBER.</b>		
c = 0	BANK SELECT MSB	; v = 0: XG NORMAL, 64: SFX NORMAL, 126: XG SFX KIT, 127: XG DRUM
c = 32	BANK SELECT LSB	; v = 0 - 127
c = 1	MODULATION	; v = 0 - 127
(PSR-740 ONLY)		
c = 6	DATA ENTRY MSB	; v = 0 - 127
c = 38	DATA ENTRY LSB	; v = 0 - 127
c = 7	MAIN VOLUME	; v = 0 - 127
c = 10	PANPOT	; v = 0 - 127
c = 11	EXPRESSION	; v = 0 - 127
c = 64	SUSTAIN	; v = 0-63: OFF, 64-127: ON
c = 66	SOSTENUTO	; v = 0-63: OFF, 64-127: ON
c = 67	SOFT PEDAL	; v = 0-63: OFF, 64-127: ON
c = 71	HARMONIC CONTENT	; v = 0-64 - 64:0 - 127:+63
(PSR-740 ONLY)		
c = 72	RELEASE TIME	; v = 0-64 - 64:0 - 127:+63
c = 74	BRIGHTNESS	; v = 0-64 - 64:0 - 127:+63
(PSR-740 ONLY)		
c = 91	REVERB SEND LEVEL	; v = 0 - 127
c = 93	CHORUS SEND LEVEL	; v = 0 - 127
c = 94	VARIATION SEND LEVEL	; v = 0 - 127
c = 98	NRPN LSB	(When only Connection = 1[System]) Refer to "(3-4)NON-REGISTERED PARAMETER NUMBER"
c = 99	NRPN MSB	Refer to "(3-4)NON-REGISTERED PARAMETER NUMBER"
c = 100	RPN LSB	Refer to "(3-3)REGISTERED PARAMETER NUMBER"
c = 101	RPN MSB	Refer to "(3-3)REGISTERED PARAMETER NUMBER"
<b>* Receive CONTROL NUMBER.</b>		
c = 0	BANK SELECT MSB	; v = 0: XG NORMAL, 64: SFX NORMAL, 126: XG SFX KIT, 127: XG DRUM
c = 32	BANK SELECT LSB	; v = 0 - 127
c = 1	MODULATION	; v = 0 - 127
c = 5	PORTAMENTO TIME	; v = 0 - 127
c = 6	DATA ENTRY MSB	; v = 0 - 127
c = 38	DATA ENTRY LSB	; v = 0 - 127
c = 7	MAIN VOLUME	; v = 0 - 127
c = 10	PANPOT	; v = 0 - 127
c = 11	EXPRESSION	; v = 0 - 127
c = 64	SUSTAIN	; v = 0-63: OFF, 64-127: ON
c = 65	PORTAMENTO	; v = 0-63: OFF, 64-127: ON
c = 66	SOSTENUTO	; v = 0-63: OFF, 64-127: ON
c = 67	SOFT PEDAL	; v = 0-63: OFF, 64-127: ON
c = 71	HARMONIC CONTENT	; v = 0-64 - 64:0 - 127:+63
c = 72	RELEASE TIME	; v = 0-64 - 64:0 - 127:+63
c = 73	ATTACK TIME	; v = 0-64 - 64:0 - 127:+63
c = 74	BRIGHTNESS	; v = 0-64 - 64:0 - 127:+63
c = 84	PORTAMENTO CONTROL	; v = 0 - 127
c = 91	REVERB SEND LEVEL	; v = 0 - 127
c = 93	CHORUS SEND LEVEL	; v = 0 - 127
c = 94	VARIATION SEND LEVEL	; v = 0 - 127
(When only Connection=1[System])		
c = 96	DATA INCREMENT	; v = 0 - 127
c = 97	DATA DECREMENT	; v = 0 - 127
c = 98	NRPN LSB	Refer to "(3-4)NON-REGISTERED PARAMETER NUMBER"
c = 99	NRPN MSB	Refer to "(3-4)NON-REGISTERED PARAMETER NUMBER"
c = 100	RPN LSB	Refer to "(3-3)REGISTERED PARAMETER NUMBER"
c = 101	RPN MSB	Refer to "(3-3)REGISTERED PARAMETER NUMBER"

\*1 Only when setting the appointed parameter with RPN, NRPN.

\*2 Does not effect Rhythm Voice.

- Until a PROGRAM CHANGE message is received, the BANK SELECT operation will be suspended.
- When a Voice, including VOICE BANK, is changed, set the BANK SELECT and Program Change Message, and transmit in the following order, BANK SELECT MSB, LSB, PROGRAM CHANGE.
- MODULATION controls the Vibrato Depth.
- PORTAMENTO TIME controls the Pitch Change Speed when the Portamento Switch = ON. 0 being the shortest time, and 127 being the longest.
- PANPOT changes the value for the melody voice and rhythm voice in relation to the preset value.
- Portamento time is fixed to 0 when the PORTAMENTO CONTROL is used.
- HARMONIC CONTENT applies adjustment to the resonance value that is set by the voice. This parameter specifies relative change with the value of 64 producing 0 adjustment. As values get higher the sound becomes increasingly eccentric. Note that for some voices the effective parameter range is narrower than the legal parameter range.
- RELEASE TIME applies adjustment to the envelope release time set by the voice. This parameter specifies relative change with the value of 64 producing 0 adjustment.
- ATTACK TIME applies adjustment to the envelope attack time set by the voice. This parameter specifies relative change with the value of 64 producing 0 adjustment.
- BRIGHTNESS applies adjustment to the cut-off frequency set by the voice. This parameter specifies relative change with the value of 64 producing 0 adjustment. Lower voices produce a softer sound. For some voices the effective parameter range is narrower than the legal parameter range.

#### (3-2) CHANNEL MODE MESSAGES

STATUS	1011nnnn(BnH)	n = 0 - 15 VOICE CHANNEL NUMBER
CONTROL NUMBER	0ccccccc	c = CONTROL NUMBER
CONTROL VALUE	0vvvvvvv	v = DATA VALUE

##### (3-2-1) ALL SOUND OFF (Receive only) (CONTROL NUMBER = 78H, DATA VALUE = 0)

Switches off all sound from the channel.  
Does not reset Note On and Hold On conditions established by Channel Messages.



# MIDI Data Format/MIDI-Datenformat/Format de données MIDI/Formato de datos MIDI

## (3-2-2) RESET ALL CONTROLLERS (Receive only) (CONTROL NUMBER = 79H, DATA VALUE = 0)

Resets controllers as follows.

PITCH BEND CHANGE	0 (Center)
AFTER TOUCH	0 (min.)
MODULATION	0 (min.)
EXPRESSION	127 (max.)
SUSTAIN	0 (off)
SOSTENUTO	0 (off)
SOFT PEDAL	0 (off)
NRPN	Sets number to null. (Internal data remains unchanged)
RPN	Sets number to null. (Internal data remains unchanged)
PORTAMENTO CONTROL	Resets portamento source note number
PORTAMENTO	0 (off)

## (3-2-3) ALL NOTES OFF (Receive only) (CONTROL NUMBER = 7BH, DATA VALUE = 0)

Switches off all of the channel's "on" notes. However, any notes being held by SUSTAIN or SOSTENUTO continue to sound until SUSTAIN/SOSTENUTO goes off.

## (3-2-4) OMNI OFF (Receive only) (CONTROL NUMBER = 7CH, DATA VALUE = 0)

Same processing as for All Notes Off.

## (3-2-5) OMNI ON (Receive only) (CONTROL NUMBER = 7DH, DATA VALUE = 0)

Same processing as for All Notes Off. Omni On is not executed.

## (3-2-6) MONO (Receive only) (CONTROL NUMBER = 7EH, DATA VALUE = 0)

Same processing as for All Notes Off. If the 3rd byte is in a range of 0-16 the corresponding channel will be changed to Mode 4 (m=1).

## (3-2-7) POLY (Receive only) (CONTROL NUMBER = 7FH, DATA VALUE = 0)

Same processing as for All Sounds Off and the corresponding channel will be changed to Mode 3.

## (3-3) REGISTERED PARAMETER NUMBER (RPN)

STATUS	1011nnnn(BnH)	n = 0 - 15 VOICE CHANNEL NUMBER
RPN LSB	01100100(64H)	
RPN LSB NUMBER	0ppppppp	p = RPN LSB(refer to the list below)
RPN MSB	01100101(65H)	
RPN MSB	0qqqqqqq	q = RPN MSB(refer to the list below)
DATA ENTRY MSB	00000110(06H)	
DATA VALUE	0mmmmmmm	m = Data Value
DATA ENTRY LSB	00100110(26H)	
DATA VALUE	0lllllll	l = Data Value

First appoints the parameter for RPN MSB/LSB, then sets the parameter value for data entry MSB/LSB.

RPN	D.ENTRY		
MSB	LSB	MSB	LSB
00H	00H	mmH	—
01H	00H	mmH	llH
02H	00H	mmH	—
7FH	7FH	—	—

PITCH BEND SENSITIVITY 00H - 18H(0 - 24 semitones)  
FINE TUNE {mmH, llH} = {00H,00H} - {40H,00H} - {7FH,7FH} (-8192\*100/8192) - 0 - (+8192\*100/8192)  
COARSE TUNE 28H - 40H - 58H (-24 - 0 - +24 semitones)  
NULL Clears the current RPN number setting.  
Does not change the internal parameter settings.

## (3-4) NON-REGISTERED PARAMETER NUMBER (NRPN) (PSR-640 Receive only)

STATUS	1011nnnn(BnH)	n = 0 - 15 VOICE CHANNEL NUMBER
NRPN LSB	01100010(62H)	
NRPN LSB NUMBER	0ppppppp	p = NRPN LSB(refer to the list below)
NRPN MSB	01100011(63H)	
NRPN MSB NUMBER	0qqqqqqq	q = NRPN MSB(refer to the list below)
DATA ENTRY MSB	00000110(06H)	
DATA VALUE	0mmmmmmm	m = Data Value

First appoints the parameter for NRPN MSB/LSB, then sets the parameter value for data entry MSB/LSB.

NRPN	D.ENTRY		
MSB	LSB	MSB	LSB
01H	08H	mmH	—
01H	09H	mmH	—
01H	0AH	mmH	—
01H	20H	mmH	—
01H	21H	mmH	—
01H	30H	mmH	—
01H	31H	mmH	—
01H	34H	mmH	—
01H	35H	mmH	—
01H	63H	mmH	—
01H	64H	mmH	—
01H	66H	mmH	—
14H	rrH	mmH	—
15H	rrH	mmH	—
16H	rrH	mmH	—
17H	rrH	mmH	—
18H	rrH	mmH	—
19H	rrH	mmH	—
1AH	rrH	mmH	—
1CH	rrH	mmH	—
1DH	rrH	mmH	—
1EH	rrH	mmH	—
1FH	rrH	mmH	—
00H	01H	mmH	—
01H	1AH	mmH	—
02H	10H	mmH	—
02H	11H	mmH	—
02H	20H	mmH	—
02H	21H	mmH	—

VIBRATO RATE 00H - 40H - 7FH (-64 - 0 - +63)  
VIBRATO DEPTH 00H - 40H - 7FH (-64 - 0 - +63)  
VIBRATO DELAY 00H - 40H - 7FH (-64 - 0 - +63)  
FILTER CUTOFF FREQUENCY 00H - 40H - 7FH (-64 - 0 - +63)  
FILTER RESONANCE 00H - 40H - 7FH (-64 - 0 - +63)  
EQ BASS 00H - 40H - 7FH (-64 - 0 - +63)  
(PSR-740 ONLY)  
EQ TREBLE 00H - 40H - 7FH (-64 - 0 - +63)  
(PSR-740 ONLY)  
EQ BASS FREQUENCY 00H - 40H - 7FH (-64 - 0 - +63)  
(PSR-740 ONLY)  
EQ TREBLE FREQUENCY 00H - 40H - 7FH (-64 - 0 - +63)  
(PSR-740 ONLY)  
EG ATTACK TIME 00H - 40H - 7FH (-64 - 0 - +63)  
EG DECAY TIME 00H - 40H - 7FH (-64 - 0 - +63)  
EG RELEASE 00H - 40H - 7FH (-64 - 0 - +63)  
DRUM FILTER CUTOFF FREQ. 00H - 40H - 7FH (-64 - 0 - +63)  
DRUM FILTER RESONANCE 00H - 40H - 7FH (-64 - 0 - +63)  
DRUM AEG ATTACK RATE 00H - 40H - 7FH (-64 - 0 - +63)  
DRUM AEG DECAY RATE 00H - 40H - 7FH (-64 - 0 - +63)  
DRUM PITCH COARSE 00H - 40H - 7FH (-64 - 0 - +63)  
DRUM PITCH FINE 00H - 40H - 7FH (-64 - 0 - +63)  
DRUM LEVEL 00H - 7FH (0 - max.)  
DRUM PANPOT 00H,01H - 40H - 7FH (random,left - center - right)  
DRUM REVERB SEND LEVEL 00H - 7FH (0 - max.)  
DRUM CHORUS SEND LEVEL 00H - 7FH (0 - max.)  
DRUM VARIATION SEND LEVEL 00H - 7FH (0 - max.)  
(PSR-740 ONLY)  
HARMONY MUTE (PSR-740 ONLY)  
DETUNE MODULATION (PSR-740 ONLY)  
HARMONY1 VOLUME (PSR-740 ONLY)  
HARMONY2 VOLUME (PSR-740 ONLY)  
HARMONY1 PAN (PSR-740 ONLY)  
HARMONY2 PAN (PSR-740 ONLY)

02H	30H	mmH	—	HARMONY1 DETUNE	(PSR-740 ONLY)
02H	31H	mmH	—	HARMONY2 DETUNE	(PSR-740 ONLY)

The MSG14H-1FH (for drums) message is accepted as long as the channel is set with a drum voice.  
rrH : drum instrument note number

## (3-5) SYSTEM REALTIME MESSAGES

### (3-5-1) MIDI CLOCK

STATUS 11111000 (F8H)  
**Transmission:** 96 clocks per measure are transmitted.  
**Reception:** If the instrument's clock is set to external, after FAH is received from the external device the instrument's clock will sync with the 96 beats per measure received from the external device.

Decides whether the internal clock, or Timing Clocks received via the MIDI IN will be used.

### (3-5-2) START

STATUS 11111010 (FAH)  
**Transmission:** Transmitted when instrument's Rhythm or Song playback is started.  
**Reception:** Depending upon the condition, Rhythm, Song Playback, or Song Rec will start.

### (3-5-3) STOP

STATUS 11111100 (FCH)  
**Transmission:** Transmitted when instrument's Rhythm or Song playback is stopped.  
**Reception:** Depending upon the condition, Rhythm, Song Playback, or Song Rec will stop.

### (3-5-4) ACTIVE SENSING

STATUS 11111110 (FEH)  
**Transmission:** Transmitted approximately once every 200msec.  
**Reception:** Depending upon the condition, Rhythm, Song Playback, or Song Rec will stop.

## (3-6) SYSTEM EXCLUSIVE MESSAGE

### (3-6-1) YAMAHA MIDI FORMAT

#### (3-6-1-1) SECTION CONTROL

(PSR-640)			
binary	hexadecimal	Exclusive status	
11110000	F0	YAMAHA ID	
01000011	43	Style	
01111110	7E		
00000000	00	Switch No.	
0sssssss	SS		
		00H	: INTRO A
		01H	: INTRO B
		02H	: INTRO C
		03H - 07H	: INTRO D
		08H	: MAIN A
		09H	: MAIN B
		0AH	: MAIN C
		0BH - 0FH	: MAIN D
		10H	: FILL IN A
		11H	: FILL IN B
		12H	: FILL IN C
		13H - 17H	: FILL IN D
		18H	: BREAK FILL IN A
		19H	: BREAK FILL IN B
		1AH	: BREAK FILL IN C
		1BH - 1FH	: BREAK FILL IN D
		20H	: ENDING A
		21H	: ENDING B
		22H	: ENDING C
		23H - 27H	: ENDING D
0ddddd	DD	Switch On/Off: 00H(Off),7FH(On)	
11110111	F7	End of Exclusive	

(PSR-740)			
binary	hexadecimal	Exclusive status	
11110000	F0	YAMAHA ID	
01000011	43	Style	
01111110	7E		
00000000	00	Switch No.	
0sssssss	SS		
		00H	: INTRO A
		01H	: INTRO B
		02H	: INTRO C
		03H	: INTRO D
		04H	: COUNT INTRO A
		05H	: COUNT INTRO B
		06H	: COUNT INTRO C
		07H	: COUNT INTRO D
		08H	: MAIN A
		09H	: MAIN B
		0AH	: MAIN C
		0BH - 0FH	: MAIN D
		10H	: FILL IN A
		11H	: FILL IN B
		12H	: FILL IN C
		13H - 17H	: FILL IN D
		18H	: BREAK FILL IN A
		19H	: BREAK FILL IN B
		1AH	: BREAK FILL IN C
		1BH - 1FH	: BREAK FILL IN D
		20H	: ENDING A
		21H	: ENDING B
		22H	: ENDING C
		23H	: ENDING D
		24H	: SIMPLE ENDING A
		25H	: SIMPLE ENDING B
		26H	: SIMPLE ENDING C
		27H	: SIMPLE ENDING D
0ddddd	DD	Switch On/Off: 00H(Off),7FH(On)	
11110111	F7	End of Exclusive	

When an ON code is received, the appointed section will be changed.

## (3-6-1-2) TEMPO CONTROL

binary	hexadecimal	Exclusive status
11110000	F0	YAMAHA ID
01000011	43	Style
01111110	7E	Style
00000000	01	Tempo4
0ttttttt	TT	Tempo3
0ttttttt	TT	Tempo2
0ttttttt	TT	Tempo1
11110111	F7	End of Exclusive

The internal clock will be set to the received Tempo value.  
Tempo Meta Event is a large data block (24-bit), it is divided into 4 groups with 7-bits going into each of the Tempos 1-4 (4 receives the remaining 3 bits).

## (3-6-2) UNIVERSAL SYSTEM EXCLUSIVE

### (3-6-2-1) UNIVERSAL REALTIME MESSAGE

#### (3-6-2-1-1) MIDI MASTER VOLUME (Receive only)

binary	hexadecimal	Exclusive status
11110000	F0	Universal Realtime
01111111	7F	ID of target Device
00000100	04	Sub-ID #1=Device Control Message
00000001	01	Sub-ID #2=Master Volume
0sssssss	SS	Volume LSB
0ttttttt	TT	Volume MSB
11110111	F7	End of Exclusive
or		
11110000	F0	Universal Realtime
01111111	7F	ID of target Device
0xxxxxxx	XN	When N is received N=0-F, whichever is received. When N is transmitted N always=0. X = don't care
00000100	04	Sub-ID #1=Device Control Message
00000001	01	Sub-ID #2=Master Volume
0sssssss	SS	Volume LSB
0ttttttt	TT	Volume MSB
11110111	F7	End of Exclusive

The volume for all channels will be changed simultaneously.  
The TT value is used as the MIDI Master Volume value. (the ss value is ignored.)

### (3-6-2-2) UNIVERSAL NON REALTIME MESSAGE

#### (3-6-2-2-1) GENERAL MIDI SYSTEM ON

binary	hexadecimal	Exclusive status
11110000	F0	Universal Non-Realtime
01111110	7E	ID of target Device
01111111	7F	ID of target Device
00001001	09	Sub-ID #1=General MIDI Message
00000001	01	Sub-ID #2=General MIDI On
11110111	F7	End of Exclusive
or		
11110000	F0	Universal Non-Realtime
01111110	7E	ID of target Device
0xxxxxxx	XN	When N is received N=0-F, whichever is received. When N is transmitted N always=0. X = don't care
00001001	09	Sub-ID #1=General MIDI Message
00000001	01	Sub-ID #2=General MIDI On
11110111	F7	End of Exclusive

Depending upon the received ON message, the System Mode will be changed to XG.  
Except MIDI Master Tuning, all control data be reset to default values.  
This message requires approximately 50ms to execute, so sufficient time should be allowed before the next message is sent.  
The bank select message for the channel 10 and the NRPN message are not received in the GM mode.

## (3-6-3) XG STANDARD

### (3-6-3-1) XG PARAMETER CHANGE

#### (3-6-3-1-1) XG SYSTEM ON

binary	hexadecimal	Exclusive status
11110000	F0	YAMAHA ID
01000011	43	Device Number
0001nnnn	1N	Model ID
01001100	4C	Address High
00000000	00	Address Mid
00000000	00	Address Low
01111110	7E	Data
00000000	00	Data
11110111	F7	End of Exclusive

Depending upon the received ON message, the SYSTEM MODE will be changed to XG. Controllers will be reset, all values of Multi Part and Effect, and All System values denoted by "XG" data within All System will be reset to default values in the table.  
This message requires approximately 50ms to execute, so sufficient time should be allowed before the next message is sent.

#### (3-6-3-1-2) XG PARAMETER CHANGE

binary	hexadecimal	Exclusive status
11110000	F0	YAMAHA ID
01000011	43	Device Number
0001nnnn	1N	Model ID
01001100	4C	Address High
0aaaaaaa	AA	Address Mid
0aaaaaaa	AA	Address Low
0ddddddd	DD	Data
11110111	F7	End of Exclusive

For parameters with data size of 2 or 4, transmit the appropriate number of data bytes.  
For more information on Address and Parameters, refer to < Table 1-2 > - < Table 1-8 >.

The data types listed below are transmitted and received.

System Data  
Multi Effect1 Data  
Multi EQ Data (PSR-740 ONLY)  
Multi Effect2 Data (PSR-740 ONLY)  
Special Effect Data (PSR-740 ONLY)  
Multi Part Data  
A/D Part Data (PSR-740 ONLY)  
Drums Setup Data

### (3-6-3-2) XG BULK DUMP

binary	hexadecimal	Exclusive status
01110000	F0	YAMAHA ID
01000011	43	Device Number
0000nnnn	0N	Model ID
01001100	4C	ByteCount MSB
0bbbbbbb	BB	ByteCount LSB
0aaaaaaa	AA	Address High
0aaaaaaa	AA	Address Mid
0aaaaaaa	AA	Address Low
0ddddddd	DD	Data
0ccccc	CC	Check sum
11110111	F7	End of Exclusive

For more information on Address and Byte Count, refer to < Table 1-2 > - < Table 1-8 >.  
The Check Sum value is set such that the sum of Byte Count, Address, Data, and Check Sum has value zero in its seven least significant bits.  
If the top of the block is appointed to the Address the XG Bulk Dump, Bulk Request will be received.

The Block is a unit that consists of the data, arranged in the list, as the Total Size.

The data types listed below are transmitted and received. (These are transmitted only after a Bulk Dump request is received.)

System Data  
System Information (Transmit ONLY)  
Multi Effect1 Data  
Multi EQ Data (PSR-740 ONLY)  
Multi Effect2 Data (PSR-740 ONLY)  
Special Effect Data (PSR-740 ONLY)  
Multi Part Data  
A/D Part Data (PSR-740 ONLY)  
Drums Setup Data

### (3-6-3-3) XG PARAMETER REQUEST (Receive only)

binary	hexadecimal	Exclusive status
11110000	F0	YAMAHA ID
01000011	43	Device Number
0011nnnn	3n	Model ID
01001100	4C	Address High
0aaaaaaa	AA	Address Mid
0aaaaaaa	AA	Address Low
11110111	F7	End of Exclusive

For more information on Address and Byte Count refer to < Table 1-2 > - < Table 1-8 >.

The data types listed below are received.

System Data  
Multi Effect1 Data  
Multi EQ Data (PSR-740 ONLY)  
Multi Effect2 Data (PSR-740 ONLY)  
Special Effect Data (PSR-740 ONLY)  
Multi Part Data  
A/D Part Data (PSR-740 ONLY)  
Drums Setup Data

### (3-6-3-4) XG DUMP REQUEST (Receive only)

binary	hexadecimal	Exclusive status
11110000	F0	YAMAHA ID
01000011	43	Device Number
0010nnnn	2n	Model ID
01001100	4C	Address High
00aaaaaa	AA	Address Mid
00aaaaaa	AA	Address Low
11110111	F7	End of Exclusive

For more information on Address and Byte Count refer to < Table 1-2 > - < Table 1-8 >.

The data types listed below are received.

System Data  
System Information  
Multi Effect1 Data  
Multi EQ Data (PSR-740 ONLY)  
Multi Effect2 Data (PSR-740 ONLY)  
Special Effect Data (PSR-740 ONLY)  
Multi Part Data  
A/D Part Data (PSR-740 ONLY)  
Drums Setup Data

# MIDI Data Format/MIDI-Datenformat/Format de données MIDI/Formato de datos MIDI

## (3-6-4) CLAVINOVA MIDI COMPLIANCE

### (3-6-4-1) DOC MULTI TIMBRE ON / OFF (Receive only)

binary	hexadecimal	
11110000	F0	Exclusive status
01000011	43	YAMAHA ID
01110011	73	Clavinova ID
00000001	01	Clavinova common ID
00010nnn	1N	N: 3(DOC Multi Timbre Off), 4(DOC Multi Timbre On)
11110111	F7	End of Exclusive

### (3-6-4-2) MIDI FA CANCEL(Receive only)

binary	hexadecimal	
11110000	F0	Exclusive status
01000011	43	YAMAHA ID
01110011	73	Clavinova ID
00000001	01	Clavinova common ID
01100001	61	MIDI FA Cancel
11110111	F7	End of Exclusive

If this message is received, even if FAH is received the accompaniment/song will not start.

### (3-6-4-3) BULK DATA ORGAN FLUTE DATA (PSR-740 ONLY)

binary	hexadecimal	
11110000	F0	Exclusive status
01000011	43	YAMAHA ID
01110011	73	Clavinova ID
00000001	01	Clavinova common ID
00000110	06	Bulk ID
00001011	0B	Bulk No.(0BH : ORGAN FLUTE DATA)
00000000	00	Data Length
00000000	00	Data Length
00000001	01	Data Length
00000110	06	Data Length
0ddddd	d1	Bulk Data 1st
:	:	:
0ddddd	d22	Bulk Data 22th
0ccccccc	cc	don't care
11110111	F7	End of Exclusive

#### [BULK DATA]

1st OnH	n: channel No.	Discription
2nd Drawber	[1']	00 - 07H 0 : -∞ [dB]
3rd	[1 1/3']	00 - 07H 1 : -12 [dB]
4th	[aux. 1]	00H 2 : -9 [dB]
5th	[2']	00 - 07H 3 : -6 [dB]
6th	[2 2/3']	00 - 07H 4 : -4.5 [dB]
7th	[4']	00 - 07H 5 : -3 [dB]
8th	[5 1/3']	00 - 07H 6 : -1.5 [dB]
9th	[8']	00 - 07H 7 : 0 [dB]
10th	[16']	00 - 07H
11th	[Attack 2']	00 - 07H
12th	[Attack 2 2/3']	00 - 07H
13th	[Attack 4']	00 - 07H
14th Settings	[Attack Length]	00 - 07H
15th	[Response]	00 - 07H
16th	[Attack Mode]	00 - 01H 00H : Each, 01 : First
17th	[Wave Variation]	00 - 01H 00H : Sine, 01H : Tone Wheel
18th	[Volume]	00 - 08H
19th	[aux. 4]	00H
20th	[aux. 5]	00H
21th	[aux. 6]	00H
22th	[aux. 7]	00H

## (3-6-5) SPECIAL OPERATORS

### (3-6-5-1) VOLUME ,EXPRESSION AND PAN REALTIME CONTROL OFF

binary	hexadecimal	
11110000	F0	Exclusive status
01000011	43	YAMAHA ID
01110011	73	Clavinova ID
00000001	01	Clavinova common ID
00010001	11	Sub ID
0000nnnn	0N	N = MIDI Channel
01000101	45	Volume and Expression Realtime Control Off
0vvvvvvv	VV	Value VV: Off=7FH, on=00H
11110111	F7	End of Exclusive

When "On" is received, subsequent volume, expression, and PAN changes are only valid after the reception of the next key on.  
Normal operation resumes when "Off" is received.

### (3-6-5-2) Vocal Harmony Pitch to Note (PSR-740 ONLY)

binary	hexadecimal	
11110000	F0	Exclusive status
01000011	43	YAMAHA ID
01110011	73	Clavinova ID
00000001	01	Clavinova common ID
00010001	11	Sub ID
00000000	00	Channel No. (always 00)
01010000	50	Vocal Harmony Additional Parameter Control No.
00000000	00	Pitch to Note Parameter No.
0sssssss	SS	Pitch To Note switch 00H : Off 01H : On
11110111	F7	End of Exclusive

### (3-6-5-3) Vocal Harmony Pitch to Note Part (PSR-740 ONLY)

binary	hexadecimal	
11110000	F0	Exclusive status
01000011	43	YAMAHA ID
01110011	73	Clavinova ID
00000001	01	Clavinova common ID
00010001	11	Sub ID
00000000	00	Channel No. (always 00)
01010000	50	Vocal Harmony Additional Parameter Control No.
00000001	01	Pitch to Note Parameter No.
0sssssss	SS	Pitch To Note Part No. 00H : Right1 01H : Right2 02H : Left 04H : Upper
11110111	F7	End of Exclusive

### (3-6-5-4) Vocal Harmony Vocoder Part (Harmony Part(Panel)) (PSR-740 ONLY)

binary	hexadecimal	
11110000	F0	Exclusive status
01000011	43	YAMAHA ID
01110011	73	Clavinova ID
00000001	01	Clavinova common ID
00010001	11	Sub ID
00000000	00	Channel No. (always 00)
01010000	50	Vocal Harmony Additional Parameter Control No.
00010000	10	Vocoder Part Parameter No.
0sssssss	SS	Harmony Part No. 00H : Off 01H : Upper 02H : Lower
11110111	F7	End of Exclusive

### (3-6-5-5) Vovall Harmony Additional Reverb Depth(Receive only) (PSR-740 ONLY)

binary	hexadecimal	
11110000	F0	Exclusive status
01000011	43	YAMAHA ID
01110011	73	Clavinova ID
00000001	01	Clavinova common ID
00010001	11	Sub ID
00000000	00	Channel No. (always 00)
01010000	50	Vocal Harmony Additional Parameter Control No.
00010001	11	Vocal Harmony Additional Reverb Depth Parameter No.
0sssssss	SS	Value (0 - 7FH)
11110111	F7	End of Exclusive

### (3-6-5-6) Vocal Harmony Additional Chorus Depth(Receive only) (PSR-740 ONLY)

binary	hexadecimal	
11110000	F0	Exclusive status
01000011	43	YAMAHA ID
01110011	73	Clavinova ID
00000001	01	Clavinova common ID
00010001	11	Sub ID
00000000	00	Channel No. (always 00)
01010000	50	Vocal Harmony Additional Parameter Control No.
00010010	12	Vocal Harmony Additional Chorus Depth Parameter No.
0sssssss	SS	Value (0 - 7FH)
11110111	F7	End of Exclusive

## (3-6-6) Others

### (3-6-6-1) MIDI MASTER TUNING(Receive only)

binary	hexadecimal	
11110000	F0	Exclusive status
01000011	43	YAMAHA ID
0001nnnn	1N	N is received N=0-F, whichever is received. When N is transmitted N always=0.
00100111	27	Model ID
00110000	30	Sub ID
00000000	00	
00000000	00	
0mmmmmmm	MM	Master Tune MSB
0lllllll	LL	Master Tune LSB
0ccccccc	CC	don't care
11110111	F7	End of Exclusive

Changes tuning of all channels.

MM, LL values are used to define the MIDI Master Tuning value.

$$T = M-128$$

T : Tuning value (-99cent - +99cent)

M : A single byte value (28-228) consists of bytes 0-3 of MM = MSB, bytes 0-3 of LL = LSB.

In this setting, GM System ON, XG System ON will not be reset.

< Table 1-1> Parmeter Basic Address

	Parameter Change Address			Description											
	(H)	(M)	(L)												
SYSTEM	00	00	00	System											
	00	00	7D	Drum Setup Reset											
	00	00	7E	XG System On											
	00	00	7F	All Parameter Reset											
INFORMATION	01	00	00	System Information											
EFFECT 1	02	01	00	Effect1(Reverb,Chorus,Variation)											
MULTI EQ	02	40	00	Multi EQ(PSR-740 ONLY)											
EFFECT 2	03	00	00	Effect2(PSR-740 ONLY)											
SPECIAL EFFECT	04	00	00	Special Effect2(PSR-740 ONLY)											
MULTI PART	08	00	00	Multi Part 1											
	08	0F	00	Multi Part 16											
A/D PART	10	00	00	A/D Part 1(PSR-740 ONLY)											
DRUM	30	0D	00	Drum Setup 1											
	31	0D	00	Drum Setup 2											
	<table border="0"> <tr> <td>Address</td> <td>Parameter</td> </tr> <tr> <td>:</td> <td>:</td> </tr> <tr> <td>3n 0D 0</td> <td>note number 13</td> </tr> <tr> <td>3n 0E 0</td> <td>note number 14</td> </tr> <tr> <td>:</td> <td>:</td> </tr> <tr> <td>3n 5B 0</td> <td>note number 91</td> </tr> </table>				Address	Parameter	:	:	3n 0D 0	note number 13	3n 0E 0	note number 14	:	:	3n 5B 0
Address	Parameter														
:	:														
3n 0D 0	note number 13														
3n 0E 0	note number 14														
:	:														
3n 5B 0	note number 91														

<Table 1-2> MIDI Parameter Change table (SYSTEM)

Address (H)	Size (H)	Data (H)	Parameter Name	Description	Default Value (H)
00 00 00	4	0000	Master Tune	-102.4..+102.3[cent]	00 04 00 00
01		..07FF		1st bit3-0 → bit15-12	(400)
02				2nd bit3-0 → bit11-8	(With XG, GM On, it will not reset.)
03				3rd bit3-0 → bit7-4	
				4th bit3-0 → bit3-0	
04	1	00..7F	Master Volume	0..127	7F
05	1		Not Used		
06	1	28..58	Transpose	-24..+24[semitones]	40
7D		0n	Drum Setup Reset	n=Drum Setup Number	
7E		00	XG System On	00=XG System on	
7F		00	All Parameter Reset	00=on (receive only)	
TOTAL SIZE 7					

<Table 1-3> MIDI Parameter table (System information)

Address (H)	Size (H)	Data (H)	Parameter Name	Description
01 00 00	E	20..7F	Model Name	32..127(ASCII)
:				
0D				
0E	1	00		
0F	1	00		
TOTAL SIZE 10				

(Transmitted by Dump Request. Not received. Bulk Dump Only)

<Table 1-4> MIDI Parameter Change table (EFFECT 1)

Address (H)	Size (H)	Data (H)	Parameter Name	Description	Default Value (H)
02 01 00	2	00..7F	Reverb Type MSB	Refer to the Ef. Type List	01(=HALL1)
		00..7F	Reverb Type LSB	00 : basic type	00
02	1	00..7F	Reverb Parameter 1	Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Reverb type
03	1	00..7F	Reverb Parameter 2	Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Reverb type
04	1	00..7F	Reverb Parameter 3	Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Reverb type
05	1	00..7F	Reverb Parameter 4	Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Reverb type
06	1	00..7F	Reverb Parameter 5	Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Reverb type
07	1	00..7F	Reverb Parameter 6	Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Reverb type
08	1	00..7F	Reverb Parameter 7	Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Reverb type
09	1	00..7F	Reverb Parameter 8	Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Reverb type
0A	1	00..7F	Reverb Parameter 9	Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Reverb type
0B	1	00..7F	Reverb Parameter 10	Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Reverb type
0C	1	00..7F	Reverb Return	-∞..0..+6dB(0..64..127)	40
0D	1	01..7F	Reverb Pan	L63..C..R63(1..64..127)	40
TOTAL SIZE 0E					
02 01 10	1	00..7F	Reverb Parameter 11	Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Reverb type
11	1	00..7F	Reverb Parameter 12	Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Reverb type
12	1	00..7F	Reverb Parameter 13	Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Reverb type
13	1	00..7F	Reverb Parameter 14	Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Reverb type
14	1	00..7F	Reverb Parameter 15	Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Reverb type
15	1	00..7F	Reverb Parameter 16	Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Reverb type
TOTAL SIZE 6					
02 01 20	2	00..7F	Chorus Type MSB	Refer to the Ef. Type List	41(=Chorus1)
		00..7F	Chorus Type LSB	00 : basic type	00
22	1	00..7F	Chorus Parameter 1	Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Chorus Type
23	1	00..7F	Chorus Parameter 2	Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Chorus Type
24	1	00..7F	Chorus Parameter 3	Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Chorus Type
25	1	00..7F	Chorus Parameter 4	Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Chorus Type
26	1	00..7F	Chorus Parameter 5	Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Chorus Type
27	1	00..7F	Chorus Parameter 6	Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Chorus Type
28	1	00..7F	Chorus Parameter 7	Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Chorus Type
29	1	00..7F	Chorus Parameter 8	Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Chorus Type
2A	1	00..7F	Chorus Parameter 9	Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Chorus Type
2B	1	00..7F	Chorus Parameter 10	Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Chorus Type
2C	1	00..7F	Chorus Return	-∞..0..+6dB(0..64..127)	40
2D	1	01..7F	Chorus Pan	L63..C..R63(1..64..127)	40
2E	1	00..7F	Send Chorus To Reverb	-∞..0..+6dB(0..64..127)	00
TOTAL SIZE 0F					
02 01 30	1	00..7F	Chorus Parameter 11	Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Chorus Type
31	1	00..7F	Chorus Parameter 12	Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Chorus Type
32	1	00..7F	Chorus Parameter 13	Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Chorus Type
33	1	00..7F	Chorus Parameter 14	Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Chorus Type
34	1	00..7F	Chorus Parameter 15	Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Chorus Type
35	1	00..7F	Chorus Parameter 16	Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Chorus Type
TOTAL SIZE 6					

# MIDI Data Format/MIDI-Datenformat/Format de données MIDI/Formato de datos MIDI

Address (H)	Size (H)	Data (H)	Parameter Name	Description	Default Value (H)
02 01 40	2	00..7F	Variation Type MSB	Refer to the Ef. Type List	05(=DELAY L,C,R)
		00..7F	Variation Type LSB	00 : basic type	00
	42	00..7F	Vari. Param. 1 MSB	Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Vari. Type
		00..7F	Vari. Param. 1 LSB	Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Vari. Type
	44	00..7F	Vari. Param. 2 MSB	Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Vari. Type
		00..7F	Vari. Param. 2 LSB	Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Vari. Type
	46	00..7F	Vari. Param. 3 MSB	Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Vari. Type
		00..7F	Vari. Param. 3 LSB	Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Vari. Type
	48	00..7F	Vari. Param. 4 MSB	Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Vari. Type
		00..7F	Vari. Param. 4 LSB	Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Vari. Type
	4A	00..7F	Vari. Param. 5 MSB	Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Vari. Type
		00..7F	Vari. Param. 5 LSB	Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Vari. Type
	4C	00..7F	Vari. Param. 6 MSB	Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Vari. Type
		00..7F	Vari. Param. 6 LSB	Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Vari. Type
	4E	00..7F	Vari. Param. 7 MSB	Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Vari. Type
		00..7F	Vari. Param. 7 LSB	Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Vari. Type
	50	00..7F	Vari. Param. 8 MSB	Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Vari. Type
		00..7F	Vari. Param. 8 LSB	Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Vari. Type
	52	00..7F	Vari. Param. 9 MSB	Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Vari. Type
		00..7F	Vari. Param. 9 LSB	Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Vari. Type
	54	00..7F	Vari. Param. 10 MSB	Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Vari. Type
		00..7F	Vari. Param. 10 LSB	Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Vari. Type
	56	1	Variation Return	-∞..0.+6dB(0..64..127)	40
	57	1	Variation Pan	L63..C..R63(1..64..127)	40
	58	1	Send Vari. To Reverb	-∞..0.+6dB(0..64..127)	00
	59	1	Send Vari. To Chorus	-∞..0.+6dB(0..64..127)	00
	5A	1	Variation Connection	0:insertion,1:system	00
	5B	1	Variation Part	part1..16(0..15),AD1(64),off(16..63,65..127)	7F
	5C	1	MW Vari. Ctrl Depth	-64..+63	40
	5D	1	PB Vari. Ctrl Depth	-64..+63	40
	5E	1	CAT Vari. Ctrl Depth	-64..+63	40
	5F	1	Not Used		
	60	1	Not Used		
TOTAL SIZE 21					
02 01 70	1	00..7F	Variation Parameter 11	option Parameter	Depend on Variation Type
	71	1	Variation Parameter 12	option Parameter	Depend on Variation Type
	72	1	Variation Parameter 13	option Parameter	Depend on Variation Type
	73	1	Variation Parameter 14	option Parameter	Depend on Variation Type
	74	1	Variation Parameter 15	option Parameter	Depend on Variation Type
	75	1	Variation Parameter 16	option Parameter	Depend on Variation Type
TOTAL SIZE 6					

< Table 1-5 > MIDI Parameter Change table (MULTI EQ)(PSR-740 ONLY)

Address (H)	Size (H)	Data (H)	Parameter Name	Description	Default Value (H)
02 40 00	1	34..4C	EQ Type	0:FLAT 1:JAZZ 2:POPS 3:ROCK 4:CLASSIC	00
	01	1	EQ Gain1	-12..+12[dB]	40
	02	1	EQ Frequency1	32..2000[Hz]	0C
	03	1	EQ Q1	0.1..12.0	07
	04	1	EQ Shape1	00:Shelving,01:Peaking	00
	05	1	EQ Gain2	-12..+12[dB]	40
	06	1	EQ Frequency2	0.1..10[KHz]	1C
	07	1	EQ Q2	0.1..12.0	07
	08	1	Not Used		
	09	1	EQ Gain3	-12..+12[dB]	40
	0A	1	EQ Frequency3	0.1..10[KHz]	22
	0B	1	EQ Q3	0.1..12.0	07
	0C	1	Not Used		
	0D	1	EQ Gain4	-12..+12[dB]	40
	0E	1	EQ Frequency4	0.1..10[KHz]	2E
	0F	1	EQ Q4	0.1..12.0	07
	10	1	Not Used		
	11	1	EQ Gain5	-12..+12[dB]	40
	12	1	EQ Frequency5	0.5..16.0[KHz]	34
	13	1	EQ Q5	0.1..12.0	07
	14	1	EQ Shape5	00:Shelving,01:Peaking	00
TOTAL SIZE 15					

< Table 1-6 > MIDI Parameter change table (Effect2)(PSR-740 ONLY)

Address (H)	Size (H)	Data (H)	Parameter Name	Description	Default Value (H)
03 0n 00	2	00..7F	Insertion Type MSB	Refer to the Ef. Type List "49(=DISTORTION)"	
		00..7F	Insertion Type LSB	00 : basic type	00
	02	1	Insertion Parameter1	Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Insertion Type
	03	1	Insertion Parameter2	Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Insertion Type
	04	1	Insertion Parameter3	Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Insertion Type
	05	1	Insertion Parameter4	Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Insertion Type
	06	1	Insertion Parameter5	Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Insertion Type
	07	1	Insertion Parameter6	Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Insertion Type
	08	1	Insertion Parameter7	Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Insertion Type
	09	1	Insertion Parameter8	Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Insertion Type
	0A	1	Insertion Parameter9	Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Insertion Type
	0B	1	Insertion Parameter10	Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Insertion Type
	0C	1	Insertion Part	Part1..16,OFF	7F
	0D	1	MW INS CTRL DPT		40
	0E	1	BEND INS CTRL DPT		40
	0F	1	CAT INS CTRL DPT		40
	10	1	Not Used		
	11	1	Not Used		
TOTAL SIZE 12					
03 0n 20	1	00..7F	Insertion Parameter11	Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Insertion 1 Type
	21	1	Insertion Parameter12	Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Insertion 1 Type
	22	1	Insertion Parameter13	Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Insertion 1 Type
	23	1	Insertion Parameter14	Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Insertion 1 Type
	24	1	Insertion Parameter15	Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Insertion 1 Type
	25	1	Insertion Parameter16	Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Insertion 1 Type
TOTAL SIZE 06					

# MIDI Data Format/MIDI-Datenformat/Format de données MIDI/Formato de datos MIDI

Address (H)	Size (H)	Data (H)	Parameter Name	Description	Default Value (H)
03 0n 30	2	00..7F 00..7F	Ins. Param.1 MSB Ins. Param.1 LSB	Refer to the Ef. Parameter List Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Insertion Type Depend on Insertion Type
03 0n 32	2	00..7F 00..7F	Ins. Param.2 MSB Ins. Param.2 LSB	Refer to the Ef. Parameter List Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Insertion Type Depend on Insertion Type
03 0n 34	2	00..7F 00..7F	Ins. Param.3 MSB Ins. Param.3 LSB	Refer to the Ef. Parameter List Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Insertion Type Depend on Insertion Type
03 0n 36	2	00..7F 00..7F	Ins. Param.4 MSB Ins. Param.4 LSB	Refer to the Ef. Parameter List Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Insertion Type Depend on Insertion Type
03 0n 38	2	00..7F 00..7F	Ins. Param.5 MSB Ins. Param.5 LSB	Refer to the Ef. Parameter List Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Insertion Type Depend on Insertion Type
03 0n 3A	2	00..7F 00..7F	Ins. Param.6 MSB Ins. Param.6 LSB	Refer to the Ef. Parameter List Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Insertion Type Depend on Insertion Type
03 0n 3C	2	00..7F 00..7F	Ins. Param.7 MSB Ins. Param.7 LSB	Refer to the Ef. Parameter List Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Insertion Type Depend on Insertion Type
03 0n 3E	2	00..7F 00..7F	Ins. Param.8 MSB Ins. Param.8 LSB	Refer to the Ef. Parameter List Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Insertion Type Depend on Insertion Type
03 0n 40	2	00..7F 00..7F	Ins. Param.9 MSB Ins. Param.9 LSB	Refer to the Ef. Parameter List Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Insertion Type Depend on Insertion Type
03 0n 42	2	00..7F 00..7F	Ins. Param.10 MSB Ins. Param.10 LSB	Refer to the Ef. Parameter List Refer to the Ef. Parameter List	Depend on Insertion Type Depend on Insertion Type

TOTAL SIZE 14

For effect types that do not require MSB, the Parameters for Address 02-0B will be received. Address 30-42 will not be received.

For effect types that require MSB, the Parameters for Address 30-42 will be received. Address 02-0B will not be received.

When Bulk Dumps that include Effect Type data are transmitted, the Parameters for Address 02 - 0B will always be transmitted.

But, effects that require MSB, when the bulk dump is received the Parameters for Address 02 - 0B will not be received.

n=Insertion Effect No.(0-1)

## < Table 1-7 > MIDI Parameter Change table (SPECIAL EFFECT) (PSR-740 ONLY)

Address (H)	Size (H)	Data (H)	Parameter Name	Description	Default Value (H)
04 00 00	2	00..7F 00..7F	Insertion Effect Type MSB Insertion Effect Type LSB	Refer to the Effect Map 00 : basic type	49(=DISTORTION) 00
02	1	00..7F	Insertion Effect Parameter1	Refer to the Ef. Parameter List	depends on insertion 1 type
03	1	00..7F	Insertion Effect Parameter2	Refer to the Ef. Parameter List	depends on insertion 1 type
04	1	00..7F	Insertion Effect Parameter3	Refer to the Ef. Parameter List	depends on insertion 1 type
05	1	00..7F	Insertion Effect Parameter4	Refer to the Ef. Parameter List	depends on insertion 1 type
06	1	00..7F	Insertion Effect Parameter5	Refer to the Ef. Parameter List	depends on insertion 1 type
07	1	00..7F	Insertion Effect Parameter6	Refer to the Ef. Parameter List	depends on insertion 1 type
08	1	00..7F	Insertion Effect Parameter7	Refer to the Ef. Parameter List	depends on insertion 1 type
09	1	00..7F	Insertion Effect Parameter8	Refer to the Ef. Parameter List	depends on insertion 1 type
0A	1	00..7F	Insertion Effect Parameter9	Refer to the Ef. Parameter List	depends on insertion 1 type
0B	1	00..7F	Insertion Effect Parameter10	Refer to the Ef. Parameter List	depends on insertion 1 type
0C	1	00..7F	Insertion Effect Part	Part1...16(0...15) AD1(64) Off(16...63, 65...127)	7F
0D	1	00..7F	Not Used		
0E	1	00..7F	Not Used		
0F	1	00..7F	Not Used		
10	1	00..7F	Not Used		
11	1	00..7F	Not Used		
TOTAL SIZE 12					
04 00 14	1	00..7F	Unique Insertion Effect External Control CH1(Harmony Channel)	1...16(0...15) Off(127)	7F
15	1	00..7F	Unique Insertion Effect External Control CH2(Melody Channel)	1...16(0...15) Off(127)	7F
TOTAL SIZE 2					
04 00 20	1	00..7F	Insertion Effect Parameter11	Refer to the Ef. Parameter List	depends on insertion 1 type
21	1	00..7F	Insertion Effect Parameter12	Refer to the Ef. Parameter List	depends on insertion 1 type
22	1	00..7F	Insertion Effect Parameter13	Refer to the Ef. Parameter List	depends on insertion 1 type
23	1	00..7F	Insertion Effect Parameter14	Refer to the Ef. Parameter List	depends on insertion 1 type
24	1	00..7F	Insertion Effect Parameter15	Refer to the Ef. Parameter List	depends on insertion 1 type
25	1	00..7F	Insertion Effect Parameter16	Refer to the Ef. Parameter List	depends on insertion 1 type
TOTAL SIZE 6					

## < Table 1-8 > MIDI Parameter Change table (MULTI PART)

Address (H)	Size (H)	Data (H)	Parameter Name	Description	Default Value (H)
08 nn 00	1	00..20	Element Reserve	0..32	0(Part10),2(Others)
nn 01	1	00..7F	Bank Select MSB	0..127	7F(Part10),00(Others)
nn 02	1	00..7F	Bank Select LSB	0..127	00
nn 03	1	00..7F	Program Number	1..128	00
nn 04	1	00..0F, 7F	Rcv Channel	0..16;1..16,127;off	Part No.
nn 05	1	00..01	Mono/Poly Mode	0:mono,1:poly	01
nn 06	1	00..02	Same Note Number Key On Assign	0:single 1:multi 2:inst (for DRUM)	00
nn 07	1	00..03	Part Mode	0:normal 1..3:drum thru,drum1..2	00 (Except Part10) 02 (Part10)
nn 08	1	28..58	Note Shift	-24..+24[semitones]	40
nn 09	2	00..FF	Detune	-12.8..+12.7[Hz]	08 00
nn 0A	1	00..FF		1st bit3..0 → bit7..4 2nd bit3..0 → bit3..0	(80)
nn 0B	1	00..7F	Volume	0..127	64
nn 0C	1	00..7F	Velocity Sense Depth	0..127	40
nn 0D	1	00..7F	Velocity Sense Offset	0..127	40
nn 0E	1	00..7F	Pan	0:random L63..C..R63(1..64..127)	40
nn 0F	1	00..7F	Note Limit Low	C-2..G8	00
nn 10	1	00..7F	Note Limit High	C-2..G8	7F
nn 11	1	00..7F	Dry Level	0..127	7F
nn 12	1	00..7F	Chorus Send	0..127	00
nn 13	1	00..7F	Reverb Send	0..127	28
nn 14	1	00..7F	Variation Send	0..127	00
nn 15	1	00..7F	Vibrato Rate	-64..+63	40
nn 16	1	00..7F	Vibrato Depth	-64..+63	40
nn 17	1	00..7F	Vibrato Delay	-64..+63	40
nn 18	1	00..7F	Filter Cutoff Freq.	-64..+63	40
nn 19	1	00..7F	Filter Resonance	-64..+63	40
nn 1A	1	00..7F	EG Attack Time	-64..+63	40
nn 1B	1	00..7F	EG Decay Time	-64..+63	40
nn 1C	1	00..7F	EG Release Time	-64..+63	40

# MIDI Data Format/MIDI-Datenformat/Format de données MIDI/Formato de datos MIDI

Address (H)	Size (H)	Data (H)	Parameter Name	Description	Default Value (H)
nn 1D	1	28..58	MW Pitch Control	-24..+24[semitones]	40
nn 1E	1	00..7F	MW Filter Control	-9600..+9450[cent]	40
nn 1F	1	00..7F	MW Amp. Control	-100..+100[%]	40
nn 20	1	00..7F	MW LFO PMod Depth	0..127	0A
nn 21	1	00..7F	MW LFO FMod Depth	0..127	00
nn 22	1	00..7F	MW LFO AMod Depth	0..127	00
nn 23	1	28..58	Bend Pitch Control	-24..+24[semitones]	42
nn 24	1	00..7F	Bend Filter Control	-9600..+9450[cent]	40
nn 25	1	00..7F	Bend Amp. Control	-100..+100[%]	40
nn 26	1	00..7F	Bend LFO PMod Depth	0..127	00
nn 27	1	00..7F	Bend LFO FMod Depth	0..127	00
nn 28	1	00..7F	Bend LFO AMod Depth	0..127	00
TOTAL SIZE 29					
nn 30			Not Used		
:			:		
nn 40			Not Used		
nn 41	1	00..7F	Scale Tuning C	-64..+63[cent]	40
nn 42	1	00..7F	Scale Tuning C#	-64..+63[cent]	40
nn 43	1	00..7F	Scale Tuning D	-64..+63[cent]	40
nn 44	1	00..7F	Scale Tuning D#	-64..+63[cent]	40
nn 45	1	00..7F	Scale Tuning E	-64..+63[cent]	40
nn 46	1	00..7F	Scale Tuning F	-64..+63[cent]	40
nn 47	1	00..7F	Scale Tuning F#	-64..+63[cent]	40
nn 48	1	00..7F	Scale Tuning G	-64..+63[cent]	40
nn 49	1	00..7F	Scale Tuning G#	-64..+63[cent]	40
nn 4A	1	00..7F	Scale Tuning A	-64..+63[cent]	40
nn 4B	1	00..7F	Scale Tuning A#	-64..+63[cent]	40
nn 4C	1	00..7F	Scale Tuning B	-64..+63[cent]	40
nn 4D	1	28..58	CAT Pitch Control	-24..+24[semitones]	40
nn 4E	1	00..7F	CAT Filter Control	-9600..+9450[cent]	40
nn 4F	1	00..7F	CAT Amplitude Control	-100..+100[%]	40
nn 50	1	00..7F	CAT LFO PMod Depth	0..127	00
nn 51	1	00..7F	CAT LFO FMod Depth	0..127	00
nn 52	1	00..7F	CAT LFO AMod Depth	0..127	00
nn 53			Not Used		
:			:		
66			Not Used		
nn 67	1	00..01	Portamento Switch	off/on	00
nn 68	1	00..7F	Portamento Time	0..127	00
nn 69			Not Used		
:			:		
6E			Not Used		
TOTAL SIZE 3F					

nn = PartNumber

If there is a Drum Voice assigned to the Part, the following parameters are ineffective.

- Bank Select LSB
- Pitch EG
- Portamento
- Soft Pedal
- Mono/Poly
- Scale Tuning

## < Table 1-9 > MIDI Parameter Change table (A/D PART) (PSR-740 ONLY)

Address (H)	Size (H)	Data (H)	Parameter Name	Description	Default Value (H)
10 nn 00	1		Not Use		
01	1		Not Use		
02	1		Not Use		
03	1		Not Use		
04	1	00..0F, 7F	Rcv Channel	A1...A16, OFF	7F
05	1		Not Use		
:			:		
0A	1		Not Use		
0B	1	00..7F	Volume	0...127	00
0C	1		Not Use		
0D	1		Not Use		
0E	1	01...7F	Pan	L63...C...R63 (1...127)	40
0F	1		Not Use		
10	1		Not Use		
11	1	00..7F	Dry Level	0...127	7F
12	1	00..7F	Chorus Send	0...127	00
13	1	00..7F	Reverb Send	0...127	00
14	1	00..7F	Variation Send	0...127	00
TOTAL SIZE 15					

## < Table 1-10 > MIDI Parameter Change table (DRUM SETUP)

Address (H)	Size (H)	Data (H)	Parameter Name	Description (H)	Default Value (H)
3n rr 00	1	00..7F	Pitch Coarse	-64..+63	40
3n rr 01	1	00..7F	Pitch Fine	-64..+63[cent]	40
3n rr 02	1	00..7F	Level	0..127	Depend on the Note
3n rr 03	1	00..7F	Alternate Group	0:off,1..127	Depend on the Note
3n rr 04	1	00..7F	Pan	0:random L63..C...R63(1..64..127)	Depend on the Note
3n rr 05	1	00..7F	Reverb Send Level	0..127	Depend on the Note
3n rr 06	1	00..7F	Chorus Send Level	0..127	Depend on the Note
3n rr 07	1	00..7F	Variation Send Level	0..127	7F
3n rr 08	1	00..01	Key Assign	0:single,1:multi	00
3n rr 09	1	00..01	Rcv Note Off	off/on	Depend on the Note
3n rr 0A	1	00..01	Rcv Note On	off/on	01
3n rr 0B	1	00..7F	Filter Cutoff Freq.	-64..63	40
3n rr 0C	1	00..7F	Filter Resonance	-64..63	40
3n rr 0D	1	00..7F	EG Attack Rate	-64..63	40
3n rr 0E	1	00..7F	EG Decay1 Rate	-64..63	40
3n rr 0F	1	00..7F	EG Decay2 Rate	-64..63	40
TOTAL SIZE 10					

n:Drum Setup Number(0 - 1)

rr:note number(0DH - 5BH)

If XG SYSTEM ON and/or GM On message is received, all Drum Setup Parameter will be reset to default values.

According to the Drum Setup Reset message, individual Drum Setup Parameters can be reset to default values.

# MIDI Data Format/MIDI-Datenformat/Format de données MIDI/Formato de datos MIDI

< Table 1-11 > Effect Type List

- XG ESSENTIAL EFFECT
- Same as LSB=0
- XG OPTION EFFECT
- XG OPTION EFFECT(Only PSR-740)
- Expanded type for PSR-740/640

\* If the received value does not contain an effect type in the TYPE LSB, the LSB will be directed to TYPE 0.  
 \* Panel Effects are based on the "[Number] Effect Name".

## REVERB TYPE (PSR-740/640)

TYPE MSB		TYPE LSB										
DEC	HEX	00	01	02	03...07	08	09...15	16	17	18	19	20
000	00	NO EFFECT										
001	01	[1]HALL1	[5]HALL2					[2]HALL2	[3]HALL3	[4]HALL4		
002	02	[10]ROOM1	[11]ROOM2	[12]ROOM3				[6]ROOM1	[7]ROOM2	[8]ROOM3	[9]ROOM4	
003	03	[15]STAGE1	[16]STAGE2					[13]STAGE1	[14]STAGE2			
004	04	[19]PLATE						[17]PLATE1	[18]PLATE2			
005	05	NO EFFECT										
...	...	...										
015	0F	NO EFFECT										
016	10	[20]WHITE ROOM										
017	11	[21]TUNNEL										
018	12	[22]CANYON										
019	13	[23]BASEMENT										
020	14	NO EFFECT										
...	...	...										
127	7F	NO EFFECT										

## CHORUS TYPE (PSR-740/640)

TYPE MSB		TYPE LSB										
DEC	HEX	00	01	02	03...07	08	09...15	16	17	18	19	20
000	00	NO EFFECT										
001	01	NO EFFECT										
...	...	...										
064	40	NO EFFECT										
065	41	[6]CHORUS1	[7]CHORUS2	[5]CHORUS5		[8]CHORUS4						
066	42	[9]CELESTE1	[4]CHORUS4	[10]CELESTE3		[2]CHORUS2		[3]CHORUS3	[1]CHORUS1			
067	43	[15]FLANGER 1	[14]FLANGER4			[1]FLANGER1		[12]FLANGER2	[13]FLANGER3			
068	44	[17]SYMPHONIC (PSR-740)						[16]Symphonic (PSR-740)				
069	45	NO EFFECT										
...	...	...										
071	47	NO EFFECT										
072	48	[18]PHASER 1 (PSR-740)										
073	49	NO EFFECT										
...	...	...										
086	56	NO EFFECT										
087	57	[19]ENSEMBLE DETUNE(PSR-740)										
088	58	NO EFFECT										
...	...	...										
127	7F	NO EFFECT										

## VARIATION TYPE (0-63) (PSR-640)

TYPE MSB		TYPE LSB										
DEC	HEX	00	01	02	03...07	08	09...15	16	17	18	19	20
000	00	NO EFFECT										
001	01	[1]HALL1	[5]HALL2					[2]HALL2	[3]HALL3	[4]HALL4		
002	02	[10]ROOM1	[11]ROOM2	[12]ROOM3				[6]ROOM1	[7]ROOM2	[8]ROOM3	[9]ROOM4	
003	03	[15]STAGE1	[16]STAGE2					[13]STAGE1	[14]STAGE2			
004	04	[19]PLATE						[17]PLATE1	[18]PLATE2			
005	05	[21]DELAY L.C.R						[20]Delay LCR				
006	06	[22]DELAY L.R										
007	07	[23]ECHO										
008	08	[24]CROSS DELAY										
009	09	[25]ER1	[26]ER2									
010	0A	[27]GATE REVERB										
011	0B	[28]REVERS GATE										
012	0C	NO EFFECT or THRU*										
...	...	...										
019	13	NO EFFECT or THRU*										
020	14	[29]KARAOKE 1	[30]KARAOKE 2	[31]KARAOKE 3								
021	15	NO EFFECT or THRU*										
...	...	...										
063	3F	NO EFFECT or THRU*										

\* No effect when Effect Connection = System.  
 Through when Effect Connection = Insertion.

## VARIATION TYPE (64-127) (PSR-640)

TYPE MSB		TYPE LSB										
DEC	HEX	00	01	02	03...07	08	09...15	16	17	18	19	20
064	40	THRU										
065	41	[37]CHORUS1	[38]CHORUS2	[36]CHORUS5		[39]CHORUS4						
066	42	[40]CELESTE1	[35]CHORUS4	[41]CELESTE3		[33]CHORUS2		[34]CHORUS3	[32]CHORUS1	[53]Rotary Sp5		
067	43	[46]FLANGER 1	[45]FLANGER 4			[42]FLANGER1		[43]FLANGER2	[44]FLANGER3			
068	44	[48]SYMPHONIC						[47]Symphonic				
069	45	[54]ROTARY SP.						[49]Rotary Sp1				
070	46	[57]TREMOLLO						[55]Tremolo1	[52]Rotary Sp4			
071	47	[60]AUTO PAN						[59]AutoPan	[50]Rotary Sp2	[51]Rotary Sp3	[56]Tremolo2	[58]Gtr Tremolo
072	48	[61]PHASER				[62]PHASER 2						
073	49	[65]DISTORTION										
074	4A	[66]OVER DRIVE										
075	4B	[67]JAMP SIM.										
076	4C	[70]3BAND EQ						[63]DIST.HARD	[64]DIST.SOFT			
077	4D	[71]2BAND EQ						[68]EQ DISCO	[69]EQ TEL			
078	4E	[73]AUTO WAH						[72]Auto Wah				
079	4F	NO EFFECT or THRU*										
...	...	...										
127	7F	NO EFFECT or THRU*										

\* No effect when Effect Connection = System.  
 Through when Effect Connection = Insertion.



# MIDI Data Format/MIDI-Datenformat/Format de données MIDI/Formato de datos MIDI

## VARIATION TYPE (0-63) (PSR-740)

TYPE MSB		TYPE LSB										
DEC	HEX	00	01	02	03...07	08	09...15	16	17	18	19	20
000	00	NO EFFECT										
001	01	[1]HALL1	[5]HALL2					[2]HALL2	[3]HALL3	[4]HALL4		
002	02	[10]ROOM1	[11]ROOM2	[12]ROOM3				[6]ROOM1	[7]ROOM2	[8]ROOM3	[9]ROOM4	
003	03	[15]STAGE1	[16]STAGE2					[13]STAGE1	[14]STAGE2			
004	04	[19]PLATE						[17]PLATE1	[18]PLATE2			
005	05	[21]DELAY L.C.R						[20]Delay LCR				
006	06	[22]DELAY L.R										
007	07	[23]ECHO										
008	08	[24]CROSS DELAY										
009	09	[25]ER1	[26]ER2									
010	0A	[27]GATE REVERB										
011	0B	[28]REVERB GATE										
012	0C	NO EFFECT or THRU*										
:	:	:										
015	0F	NO EFFECT or THRU*										
016	10	[29]WHITE ROOM										
017	11	[30]TUNNEL										
018	12	[31]CANYON										
019	13	[32]BASEMENT										
020	14	[33]KARAOKE 1	[34]KARAOKE 2	[35]KARAOKE 3								
021	15	NO EFFECT or THRU*										
:	:	:										
063	3F	NO EFFECT or THRU*										

\* No effect when Effect Connection = System.  
Through when Effect Connection = Insertion.

## VARIATION TYPE (64-127) (PSR-740)

TYPE MSB		TYPE LSB										
DEC	HEX	00	01	02	03...07	08	09...15	16	17	18	19	20
064	40	THRU										
065	41	[41]CHORUS1	[42]CHORUS2	[40]CHORUS5		[43]CHORUS4						
066	42	[44]CELESTE1	[39]CHORUS4	[45]CELESTE3		[37]CHORUS2		[38]CHORUS3	[36]CHORUS1	[57]Rotary Sp5		
067	43	[50]FLANGER 1	[49]FLANGER 4			[46]FLANGER1		[47]FLANGER2	[48]FLANGER3			
068	44	[52]SYMPHONIC						[51]Symphonic				
069	45	[59]ROTARY SP						[53]Rotary Sp1				
070	46	[62]TREMLO						[60]Tremolo1	[56]Rotary Sp4			
071	47	[65]AUTO PAN						[64]AutoPan	[64]Rotary Sp2	[55]Rotary Sp3	[61]Tremolo2	[63]Gtr Tremolo
072	48	[66]PHASER				[67]PHASER 2						
073	49	[70]DISTORTION	[72]COMP +DISTORTION									
074	4A	[71]OVER DRIVE										
075	4B	[73]AMP SIM.										
076	4C	[76]3BAND EQ						[68]DIST.HARD	[69]DIST.SOFT			
077	4D	[77]2BAND EQ						[74]EQ DISCO	[75]EQ TEL			
078	4E	[79]AUTO WAH	[82]AUTO WAH +DIST	[83]AUTO WAH +OVERDRIVE				[78]Auto Wah				
079	4F	THRU										
080	50	[89]PITCH CHANGE1	[90]PITCH CHANGE2									
081	51	[84]HARMONIC ENHANCER										
082	52	[80]TOUCH WAH 1	[85]TOUCH WAH +DIST	[86]TOUCH WAH +OVERDRIVE		[81]TOUCH WAH 2						
083	53	[87]COMPRESSOR										
084	54	[88]NOISE GATE										
085	55	[91]VOICE CANCEL										
086	56	[59]2WAY ROTARY SP										
087	57	[92]ENSEMBLE DETUNE										
088	58	[93]AMBIENCE										
089	59	THRU										
:	:	:										
092	5C	THRU										
093	5D	[84]TALKING MODULATOR										
094	5E	[95]LO-FI										
095	5F	[96]DIST+DELAY	[97]OVERDRIVE +DELAY									
096	60	[98]COMP+DIST +DELAY	[99]COMP +OVERDRIVE +DELAY									
097	61	[100]WAH+DIST +DELAY	[101]WAH +OVERDRIVE +DELAY									
098	62	THRU										
:	:	:										
127	7F	THRU										

## INSERTION TYPE (PSR-740)

TYPE MSB		TYPE LSB										
DEC	HEX	00	01	02	03...07	08	09...15	16	17	18	19	20
000	0	THRU										
001	1	[1]HALL 1	[5]HALL 2					[2]HALL2	[3]HALL3	[4]HALL4		
002	2	[10]ROOM 1	[11]ROOM 2	[12]ROOM 3				[6]ROOM1	[7]ROOM2	[8]ROOM3	[9]ROOM4	
003	3	[15]STAGE 1	[16]STAGE 2					[13]STAGE1	[14]STAGE2			
004	4	[19]PLATE						[17]PLATE1	[18]PLATE2			
005	5	[21]DELAY L.C.R						[20]Delay LCR				
006	6	[22]DELAY L.R										
007	7	[23]ECHO										
008	8	[24]CROSS DELAY										
009	9	THRU										
:	:	:										
019	13	THRU										
020	14	[25]KARAOKE 1	[26]KARAOKE 2	[27]KARAOKE 3								
021	15	THRU										
:	:	:										
064	40	THRU										
065	41	[33]CHORUS 1	[34]CHORUS 2	[32]CHORUS 3		[35]CHORUS 4						
066	42	[36]CELESTE 1	[31]CELESTE 2	[37]CELESTE 3		[29]CELESTE 4		[30]CHORUS3	[28]CHORUS1	[49]Rotary Sp5		
067	43	[42]FLANGER 1	[41]FLANGER 2			[38]FLANGER 3		[39]FLANGER2	[40]FLANGER3			
068	44	[44]SYMPHONIC						[43]Symphonic				
069	45	[50]ROTARY SPEAKER 1						[45]Rotary Sp1				
070	46	[53]TREMLO						[51]Tremolo1	[48]Rotary Sp4			
071	47	[56]AUTO PAN						[55]AutoPan	[46]Rotary Sp2	[47]Rotary Sp3	[52]Tremolo2	[54]Gtr Tremolo
072	48	[57]PHASER 1										
073	49	[60]DISTORTION										
074	4A	[61]OVER DRIVE										
075	4B	[62]AMP SIMULATOR										
076	4C	[65]3-BAND EQ						[58]DIST.HARD	[59]DIST.SOFT			
077	4D	[66]2-BAND EQ						[63]EQ DISCO	[64]EQ TEL			
078	4E	[68]AUTO WAH(LFO)						[67]Auto Wah				
079	4F	THRU										
080	50	THRU										
081	51	[69]HARMONIC ENHANCER										
082	52	[70]TOUCH WAH 1				[71]TOUCH WAH 2						
083	53	[72]COMPRESSOR										
084	54	[73]NOISE GATE										
085	55	THRU										
086	56	THRU										
087	57	[74]ENSEMBLE DETUNE										
088	58	THRU										
:	:	:										
127	7F	THRU										

# MIDI Data Format/MIDI-Datenformat/Format de données MIDI/Formato de datos MIDI

< Table 1-12 > Effect Parameter List

**HALL1,HALL2, ROOM1,ROOM2,ROOM3, STAGE1,STAGE2, PLATE (reverb, variation, insertion block)**

No.	Parameter	Display	Value	See Table	Comment	Control
1	Reverb Time	0.3-30.0s	0-69	table#4		
2	Diffusion	0-10	0-10			
3	Initial Delay	0.1mS-99.3mS	0-63	table#5		
4	HPF Cutoff	Thru-8.0kHz	0-52	table#3		
5	LPF Cutoff	1.0k-Thru	34-60	table#3		
6						
7						
8						
9	Dry/Wet	D63>W - D=W - D<W63	1-127			●
11	Rev Delay	0.1mS-99.3mS	0-63	table#5	PSR-740	
12	Density	0-4 (reverb, variation block)	0-4		PSR-640	
		0-4 (reverb, variation block)	0-3			
		0-2 (insertion block)	0-2			
13	Er/Rev Balance	E63>R - E=R - E<R63	1-127			
14	High Damp	0.1-1.0	1-10			
15	Feedback Level	-63+63	1-127			
16						

**WHITE ROOM, TUNNEL, CANYON, BASEMENT (reverb, variation block)**

No.	Parameter	Display	Value	See Table	Comment	Control
1	Reverb Time	0.3-30.0s	0-69	table#4		
2	Diffusion	0-10	0-10			
3	Initial Delay	0.1mS-99.3mS	0-63	table#5		
4	HPF Cutoff	Thru-8.0kHz	0-52	table#3		
5	LPF Cutoff	1.0k-Thru	34-60	table#3		
6	Width	0.5-10.2m	0-37	table#11		
7	Height	0.5-20.2m	0-73	table#11		
8	Depth	0.5-30.2m	0-104	table#11		
9	Wall Vary	0-30	0-30			
10	Dry/Wet	D63>W - D=W - D<W63	1-127			●
11	Rev Delay	0.1mS-99.3mS	0-63	table#5	PSR-740	
12	Density	0-4	0-4		PSR-640	
		0-4	0-3			
		0-2 (insertion block)	1-127			
13	Er/Rev Balance	E63>R - E=R - E<R63	1-127		PSR-740 only	
14	High Damp	0.1-1.0	1-10			
15	Feedback Level	-63+63	1-127			
16						

**DELAY L,C,R (variation, insertion block)**

No.	Parameter	Display	Value	See Table	Comment	Control
1	Lch Delay	0.1-715.0ms (variation block)	1-7150			
		0.1-715.0ms (insertion block)	1-7150			
2	Rch Delay	0.1-715.0ms (variation block)	1-7150			
		0.1-715.0ms (insertion block)	1-7150			
3	Cch Delay	0.1-715.0ms (variation block)	1-7150			
		0.1-715.0ms (insertion block)	1-7150			
4	Feedback Delay	0.1-715.0ms (variation block)	1-7150			
		0.1-715.0ms (insertion block)	1-7150			
5	Feedback Level	-63+63	1-127			
6	Cch Level	0-127	0-127			
7	High Damp	0.1-1.0	1-10			
8						
9	Dry/Wet	D63>W - D=W - D<W63	1-127			●
11						
12						
13	EQ Low Frequency	32Hz-2.0kHz	4-40	table#3	PSR-740	
14	EQ Low Gain	50Hz-2.0kHz	8-40	table#3	PSR-640	
15	EQ High Frequency	500Hz-16.0kHz	28-58	table#3		
16	EQ High Gain	-12+12dB	52-76			

**DELAY L,R (variation, insertion block)**

No.	Parameter	Display	Value	See Table	Comment	Control
1	Lch Delay	0.1-715.0ms (variation block)	1-7150			
		0.1-715.0ms (insertion block)	1-7150			
2	Rch Delay	0.1-715.0ms (variation block)	1-7150			
		0.1-715.0ms (insertion block)	1-7150			
3	Feedback Delay 1	0.1-715.0ms (variation block)	1-7150			
		0.1-715.0ms (insertion block)	1-7150			
4	Feedback Delay 2	0.1-715.0ms (variation block)	1-7150			
		0.1-715.0ms (insertion block)	1-7150			
5	Feedback Level	-63+63	1-127			
6	High Damp	0.1-1.0	1-10			
7						
8						
9	Dry/Wet	D63>W - D=W - D<W63	1-127			●
11						
12	EQ Low Frequency	32Hz-2.0kHz	4-40	table#3	PSR-740	
13	EQ Low Gain	50Hz-2.0kHz	8-40	table#3	PSR-640	
14	EQ High Frequency	500Hz-16.0kHz	28-58	table#3		
15	EQ High Gain	-12+12dB	52-76			
16						

**ECHO (variation, insertion block)**

No.	Parameter	Display	Value	See Table	Comment	Control
1	Lch Delay1	0.1-355.0ms (variation block)	1-3550			
		0.1-355.0ms (insertion block)	1-3550			
2	Lch Feedback Level	-63+63	1-127			
3	Rch Delay1	0.1-355.0ms (variation block)	1-3550			
		0.1-355.0ms (insertion block)	1-127			
4	Rch Feedback Level	-63+63	1-127			
5	High Damp	0.1-1.0	1-10			
6	Lch Delay2	0.1-355.0ms (variation block)	1-3550			
		0.1-355.0ms (insertion block)	1-3550			
7	Rch Delay2	0.1-355.0ms (variation block)	1-3550			
		0.1-355.0ms (insertion block)	1-3550			
8	Delay2 Level	0-127	0-127			
9						
10	Dry/Wet	D63>W - D=W - D<W63	1-127			●
11						
12	EQ Low Frequency	32Hz-2.0kHz	4-40	table#3	PSR-740	
13	EQ Low Gain	50Hz-2.0kHz	8-40	table#3	PSR-640	
14	EQ High Frequency	500Hz-16.0kHz	28-58	table#3		
15	EQ High Gain	-12+12dB	52-76			
16						

**CROSS DELAY (variation, insertion block)**

No.	Parameter	Display	Value	See Table	Comment	Control
1	L>R Delay	0.1-355.0ms (variation block)	1-3550			
		0.1-355.0ms (insertion block)	1-3550			
2	R>L Delay	0.1-355.0ms (variation block)	1-3550			
		0.1-355.0ms (insertion block)	1-3550			
3	Feedback Level	-63+63	1-127			
4	Input Select	L,R,L&R	0-2			
5	High Damp	0.1-1.0	1-10			
6						
7						
8						
9	Dry/Wet	D63>W - D=W - D<W63	1-127			●
11						
12	EQ Low Frequency	32Hz-2.0kHz	4-40	table#3	PSR-740	
13	EQ Low Gain	50Hz-2.0kHz	8-40	table#3	PSR-640	
14	EQ High Frequency	500Hz-16.0kHz	28-58	table#3		
15	EQ High Gain	-12+12dB	52-76			
16						

**EARLY REF1,EARLY REF2(variation block)**

No.	Parameter	Display	Value	See Table	Comment	Control
1	Type	S-H, L-H, Rdm, Rvs, Pit, Spr	0-5			
2	Room Size	0.1-7.0	0-44	table#6		
3	Diffusion	0-10	0-10			
4	Initial Delay	0.1mS-99.3mS	0-63	table#5		
5	Feedback Level	-63+63	1-127	table#3		
6	HPF Cutoff	Thru-8.0kHz	0-52	table#3		
7	LPF Cutoff	1.0k-Thru	34-60	table#3		
8						
9						
10	Dry/Wet	D63>W - D=W - D<W63	1-127			●
11	Liveness	0-10	0-10			
12	Density	0-3	0-3			
13	High Damp	0.1-1.0	1-10			
14						
15						
16						

**GATE REVERB, REVERSE GATE (variation block)**

No.	Parameter	Display	Value	See Table	Comment	Control
1	Type	TypeA,TypeB	0-1			
2	Room Size	0.1-20.0	0-127	table#6		
3	Diffusion	0-10	0-10			
4	Initial Delay	0.1mS-200.0mS	0-127	table#5		
5	Feedback Level	-63+63	1-127	table#3		
6	HPF Cutoff	Thru-8.0kHz	0-52	table#3		
7	LPF Cutoff	1.0k-Thru	34-60	table#3		
8						
9						
10	Dry/Wet	D63>W - D=W - D<W63	1-127			●
11	Liveness	0-10	0-10			
12	Density	0-3	0-3			
13	High Damp	0.1-1.0	1-10			
14						
15						
16						

**KARAOKE1,2,3 (variation, insertion block)**

No.	Parameter	Display	Value	See Table	Comment	Control
1	Delay Time	0.1mS-400.0mS	0-127	table#7		
2	Feedback Level	-63+63	1-127	table#3		
3	HPF Cutoff	Thru-8.0kHz	0-52	table#3		
4	LPF Cutoff	1.0k-Thru	34-60	table#3		
5						
6						
7						
8						
9	Dry/Wet	D63>W - D=W - D<W63	1-127			●
10						
11						
12						
13						
14						
15						
16						

**CHORUS1,2,3,4, CELESTE1,2,3,4 (chorus, variation, insertion block)**

No.	Parameter	Display	Value	See table	Comment	Control
1	LFO Frequency	0.00Hz-39.7Hz	0-127	table#1		
2	LFO Depth	0-127	0-127			
3	Feedback Level	-63+63	1-127	table#2		
4	Delay Offset	0.0mS-50mS	0-127	table#2		
5						
6	EQ Low Frequency	32Hz-2.0kHz	4-40	table#3	PSR-740	
7	EQ Low Gain	50Hz-2.0kHz	8-40	table#3	PSR-640	
8	EQ High Frequency	500Hz-16.0kHz	28-58	table#3		
9	EQ High Gain	-12+12dB	52-76			
10	Dry/Wet	D63>W - D=W - D<W63	1-127			●
11	EQ Mid Frequency	100Hz-10.0kHz (variation block)	14-54	table#3	PSR-740 only	
12	EQ Mid Gain	-12+12dB (variation block)	52-76		PSR-740 only	
13	EQ Mid Width	1.0-12.0 (variation block)	10-120		PSR-740 only	
14						
15	Input Mode	mono/stereo	0-1			
16						

**FLANGER1,2,3 (chorus, variation, insertion block)**

No.	Parameter	Display	Value	See Table	Comment	Control
1	LFO Frequency	0.00Hz-39.7Hz	0-127	table#1		
2	LFO Depth	0-127	0-127			
3	Feedback Level	-63+63	1-127	table#2		
4	Delay Offset	0.0mS-50mS	0-127	table#2		
5						
6	EQ Low Frequency	32Hz-2.0kHz	4-40	table#3	PSR-740	
7	EQ Low Gain	50Hz-2.0kHz	8-40	table#3	PSR-640	
8	EQ High Frequency	500Hz-16.0kHz	28-58	table#3		
9	EQ High Gain	-12+12dB	52-76			
10	Dry/Wet	D63>W - D=W - D<W63	1-127			●
11						
12	EQ Mid Frequency	100Hz-10.0kHz (variation block)	14-54	table#3	PSR-740 only	
13	EQ Mid Gain	-12+12dB (variation block)	52-76		PSR-740 only	
14	EQ Mid Width	1.0-12.0 (variation block)	10-120		PSR-740 only	
15	LFO Phase Difference	-180+180deg(resolution=3deg.)	4-124			
16						

**SYMPHONIC (chorus, variation, insertion block)**

No.	Parameter	Display	Value	See Table	Comment	Control
1	LFO Frequency	0.00Hz-39.7Hz	0-127	table#1		
2	LFO Depth	0-127	0-127			
3	Delay Offset	0.0mS-50mS	0-127	table#2		
4						
5						
6	EQ Low Frequency	32Hz-2.0kHz	4-40	table#3	PSR-740	
7	EQ Low Gain	50Hz-2.0kHz	8-40	table#3	PSR-640	
8	EQ High Frequency	500Hz-16.0kHz	28-58	table#3		

# MIDI Data Format/MIDI-Datenformat/Format de données MIDI/Formato de datos MIDI

## AMBIENCE (variation block)

No.	Parameter	Display	Value	See Table	Comment	Control
1	Delay Time	0.0mS-50mS	0-127	table#2		
2	Output Phase	normal/irvers	0-1			
3						
4						
5						
6	EQ Low Frequency	32Hz-2.0kHz	4-40	table#3		
7	EQ Low Gain	-12+12dB	52-76			
8	EQ High Frequency	500Hz-16.0kHz	28-58	table#3		
9	EQ High Gain	-12+12dB	52-76			
10	Dry/Wet	D63>W - D=W - D<W63	1-127			●
11						
12						
13						
14						
15						
16						

## ROTARY SPEAKER (variation, insertion block)

No.	Parameter	Display	Value	See Table	Comment	Control
1	LFO Frequency	0.00Hz-39.7Hz	0-127	table#1		●
2	LFO Depth	0-127	0-127			
3						
4						
5						
6	EQ Low Frequency	32Hz-2.0kHz	4-40	table#3	PSR-740	
7	EQ Low Gain	50Hz-2.0kHz	8-40	table#3	PSR-640	
8	EQ High Frequency	-12+12dB	52-76			
9	EQ High Gain	500Hz-16.0kHz	28-58	table#3		
10	Dry/Wet	-12+12dB	52-76			
11		D63>W - D=W - D<W63	1-127			
12	EQ Mid Frequency	100Hz-10.0kHz (variation block)	14-54	table#3	PSR-740 only	
13	EQ Mid Gain	-12+12dB (variation block)	52-76		PSR-740 only	
14	EQ Mid Width	1.0-12.0 (variation block)	10-120		PSR-740 only	
15						
16						

## 2WAY ROTARY SPEAKER (variation block)

No.	Parameter	Display	Value	See Table	Comment	Control
1	Rotor Speed	0.0Hz-39.7Hz	0-127	table#1		●
2	Drive Low	0-127	0-127			
3	Drive High	0-127	0-127			
4	Low/High	L63>H - L=H - L<H63	1-127			
5						
6	EQ Low Frequency	32Hz-2.0kHz	4-40	table#3		
7	EQ Low Gain	50Hz-2.0kHz	8-40	table#3		
8	EQ High Frequency	-12+12dB	52-76			
9	EQ High Gain	500Hz-16.0kHz	28-58	table#3		
10		-12+12dB	52-76			
11	Crossover Frequency	100Hz-10.0kHz	14-54	table#3		
12	Mic L-R Angle	0deg-180deg(resolution=3deg.)	0-60			
13						
14						
15						
16						

## TREMULO (variation, insertion block)

No.	Parameter	Display	Value	See Table	Comment	Control
1	LFO Frequency	0.00Hz-39.7Hz	0-127	table#1		●
2	AM Depth	0-127	0-127			
3	PM Depth	0-127	0-127			
4						
5						
6	EQ Low Frequency	32Hz-2.0kHz	4-40	table#3	PSR-740	
7	EQ Low Gain	50Hz-2.0kHz	8-40	table#3	PSR-640	
8	EQ High Frequency	-12+12dB	52-76			
9	EQ High Gain	500Hz-16.0kHz	28-58	table#3		
10		-12+12dB	52-76			
11	EQ Mid Frequency	100Hz-10.0kHz (variation block)	14-54	table#3	PSR-740 only	
12	EQ Mid Gain	-12+12dB (variation block)	52-76		PSR-740 only	
13	EQ Mid Width	1.0-12.0 (variation block)	10-120		PSR-740 only	
14	LFO Phase Difference	-180+180deg(resolution=3deg.)	4-124			
15	Input Mode	mono/stereo	0-1			
16						

## AUTO PAN (variation, insertion block)

No.	Parameter	Display	Value	See Table	Comment	Control
1	LFO Frequency	0.00Hz-39.7Hz	0-127	table#1		●
2	L/R Depth	0-127	0-127			
3	F/R Depth	0-127	0-127			
4	PAN Direction	L<>R,L>R,L<R,Lturn,Rturn,L/R	0-5			
5						
6	EQ Low Frequency	32Hz-2.0kHz	4-40	table#3	PSR-740	
7	EQ Low Gain	50Hz-2.0kHz	8-40	table#3	PSR-640	
8	EQ High Frequency	-12+12dB	52-76			
9	EQ High Gain	500Hz-16.0kHz	28-58	table#3		
10		-12+12dB	52-76			
11	EQ Mid Frequency	100Hz-10.0kHz (variation block)	14-54	table#3	PSR-740 only	
12	EQ Mid Gain	-12+12dB (variation block)	52-76		PSR-740 only	
13	EQ Mid Width	1.0-12.0 (variation block)	10-120		PSR-740 only	
14						
15						
16						

## PHASER 1 (chorus, variation, insertion block)

No.	Parameter	Display	Value	See Table	Comment	Control
1	LFO Frequency	0.00Hz-39.7Hz	0-127	table#1		
2	LFO Depth	0-127	0-127			
3	Phase Shift Offset	0-127	0-127			
4	Feedback Level	-63+63	1-127			
5						
6	EQ Low Frequency	32Hz-2.0kHz	4-40	table#3	PSR-740	
7	EQ Low Gain	50Hz-2.0kHz	8-40	table#3	PSR-640	
8	EQ High Frequency	-12+12dB	52-76			
9	EQ High Gain	500Hz-16.0kHz	28-58	table#3		
10	Dry/Wet	-12+12dB	52-76			
11		D63>W - D=W - D<W63	1-127			●
12	Stage	4,5,6 (chorus, insertion block)	4-6		PSR-740	
13		4-12 (variation block)	4-12		PSR-640	
14		6-10 (variation block)	6-10			
15	Diffusion	mono/stereo	0-1			
16						

## PHASER 2 (variation block)

No.	Parameter	Display	Value	See Table	Comment	Control
1	LFO Frequency	0.00Hz-39.7Hz	0-127	table#1		
2	LFO Depth	0-127	0-127			
3	Phase Shift Offset	0-127	0-127			
4	Feedback Level	-63+63	1-127			
5						
6	EQ Low Frequency	32Hz-2.0kHz	4-40	table#3	PSR-740	
7	EQ Low Gain	50Hz-2.0kHz	8-40	table#3	PSR-640	
8	EQ High Frequency	-12+12dB	52-76			
9	EQ High Gain	500Hz-16.0kHz	28-58	table#3		
10	Dry/Wet	-12+12dB	52-76			
11		D63>W - D=W - D<W63	1-127			●
12	Stage	3,4,5,6	3-6		PSR-740	
13		3,4,5	3-5		PSR-640	
14	LFO Phase Difference	-180deg+180deg (resolution=3deg.)	4-124			
15						
16						

## DISTORTION, OVERDRIVE (variation, insertion block)

No.	Parameter	Display	Value	See Table	Comment	Control
1	Drive	0-127	0-127			●
2	EQ Low Frequency	32Hz-2.0kHz	4-40	table#3	PSR-740	
3	EQ Low Gain	50Hz-2.0kHz	8-40	table#3	PSR-640	
4	LPF Cutoff	-12+12dB	52-76			
5	Output Level	1.0k-Thru	34-60	table#3		
6		0-127	0-127			
7	EQ Mid Frequency	100Hz-10.0kHz	14-54	table#3	PSR-740	
8	EQ Mid Gain	500Hz-10.0kHz	28-54	table#3	PSR-640	
9	EQ Mid Width	-12+12dB	52-76			
10	Dry/Wet	1.0-12.0	10-120			
11		D63>W - D=W - D<W63	1-127			
12						
13	Edge(Clip Curve)	0-127	0-127		mild-sharp	
14						
15						
16						

## COMP-DIST (variation block)

No.	Parameter	Display	Value	See Table	Comment	Control
1	Drive	0-127	0-127			●
2	EQ Low Frequency	32Hz-2.0kHz	4-40	table#3		
3	EQ Low Gain	50Hz-2.0kHz	8-40	table#3		
4	LPF Cutoff	-12+12dB	52-76			
5	Output Level	1.0k-Thru	34-60	table#3		
6		0-127	0-127			
7	EQ Mid Frequency	100Hz-10.0kHz	14-54	table#3		
8	EQ Mid Gain	500Hz-10.0kHz	28-54	table#3		
9	EQ Mid Width	-12+12dB	52-76			
10	Dry/Wet	1.0-12.0	10-120			
11		D63>W - D=W - D<W63	1-127			
12	Edge(Clip Curve)	0-127	0-127		mild-sharp	
13	Attack	1ms-40ms	0-19	table#8		
14	Release	10ms-680ms	0-15	table#9		
15	Threshold	-48dB-6dB	79-121			
16	Ratio	1.0-20.0	0-7	table#10		

## AMP SIMULATOR (variation, insertion block)

No.	Parameter	Display	Value	See Table	Comment	Control
1	Drive	0-127	0-127			●
2	AMP Type	Off/Stack,Combo,Tube	0-3			
3	LPF Cutoff	1.0k-Thru	34-60	table#3		
4	Output Level	0-127	0-127			
5						
6						
7						
8						
9	Dry/Wet	D63>W - D=W - D<W63	1-127			
10	Edge(Clip Curve)	0-127	0-127		mild-sharp	
11						
12						
13						
14						
15						
16						

## 3BAND EQ(MONO) (variation, insertion block)

No.	Parameter	Display	Value	See Table	Comment	Control
1	EQ Low Gain	-12+12dB	52-76			
2	EQ Mid Frequency	100Hz-10.0kHz	14-54	table#3	PSR-740	
3	EQ Mid Gain	500Hz-10.0kHz	28-54	table#3	PSR-640	
4	EQ Mid Width	-12+12dB	52-76			
5	EQ High Gain	1.0-12.0	10-120			
6	EQ Low Frequency	-12+12dB	52-76			
7	EQ High Frequency	50Hz-2.0kHz	8-40	table#3		
8	EQ High Gain	500Hz-16.0kHz	28-58	table#3		
9						
10						
11						
12						
13						
14						
15	Input Mode	mono/stereo	0-1			
16						

## 2BAND EQ(STEREO) (variation, insertion block)

# MIDI Data Format/MIDI-Datenformat/Format de données MIDI/Formato de datos MIDI

## TOUCH WAH 1 (variation, insertion block), TOUCH WAH+DIST (variation block)

No.	Parameter	Display	Value	See Table	Comment	Control
1	Sensitive	0-127	0-127			
2	Cutoff Frequency Offset	0-127	0-127			●
3	Resonance	1.0-12.0	10-120			
4						
5						
6	EQ Low Frequency	32Hz-2.0kHz	4-40	table#3		
7	EQ Low Gain	-12+12dB	52-76			
8	EQ High Frequency	500Hz-16.0kHz	28-58	table#3		
9	EQ High Gain	-12+12dB	52-76			
10	Dry/Wet	D63>W - D=W - D<W63	1-127			
11	Drive	0-127(variation block)	0-127			
12						
13						
14						
15						
16						

## TOUCH WAH 2 (variation, insertion block), TOUCH WAH+ODRV (variation block)

No.	Parameter	Display	Value	See Table	Comment	Control
1	Sensitive	0-127	0-127			●
2	Cutoff Frequency Offset	0-127	0-127			
3	Resonance	1.0-12.0	10-120			
4						
5						
6	EQ Low Frequency	32Hz-2.0kHz	4-40	table#3		
7	EQ Low Gain	-12+12dB	52-76			
8	EQ High Frequency	500Hz-16.0kHz	28-58	table#3		
9	EQ High Gain	-12+12dB	52-76			
10	Dry/Wet	D63>W - D=W - D<W63	1-127			
11	Drive	0-127(variation block)	0-127			
12	EQ Low Gain(distortion)	-12+12dB(variation block)	52-76			
13	EQ Mid Gain(distortion)	-12+12dB(variation block)	52-76			
14	LPF Cutoff	1.0kHz-thru(variation block)	34-60	table#3		
15	Output Level	0-127(variation block)	0-127			
16	Release	10-680ms	52-67			

## PITCH CHANGE 1 (variation block)

No.	Parameter	Display	Value	See Table	Comment	Control
1	Pitch	-24+24	40-88			
2	Initial Delay	0.1mS-400.0mS	0-127	table#7		
3	Fine 1	-50+50	14-114			
4	Fine 2	-50+50	14-114			
5	Feedback Level	-63+63	1-127			
6						
7						
8						
9						
10	Dry/Wet	D63>W - D=W - D<W63	1-127			●
11	Pan 1	L63-R63	1-127			
12	Output Level 1	0-127	0-127			
13	Pan 2	L63-R63	1-127			
14	Output Level 2	0-127	0-127			
15						
16						

## PITCH CHANGE 2 (variation block)

No.	Parameter	Display	Value	See Table	Comment	Control
1	Pitch	-24+24	40-88			
2	Initial Delay	0.1mS-400.0mS	0-127	table#7		
3	Fine 1	-50+50cent	14-114			
4	Fine 2	-50+50cent	14-114			
5	Feedback Level	-63+63	1-127			
6						
7						
8						
9						
10	Dry/Wet	D63>W - D=W - D<W63	1-127			●
11	Pan 1	L63-R63	1-127			
12	Output Level 1	0-127	0-127			
13	Pan 2	L63-R63	1-127			
14	Output Level 2	0-127	0-127			
15						
16						

## COMPRESSOR (variation, insertion block)

No.	Parameter	Display	Value	See Table	Comment	Control
1	Attack	1-40ms	0-19	table#8		
2	Release	10-680ms	0-15	table#9		
3	Threshold	-48-6dB	79-121			
4	Ratio	1.0-20.0	0-7	table#10		
5	Output Level	0-127	0-127			
6						
7						
8						
9						
10						
11						
12						
13						
14						
15						
16						

## NOISE GATE (variation, insertion block)

No.	Parameter	Display	Value	See Table	Comment	Control
1	Attack	1-40ms	0-19	table#8		
2	Release	10-680ms	0-15	table#9		
3	Threshold	-72-30dB	55-97			
4	Output Level	0-127	0-127			
5						
6						
7						
8						
9						
10						
11						
12						
13						
14						
15						
16						

## VOICE CANCEL (variation block)

No.	Parameter	Display	Value	See Table	Comment	Control
1						
2						
3						
4						
5						
6						
7						
8						
9						
10						
11	Low Adjust	0-26	0-26			
12	High Adjust	0-26	0-26			
13						
14						
15						
16						

## NO EFFECT (reverb, chorus, variation block), THRU (variation, insertion block)

No.	Parameter	Display	Value	See Table	Comment	Control
1						
2						
3						
4						
5						
6						
7						
8						
9						
10						
11						
12						
13						
14						
15						
16						

## HARMONIC ENHANCER (variation block)

No.	Parameter	Display	Value	See Table	Comment	Control
1	HPF Cutoff	500Hz-16kHz	28-58	table#3		
2	Drive	0-127	0-127			
3	Mix Level	0-127	0-127			
4						
5						
6						
7						
8						
9						
10						
11						
12						
13						
14						
15						
16						

## TALKING MODULATION (variation block)

No.	Parameter	Display	Value	See Table	Comment	Control
1	Vowel	a,i,u,e,o	0-4			
2	Move speed	1-62	1-62			
3	Drive	0-127	0-127			
4	Output Level	0-127	0-127			
5						
6						
7						
8						
9						
10						
11						
12						
13						
14						
15						
16						

## LO-FI (variation block)

No.	Parameter	Display	Value	See Table	Comment	Control
1	Sampling Freq Control	a,i,u,e,o	0-4			
2	Word Length	1-62	1-62			
3	Output Gain	0-127	0-127			
4	LPF Cutoff	0-127	0-127			
5	Filter Type	Thru,PowerBass,Radio,Tel,Clean,Low	0-5			
6	LPF Resonance	1.0-12.0	10-120			
7	Bit Assign	0-6	0-6			
8	Emphasis	Off/On	0-1			
9						
10	Dry/Wet	D63>W - D=W - D<W63	1-127			●
11						
12						
13						
14	Input Mode	mono/stereo				
15						
16						

## DIS+DELAT (variation block), OVERDRIVE+DELAT (variation block)

No.	Parameter	Display	Value	See Table	Comment	Control
1	Lch Delay Time	0.1-1486.0ms	1-14860			
2	Rch Delay Time	0.1-1486.0ms	1-14860			
3	Delay Feedback Time	0.1-1486.0ms	1-14860			
4	Delay Feedback Level	-63+63	1-127			
5	Delay Mix	0-127	0-127			
6	Dist Drive	0-127	0-127			
7	Dist Output Level	0-127	0-127			
8	Dist EQ Low Gain	-12+12dB	52-76			
9	Dist EQ Mid Gain	-12+12dB	52-76			
10	Dry/Wet	D63>W - D=W - D<W63	1-127			●
11						
12						
13						
14						
15						
16						

## COMP+DIST+DELAT (variation block), COMP+OVERDRIVE+DELAT (variation block)

No.	Parameter	Display	Value	See Table	Comment	Control
1	Delay Time	0.1-1486.0ms	1-14860			
2	Delay Feedback Level	-63+63	1-127			
3	Delay Mix	0-127	0-127			
4	Dist Drive	0-127	0-127			
5	Dist Output Level	0-127	0-127			
6	Dist EQ Low Gain	-12+12dB	52-76			
7	Dist EQ Mid Gain	-12+12dB	52-76			
8						
9						
10	Dry/Wet	D63>W - D=W - D<W63	1-127			●
11	Comp. Attack	1ms-40ms	0-19	table#8		
12	Comp. Release	10ms-680ms	0-15	table#9		
13	Comp. Threshold	-48dB-6dB	79-121			
14	Comp. Ratio	1.0-20.0	0-7	table#10		
15						
16						

## WAH+DIST+DELAT (variation block), WAH+OVERDRIVE+DELAT (variation block)

No.	Parameter	Display	Value	See Table	Comment	Control
1	Delay Time	0.1-1486.0ms	1-14860			
2	Delay Feedback Level	-63+63	1-127			
3	Delay Mix	0-127	0-127			
4	Dist Drive	0-127	0-127			
5	Dist Output Level	0-127	0-127			
6	Dist EQ Low Gain	-12+12dB	52-76			
7	Dist EQ Mid Gain	-12+12dB	52-76			
8						
9						
10	Dry/Wet	D63>W - D=W - D<W63	1-127			●
11	Wah Sensitive	0-127	0-127			
12	Wah Cutoff Freq Offset	0-127	0-127			
13	Wah Resonance	1.0-12.0	10-120			
14	Wah Release	10-680ms	52-67			
15						
16						

\*\*Dry/Wet\* is available when variation connection = Insertion.

# MIDI Data Format/MIDI-Datenformat/Format de données MIDI/Formato de datos MIDI

< Table 1-13 > Effect Data Value Assign Table

Table#1

LFO Frequency

Data	Value	Data	Value	Data	Value	Data	Value
0	0.00	32	1.35	64	2.69	96	8.41
1	0.04	33	1.39	65	2.78	97	8.75
2	0.08	34	1.43	66	2.86	98	9.08
3	0.13	35	1.47	67	2.94	99	9.42
4	0.17	36	1.51	68	3.03	100	9.76
5	0.21	37	1.56	69	3.11	101	10.1
6	0.25	38	1.60	70	3.20	102	10.8
7	0.29	39	1.64	71	3.28	103	11.4
8	0.34	40	1.68	72	3.37	104	12.1
9	0.38	41	1.72	73	3.45	105	12.8
10	0.42	42	1.77	74	3.53	106	13.5
11	0.46	43	1.81	75	3.62	107	14.1
12	0.51	44	1.85	76	3.70	108	14.8
13	0.55	45	1.89	77	3.87	109	15.5
14	0.59	46	1.94	78	4.04	110	16.2
15	0.63	47	1.98	79	4.21	111	16.8
16	0.67	48	2.02	80	4.37	112	17.5
17	0.72	49	2.06	81	4.54	113	18.2
18	0.76	50	2.10	82	4.71	114	19.5
19	0.80	51	2.15	83	4.88	115	20.9
20	0.84	52	2.19	84	5.05	116	22.2
21	0.88	53	2.23	85	5.22	117	23.6
22	0.93	54	2.27	86	5.38	118	24.9
23	0.97	55	2.31	87	5.55	119	26.2
24	1.01	56	2.36	88	5.72	120	27.6
25	1.05	57	2.40	89	6.06	121	28.9
26	1.09	58	2.44	90	6.39	122	30.3
27	1.14	59	2.48	91	6.73	123	31.6
28	1.18	60	2.52	92	7.07	124	33.0
29	1.22	61	2.57	93	7.40	125	34.3
30	1.26	62	2.61	94	7.74	126	37.0
31	1.30	63	2.65	95	8.08	127	39.7

Table#4

Reverb time

Data	Value	Data	Value	Data	Value
0	0.3	32	3.5	64	17.0
1	0.4	33	3.6	65	18.0
2	0.5	34	3.7	66	19.0
3	0.6	35	3.8	67	20.0
4	0.7	36	3.9	68	25.0
5	0.8	37	4.0	69	30.0
6	0.9	38	4.1		
7	1.0	39	4.2		
8	1.1	40	4.3		
9	1.2	41	4.4		
10	1.3	42	4.5		
11	1.4	43	4.6		
12	1.5	44	4.7		
13	1.6	45	4.8		
14	1.7	46	4.9		
15	1.8	47	5.0		
16	1.9	48	5.5		
17	2.0	49	6.0		
18	2.1	50	6.5		
19	2.2	51	7.0		
20	2.3	52	7.5		
21	2.4	53	8.0		
22	2.5	54	8.5		
23	2.6	55	9.0		
24	2.7	56	9.5		
25	2.8	57	10.0		
26	2.9	58	11.0		
27	3.0	59	12.0		
28	3.1	60	13.0		
29	3.2	61	14.0		
30	3.3	62	15.0		
31	3.4	63	16.0		

Table#7

Delay Time(400.0ms)

Data	Value	Data	Value	Data	Value	Data	Value
0	0.1	32	100.9	64	201.6	96	302.4
1	3.2	33	104.0	65	204.8	97	305.5
2	6.4	34	107.2	66	207.9	98	308.7
3	9.5	35	110.3	67	211.1	99	311.8
4	12.7	36	113.5	68	214.2	100	315.0
5	15.8	37	116.6	69	217.4	101	318.1
6	19.0	38	119.8	70	220.5	102	321.3
7	22.1	39	122.9	71	223.7	103	324.4
8	25.3	40	126.1	72	226.8	104	327.6
9	28.4	41	129.2	73	230.0	105	330.7
10	31.6	42	132.4	74	233.1	106	333.9
11	34.7	43	135.5	75	236.3	107	337.0
12	37.9	44	138.6	76	239.4	108	340.2
13	41.0	45	141.8	77	242.6	109	343.3
14	44.2	46	144.9	78	245.7	110	346.5
15	47.3	47	148.1	79	248.9	111	349.6
16	50.5	48	151.2	80	252.0	112	352.8
17	53.6	49	154.4	81	255.2	113	355.9
18	56.8	50	157.5	82	258.3	114	359.1
19	59.9	51	160.7	83	261.5	115	362.2
20	63.1	52	163.8	84	264.6	116	365.4
21	66.2	53	167.0	85	267.7	117	368.5
22	69.4	54	170.1	86	270.9	118	371.7
23	72.5	55	173.3	87	274.0	119	374.8
24	75.7	56	176.4	88	277.2	120	378.0
25	78.8	57	179.6	89	280.3	121	381.1
26	82.0	58	182.7	90	283.5	122	384.3
27	85.1	59	185.9	91	286.6	123	387.4
28	88.3	60	189.0	92	289.8	124	390.6
29	91.4	61	192.2	93	292.9	125	393.7
30	94.6	62	195.3	94	296.1	126	396.9
31	97.7	63	198.5	95	299.2	127	400.0

Table#11

Reverb Width:Depth:Height

Data	Value	Data	Value	Data	Value	Data	Value
0	0.5	32	8.8	64	17.6	96	27.5
1	0.8	33	9.1	65	17.9	97	27.8
2	1.0	34	9.4	66	18.2	98	28.1
3	1.3	35	9.6	67	18.5	99	28.5
4	1.5	36	9.9	68	18.8	100	28.8
5	1.8	37	10.2	69	19.1	101	29.2
6	2.0	38	10.4	70	19.4	102	29.5
7	2.3	39	10.7	71	19.7	103	29.9
8	2.6	40	11.0	72	20.0	104	30.2
9	2.8	41	11.2	73	20.2		
10	3.1	42	11.5	74	20.5		
11	3.3	43	11.8	75	20.8		
12	3.6	44	12.1	76	21.1		
13	3.9	45	12.3	77	21.4		
14	4.1	46	12.6	78	21.7		
15	4.4	47	12.9	79	22.0		
16	4.6	48	13.1	80	22.4		
17	4.9	49	13.4	81	22.7		
18	5.2	50	13.7	82	23.0		
19	5.4	51	14.0	83	23.3		
20	5.7	52	14.2	84	23.6		
21	5.9	53	14.5	85	23.9		
22	6.2	54	14.8	86	24.2		
23	6.5	55	15.1	87	24.5		
24	6.7	56	15.4	88	24.9		
25	7.0	57	15.6	89	25.2		
26	7.2	58	15.9	90	25.5		
27	7.5	59	16.2	91	25.8		
28	7.8	60	16.5	92	26.1		
29	8.0	61	16.8	93	26.5		
30	8.3	62	17.1	94	26.8		
31	8.6	63	17.3	95	27.1		

Table#2

Modulation Delay Offset

Data	Value	Data	Value	Data	Value	Data	Value
0	0.0	32	3.2	64	6.4	96	9.6
1	0.1	33	3.3	65	6.5	97	9.7
2	0.2	34	3.4	66	6.6	98	9.8
3	0.3	35	3.5	67	6.7	99	9.9
4	0.4	36	3.6	68	6.8	100	10.0
5	0.5	37	3.7	69	6.9	101	11.1
6	0.6	38	3.8	70	7.0	102	12.2
7	0.7	39	3.9	71	7.1	103	13.3
8	0.8	40	4.0	72	7.2	104	14.4
9	0.9	41	4.1	73	7.3	105	15.5
10	1.0	42	4.2	74	7.4	106	17.1
11	1.1	43	4.3	75	7.5	107	18.6
12	1.2	44	4.4	76	7.6	108	20.2
13	1.3	45	4.5	77	7.7	109	21.8
14	1.4	46	4.6	78	7.8	110	23.3
15	1.5	47	4.7	79	7.9	111	24.9
16	1.6	48	4.8	80	8.0	112	26.5
17	1.7	49	4.9	81	8.1	113	28.0
18	1.8	50	5.0	82	8.2	114	29.6
19	1.9	51	5.1	83	8.3	115	31.2
20	2.0	52	5.2	84	8.4	116	32.8
21	2.1	53	5.3	85	8.5	117	34.3
22	2.2	54	5.4	86	8.6	118	35.9
23	2.3	55	5.5	87	8.7	119	37.5
24	2.4	56	5.6	88	8.8	120	39.0
25	2.5	57	5.7	89	8.9	121	40.6
26	2.6	58	5.8	90	9.0	122	42.2
27	2.7	59	5.9	91	9.1	123	43.7
28	2.8	60	6.0	92	9.2	124	45.3
29	2.9	61	6.1	93	9.3	125	46.9
30	3.0	62	6.2	94	9.4	126	48.4
31	3.1	63	6.3	95	9.5	127	50.0

Table#5

Delay Time(200.0ms)

Data	Value	Data	Value	Data	Value	Data	Value
0	0.1	32	50.5	64	100.8	96	151.2
1	1.7	33	52.0	65	102.4	97	152.8
2	3.2	34	53.6	66	104.0	98	154.4
3	4.8	35	55.2	67	105.6	99	155.9
4	6.4	36	56.8	68	107.1	100	157.5
5	8.0	37	58.3	69	108.7	101	159.1
6	9.5	38	59.9	70	110.3	102	160.6
7	11.1	39	61.5	71	111.9	103	162.2
8	12.7	40	63.1	72	113.4	104	163.8
9	14.3	41	64.6	73	115.0	105	165.4
10	15.8	42	66.2	74	116.6	106	166.9
11	17.4	43	67.8	75	118.2	107	168.5
12	19.0	44	69.4	76	119.7	108	170.1
13	20.6	45	70.9	77	121.3	109	171.7
14	22.1	46	72.5	78	122.9	110	1

# MIDI Implementation Chart/MIDI-Implementierungstabelle/ Feuille d'implémentation MIDI/Gráfica de implantación de MIDI

[Portable Keyboard]  
Model : PSR-740

## MIDI Implementation Chart

Date :3-MAR-1999  
Version : 1.0

Function...	Transmitted	Recognized	Remarks
Basic Default Channel Changed	1 - 16 *1 1 - 16 *1	1 - 16 *2 1 - 16 *2	
Mode Default Messages Altered	3 x *****	3 x x	
Note Number : True voice	0 - 127 *****	0 - 127 0 - 127	
Velocity Note ON Note OFF	o 9nH,v=1-127 x 9nH,v=0	o 9nH,v=1-127 x	
After Key's Touch Ch's	x x	x o	
Pitch Bend	o	o	
Control Change	0,32 o 1,7,10,11 o 5 x 6,38 o 64,66-67 o 65 x 71-72,74 o 73 x 84 x 91,93-94 o 96-97 x 98-99 o 100-101 o	o o o o o o o o o o o o o o	Bank Select  Portamento Time Data Entry  Portamento Sound Controller Sound Controller Portament Cntrl Effect SendLevel Data Inc,Dec NRPN LSB,MSB RPN LSB,MSB
Prog Change : True #	o 0 - 127 *****	o 0 - 127	
System Exclusive	o	o	
Common : Song Pos. : Song Sel. : Tune	x x x	x x x	
System Real Time : Clock : Commands	o o	o o	
Aux Messages : All Sound Off : Reset All Cntrls : Local ON/OFF : All Notes OFF : Active Sense : Reset	x x x x o x	o o x o(123-127) o x	

Mode 1 : OMNI ON , POLY  
Mode 3 : OMNI OFF, POLY

Mode 2 : OMNI ON ,MONO  
Mode 4 : OMNI OFF,MONO"

o : Yes  
x : No

# MIDI Implementation Chart/MIDI-Implementierungstabelle/ Feuille d'implémentation MIDI/Gráfica de implantación de MIDI

[Portable Keyboard]  
Model : PSR-640

## MIDI Implementation Chart

Date :3-MAR-1999  
Version : 1.0

Function...	Transmitted	Recognized	Remarks
Basic Default Channel Changed	1 - 16 *1 1 - 16 *1	1 - 16 *2 1 - 16 *2	
Mode Default Messages Altered	3 x *****	3 x x	
Note Number : True voice	0 - 127 *****	0 - 127 0 - 127	
Velocity Note ON Note OFF	o 9nH,v=1-127 x 9nH,v=0	o 9nH,v=1-127 x	
After Touch Key's Ch's	x x	x o	
Pitch Bend	o	o	
Control Change	0,32 o 1,5 x 7,10,11 o 6,38 o 64,66-67 o 65 x 72 o 71,73-74 x 84 x 91,93-94 o 96-97 x 98-99 x 100-101 o	o o o o o o o o o o o o o o	Bank Select  Data Entry  Portamento Sound Controller Sound Controller Portament Cntrl Effect SendLevel Data Inc,Dec NRPN LSB,MSB RPN LSB,MSB
Prog Change : True #	o 0 - 127 *****	o 0 - 127	
System Exclusive	o	o	
Common : Song Pos. : Song Sel. : Tune	x x x	x x x	
System Real Time : Clock : Commands o	o o	o o	
Aux Messages : All Sound Off : Reset All Cntrls : Local ON/OFF : All Notes OFF : Active Sense : Reset	x x x x o x	o o x o(123-127) o x	

Mode 1 : OMNI ON , POLY  
Mode 3 : OMNI OFF, POLY

Mode 2 : OMNI ON ,MONO  
Mode 4 : OMNI OFF,MONO

o : Yes  
x : No

# MIDI Implementation Chart/MIDI-Implementierungstabelle/ Feuille d'implémentation MIDI/Gráfica de implantación de MIDI

- \*1 The tracks for each channel can be selected on the panel.  
See page 130 for more information.
- \*2 Incoming MIDI messages control the PSR-740/640 as 16 channel multi timbral tone generator when initially shipped (factory set). The MIDI messages don't affect the panel controls including the Panel Voice selection since they are directly sent to the tone generator of the PSR-740/640.  
However, the following MIDI messages affects the panel controls such as Panel Voice, Style, Multi Pad and Song settings:
- MIDI MASTER TUNE, MASTER TUNE (XG System Parameter).
  - TRANSPOSE (XG System Parameter).
  - System Exclusive Messages related to the REVERB, CHORUS, DSP EFFECT and MULTI EFFECT (PSR-740 only) settings.
  - XG MULTI EQ PARAMETER (PSR-740 only)

Also, the MIDI messages affect the panel settings when one of the following MIDI reception modes is selected.  
These modes can be selected on the panel (see page 131).

**Keyboard :** The Note On/Off messages received at the designated Keyboard (receive) channel are processed the same as the notes normally played on the keyboard. In this mode, only the following channel messages will be recognized:

- Note On/Off
- Control Changes
  - Bank Select (R1 voice only)
  - Modulation
  - Volume(R1 voice only)
  - Data entry
  - Pan (R1 voice only)
  - Expression
  - Sustain
  - Sostenuto
  - Soft Pedal
  - Harmonic Content
  - Release time
  - Brightness
  - Reverb send level (R1 voice only)
  - Chorus send level (R1 voice only)
  - Variation send level (R1 voice only)
  - NRPN (Vibrato rate, Vibrato depth) (R1 voice only) (PSR-740 only)
  - RPN (Pitch bend sensitivity)
  - All Notes Off
- Program Change (R1 voice only)
- Pitch Bend

**Root :** The note on/off messages received at the channel(s) set to "Root" are recognized as the bass notes in the accompaniment section.

The bass notes will be detected regardless of the accompaniment on/off the PSR-740/640.  
However, the following MIDI messages affects and split point settings on the PSR-740/640 panel.

**Chord :** The note on/off messages received at the channel(s) set to "Chord" are recognized as the fingerings in the accompaniment section.

The chords to be detected Parameter. depend on the fingering mode on the PSR-740/640.  
The chords will be detected regardless of the accompaniment on/off and split point settings on the PSR-740/640 panel.

**V. Harmony :** See "Vocal Harmony MIDI Specifications" (page 186). (PSR-740 only)

**Off :** The MIDI channel messages will not be received at the designated channel.

- \*1 Die Spuren für jeden Kanal können auf dem Bedienfeld gewählt werden.  
Seite 130 enthält nähere Informationen.

\*2 Eingehende MIDI-Nachrichten steuern das PSR-740/640 nach Auslieferung zunächst als multitimbralen 16-Kanal-Tongenerator (Vorgabeeinstellung) an.

Die MIDI-Nachrichten haben keinen Einfluß auf die Bedienelemente, einschließlich der Bedienfeld-Stimmenauswahl, da diese direkt an den Tongenerator des PSR-740/640 gesendet werden.

Die folgenden MIDI-Nachrichten wirken sich jedoch auf die Bedienelemente wie Bedienfeld-Stimme-, Style-, Multi Pad- und Song-Einstellungen aus:

- MIDI MASTER TUNE, MASTER TUNE (XG-Systemparameter).
- TRANSPOSE (XG-Systemparameter).
- Systemexklusive Nachrichten für REVERB-, CHORUS-, DSP EFFECT- und MULTI EFFECT-Einstellungen (nur PSR-740).
- XG MULTI EQ PARAMETER (nur PSR-740).

Die MIDI-Nachrichten beeinflussen ebenfalls Bedienfeld-Einstellungen, wenn einer der folgenden MIDI-Empfangsmodi gewählt ist.

Diese Modi können auf dem Bedienfeld gewählt werden (siehe Seite 131).

**Keyboard :** Die Note an/aus-Nachrichten, die auf dem festgelegten Keyboard-Kanal (Empfangskanal) empfangen werden, werden ganz normal wie auf der Tastatur gespielte Noten verarbeitet.

In diesem Modus werden nur die folgenden Kanal-Nachrichten erkannt:

- Note an/aus
- "Control Change"
  - Bankauswahl (Nur Stimme R1)
  - Modulation
  - Lautstärke (Nur Stimme R1)
  - Dateneingabe
  - Panorama (Nur Stimme R1)
  - Ausdruck
  - Sustain
  - Sostenuto
  - Soft (Pedaldämpfung)
  - Harmoniegehalt
  - Freigabezeit
  - Helligkeit
  - Halleffekt-Send Level (Nur Stimme R1)
  - Choruseffekt-Send Level (Nur Stimme R1)
  - Variation-Send Level (Nur Stimme R1)
  - NRPN (Vibrato-Rate, Vibrato-Tiefe)(nur R1-Stimme) (nur PSR-740)
  - RPN (Pitch-Bend-Empfindlichkeit)
  - Alle Noten aus
- Programmwechsel (Nur Stimme R1)
- Pitch Bend

**Root :** Die Noten-Nachrichten, die das Instrument auf dem bzw. den "Root"-Kanälen empfängt, werden als Baßnoten im Begleitungsabschnitt erkannt.

Diese Baßnotenerkennung arbeitet unabhängig vom EIN/AUS-Funktionszustand der automatischen Baß/Akkord-Begleitung des PSR-740/640.

Die folgenden MIDI-Nachrichten wirken sich jedoch auf die Split-Punkt-Einstellungen am Bedienfeld des PSR-740/640 aus.

**Chord :** Die Noten-Nachrichten, die das Instrument auf dem bzw. den "Chord"-Kanälen empfängt, werden als Akkordgriffe im Begleitungsabschnitt erkannt.

Die erkannten Akkorde hängen dabei von dem am PSR-740/640 gewählten Akkordgriff-Modus ab.  
Diese Akkorderkennung arbeitet unabhängig vom EIN/AUS-Funktionszustand der automatischen Baß/Akkord-Begleitung und der Splitpunkt-Einstellung am Bedienfeld des PSR-740/640.

Siehe "Vocal Harmony MIDI-Angaben" (Seite 186). (Nur PSR-740)

**Off :** Auf Kanälen mit der Einstellung "Off" werden keine MIDI-Kanal-Nachrichten empfangen.



# MIDI Implementation Chart/MIDI-Implementierungstabelle/ Feuille d'implémentation MIDI/Gráfica de implantación de MIDI

\*1 Les pistes pour chaque canal peuvent être sélectionnées sur le panneau.  
Reportez-vous à la page 130 pour plus d'informations.

\*2 Le réglage initial du PSR-740/640 (à sa sortie d'usine) lui permet de recevoir des messages sur tous les 16 canaux MIDI et de fonctionner comme un générateur de sons à timbre multiple. Les messages MIDI n'affectent pas les commandes de panneau, y compris la sélection de voix de panneau puisqu'ils sont directement envoyés au générateur de son du PSR-740/640. Cependant, les messages MIDI suivants affectent les commandes de panneau comme les réglages de voix de panneau, de style, de multi pads et de morceau :

- Les commandes d'accord général MIDI [MIDI MASTER TUNE] et d'accord général [MASTER TUNE] (paramètre de système XG).
- La commande de transposition [TRANSPOSE] (paramètre de système XG).
- Les messages exclusifs au système, relatifs aux réglages des effets de réverbération, de chorus, de DSP et des effets multiples (PSR-740 uniquement).
- PARAMETRE MULTI EQ XG (PSR-740 uniquement).

Les messages MIDI affectent également les réglages de panneau quand l'un des modes de réception MIDI suivants est activé. Ces modes peuvent être sélectionnés sur le panneau (voir page 131).

Clavier : les messages d'activation/désactivation de notes reçus sur le canal de réception désigné du clavier sont traités comme des notes jouées normalement au clavier. Ce mode ne reconnaît que les messages de canaux suivants :

- Activation/désactivation de note
- Changements de commandes
  - Sélecteur de banque (voix R1 uniquement)
  - Modulation
  - Volume (voix R1 uniquement)
  - Saisie de données
  - Balayage (Pan) (voix R1 uniquement)
  - Expression
  - Pédale de sustain
  - Pédale de sostenuto
  - Pédale douce
  - Contenu harmonique
  - Temps de déplacement
  - Luminosité
  - Niveau de retour de réverbération (voix R1 uniquement)
  - Niveau de retour de chorus (voix R1 uniquement)
  - Niveau de retour de variation (voix R1 uniquement)
  - NRPN (pourcentage de vibrato, profondeur de vibrato)(voix R1 uniquement) (PSR-740 uniquement)
  - RPN (sensibilité de variation de ton)
  - Sourdine
- Changement de programme (voix R1 uniquement)
- Variation de ton

Root : Les messages d'activation/désactivation de notes reçus sur un canal réglé sur "Root" sont reconnus comme les notes de basse dans la partie d'accompagnement. Les notes de basse sont détectés indépendamment du statut d'activation/désactivation de l'accompagnement sur le PSR-740/640. Toutefois, les messages MIDI suivants affectent les réglages de point de partage sur le panneau du PSR-740/640.

Accord : les messages d'activation/désactivation de notes reçus sur le ou les canaux réglés sur "Chord" sont reconnus comme les modes de doigté dans la partie d'accompagnement. Les accords à détecter dépendent du mode de doigté du PSR-740/640. Les accords sont détectés indépendamment du statut d'activation/désactivation de l'accompagnement et des réglages du point de partage sur le panneau du PSR-740/640.

Harmonie vocale : voir "Spécifications MIDI d'harmonie vocale" (page 186). (PSR-740 uniquement)

Statut désactivé : les messages des canaux MIDI ne sont pas reçus sur le canal désigné.

\*1 Las pistas de cada canal se pueden seleccionar en el panel. En la página 130 se incluye más información al respecto.

\*2 Los mensajes MIDI entrantes controlan el PSR-740/640 como generador de tonos de timbres múltiples de 16 canales cuando se envía de fábrica (ajuste predeterminado). Los mensajes MIDI no afectan a los controles del panel, incluida la selección de voces del panel, ya que se envían directamente al generador de tonos del PSR-740/640. Sin embargo, los siguientes mensajes MIDI afectan a controles del panel tales como las voces del panel, los estilos, los pulsadores múltiples y las canciones:

- MIDI MASTER TUNE, MASTER TUNE (parámetro de sistema de XG).
- TRANSPOSE (parámetro de sistema de XG).
- Mensajes exclusivos del sistema relacionados con los ajustes de REVERB, CHORUS, DSP EFFECT y MULTI EFFECT (sólo PSR-740).
- XG MULTI EQ PARAMETER (sólo PSR-740).

Además, los mensajes MIDI afectan a los ajustes del panel cuando se selecciona uno de los siguientes modos de recepción de MIDI. Estos modos se pueden seleccionar en el panel (véase la página 131).

Teclado : los mensajes de activación/desactivación de nota recibidos en el canal (recepción) designado del teclado se procesan de la misma manera que las notas que se reproducen normalmente en el teclado. En este modo sólo se reconocen los siguientes mensajes de canal:

- Activación/desactivación de nota
- Cambios de control
  - Selección de banco (sólo voz R1)
  - Modulación
  - Volumen (sólo voz R1)
  - Introducción de datos
  - Efecto panorámico (sólo voz R1)
  - Expresión
  - Sostenido
  - Sostenuto
  - Pedal suave
  - Contenido armónico
  - Tiempo de liberación
  - Brillo
  - Nivel de envío de reverberación (sólo voz R1)
  - Nivel de envío de coros (sólo voz R1)
  - Nivel de envío de variación (sólo voz R1)
  - NRPN (volumen y profundidad de Vibrato)(sólo voz R1) (sólo PSR-740).
  - RPN (sensibilidad de la inflexión del tono)
  - Todas las notas desactivadas
- Cambio de programa (sólo voz R1)
- Inflexión del tono

Nota fundamental : Los mensajes de activación/desactivación de nota recibidos en el canal o los canales ajustados a "nota fundamental" se reconocen como las notas de bajo en la sección del acompañamiento. Las notas de bajo se detectarán independientemente de que el acompañamiento esté activado o desactivado en el PSR-740/640. Sin embargo, los siguientes mensajes MIDI afectan a los ajustes del punto de división en el panel del PSR-740/640.

Acorde : Los mensajes de activación/desactivación de notas recibidos en el canal o los canales ajustados a "acorde" se reconocen como digitados en la sección del acompañamiento. Los acordes que deben detectarse dependen del modo de digitado ajustado en el PSR-740/640. Los acordes se detectarán independientemente del estado de activación/desactivación del acompañamiento y de los ajustes del punto de división en el panel del PSR-740/640.

Armonía V. : véase "Especificaciones MIDI de la armonía vocal" (página 186) (sólo PSR-740).

Desactivado : Los mensajes de canal de MIDI no se recibirán en el canal designado.

# MIDI Implementation Chart/MIDI-Implementierungstabelle/ Feuille d'implémentation MIDI/Gráfica de implantación de MIDI

## Vocal Harmony MIDI Specifications (PSR-740 ONLY)

### Channel message

1) Note on / off			Harmony ch	Melody ch	
9n	kk vv	note on message	O	O	Specifies pitch in the Vocoder mode. Velocity not recognized. Also used as Gender Threshold source for the Melody channel.
8n	kk vv	note off message	O	O	Turns the current note off in the Vocoder mode. Also used as Gender Threshold source for the Melody channel.
9n	kk 00				
2) Control change					
Bn	40 vv	damper pedal	O	O	
	64	RPN	O	O	
	65	RPN	O	O	
	62	NRPN	O	O	
	63	NRPN	O	O	
	06	Data entry MSB	O	O	
	64	Data Increment	O	O	
	26	Data Decrement	O	O	
	7B	All note off	O	O	
3) RPN					
MSB	LSB				
00	00	Pitch bend sensitivity	O	O	
7F	7F	NULL	O	O	
4) NRPN					
MSB	LSB				
00	00	Harmony mute	O	X	
01	08	Vibrato rate modulation	O	O	
01	09	Vibrato depth modulation	O	O	
01	0A	Vibrato delay modulation	O	O	
01	1A	Detune modulation	O	X	Controls the overall amount of detune.
02	10	Harmony 1 volume	O	X	
02	11	Harmony 2 volume	O	X	
02	20	Harmony 1 pan	O	X	
02	21	Harmony 2 pan	O	X	
02	30	Harmony 1 detune	O	X	
02	31	Harmony 2 detune	O	X	
5) Pitch bend					
E0	nn nn		O	O	Only effective when melody channel Lead Gender ON.

## FCC INFORMATION (U.S.A.)

### 1. IMPORTANT NOTICE: DO NOT MODIFY THIS UNIT!

This product, when installed as indicated in the instructions contained in this manual, meets FCC requirements. Modifications not expressly approved by Yamaha may void your authority, granted by the FCC, to use the product.

### 2. IMPORTANT:

When connecting this product to accessories and/or another product use only high quality shielded cables. Cable/s supplied with this product MUST be used. Follow all installation instructions. Failure to follow instructions could void your FCC authorization to use this product in the USA.

### 3. NOTE:

This product has been tested and found to comply with the requirements listed in FCC Regulations, Part 15 for Class "B" digital devices. Compliance with these requirements provides a reasonable level of assurance that your use of this product in a residential environment will not result in harmful interference with other electronic devices. This equipment generates/uses radio frequencies and, if not installed and used according to the instructions found in the users manual, may cause interference harmful to the operation of other electronic devices. Compliance with FCC

regulations does not guarantee that interference will not occur in all installations. If this product is found to be the source of interference, which can be determined by turning the unit "OFF" and "ON", please try to eliminate the problem by using one of the following measures:

Relocate either this product or the device that is being affected by the interference.

Utilize power outlets that are on different branch (circuit breaker or fuse) circuits or install AC line filter/s.

In the case of radio or TV interference, relocate/reorient the antenna. If the antenna lead-in is 300 ohm ribbon lead, change the lead-in to co-axial type cable.

If these corrective measures do not produce satisfactory results, please contact the local retailer authorized to distribute this type of product. If you can not locate the appropriate retailer, please contact Yamaha Corporation of America, Electronic Service Division, 6600 Orangethorpe Ave, Buena Park, CA90620

The above statements apply ONLY to those products distributed by Yamaha Corporation of America or its subsidiaries.

\* This applies only to products distributed by YAMAHA CORPORATION OF AMERICA.

(class B)

### OBSERVERA!

Apparaten kopplas inte ur växelströmskällan (nätet) så länge som den är ansluten till vägguttaget, även om själva apparaten har stängts av.

**ADVARSEL:** Netspændingen til dette apparat er IKKE afbrudt, så længe netledningen sidder i en stikkontakt, som er tændt — også selvom der er slukket på apparatets afbryder.

**VAROITUS:** Laitteen toisiopiiriin kytketty käyttökytkin ei irroita koko laitetta verkosta.

(standby)

For details of products, please contact your nearest Yamaha or the authorized distributor listed below.

Pour plus de détails sur les produits, veuillez-vous adresser à Yamaha ou au distributeur le plus proche de vous figurant dans la liste suivante.

Die Einzelheiten zu Produkten sind bei Ihrer unten aufgeführten Niederlassung und bei Yamaha Vertragshändlern in den jeweiligen Bestimmungsländern erhältlich.

Para detalles sobre productos, contacte su tienda Yamaha más cercana o el distribuidor autorizado que se lista debajo.

## NORTH AMERICA

### CANADA

**Yamaha Canada Music Ltd.**  
135 Milner Avenue, Scarborough, Ontario,  
M1S 3R1, Canada  
Tel: 416-298-1311

### U.S.A.

**Yamaha Corporation of America**  
6600 Orangethorpe Ave., Buena Park, Calif. 90620,  
U.S.A.  
Tel: 714-522-9011

## CENTRAL & SOUTH AMERICA

### MEXICO

**Yamaha de Mexico S.A. De C.V.,  
Departamento de ventas**  
Javier Rojo Gomez No.1149, Col. Gpe Del  
Moral, Deleg. Iztapalapa, 09300 Mexico, D.F.  
Tel: 686-00-33

### BRAZIL

**Yamaha Musical do Brasil LTDA.**  
Av. Rebouças 2636, São Paulo, Brasil  
Tel: 011-853-1377

### ARGENTINA

**Yamaha Music Argentina S.A.**  
Viamonte 1145 Piso2-B 1053,  
Buenos Aires, Argentina  
Tel: 1-371-7021

### PANAMA AND OTHER LATIN AMERICAN COUNTRIES/ CARIBBEAN COUNTRIES

**Yamaha de Panama S.A.**  
Torre Banco General, Piso 7, Urbanización Marbella,  
Calle 47 y Aquilino de la Guardia,  
Ciudad de Panamá, Panamá  
Tel: 507-269-5311

## EUROPE

### THE UNITED KINGDOM

**Yamaha-Kemble Music (U.K.) Ltd.**  
Sherbourne Drive, Tilbrook, Milton Keynes,  
MK7 8BL, England  
Tel: 01908-366700

### IRELAND

**Danfay Ltd.**  
61D, Sallynoggin Road, Dun Laoghaire, Co. Dublin  
Tel: 01-2859177

### GERMANY/SWITZERLAND

**Yamaha Europa GmbH.**  
Siemensstraße 22-34, 25462 Rellingen,  
F.R. of Germany  
Tel: 04101-3030

### AUSTRIA

**Yamaha Music Austria**  
Schleiergasse 20, A-1100 Wien Austria  
Tel: 01-60203900

### THE NETHERLANDS

**Yamaha Music Nederland**  
Kanaalweg 18G, 3526KL, Utrecht, The Netherlands  
Tel: 030-2828411

### BELGIUM

**Yamaha Music Belgium**  
Keiberg Imperiastraat 8, 1930 Zaventem, Belgium  
Tel: 02-7258220

### FRANCE

**Yamaha Musique France,  
Division Claviers**  
BP 70-77312 Marne-la-Vallée Cedex 2, France  
Tel: 01-64-61-4000

### ITALY

**Yamaha Musica Italia S.P.A.,  
Home Keyboard Division**  
Viale Italia 88, 20020 Lainate (Milano), Italy  
Tel: 02-935-771

### SPAIN/PORTUGAL

**Yamaha-Hazen Electronica Musical, S.A.**  
Jorge Juan 30, 28001, Madrid, Spain  
Tel: 91-577-7270

### GREECE

**Philippe Nakas S.A.**  
Navarinou Street 13, P.Code 10680, Athens, Greece  
Tel: 01-364-7111

### SWEDEN

**Yamaha Scandinavia AB**  
J. A. Wettergrens Gata 1  
Box 30053  
S-400 43 Göteborg, Sweden  
Tel: 031 89 34 00

### DENMARK

**YS Copenhagen Liaison Office**  
Generatorvej 8B  
DK-2730 Herlev, Denmark  
Tel: 44 92 49 00

### FINLAND

**F-Musiikki Oy**  
Kluuvikatu 6, P.O. Box 260,  
SF-00101 Helsinki, Finland  
Tel: 09 618511

### NORWAY

**Norsk filial av Yamaha Scandinavia AB**  
Grini Næringspark 1  
N-1345 Østerås, Norway  
Tel: 67 16 77 70

### ICELAND

**Skifan HF**  
Skeifan 17 P.O. Box 8120  
IS-128 Reykjavik, Iceland  
Tel: 525 5000

### OTHER EUROPEAN COUNTRIES

**Yamaha Europa GmbH.**  
Siemensstraße 22-34, 25462 Rellingen, F.R. of  
Germany  
Tel: 04101-3030

## AFRICA

**Yamaha Corporation,  
International Marketing Division**  
Nakazawa-cho 10-1, Hamamatsu, Japan 430-8650  
Tel: 053-460-2312

## MIDDLE EAST

### TURKEY/CYPRUS

**Yamaha Europa GmbH.**  
Siemensstraße 22-34, 25462 Rellingen,  
F.R. of Germany  
Tel: 04101-3030

### OTHER COUNTRIES

**Yamaha Music Gulf FZE**  
LB21-128 Jebel Ali Freezone  
P.O.Box 17328, Dubai, U.A.E.  
Tel: 971-4-81-5868

## ASIA

### HONG KONG

**Tom Lee Music Co., Ltd.**  
11/F., Silvercord Tower 1, 30 Canton Road,  
Tsimshatsui, Kowloon, Hong Kong  
Tel: 2737-7688

### INDONESIA

**PT. Yamaha Music Indonesia (Distributor)  
PT. Nusantik**  
Gedung Yamaha Music Center, Jalan Jend. Gatot  
Subroto Kav. 4, Jakarta 12930, Indonesia  
Tel: 21-520-2577

### KOREA

**Cosmos Corporation**  
1461-9, Seocho Dong, Seocho Gu, Seoul, Korea  
Tel: 02-3486-0011

### MALAYSIA

**Yamaha Music Malaysia, Sdn., Bhd.**  
Lot 8, Jalan Perbandaran, 47301 Kelana Jaya,  
Petaling Jaya, Selangor, Malaysia  
Tel: 3-703-0900

### PHILIPPINES

**Yupango Music Corporation**  
339 Gil J. Puyat Avenue, P.O. Box 885 MCPO,  
Makati, Metro Manila, Philippines  
Tel: 819-7551

### SINGAPORE

**Yamaha Music Asia Pte., Ltd.**  
11 Ubi Road #06-00, Meiban Industrial Building,  
Singapore  
Tel: 65-747-4374

### TAIWAN

**Yamaha KHS Music Co., Ltd.**  
10F, 150, Tun-Hwa Northroad,  
Taipei, Taiwan, R.O.C.  
Tel: 02-2713-8999

### THAILAND

**Siam Music Yamaha Co., Ltd.**  
121/60-61 RS Tower 17th Floor,  
Ratchadaphisek RD., Dindaeng,  
Bangkok 10320, Thailand  
Tel: 02-641-2951

### THE PEOPLE'S REPUBLIC OF CHINA AND OTHER ASIAN COUNTRIES

**Yamaha Corporation,  
International Marketing Division**  
Nakazawa-cho 10-1, Hamamatsu, Japan 430-8650  
Tel: 053-460-2317

## OCEANIA

### AUSTRALIA

**Yamaha Music Australia Pty. Ltd.**  
17-33 Market Street, South Melbourne, Vic. 3205,  
Australia  
Tel: 3-699-2388

### NEW ZEALAND

**Music Houses of N.Z. Ltd.**  
146/148 Captain Springs Road, Te Papapa,  
Auckland, New Zealand  
Tel: 9-634-0099

### COUNTRIES AND TRUST TERRITORIES IN PACIFIC OCEAN

**Yamaha Corporation,  
International Marketing Group**  
Nakazawa-cho 10-1, Hamamatsu, Japan 430-8650  
Tel: 053-460-2312

**HEAD OFFICE** Yamaha Corporation, Electronic Musical Instrument Division  
Nakazawa-cho 10-1, Hamamatsu, Japan 430-8650  
Tel: 053-460-3273

